

**DIE REGESTEN DER
BENEDICTINER-ABTEI
DISENTIS IM CANTON
GRAUBÜNDEN**



Vorwort.

Es sind die gegenwärtigen Regesten des uralten Gotteshauses Disentis, dessen Stifter der h. *Sigibert*, Columban's Schüler war, keineswegs ein Verzeichniss von Urkunden die sich noch in dessen Archiv vorfinden, sondern vielmehr die Zusammenstellung aller mir bekannten, theils hin und wieder in andern Archiven noch vorfindlichen Original-Documente, theils der in grössern und kleinern, gedruckten und ungedruckten Urkundensammlungen und Geschichtswerken enthaltenen Abschriften, Auszüge und Notizen über dieses Stift. Das, nach den noch vorhandenen Bruchstücken zu urtheilen, höchst werthvolle Archiv ist, nachdem in frühern Jahrhunderten, Brandunglücke mehrmals das Kloster heimgesucht hatten, leztlich am 6. Mai 1799 durch die Franken vollständig eingekäschert worden.

Benutzt habe ich hiebei 1) die von dem gelehrten Fürstabt *Placidus Raimann* von Einsiedeln (†1670), muthmasslich während eines Aufenthalts im Kloster Disentis selbst gesammelten *Litterae Disertinenses*, die theils weitläufigere Auszüge, theils kurze Regesten enthalten und mir durch den hochw. P. Gallus Morel zu Einsiedeln mitgetheilt wurden. 2) Eine kleine Sammlung von Disentiser Briefen, die *Ildephons Fuchs* im lezten Decennium des vorigen Jahrhunderts an Ort und Stelle copirte, deren Mittheilung ich der Gefälligkeit des Hr. Stadtarchivar Jos. Schneller in Lucern verdanke. 3) Die bei Hr. Baron Heinr. v. Mont von Löwenberg aufbewahrte handschriftliche Urkundensammlung des Landricht. *Christ. v. Florin*. 4) Die im Domcapitelsarchive zu Cur befindliche *Synops. annal. Disert.* (Die Annales selbst sind nicht mehr vorhanden). 5) Die sogenannte *Marschlinsler* Urk. Sammlung, die sich dormalen im Landsarchive befindet. 6) Meine eigene Urk. Samml. 7) Die Archive der Stadt Ilanz, des dortigen Gerichts, nebst denjenigen verschiedener Gemeinden des bündnerischen Oberlandes. Von gedruckten Werken benutzte ich Tschudi's Chronik, Bucerin's Raetia, P. Gall Morel's Regesten v. Einsiedeln und K. Wegelin's Regesten von Pfäfers, beide in der von mir im Auftrage der allgem. schweiz. geschichtsforschenden Gesellschaft herausgegebenen schweiz. Regestensammlung, Leu's Schweizer Lexikon, Eichhorn's episc. Curiens. und dessen cod. diplomat., und überhaupt alle mir bekannten gedruckten Werke, in denen Urkunden oder urkundliche Notizen über das Stift vorkommen. Im Kloster befinden sich nur ganz wenige Abschriften von Documenten, die demselben seit der Katastrophe vom 6. Mai 1799 hin und wieder mitgetheilt wurden.

Wenn ich dann im fernern diese Regesten bis herunter in die *neuern* Zeiten geführt habe, so geschah es, weil es mir zweckmässig und wünschenswerth erscheint, dass, wo es immer sein kann, ein *Ganzes* geliefert werde, und *mir* mindestens keine zureichenden Gründe bekannt sind, um deren Willen man auch jezt noch, wo so viele Schranken gefallen sind, die Regesten eines Archivs oder einer Corporation mit dem Jahr 1320 abschliessen sollte. Wollte dieses in Bezug auf Graubünden gefordert werden, so würden damit die wichtigsten Urkunden und Verträge, die zum Verständniss seiner Geschichte unentbehrlich sind, den Freunden und Forschern derselben vorenthalten.

Der mühevollen Arbeit habe ich mit Liebe mich unterzogen, einerseits zur Ehre des ehrwürdigen Stifts, dessen Verdienste um das geliebte Vaterland und dessen theurste Güter, ich tief empfinde, — anderseits um einen kleinen Beitrag zur nähern Kenntniss der Geschichte nicht allein des Stifts, sondern auch jenes ganzen Landestheils in welchem und auf welchen dasselbe vorzugsweise gewirkt hat, zu liefern. Vielleicht kommt doch noch die Zeit, wo diejenigen, die zur Leitung der Geschäfte berufen sind, sich, wie in frühern Zeiten, durch ein gründliches Studium der Geschichte des Landes auf dieselbe vorbereiten, und die Überzeugung gewinnen, dass nur ein solches wahre staatsmännische Bildung gewähren kann. Bis dahin möge der Allmächtige mindestens so viel Pictät in den Herzen uns bewahren, dass weder die Behörden noch das Volk den Bestand einer Stiftung anfechten, die alle Stürme der lezten zwölf Jahrhunderte überlebte und dem Lande so wesentliche Dienste leistete, noch die Hand nach dem kleinen Reste ihres Kirchengutes ausstrecken, das nicht *ihnen*, sondern in frommem Sinne *Gott* und *seinen Dienern* gegeben worden ist.

Cur im Juni 1853.

Th. v. Mohr.

Die Regesten des Stiftes Disentis, Canton Graubünden.

1. 613. „*B. Sigibertus*, illustrissimus natalibus in Hybernia ortus, S. Galli discipulus, in loco sylvestri ac rupibus mirabiliter clauso, et eo usque inhabitabili, proinde Desertinus dicto, pœfice consedit, B. Virg. Marise oratorum, sibi humilem casam, et circum eam anno proximo, qui fuit Christi 614, villam monachorum habitaculo construxit“.
Histor. Notat aus der Synopsis annal. monast. Desert. Msc. fol. 2. b.
2. 621. „Sub annum Chr. 621 consequutus est *B. Sigibertus* prænobilis ea regione et potentis viri amicitiam, cognomento et re *Placidi*, quem ad Christum primo, deinde ad monasticam clericalemque vitam divinis admonitionibus pertraxit, cuius opibus et opera præcipue monasterium (Desertinæ) a fundamentis constraxit. — Usus est deinde *B. Sigibertus* illistri hoc primatu, in medio antionia pravæ atque perversæ, velut efficiaci convertendorum hominum instrumento. Eius namque exemplum secuti incolæ omnes fidem Christi sunt amplexi“.
Synopsis. annal. Desert. Msc. f. 3. b.
3. 630. *Victor I.* Praeses von Rätien, lässt den h. *Placidus*, der ihm sein wüstes Leben und seine Habgier vorhält, an
11. Jul. der nämlichen Stelle enthaupten, woselbst anweit von dem Kloster Disentis, später eine Kirche zum Andenken an dessen Märtyrer Tod errichtet wurde.
Synopsis annal. f. 4. Vgl. Eichh., ep. Cur. 219 der das Factum in das J. 632 verlegt, und dabei die übrigen Schriftsteller citirt, die hiervon melden.
4. 636. Abt *Sigibert* von Disentis stirbt. Er war ein Schüler des h. *Columbanus* und stiftete mit Hilfe und Beistand des *Placidus*, eines reichen und angesehenen Rätiers, das Kloster dieselbst. Sein Leichnam ward in dem nämlichen Grabe beigesetzt, in welchem *Placidus* ruhte, „ut quos virtus in vite coniunxerat, eosdem ab obitu idem funebribus exiperet, lectulus“. Sein Gedächtnis wird mit demjenigen des h. *Placidus* am 11. Juli gefeiert.
Synopsis. l. c. fol. 4. 8. Eichh. 1. c. 219 seq.
5. 663. *B. Adalbero I.* (seit 637 *Sigiberts* Nachfolger) corpora bb. *Placidi* et *Sigiberti* elevari et intra ecclesiae murus in locum decentiorem magisque honorificum transferri curavit, cuius etiam prudentia eadem s. corpora, cum *Avaris* seu *Hunnis*, quos *Grimoldus* Italiae rex contra *Eupum* foro Juliansem ducem sibi rebellantem evocavit, Raetiae nostrae proquinquantem Turegum, transportata sunt in tutiorem.
Synopsis. p. 5.
6. circa 670. Verzeichniss der aus dem Kloster Disentis im J. 669, aus Anlass des Einfalls der Hunnen (gens *Avrum* seu *Hunorum*), unter Abt *Adalbero* nach Zürich geflüchteten Kostbarkeiten und kirchlichen Gegenstände.
Abgedr. Mabillon annal. Bened. l. 504. Eichh. cod. dipl. p. 3. v. Mohr Cod. dipl. hist. Raet. T. I. Num. 4.
7. 670. Das Kloster *Disentis* wird von den Hunnen von Grund aus zerstört. Abt *Adalbero* und mehr als 30 Mönche die sich noch in demselben aufhielten, werden umgebracht. Wenige Tage später werden jedoch dieselben durch die *Rätier* in der Nähe des Klosters geschlagen und heinahe ganz aufgerieben.
Mabillon annal. Benedict. XVI, 504. Synopsis. fol. 5. Eichh. 221.
8. 717. *Carl Martell*, der in diesem Jahre mit einem Theil seines Heeres über Disentis gegen den Herzog *Luitfrid v. Allemannien* zieht, wird durch einen wunderbaren Vorfall und durch Fürsprache des h. *Firmin* in Pfäfers veranlasst, die Wiederherstellung des Klosters anzuordnen.
Synopsis. 6. b.
9. 739. Der h. *Ursicinus*, seit 720 Mönch und seit 730 Abt zu Disentis (später Bischof zu Cur), vollendet den durch *Carl Martell* im J. 717 angeordneten Bau des Klosters, der beiden der h. *Jungfrau* und dem h. *Martin* geweihten Kirchen und fügt diesen noch eine dritte zu Ehren des h. *Petrus* hinzu.
Synopsis. fol. 6. b. Eichh. l. c. 222.

10. 747. „*Carolomanus, Caroli Martelli filius, in Italiam proficiscens, monachismum amplexurus, Disertinam inivit, multique donarius eandem venerat*“.
Synops. fol. 6. b.
11. 754. Graf *Wido de Lomello et de Sparawysa* aus Mailand, der zu den Zeiten des h. Ursicinus, Bischofs zu Cur und Abts zu Disentis, über den Lukmanier nach Disentis kam und hier schwer erkrankte, jedoch durch die Gebete der dortigen Mönche und die Fürbitten ihrer Schutzheiligen Martinus, Sigibertus und Placidus wieder gesund wurde, schenkt denselben auf den Fall seines Todes, acia „*praedium in Antschona cum omnibus pertinentiis et duobus capellis s. Blasii et s. Galli et alia capella s. Stephani sita iuxta luvium Dagunda, (Agogno) cum decimis, primitiis, dote, cum familia airis et foeminis et omnia sua reliqua praedia a flamine Dagunda usque ad Gugirun et usque ad Vareia et usque ad terminos Cambri*“, — mit der Bedingung, dass die Kirche des h. Blasius zu alten Zeiten durch Mönche aus Disentis versehen werde. Die Schenkung geschah zu Disentis nad wurde durch den Grafen Wido in Gegenwart des Königs Pipin, seines Herren, zu Car bekräftigt. Der letztere bestätigte sie im darauf folgenden Jahre in loco qui dicitur Asia.
Ex vetustissima charta in archivio Disert. Abschrift in Hd.eph. Fachs Doc. Samml. Msc. p. 15. Synops. fol. 7. woselbst branckrt wird, dass Graf Wido später wiederum nach Disentis kam, daselbst starb und am 2. Jan. 756 begraben wurde. Vgl. Eichh. l. c. 223.
12. 766. Testament des Bischofs *Tello v. Cur*, zu Gunsten des Klosters Disentis und der daselbst der h. Jungfrau Maria, dem h. Martin und dem h. Petrus geweihten Kirchen, durch welches er denselben „*pro peccatis meis multis abluendis vel parentum meorum*“ mit Wissen seines Vaters, die ihm erbwiese zugefallenen Besitzungen vermachte. Act. Curia in civitate anno XV. sub regno Pippini regis. XVIII. Kal. Janas. Viele Zeugen: Geistliche, Richter, Curiales und milites.
Abgedr. in Mabill. anal. Ben. II. 707. Eichh. Ep. Cur. cod. pr. 3. Mohr. Cod. dipl. l. Num. 9. Die Synops. anal. Dis. dat. das Testament aia 767.
13. 781. „*Karolus Magnus cum regina Hildegarde Roman per Raetiam contendens, atque ss. Placidi et Sigiberti corpora Disertina: religiosae inivens, monasterium nostrum, maiorum suorum exemplo, regie ac splendide dicit*“.
Synops. fol. 7. b.
14. 784 al. 773. 24. Sept. „*Mortitur Tello ex abbate Disertinensi episcopus eximius, Disertinae dotator summusque benefactor, cuius memoria in benedictione scilicet. Obiit autem VIII. Kal. Oct. Idem creditur B. Placidum martyrem et Sigibertum confessorum in numerum Sanctorum retulisse, facultate eo tempore Ordinarius locorum competente, eorumdemque festum, ut annua solemnitate et publico cultu recoleretur ad V. Idus Julii instituisse*“.
Synops. anal. Dis. fol. 7. b.
15. 801. „*Karolus Magnus, iam imperator Occidentis creatus, Roma redux, iterum Disertinam inivit, et plurima monasterio nostro bona largitur, ita ut tertius eius loci fundator a maioribus habitus*“.
Synops. fol. 7. b.
16. 801. „*Exstruit ecclesia splendide ob memoriam S. Placidi martyris eo loco ubi olim paulo extra monasterium Disertinae a sicariis obrunctus fuit, quae stetit usque ad annum 1458*“.
Synops. fol. 7. b.
17. 824. „*Hoc anno Letharius, Ludovici Fii filius, in Italiam ad componendos motus a patre missus, sacras reliquias ss. Placidi et Sigiberti, Disertinae tutelarium iniviasse traditur*“.
Not. Synops. anal. Disert. fol. 8.
18. circa 836. *Ogo (Hugo) abbas Disertinensis cum pluribus monasteriis ac praepositis cum Fabariensium precum foedus inivit, ut in antiquissimo codice Fabariensi, Libro viventium dicto, legitur. Mutuae foederi obligationes ibi ita recensentur: „Quod datae ex debito et acceptae fraternitatis vobis promissimus, domino volente devotissime adimplerimus. Quando aliquis vestrum obitus nobis erit notificatus, statim in ecclesia compulsi sunt omnia signa, et cantantur vigiliae, et postea communiter per septem dies et vigiliae et missae pro commemoratione eius Deo persolvimus. Singulariter autem quilibet presbyterorum privatum missam cantat pro eo, caeteri autem L. psalmos, vel qui psalmos ignorant, toties dominicam orationem fideliter percantant. Haec scripta vobis fratres carissimi! debemus: eadem a vobis hamillime exigimus*“.
Ex libr. vivent. ap. Eichh. l. c. 225.
19. 840. Sub *Ogo* abbat monasterium Desertinense cum s. Gallensi, Bobiensi et Schinensi cornubia confederationem precam inivit. Codex s. Gallens. pervertatus sic refert: „Anno ab Incarn. dom. DCCCL. regnante Ludovico gloriosissimo rege, sub Grimoaldo abbate s. Galli, facta est conventio inter istud cornubium et alia tria, annu s. Con-

Jumbani Bobii fluminis gloriosi nomen tenens, alterum Desertinense a vicinitate alpium deserti vocabulum tenens, tertium Schinense claro vocabulo laetus: ita videlicet, ut nunc et deinceps omni tempore series precum superius „ex caritate vera compositarum ratam in haec sanctissima loca tenet connexionem, sed neque finem habent, nisi caritatem solam“.

Eichh. I. c. 226. Synops. annal. Dis. fol. 8.

20. 846 n. 865. Verbrüderung zwischen den Klöstern St. Gallen, Rheinsu, Disentis u. A. — In dem an Rheinsu aufbewahrten Verzeichnisse der beigetretenen Brüder von Disentis befinden sich die Namen des Bischofs Ursicino von Cur und des Abtes Agnellus von Disentis.

Abgedr. Abeggart cod. dipl. Alem. I. 258. Mohr cod. dipl. Raet. I. Num. 27.

21. 883. „Carolus Crassus imperator cum Richardo coniuge, compositis in Italia rebus in Germaniam per Raetiam reversus, Disertinae monasterium inivit idque privilegiis locupletavit.
Synops. annal. Dis. fol. 8.

22. zwischen 914—918. Conrad I. röm. König schenkt „ob interventum cancellarii nostri Heinrici“ und anderer seiner Getreuen, dem ehrwürdigen Bischof Udo (Waldo) von Cur und dessen Nachfolgern das Kloster Disentis „cum omnibus pertinentiis suis et quicquid de eo (monasterio) ad regalem pertinent potestatem“, und befiehlt, dass Niemand im Reiche sich unterstehe, dem gedachten Bischof oder dessen Nachfolgern „das ius potestatis eiusdem loci et monasterii cum omnibus pertinentiis suis“ streitig zu machen.

Dieses Diplom findet sich in der Bestätigungs-Urkunde dieser Schenkung, die Bischof Peter I. Bohemus im J. 1364 von Kais. Carl IV. sich auswirkte. Das Orig. auch dieser letztern ist nicht mehr vorhanden. Eine Abschrift davon in Abt Placid. v. Einsiedeln lit. Disert. n. 84. Abgedr. in Mohr's cod. dipl.

23. 960. 16. Mai. König Otto I. schenkt zum Heil seiner Seele et interventu dilectae coniugis nostrae Adelheide ac Burchardi ducis Alemannie, der Kirche des h. Martii zu Disentis, dessen Vorsteher der Abt Victor ist, und den Mönchen die daselbst Gott dienen, die Kirche nebst den dazu gehörenden Zehenden in villa Pfaffinghouse in pago Thuregum in comitatu Luitonis, sowie auch den Hof in villa Amades (Ems), in provincia Ruetiae Curienis in comitatu Adelberti comitis. Überdies bewilligte er denselben die freie Abtwahl. Act. Cloßheim (Coßheim bei Mainz. Böhm. reg. Reg. n. 234) XVII. Kal. Jun. Ind. III. anno vero regni XXV. Latein.

Das Orig. ist nicht mehr vorhanden und da dieses in Folge der gänzlichen Zerstörung des Archivs, in der Regel der Fall ist, so werde ich der Originale nur dann erwähnen, wenn sie sich irgendwo vorfinden. Abgedr. in Eichh. Ep. Cur. cod. prob. 28 und in Mohr's cod. dipl. hist. Raet. I. Num. 55. — Cit. in Sprech. Fall. raet. 197 mit dem unrichtigen Dat. 940.

24. 965. 1. Sept. Otto I. Imperator, ob interventum coniugis Adelheide, monasterio Disertinum nominatum in pago Cariorum (sic) in comitatu Adelberti comitis situm, concedit curtem sui proprii iuris Pfaffinghouse dictum in pago Thuregum in comitatu Burchardi comitis, aliaque loca ad praedictum Pfaffinghouse pertinentia, quae sunt Zella et Endeld et Mailinghouse, cum omnibus ad haec loca pertinentibus, hoc est ecclesiae, sedicibus, terris, silvis, mancipiis utriusque sexus etc. ea conditione ut congregatio monachorum inibi diuini obsequii simulationem, tam pro nobis quam pro totius regni salute nobis commisi, diuinae clementiae ualeat supplicare“. Act. Ehrestein a. d. DCCCLV. Ind. VIII. anno imp. Ottonis IV. regni autem XXX.

Nach einer Copie in Hld. Fuchs Doc. Bach. Mac. p. 18. Abgedr. in Mohr's cod. diplom. hist. raet. Bd. I. Num. 60. Cit. in der Synops. annal. Disert. mit dem Datum „primo Septembris“, nach welchem meine im Cod. dipl. I. c. aufgestellte Muthmassung, dass das Diplom im Mai gefertigt worden sei, zu berichtigen wäre.

25. 966. „Otto I. Imperator cum coniuge sua Disertinam inuit, sacrosque cineres beatorum Placidi et Sigiberti pie ueneratis in Italiam per Lucumomem contendit“. Not. Synops. annal. Dis. fol. 8. b.

26. 976. 4. Juli. Otto (II.) rex ac imperator, monachis de monasterio Desertinum vocato, cui Victor abbas praestit, ius eligendi inter se quemcumque uoluerint abbatem, iam pridem a regibus et Romanorum imperatoribus concessum, reconfirmat; eidemque monasterio curtem Pfaffinghouse in pago Thuregum in comitatu Mangoldi sitam, et curtem in pago Raetiae in comitatu Adelberti comitis, in loco Amades (Ems) quam dicunt monachorum cum decimis et ecclesiis, sedicibus, terris, sylvis, vineis, pascuis, molendinis et utriusque sexus mancipiis redditit. Dat. IV. Non. Julii DCCCLXXVI. Ind. IV. anno regni XV. imperii VIII.

Nach der Abschrift in Hld. Fuchs Doc. Samml. Mac. p. 18. abgedr. in Mohr's cod. dipl. I. Nr. 66.

27. 993. 8. Febr. Otto III. rex, petitioni viri venerabilis Erchenberti, Desertinensis ecclesiae abbas, necnon Willigisi Moguntinae sedis archiepiscopi ac Hildeboldi Wormaciensis ecclesiae pontificis, benignum assensum praebens, monachis in praebito loco Desertino Deo sanctoque Martino seruientibus, potestatem ac licentiam eligendi abbatem, omnique loca

- ad eandem ecclesiam pertinentia confirmat et noviter regiae donationis munere donat. Act. Diaspargo VII. Id. Febr. a. D. 993. Ind. VI. Anno regni X.
In Eichh. cod. prob. 32 ein Auszug. Vollständ. abgedr. in Mohr's cod. dipl. I. Num. 71 nach einer Abschr. in Hl. Fuchs Doc. Samml. Mac. p. 19.
29. Nach 996. *Otho*, Abbas Disertinensis, frater Vairandi de Wandelburgo ex comitibus de Raperswile abbas (scil. Herculianus, qui rexit ab a. D. 996 usque 1027) dedit duo praedia in Lintzkouna, obiti . . . die Decembris.
Liber Heremi. Abgedr. im Geschichtsfreund der V Orte I, 403.
29. 1020. -
21. April. *Heinricus II. imperator*, intervenu ac petitione Benedicti papae et consilii Cunigundae, Herwardo Brixinens episcopo, „abbatiam Tisentinensem in pago Curiensi et Utonia comitatu“, cum omnibus ad eam pertinentibus, ecclesiarum, decimis, arvis, aedificiis, campis, pratis, piscibus, silvis, venationibus, piscationibus, molendinis, cum familia utriusque sexus, vineis, terris cultis et incultis, et „cum omnibus quae dictis denotari possunt aut scriptis“, in civitatem concessit; ea videlicet ratione, ut praefatus episcopus suique successores liberam inde habeant potestatem quicquid eis placebit, faciendi. Act. Babenberc VIII. kal. Maii, ind. III. anno Domini MXX. anno regni XVIII. imp. VIII.
Orig. im bischoff. Arch. zu Brisen. Abgedr. in Reschii annal. eccl. Sabion.; in Sinnerher Beitr. z. Gesch. der bischoffl. Kirche Saeben und Brisen II, 364; in Mohr's cod. dipl. I. Num. 78. — Eichh. kannte diese Schenkung nicht, spricht aber von einer solchen vom J. 1002; möglich wäre, dass auch früher schon eine solche stattgefunden hätte.
30. 1040.
16. Jan. *Heinricus III. rex*, abbatem Tisentinensem, situm in pago Curiensi, nec non comitatum situm in valle Enica (un Inthal) ab eo termino, qui Tridentinum a Brixinensi dividit episcopatum, et Clusam sitas sub Sabione, foresta, omnesque eiusdem ecclesiae possessiones, Poppo episcopo ecclesiae Brixinensis, in honore s. martyris Cassiani et Inguinanti dedicatae, in perpetuum confirmat, ita ut praefatus Poppo suique successores, praescriptam abbatiam et praedictum comitatum, quem Chonradus imperator eidem ecclesiae concessit, liberam habeant potestatem quicquid eis placebit faciendi ac ecclesiae suae utilitatem. Act. Augustae XVII. kal. Febr. Ind. VIII. a. D. MXL. anno autem ordinat. Heinrici tertii XII. regni vero I.
Orig. im bisch. Arch. zu Brisen. Abgedr. in Jos. v. Hormayr's Beiträgen z. Gesch. Tirols im Mittelalt. II, 46. in Roschmanns Gesch. v. Tirol II, 280 (mit dem Dat. XVI. kal. Febr.) und in Mohr's cod. dipl. I. Num. 87.
31. 1048.
19. Nov. *Heinr. III. Rom. imperator*, abbatiam *Desertinum* dictam, ab antecessore suo imperatore Heinrico „ablatam et ab iure regni subductam, atque ad Brixinensem ecclesiam traditam, ibique iniuste servitutis pressura et episcoporum incuria pene ad nihilum redactam“, pro salute animae suae, necnon pro redemptione animae eiusdem Heinrici imperatoris, „si quid ignoenter commisit in hac re quod debetur penae“, et ob interventum sui thori consortis Agnetis imperatricis, necnon ob lamentabilem eiusdem ecclesiae Disertinensis abbatissae *Odalrici* reclamationem, — in pristinum libertatem et in ius regni, unde prius ablatam erat, restituit; eo tenore ut nullus episcopus, nullusque dux, neque advocatus, in praedictam abbatiam habeat potestatem, nisi ipse imperator aut eius successores reges vel imperatores. Act. Spise XIII. kal. Dec. a. D. MXLVIII. Ind. I. anno Heinrici regis tertii, imperatoris secundi ordinatione eius XX. regni quidem X. imperii autem II.
Abgedr. in Eichh. cod. prob. 40. und in Mohr's Cod. dipl. I. Num. 91. Cit. in der Synops. annal. p. 9. b.
32. circa 1048. *Abt Ulrich I. zu Disentis*, (aus den Grafen v. Montfort), lässt die Leichname der h. Placidus und Sigisbert, die in kostbaren Sarkophagen sich befanden, in das Grab legen, mathematisch um dieselben vor Raub sicher zu stellen.
Eichh. I. c. 229.
33. 1057.
1. Febr. *Henricus (IV.) rex*, petitione Altwini episcopi ecclesiae Brixinensis annuens, abbatiam Tisentinensem, sitam in pago Curiensi, necnon comitatum situm in valle Enica (Inthal), ab eo termino qui Tridentinum a Brixinensi dividit episcopatum, necnon Clusam sitas sub Sabione, foresta, omnesque eiusdem ecclesiae possessiones, quas „angustus“ sicut Chonradus et pater suus Heinricus, ambo imperatores, eidem ecclesiae concesserant, praefato Altwino eiusque successoribus in perpetuum confirmat. Act. Neuenbure II. Non. Febr. a. D. MLVII. Ind. IX. anno Heinrici regis ordinat. III. regni I.
Aus dem bisch. Arch. zu Brisen abgedr. in v. Hormayr's Beiträgen zur Geschichte Tirols II. 51 und in Mohr's cod. dipl. I. Num. 94.
34. 1060. „Hoc anno ipsa recurrente divi Martini festivitate, multi fideles in manus *Atametis* Disertinae abbatissae, complices possessiones Deo et eidem s. Martino Disertinae tutelari pie et religioso transcribunt.“
Not. in der Synops. I. c. 9. b.
35. 1073. „*Henricus IV. rex*, Agnetis matris precibus, libertatem immunitatemque Disertinensis monasterii a parente suo concessam confirmat.“
Synops. annal. Diert. Msc. fol. 9. b. Vgl. Eichh. rp. Cur. 229.

36. 1112.
6. Oct. *Heinricus V. imp.*, ob deprecationem ven. abbat. *Adae Disertiniensis*, et ob rogatum archiepiscoporum *Udalrici Aquilignensis patriarchae, Brunonis Treverensis archiepiscopi, episcoporum Brunonis Spirensis, Burckhardi Monasteriensis, Erlundi Wertzeburgensis, Fridrici ducis*, sicuti antecessores sui, avus nempe *Heinricus*, et pater *Heinricus* ambo imperatores, ius et libertatem *Disertiniensis* ecclesiae confirmat, ita ut nullus episcopus, nullusque dux, neque comes, nec advocatus aliquam in praedicta abbatia habere potentiam. Act. *Spirae II. Non. Oct. a. D. MCXII.* indict. V. anno *Heinrici V. regis* *Ram. VI. ordinat. XI. (wichtiger XII.) imperii II.*
Abgedr. in *Eichh. cod. prob. 45*; in *Mohr cod. dipl. hist. Ract. T. I. Num. 107.*
37. 1117.
17. Jun. *Heinricus V. imperator, Hugoni Brixinens; episcopo*, ob retributionem fidelis famulatus sui, abbatiam *Tisenünsem* sitam, in pago *Curiensi*, ab imperatore *Heinrico* patre suo, *Altwino episcopo* ecclesiaeque eius in proprium traditum, cum omnibus ad eam iure pertinentibus, donat atque confirmat. Act. in episcopatu *Vulturnensi XV. Kal. Julii*, ind. X. a. D. *MCXVII.* regnante *Heinrico* quinto anno XI. imperante VII.
Orig. im k. k. Haus- und Staatsarch. zu Wien. Abgedr. *Bonelli notiz. storico-critiche della chiesa di Trento III. 161. Sinsacher III. 185. Mohr I. c. Num. 112.*
38. 1127.
23. Jun. *Honorius II. papa*, postulacionibus ammens *Walterii* abbat. monasterii *S. Martini Disertiniensis*, quod in *Curiensi* episcopatu situm est, dictum monasterium in tutelam *S. Petri* et suam protectionem suscepit, bona ne possessiones eius confirmat; vetat ut nullus advocatus exactionem aliquam exerceat; inhibet abbat. ne praedia et possessiones liceat ei vendere, alienare aut inbeneficiare. Obesente abbate in substitutus, quem fratres communal consensu, vel fratrum pars consilii suorum, secundum *S. Benedicti* regulam providerint eligendum. Decernit tandem, ne imperator, rex vel alius monasterium perturbet, possessiones auferat, minuat aut vetet; contrascentes in extremo examine districtae ultioni subiecti. Dat. *Laterani X. Kal. Febr. ind. IV. a. D. MCXXVII.* pontificat. a. III.
Abgedr. in *Mohr cod. dipl. I. Num. 115.* Extr. in *Eichh. cod. prob. 47.*
39. 1136.
Lotharius imperator omnia monasterii *Disertiniensis* iura libertatesque pridem ab aliis imperatoribus concessas, *Walthero I. abbat.* confirmat.
Synops. annal. *Disert. fol. 10.* *Eichh. I. c. 229.* *Mohr Cod. dipl. I. Num. 157.*
40. 1154.
14. Oct. *Fridericus I. Rom. rex*, monasterio *Disertiniensi* (sub *Adalgotto II. abbate* simulque episcopo *Car.*, donationem confirmat, quam comes *Wido de Lomello* et *Sparevaira*, mortua *Adelheide* uxore sua, et anno duodecimo post mortem suam *S. Martino, Siguberto* et *Placido* patronia *Disertinae*, de praedio suo *Auchsona*, quod situm est iuxta *Vareis*, fecit; similiter confirmat reliqua multa (nominatim expressa) praedia iuxta a *fluvio Dagudae*, usque ad *Gugium* et usque ad *Vareis* et usque ad terminum de *Cambiri*, ea conditione dicto monasterio ab eodem comite donata ut expella *S. Gollis* iuxta *fluvium Dagudae* semper munus esset monachis *Disertiniensis* comitibus. Insuper rex praedictis, praedicto monasterio in perpetuum contulit „homines de *Willa* et *Seat* cum omni regio iure tam in fodo, quam in alia regis iustitia“. Testes: *Peregrinus Aquilejensis patriarcha, Hillinus Treverensis ep., Hermannus Constant. ep., Ortleicus Basil. ep., Wibaldus Corbeiensis abbas, Marquardus Fuldens. abb., Henricus dux Saxoniae, Bertold. dux de „Daringa“ (Zähringen), Otto palatinus de Banario, Odoak. marchio de Styra, comes Weranherus, Udelricus de Habesburgh, Bernard. Luderic, Albertus de Varis, Hardicus episc. Cumanus, Wido comes de Blandra (sic), Cantab. palatinus comes.* Dat. in *Rucknalla (unweit Pörschen)* pridie Id. Octob. ind. III. anno regni III.
Abgedr. *Eichh. cod. prob. 51.* und mit einigen Abweichungen in der Bezeichnung der Ortsnamen; in *Mohr cod. dipl. I. Num. 129.* Das Datum „pridie Id. Oct.“ findet sich in der *Synops. annal. Disert. fol. 10.*
41. 1184.
11. Jan. Papst *Linus III.* bestätigt dem Abt *Walter (II.)* und dem Capitel der Kirche zu *Disentis*, ihre sämtlichen (aus der Schenkung des Grafen *Wido v. Lomello* herrührenden) Besitzungen in *Italien*, die namentlich aufgeführt werden. ferner die *Parochialkirche* zu *Brigels* mit der Kapelle des *b. Eusebius* und der Kapelle zu *Schluss* (*Schlans*), und überlässt alle Rechte und Freiheiten, die dem klösterl. *Disentis* von Kaisern oder Königen erteilt wurden. Dat. *Veronne III. Id. Januar*, ohne Jahrzahl.
Vergl. das obige Regest. v. 1154. Aus *Ed. Fuchs Doc. Samml. p. 5.* Abgedr. in *Mohr cod. dipl. Ract I. Num. 150.* *Synops. annal. p. 10.* b. *Cf. Eichh. I. c. 230.* wo das Datum mit 1186 irrig angegeben ist.
42. 1207.
7. Jun. Commutatio inter *Albertum de Norensann* abbatem *Disertinensem* et *Albertum de Ludrino*, facta cum consensu *Moscardi de Abrasca*, quem abbas suum aduocatum elegit in hoc negotio.
Die *Synops. annal. monast. Disert. fol. 10.* b. meldet hierüber wörtlich folgendes: „*Albertus* abbas duns arces supra *Bellinzona* ad monasterium *Disertinense* spectantes cum aliis quibusdam possessionibus ibidem permutat. Actum *Ludrini VII. Id. Jun. 1207.*“. Aus Abt *Placid. Raimann v. Einsied. III. Disert. M-c. n. 50.* Cit. in *Eichh. ep. Cur. 230.* *Mohr cod. dipl. I. Num. 170.*
43. 1211.
„Cum hoc anno *Fridericus Caesar* per *Hautes alpes* in *Germaniam* rediret, ad *SS. Placidii et Siguberti* lypantio inivit, ab *Alberto* abbate honorificentissime exceptus, qui *Curiam* ne dein *Constantiam* proficiscentem cum per se

- non posset, per monasterii sui Disertinensis advocatum Hecricum de Sacco virum nobilem, Fridericum comitari voluit".
Notiz in der Synops. anal. mon. Disert. fol. 11.
44. 1213. „Burchardus I. abbas noster, advocatorum fraudibus seductus, omnia monasterii sui bona, ac ea praesertim. 10. Mai. quae eis alpes iacebant, Godofredo cuidam nobili Comensi oppignorare cogitur. Actum Duerinae Vl. Id. Maias". Synops. anal. Disert. fol. 11. Vgl. Eichh. ep. cur. 230. Mohr cod. dipl. I. Num. 180.
45. 1213. „Burchardus abbas Disertinensis, cum consensu suorum fratrum et milium et servientium, nec non Tomasi de 31. Mai. Turri, quem elegerat advocatum in hoc negotio, eo quod dicebat, se missum esse dom. Anrici de Sacco, aduocati istius monasterii, oppignoravit quaedam bona in Lombardia. Dat. exeunte Maio. Abbat. Placid. litt. Disert. n. 51. Vgl. Eichh. Ep. Cur. 230. Mohr cod. dipl. I. Num. 230.
46. 1222. „Henrico de Hohen-Realt (Riolt) et Alberto de Göttingen de episcopatu Curienensi contententibus, pacis verba apposuit hoc anno Burchardus abbas noster, ita ut res anno sequenti feliciter sit composita". So die Synopsis I. c. fol. 11.
47. 1225. „Der Abt Gualfredus v. Raron zu Disentis, übergibt einem gewissen Ambrosius von Ambiasen (Abnasco. auch 3. März. Binsco im heutigen Tesin) einen Weingarten als Emphiteusia. So meldet Eichh. Ep. Cur. 231. Mohr cod. dipl. I. N. 195.
48. 1225. „Gualfredus abbas monasterii Disertinensis locat quandam vineam ad annos 29 pro sex condus musti anno quolibet persolvenda. Dat. mensa Octobri. Abt Placid. litt. Disert. n. 51 b. Mohr cod. dipl. I. Num. 195.
49. 1233. „Monasterium Disertinense debebat certum summam pecuniae quibusdam mercatoribus: Scenensibus, qui teimmo 17. Jao. constituto solutionem praestabant, pro qua Gregorium IX. papam interpellabant, qui episcopo Cumano commissionem dedit ut debiores praemissa iustitia censuris compelleret. Dat. 16. Kal. Febr. anno pont. VI. Abt Placid. litt. Disert. Num. 53. b. Mohr cod. dipl. I. Num. 210. Die Synopsis anal. monast. Disert. fol. 11 sagt: „Gualfredus abbas, monente Gregorio IX. summo pontifice, monasterium Disertinaense gravi aere alieno liberat, Commum evocatus XI. Kal. Mai".
50. 1237. „Gregorius IX. papae bulla, qua monasterium Disertinaense sub abbate Conrado (de Lomerina) in suum ac beati 13. Nov. Petri tutelam et protectionem suscepit, bona redditusque eius confirmat. Dat. Interamne Idib. Nov. anno pontificat. X. Domini 1237. Extr. aus Abt Placid. v. Einsied. litt. Disert. n. 2. Eichh. ep. cur. 231. Synops. I. c. fol. 11. b. Mohr cod. dipl. I. Num. 214.
51. 1240. „Conradus de Lomerina, abbas Disertinensis, pro honore SS. Placidi et Sigisberti in templo cathedrali Curienensi Deo aram construxit, atque ad proprii sacerdotis sustentationem annuos redditus de decimis in Emedes (Ems) et Mells (Mels) assignavit. Hujus altaris praesentatio spectat ad thesaurarium ecclesiae Curienae, quicunque fuerit; et quemcumque sacerdotem thesaurarius abbati Disertinensi, qui pro tempore fuerit, praesentaverit, illum abbas sine contradictione investire tenetur. Vgl. über die Veranlassung zu dieser Stiftung die päpstl. Bulle dat. VII. Kal. Jul. 1491. Ex libro anniv. Curvo der Todestag des Abts Conrad auf den 21. Sept. 1247 festgesetzt ist. Synops. anal. mon. Disert. fol. 11. Eichh. ep. Cur. 231. Mohr cod. dipl. I. Num. 218.
52. 1247. „Johannes I. dictus de Malderon, abbas monast. Desertin. „vigiliis suis effecit, ut advocatus (monasterii) a nobilibus de Sacco, qui a rapinis desistere nolchant, ad comites de Werdenberg devolveretur". 17. Jao. So meldet Eichh. I. c. 231. Da Abt Joh. bereits 18. März 1248 mit Tod abging, so geschah obiges zwischen dem 21. Sept. 1247 und seinem Todestage.
53. 1248. „Burchardus II. ab Hewen, abbas Desert. ad Antonium de Carmisio clericum Mediolanensem, qui tunc Innocentii IV. papae cellarium agebat, perscripuit rogans, ut pro ea, qua apud pontificem gratia polleteret, afflicti monasterii patrocinium in se susceperet. So meldet Eichh. I. c. 231. Die Synopsis fol. 11. b. fügt hinzu: Der Abt habe dann den Entschluss gefasst, selbst nach Rom zu reisen „sed dum itinere se accingit, morbo correptus est et ad extrema perductus placide hoc ipso anno in Domino obdormivit III. Kal. Jan".
54. 1249. „Innocentius IV. papa, post obitum Borchardi II. abbatis, Antonium de Carmisio, administratorem monasterii constituit, siquos (fügt Eichh. hinzu) optimus papa „Desertinam unguibus advocatorum crepturus, illam lupi dentibus

- „tradidit, qui cum suo fratre Landfranco, iniquitatis socio, monasterium ferme per triennium oppressit“. Eichh. I. c. 232. Die Synops. fol. 11 und 12. mgt. hierüber: „Vulgata atque ad ipsius Innocentii IV. aures praelata Burcharidi abbas mortis, papa sive monachorum Disertinensium precibus (qui spem maximam in Antonio de Carmisio repositam habebant) sive potius ipsius Antonii clandestinis promissionibus et callidis fraudibus inductus, eodem Antonium constituit temporalem et ad nutum amovibilem monast. Disert. administratorem, eoque re, cum optimus pontifex rebus Desertinae mirifice provisorum crederet, monasterium ipsum fraudulentis administratoris ambitione et avaritia poene ad incitias redegit. Antonius enim administrationem adeptus, assumpto secum fratre suo Landfranco, quem cetero Fridberg ad monasterium Desertinense spectanti praefecit, ita omnia monasterii bona, iurisque effreni licentia pessumdedit, ut post biennium ab eodem pontifice administratione amovus fuerit“.
55. 1251. „Monachi Disertinenses Ant. de Carmisio tyrannidem non ferentes, Henricum de Werdenberg abbatem sibi praesens iubent ex gremio assumptum, interdicta Antonio monasterii administratione; facti sui rationem mox ad Innocentium papam unicum abbate suo noviter electo retulerunt“. Synops. annal. mon. Disert. fol. 12.
56. 1252. Ang. Innocentius IV. postquam mediolansit, quod abbas et conventus Disertinensis conquerantur, Antonium de Carmisio, clericum diocesis mediolanensis, cui ipse pontifex administrationem monasterii Disertinensis tunc abbate destituti commiserat, non modicum pecuniae summam, quo debita monasterii solvenda fuissent, suis usibus applicasse, castrum „Fridelberg“ laici vendidisse, damnaque alia monasterio ac suis subditis intulisse, praeposito Schriewero in Curviden mandat, ut paribus auditis, id quod decreverit per censuram, appellatione remota, firmiter observari faciat. Datum Avinionis . . . Augusti, a. Chr. 1252. pontificat. XI.
Abt Placidus. lit. Disert. n. 4. (mit der Jahrszahl 1253) Synops. annal. fol. 12. Abgedr. in Mohr cod. dipl. I. Num. 225.
57. 1252. 20. Dec. Henricus (de Werdenberg) abbas Disertinensis, cum consilio fratrum suorum et hominum suae ecclesiae, bona quaedam (arceum Castilium cum agro adiacente, ut ait Eichh. ep. Cur. 232) in Summovico (Sumvis) Wilhelmo de Paltzinga militi infundavit, eo quod monasterio debitis oppresso, auxilio et consilio subveniret. Dat. XIII. Kal. Jan. 1252, praesentibus Waltero de Baga cancellario Disertinensi ac aliis, quorum nomina desunt.
Extr. aus Abt Placidus v. Ensisled. lit. Disert. n. 53. Synops. annal. mon. Dis. fol. 12. Mohr cod. dipl. I. Num. 226. Vgl. Eichh. I. c. woelshat gemeldet wird, dass Ritter Wilh. v. Paltzingen hauptsächlich zur Austreibung des treulosen Administrators Ant. de Carmisio beigetragen habe.
58. 1255. „Erumpentes Longobardos in agrum Amisiansem (Ems) et domna multa inferentes, abbas noster Henricus unum episcopum Curienti reprimi compluribus intercessionibus deletis“. Synops. I. c. fol. 12. Guler Rat. 140. Eichh. ep. Cur. 93.
59. 1257. abbas Tag Der Abt (Henricus v. Werdenberg.) von Disentis sigelt nobst dem Bischofe v. Cur und Andern den Vertrag Kraft dessan Albertus nobilis de Sax, mit Willen seiner beiden Brüder Heinrich und Ulrich, dem Abt und Convent zu Pfävers das Schloss Warstein, nobst demjenigen Theile der Schirmvogtei, der ihm in der Theilung mit seinem Bruder Ulrich zugetroffen, für 300 Mark Silber verkauft. Unter den Zeugen: Symon de Muntali et Walth. suus filius, Dom. H. de Ruzana, H. de Belmont, H. miles de Yrovvinberch et Dom. Fridericus suus frater, C. de Gruoninels, Egl. de Jauli, C. de Rubinberch, H. Karamamma, milites; C. de Rialti, C. de Herinuela, C. et Berthol. fratres de Bernburch, Cuono de Richinestein u. A. Acta apud Richinowe a. 1257. Ind. I.
Orig. im Pfärv. Arch. zu St. Gallen. Abgedr. in Mohr cod. dipl. I. N. 231. K. Wegelin's Regest. v. Pfärv. N. 85. Synops. annal. Dis. fol. 12. b.
60. 1261. ohne Tag H. (Henricus I. v. Werdenberg) Abt zu Disentis sigelt den Revers dem Heinv. v. Wildenberg bei Übernahme der Kastvogtei des Klosters Pfävers demselben anstellt. Nobst ihm sigeln der erwählte Bischof H. von Cur, dessen Capitel, Graf Rad. v. Raperswil und Heinv. v. Wildenberg selbst. Actum (ohne Angabe des Tags) apud ecclesiam Nuola (Nuolen) a. Dom. 1261. Ind. III. Latein.
Orig. im Arch. des secularisirten Klosters Pfärv. zu St. Gallen. Abgedr. Herrgott geneal. I, 371. (wo der Ausstellungsart unrichtig Stula heisst); Mohr cod. dipl. I. Num. 239. Karl Wegelin Reg. v. Pfärv. N. 86.
61. 1268. Henricus (de Werdenberg) abbas Desertin. prope ecclesiam S. Benedicti iam dudum Summovici constructam, collegium fundavit, quod coetus ille Devotorum dictus, sexu separato, inhabitare posset. Erant isti Devoti homines qui saltem in seculo monasticam imitari coeperunt, et ab omni rerum terrenarum ambitu alieni facultates suas eoque ipsos Deo sub S. Benedicti patrocinio consecraverunt. Ille coetus multa postea indulgentias ac privilegia concordatus fuit, vitae vero norma, quam sequi tenebantur haec erat: In primi simplici ac perpetuo castitatis voto erant ubiis, atque abbati Desertinensi quoad res spirituales penitus subiecti; facultates vero suas in manus abbatum Deo consignare, indeque congruam sustentationem haurire lubabant. Deinde singulis diebus missae sacrificio interesse, statui dei horis preces fundere solebant, reliquum temporis sacra labori mounum.
Eichh. I. c. 232 mit dem Bemerkn., dass diese Anstalt bis zur Mitte des XVI. Jahrh. fortbestandene habe
Synops. annal. Dis. fol. 12. b.

62. 1271. „Anno 1271 proxima dominica post Florini, Ind. XV. dedicatum est altare S. Placidi et Sigisberth per venerabilem dom. Henricum Dei gratia episcopum Curieusum, et a configerit festum S. Florini in die dominica elebrari, sequenti die dominica dicti altaris dedicatio celebratur, in quo hae reliquiae conditae sunt, videlicet SS. Placidi et Sigisberth, Nicolai, undecim millium virginum Catharinae, Clarae Virg. haec ibi.“
Ex vetust. libr. anniv. Disert. Synops. annal. Dis. fol. 12. b.
63. 1276. Arbitramentum Conradi episcopi Curieusis et Eberhardi de Asperomonte in causa inter monasterium Fabanense et Henricum de Wildenberg dicti monasterii advocatum inter alia decretum fuit: „Mulieres extra consortium monasterii, et sine expressa voluntate abbatis seu conventus nubere praesumentes adversus soli abbati puniendas tradere tenetur. Mulierem vero alius viro horum monasteriorum Disertincensis, Curieusis, Scanduenensis (Schänis). S. Gallensis, Richenaugiensis, Elanidensis; aut ecclesiarum S. Fridolini (Seckingen), SS. Felici et Regulae (in Zurich), S. Leodegarii (zu Luzern) in connubium revocare student, contradictores per ecclesiasticam censuram appellatione postposita compescendo. Dat. Romae apud S. Petrum Id. Martii pontif. anno I.“
Das Orig. ist nicht mehr. Nach einer Abschrift in Hld. Fuchs Doc. Samml. Msc. p. 6. abgedr. in Mohr's cod. dipl. I. Num. 284.
64. 1278. Nicolaus III. papa, ad cuius audientiam pervenit, quod tam abbas et conventus monasterii Disertincensis quam successores eorum, in gravem ipsius monasterii lisionem, decimas, terras, domos, redditus, vineas, prata, nemora, silvas, molendina, castra, iura et iurisdictiones, nonnullis clericis et laicis, partim ad certum tempus, partim perpetuo concesserant. — mandat praeposito ecclesiae Curieusae, quatenus ea quae de bonis monasterii illiis alienata et distracta invenerit, ad ius et proprietatem revocare student, contradictores per ecclesiasticam censuram appellatione postposita compescendo. Dat. Romae apud S. Petrum Id. Martii pontif. anno I.
Das Orig. ist nicht mehr. Nach einer Abschrift in Hld. Fuchs Doc. Samml. Msc. p. 6. abgedr. in Mohr's cod. dipl. I. Num. 287.
65. 1278. Nicolai III. papae bulla, qua abbati et conventui monasterii Disertincensis omnes libertates privilegia et immunitates a praedecessoribus suis abbatibus et monasterio Disertincensi concessas, nec non exemptiones secularium taxationum a regibus et principibus indultas, confirmantur. Dat. Romae apud S. Petrum XV. Kal. April. pontificat. anno I.
Abgedr. aus Hld. Fuchs Doc. Samml. p. 7 in Mohr's cod. dipl. I. Num. 288. Synops. annal. Dis. fol. 13.
66. 1278. Bulla Nicolai III. papae. „Quia mundo posito in maligno nonnulli eoera cupiditate seducti, ad rapienda bona ecclesiastica impubres manus extendunt“, et monasterium Disertincense diversis iniuriis et inturris affligitur, praeposito ecclesiae curieusae mandat, quatenus abbati et conventui eiusdem, adversus praedonum et invasorum audaciam assistat, neque permittat ipsos in personis et bonis molestare. Hoc mandatum post triennium extinguit. Dat. Romae apud S. Petrum XV. Kal. April. Pontif. anno I.
Aus Hld. Fuchs Doc. Samml. p. 8. abgedr. in Mohr's cod. dipl. I. Num. 289.
67. 1278. Bulla Nicolai III. papae, qua episcopo Cumarum mandat, ut querelas abbas et conventus monasterii Disertincensis Waltherum de Valze, Albertum et Henricum fratres de Gruenovel, Wilhelmum de Fultingen, Hugonem eiusdem Wilhelmi filium, Gattefridum de Phiesch, Barchardum et Wilhelmum de Fontana fratres, milites diocesis curieusae, super molestationibus in terra, debitis et possessionibus abbi ab ipsis illatis, partibus convocatis, appellatione remota, decidat. Testes qui fuerint nominati, si se gestis, odio vel timore subtraxerint, censura ecclesiastica compellit veritatis testimonium perhibere. Dat. Romae apud S. Petrum XV. Kal. Aprilis; pontificatus anno I.
Orig. besteht nicht mehr; abgedr. nach der Abschrift in Hld. Fuchs Doc. Samml. p. 7. Die Synops. annal. Disert. fol. 13. datirt V. Kal. April. (27. März.) Abgedr. in Mohr cod. dipl. I. Num. 290. Elchh. verlegt irrtümlich diesen päpstl. Befehl in das Jahr 1277.
68. 1281. Abt Rudolf (v. Rickenstein) von Disentis, Zeuge und Mitsigler der Urkunde durch welche Ritt. Conrad v. Juvall dem Hochstift die Berchte, uxorem legatimum Johanns de Schirans, eivis curieusae, die ihm bis dahin leib-eigen war, überlässt. Dat. in octava S. Luci. Ind. X.
Orig. im Arch. des Domeapst. zu Cur. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. II. Num. 79.
69. 1282. Martinus IV. papa, conquerente Waltero dicto Marescalco, canon. eccl. Curieusae, quod Manegoldus et Walueradus dicti de Virigen canonici eiusdem ecclesiae, ipsum super praebenda aus eiusque fructibus, redditibus, possessionibus et rebus aliis molestant, praepicit abbati S. Johannis monasterii in Turthale ut causam cognoscant ac appellatione remota decidat. Dat. apud montem Flascensem II. Non. Sept. anno Chr. 1282 pontif. anno II.
Das Orig. befand sich in dem Arch. zu Disentis. Abgedr. in Mohr cod. dipl. II. Num. 13.
70. 1283. Abt Rudolf von Disentis verkauft mit Einwilligung seines Convents dem edlen Manne Heinrich v. Wildenberg (bei Pined. Wildenhach), den Zehnten zu Fellers (Falaria) für 320 libr. mesanorum, wobei die Spreu und das Stroh! (cientium et stramen) der Kirche in Siggues (Sagens), und dem Kloster das Wiederlösungsrecht vorbehalten werden.

Testes fuerunt: Albertus et Henr. fratres de Grunenfels, Hartwicus de Lowensteio, Rud. de Rinkenber, Rud. de Valendens, Henr. de Summovoico, Wilh. de Phiesel, Henricus Vederpil et alii plures.

Aus Abt Placid. v. Emsed. litt. Diert. n. 57. Mohr cod. dipl. II. Num. 23. Die Synops. annalium Disert. fol. 13. dat. intrante Februario nōd nennt (irrig) deo hauer: Henr. comit. de Werdenberg. Vgl. das Regest. Nro. 89. (1331).

71. 1294 „Sub hunc annum dominus *Rigenus*, matrona nobilis pia et locuplex, collegium Devotorum Summovoico: apud celestem S. Benedicti nuper (1268) erectum, multis possessionibus augere et amplificare dicta soror S. Benedicti, cuius exemplo alii multi utriusque sexus ibidem Dei servitio se consecraverunt, etenim Wolricus de Vopps filium suum Jodanum altituli Deo et S. Benedicto, tota sua vita ibidem servituri, item Henricus de Runcal se et uxorem suam Bertum ac filium Wilhelmum obtulit super aram S. Benedicti cum omnibus bonis suis mobilibus et immobilibus sitis in Runcal et Gravinus, in praesentia testium Manritii plebani in Summovoico, Alberti eius fratris, Mioui (sic) super Castello, Joanne filii eius et Petoldo filio Piscalis. Rudolfus quoque Je Fultriva (sic) obtulit S. Benedicto filiam suam Margaretum omnibus diebus vitae suae Deo, b. Benedicto et omnibus sanctis ibidem servituri.“
Ex cod. vetustiss. arch. Disert. in Synops. annal. Dis. fol. 13. b. Abgedr. in Mohr cod. dipl. II. Num. 26.
72. 1285.
9. Febr. *Gotschalvus* advocatus in monasterio Disertinensi constitutus per comitem Hugonem de Werdenberg, ministeriales ecclesiae Disert. pertinentes in Urais (Joh. de Moosen, Henr. de Hospelnd, Nicol. de Glurachen), ministeriales de Tavez (Hugo miles de Fultsingen, Wilh. frater suus) universamque communem monasterii Disert. reverenda dom. Antonio de Carniso, Mediolanensis ecclesiae ordinario et sedis apostolicae capellano, mandavit: Illustiae ex ipsius literis, quod omnes possessiones ecclesiae Disert., et quas ipse possidebat, ad iurisdictionem et proprietatem monasterii predicti revocare velit, idcirco se convenire, ut abbas eundem visitaret, rogantes eum, ut illa ecclesiae Disertinensis negotia apud sedem apostolicam et sibi sibi habeat commendata. Dat. V. Id. Febr. sub sigillis Gotschalei predicti et communitatis Disertinensis.
Aus Abt Placid. litt. Disert. Num. 11. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. II. Num. 28.
73. 1285.
10. Jul. *Honorius IV.* paps praeposito ecclesiae Curienis mandat, quatenus decimas, terras, domos, redditus, vineas, prata, nemora, sylvas, molendina, et alia bona, quae abbas et conventus monasterii curaque praedecessores, nonnullis clericis et Liciis, indebite concesserunt et alienaverunt, statim legitime revocare, contradictores per censuram ecclesiasticam appellatione postposita compescendo. Dat. Tybur VI. Id. Jul. pontif. anno I.
Abgedr. in Mohr's cod. dipl. 22. Num. 33. nach der Abschr. in Bd. Fuchs Doc. Samml. p. 9. Cit. in Eichh. ep. Cur. 233.
74. 1286.
29. Jul. Abt R. (Rudolf v. Rachenstein oder Riebenstein) von Disentis, Zeuge in der Urkunde, kraft welcher der Propst Heinrich und das Capitel zu St. Vittore, in der Absicht die St. Peters-Capelle in Rheinwald wieder zu erwerben, den Gebrüdern Ulrich und Simon v. Rietberg jährlich fünf Summo Musoxer-Weins verschreiben. Dat. Curie IV. kal. Aug. Ind. XIV. Latein.
Orig. im Archive des Domcapit. zu Cur. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. II. Num. 36.
75. 1300.
26. Juli. Abt *Nicolaus* von Disentis schenkt mit Zustimmung seines Capitels dem Kloster Wettigen, die dem Kloster als eigen zugehörige honestum mulierem Berchtum filiam discreti viri quondam Egidii de Thvetzha (Tavetsch) dicti de Castris, nebst ihren gebornen und noch zu erzeugenden Kindern, und verzichtet auf alle und jede Rechte, die ihm und seinem Kloster an dieselbe zustanden oder zustehen könnten. Dat. et actus ante eorum Bultringen (sic) a. D. 1300. crastino beati Jacobi Apost. Zeugen: frater Wilhelmus monachus, Dominus Hugo de Bultringen, Henr. et Walh. de Hospelnd, Aitmannus de Kilken, et Petrus custos.
Abgedr. in Schmid Gesch. des Freistaats Uri II, 213. und in Mohr's cod. dipl. II. Num. 96.
76. 1300. „Hoc anno tria Benedictini ordinis monasteria hanc proclā a se invicem dissita nimirum Fabariense, Marinemontium in valle Venusta ac nostrum Disertinense, pactum inierunt, ut si in aliquo illorum persona sufficiens ad gerendum Praelatum forsitan desideraretur, illa non aliunde, quum ex his tribus cornubus postularetur.“
Synops. I. c. fol. 14. Stöcklin ex act. Msc. B. Hermann de Schöstein, datirt „circa 1307“ und fugt hinzu: „Ista tamen conventio postmodum a Disertinensibus neglecta fuit“ und leider zu seinem Schaden!
77. 1302.
6. Nov. *Bonifacius VIII.* paps, ad querelas abbas monasterii Disertinensis, quod Arguvinus della Torre clericus, Martinus, Filiponus et Claudinus eiusdem clerici fratres et Musca de la Torre, Mediolanensis, super quibusdam domibus et possessionibus, eidem iniuriatur, mandat abbati monasterii S. Caroli extra muros Cumani, ut vocatis partibus audis causam et appellatione remota decidat. Dat. Laterani VIII. Id. Nov. pontificat. anno VIII.
Aus Abt Placid. att. Disert. n. 13. und Synops. I. c. fol. 14. Abgedr. in Mohr cod. dipl. II, 105. Vgl. Eichh. ep. Cur. 234.

78. 1304.
22. Sept. *Benedictus XI. papa*, — cui quum abbas et conventus monasterii Disertinensis, nullo remedio ad romanum ecclesiam pertinens, conquisitus esset, *Sifridum* episcopum Curiensem, qui pro quibusdam propriis negotiis curiam regis Alamanonae adierat, a se quantilatem pecunie pro subsidio harum expensarum postulari, seque id dene-gasse, exponendo, quod ipsi ab omni potestate et iurisdictione episcopi Curienensis excepti essent, episcopum vero se audire noluisse, — Alberto abbati monasterii St. Abundii Cumani mandavit, ut partibus vocatis et auditis, decernat et quae decreverit, auctoritate apostolica observari faciat. Dat. Laterani X. Kal. Oct. Pontif. anno primo Christi 1304.
Aus Abt Placidus. litt. Dis. n. 14. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. II. Num. 115. Die Synops. annal. Dis. fol. 14 und Eichh. dat. unrichtig mit X. kal. Dec. 1303.
79. 1305.
29. Jan. Der Abt des Klosters zu S. Abundius in Como theilt dem Bischof zu Cur das päpstl. Breve (N. 78.) mit, und ladet ihn ein, auf den zwanzigsten Tag nach Empfang dieses, persönlich oder durch einen Bevollmächtigten zu Como in ecclesia S. Maria maioris zu erscheinen, um auf die Klagen des Abts von Disentis zu antworten. Dat. Cumis apud monast. predictum die Mercurii 29. Januarii, II. Indict. 1305.
Synops. I. c. fol. 14. mit dem Bemerkten, dass Bischof Sifrid nicht erschien, seidem aber auch die Freiheiten des Klosters unangefochten liess.
80. 1308.
ohne Tag. *Frater Waltherus* „ex familia Devotorum“ (S. Urk. v. 1268 Num. 61.) cum licentia domini Hermannii abbatis Disertinensis bona quaedam cum Burchardo de Monte permutavit.
Notiz aus dem nicht mehr vorhandenen lib. anniversar., in Eichh. ep. Cur. 234. Synops. annal. Disert. fol. 14. b.; Mohr's cod. dipl. II. Num. 128.
81. 1311.
5. Jul. *Henricus VII. rex* litem inter monasterium Disertinense et fratres de la Torre (Turrianos apud Eichh.) Mediolanenses, vertentem, dique productam, committit Salvo Pelaceno, canonico Parmensi, aulæ sue iudici, summarie et sine strepitu ordinis iudicari, sine tamen lacione partium, non obstante, quod iu ea ad litis contestationem et productionem testium sit processum, audire, examinare atque decidere. Dat. in castris ante Braxiam (Breescia) III. Non. Jul. regni anno III.
Aus Abt Placidus von Einsied. litt. Disert. n. 76. Abgedr. in Mohr cod. dipl. II. Num. 141. Vgl. Eichh. ep. Cur. 234. In der Synops. annal. I. c. werden die Gegner der Abtei Disentis bezeichnet „Thomasius de Esculo, procurator Pagani, Odoardi, Maschini et Napini fratrum filiorum qdam. Musehre della Torre“.
82. 1313.
10. März. *Gambardonna* de Cornizio et *Jacobus* de Curio, procuratores *Hermannii* abbatis et monasterii Disertinensis aliqua bona apud Insubres sita, nonnullis colonis in feudum e locant, pro annuo censu ad festum S. Laurentii persolvendi inique hactenus ea possederant Turriani Mediolanenses, qui appetit pontificum monitionibus illa restituere negligebant. Actum in loco Grantola.
Synops. annal. Disert. (ex charta veteri poene corrossa) fol. 14. b. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. II. Num. 152. Vgl. Eichh. ep. Cur. 234 und Num. 77 der Regesten (1302.)
83. 1319.
27. April. „Anno 1319. VI. Kal. Mai obijt nobilis domina *Pertrada* seu *Perta* (Berchtia) coniux *Henrici de Wildenberg*. Iurga Disertinse nostre benefactrix“.
Not. ex Synops. annal. Disert. fol. 15. wo der Namen des Gemahls (irrtümlich) *Wilhelm* heisst. Vgl. K. Wegel. Reg. v. Pfäv. Num. 133., wo aus dem Necrologium Fabariense ad II. Id. Mai der Name ihres Gemahls richtig und zugleich angegeben ist, dass sie eine Gräfin von Kirchberg war.
84. 1319.
27. Aug. Vereinbarung zwischen dem Landammann und den Landleuten von Uri einer- und dem Abt *Wilhelm* (v. Planex) von Disentis und allen desselben Gotteshauses Dienern und Leuten andererts. Die ersten urkunden, dass Leib und Gut der Letztern „oll frid han zuo uns, von uns und bei uns“. Wer etwas anspricht, der soll sein Recht vor dem Richter suchen, und das genannte Gotteshaus und dessen Leute „mit schliessen, möten, fachen noch pfenden, er mög den beweiben mit zwei mannen, derne eden und ehren zuo glauben sie“, dass er rechtlos sei gelassen. Wer dem widerwird thut, über den soll man als über einen friedbrüchigen Mann richten. Gezeigt mit dem Landsag von Uri. Geben 1319. Mendenz nach St. Barthol. Tag.
Nach einer Copie in der Duc. Samml. Christ. de Florin Msc. fol. 425. in Händen des Hrn. Baron Heint. v. Mont v. Löwenberg. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. Bueclini. Ruet. 268 giebt einen Auszug.
85. 1320.
Burchardus et Gotfridus milites, nec non Borchardus et Rudolfus de „Herrenfels“ (Ehrenfels), ac ceteri de Schönenstein, feudum suum feudum a monasterio Disertinensi sibi ac maioribus suis concessa in loca, ubi dicitur ad Crucem super montem Piev (Pleis in Lugnetz, wo ein Berg Crucis heisst), cum consensu abbatis *Wilhelmi* contrahant discretio vno Ulrico de Ecclesia (Baselga). Dat. Schauenstein a. D. 1320. 10. exeunto Novembri.
Aus der Synops. annal. Dis. fol. 15. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. II.
86. 1321.
5. Febr. *Ulricus* de Phases et uxor *Perta*, fratres in capella S. Benedicti, contraherunt pro remedio animarum suarum et successorum, S. Benedicto supra Summovicum. domem, horreum et duos hortos, cum voluntate abbatis *Gulielmi*

Actum Disertinae ante monasterium, die S. Agathae, in praesentia Joh. de Altorf, Ulrici Custodia, dom. Andreae Wilhelm de Brauhi (sic), Alberti de Phiesel et Lucii Saltayr.

Ex antiq. membran. Synops. ansl. Dis. fol. 15. b.

87. 1321. Minius, capellanus, frater in ecclesia S. Benedicti, emit cum bonis S. Benedicti, agrum de Molur in Plazes.
5. Febr. Act. Disertinae coram eisdem abbate et testibus.
Synops. I. c. fol. 15. b.
88. 1321. Wilhelmus de Bigazon (sic) et uxor sua Anastasia, fratres in capella S. Benedicti, contulerunt S. Benedicto
5. Febr. quinquaginta libras messurum seque amore Dei, in remedium animarum usque ad mortem illius obtulerunt. Act. ut supra ibidem.
Synops. I. c. fol. 15. b.
89. 1321. Hugo Comes de Werdenberg et Anna eius uxor, (geb. v. Wildenberg; a. Wegel. Reg. v. Pfäfers n. 134.) de-
3. Aug. cimas Valerie (Fellera), quas patens illius Henricus (nämlich v. Wildenberg, der Gräfin Yaler) ab Rudolfo abbate quondam coemerat, iterum renunciat Guillelmo abbati, accepto ab eo praedictum quodam in Schewis sito. Testes: M. de Roschach, miles, Viricus de Valdensus, Andreas de Buchel (sic), Burchardus de Sygens, Rudinus de Tale (sic) Viricus notarius et alii quam plurimi fide digni. Dat. et actum in Freudenberg, a. D. 1321. feria secunda proxime ante festum B. Oswaldi regis.
Synops. I. c. fol. 15. Vgl. das Regest. Num. 70. Abgedr. in Mohr's cod. dipl. II. Num. 23. d. 12. Febr. 1383.
90. 1321. „In diesem jar geschah ein streit und gefecht zu Ospental in der wilde an Urseren hinder Uri an Gotthard ge-
legten, dann denen von Uri was etwas schmach alda geschehen, das wolent etlich landlüt v. Uri rächen, und lau-
fend on alle ordnung hinuß, do hattend sich die gotthauslüt von Disentis aus obern Curwälden mit aller macht versampt, und kamend denen von Urseren, (die der zit auch an das gotthaus Disentis gehörte) zu hilff, also wurdent etliche erschlagen. Dero von Uri kam keiner umb, iro wurdent aber gar vil verwundet, und ward die übermacht dero von Curwälden so gross, dass die von Uri mit gewerter hand wider abzugrad und in ir land ruckend, und hattend einander beiderseits an ir lib übel geschädigt, und was der span von den güttern wegen, so die drey waldstett Uri, Selvita und Uterwälden über den Gotthard hin und wieder fertigend, do hattend die tal-lüt von Urseren iro etwas ver hinderung und widerriess getan; als aber die drey waldstett sich rüstend und ge-
meinschlich disen schaden gerochen wolent bau, ward der abt v. Disentis des innern, und warb fründlich an die drey waldstett um eine versönung und befriedigung, und erbat die waldstett, dass man beiderseit erbet lüt verordnet, durch die ward ein richtung und vereinbarung off ein gute anzal joren gemacht, also, dass man fürbass den wald-
stetten iro guter unverperrt über den Gotthard hin und wider gan leus“.
- Tachudi Chron. I. 293. Die Synops. I. c. fol. 15 berichtet so: 1321. Hoc anno Ursarienses inanno libertatis pruritu, Guillelmo abbati ac monasterio suo Disertinensi debita subiectionis obsequia detractare coeperunt, quibus Ursarienses nuper in Austris rebelles auxilium lerebant. Verum abbas collecto ex ministerialibus suis insigni numero, eos brevi superato Crispaltus iugo ad pristinum obsequium revocatis noengis (ut ferunt) eorum interfecit“.
91. 1322. Egidius patricius Alexandrinus, Petrus civitatis novae, Guillelmus Puteolani etc. omnibus vere poenitentibus
23. Mai. et confessis, qui certis festis expressis ecclesiam S. Martini Disertinensem accesserint, et ibidem divinum officium seu verbum exhortationis audierint, indulgentias de inunctis poenitentis in Domino misericorditer concedunt. Dat. Advençione a. Dom. MCCCXXII. vicesima tertia die mensis Maii, pontificat. dom. Joannis pape XXII. anno VI. Abt Flacid. Raimund. lit. Dis. n. 37. a. Synops. ansl. Dis. fol. 15. b. und 16.
92. 1323. Compositio inter abbatem et conventum monasterii Disertinensis ex una et Aymonem de Turre canonicum Se-
12. Jul. dundensem ex altera parte. Guillelmus abbas et conventus obtulerant dicto Aymoni, per Henricum de Pontanega et Gottfriedum de Phiesel, ad hoc specialiter deputatos, administrationem et dominium abbatis ad vitam eius na-
turaltem, reueto sibi tantummodo quod per dictum Aymonem eis decenter provideretur. Res tandem apud Sedanum in domo Joannis Tanchi Lombardi coram notario imp. Jacobo Wichardi de S. Marciaco Sedunensis diocesis, Wil-
helmum de Platen, Pettelin fratre eius, Joanne de Molinibus et Joanne da Grimima (sic) testibus, per manum et procuratorem Joannis Kyewecker (sic) transacta fuit, ut dom. Aymoni de Turre, abbatibus et conventus nomine, ratione principalis negotii et expensarum loco et pro bono pacis, solatae et datae sunt centum librae in auro. Act. Seduni a. D. MCCCXXIII. 12. mens. Julii.
Orig. fchdt. Extr. aus Synops. ansl. Dis. fol. 16. und Abt Flacid. v. Einsied. lit. Dis. n. 54. Vergl. Eiehh ep. Cur. 235. S. Mohr's cod. dipl.
93. 1323. Ulricus de Plazes et Miniebus, capellanus, fratres in domo S. Benedicti Summovici, cum consensu abbatis Wil-
helmi permittantur duos solidos mercedis in Septo (Sett), quos Minicus Caratel et uxor ejus Agnes, S. Benedicto

- dederaut, cum domina Marina de Maschiers, dante ecetra alios duos solidos mereed. ad fontem in Ligium et sub ecclesia s. Benedicti unam partem.
Synops. l. c. fol. 16 b. ex vet. libro uniuers.
94. 1327. Spruch des Domcholastic. Joh. von Sengen, des Domcantors Joh. v. Makelshofen und des Domherrn Pet. Ros-
1. März. mann von Zollingen, in Streitsachen zwischen Jacob (v. Buchhorn) Abt zu Disentis und dessen prebendar der Capelle des heil. Benedict. »Unter Anderm wird festgesetzt, dass der Abt über diese Capelle keine Gerichtbarkeit besitze, und dass der Caplan jährlich, nach eingeholter Erlaubnis des Abtes, auch wenn er sie nicht erhalten sollte, während zwei Monaten sich abenturen möge. Dat. Cur. l. März 1327.
Extr. in Abt Placid. von Einsied. litt. Disert. n. 60.
95. 1327. Abt Jacob (v. Buchhorn) zu Disentis, erhält nach langem Streite in Folge seiner Bitten und Vorstellungen, dass
12. Aug. der Schirmvogt des Klosters, Graf Hugo von Werdenberg, die von ihm bis anher un-rechtmässiger Weise innegehabten Güter zu Brigels und die Burg Fridberg (Frickberg ob Truns) dem Kloster zurück erstattet, und fernerhin die Rechte des Kastvogs nicht ungebührlich auszudehnen verspricht. Act. in vien Brigels die Mercur. ante festum Dominae nostrae ad med. Augusti.
So meldet Eichh. Ep. Cur. 245. ex archiv. Disert. Synops. annal. Dis. fol. 16 b. Auch Eucelino. Rhät. 269 der wie die Synopsis die fraglichen Güter in Brigels »curtem in Brigels« nennt.
96. 1330. Jacobus de Buchhorn, abbas Disert, fratribus monasterii legauit pro anniversario 40 solidos mezonorum ex
bonis in Sylva plana, quae spontam fuerunt Uldarici dicti Salteir de Arilung.
Synops. annal. Dis. fol. 17.
97. 1332. Indulgentias, ecclesiam Disertinensem certis festis visitantibus a duodecim episcopis anno 1322 May 23 (Conf.
15. Oct. N. 91.) concessas, approbat Fr. Uricus Episcopus Curienis, quibus addidit pro predictis diebus et operibus quadraginta dies criminum, et annuum vespulum. Dat. 1332 feria 4. ante festum b. Galli.
Abt Placid. v. Einsied. litt. Disert. n. 37. b.
98. 1332. »Ursarienses Disertinae subditi, ab Uranis ut videtur instigati, eorumque auxiliaribus aucti, arma in abbatem
Disertinens. primo vere huius anni corripuit. Cumque diutius dabo marie pugnare, nostri tandem ministeriales in fugam vertunt, quingentis suorum deidentis, ductore ipso quoque capto et abducto, quem tamen paulo post Martinus abbas lytro mille librarum redemit. Hinc autem novo milite ex suis ministerialibus collecto, aduinctis etiam aliis e Rhätia, Ursarienses autumnio sequenti denob aggressus, primo statim conflictu, in fugam coniecit trecentis circiter illorum occisis. Tumultus huius causa haec fuisse videtur, constanti et sincera fides abbas nostri in Austriaens, quibus pontifex ipse faverat. Taurisci vero Ursariensibus finitimi eosdem anno prius et angue oderant, Ludovicum Bavarum solum adorantes«.
Hist. Not. in Synops. annal. Dis. fol. 17. — Wie Tschudi die Sache darstellt s. Chron. l. 327. Er und (nach ihm) Sprecher's Fall. p. 86. nehmen das Jahr 1333 an.
99. 1333. »Arbitrium factum est a quibusdam dominis laicis (sic siod nicht genannt) super divisionibus, discordiis, ru-
Ende Juni. baris, assalibus et aliis iniuriis inter communitates et homines vallis Belligii ex una et communiatem et homines de Bersina (sic, Desertina?) ex altera parte, pacis appositio 1500 librarum, quarum duae partes cedant parti lincas, tertia pars vero ipsi arbitrio«. Act. in monasterio Disertino circa finem Juni.
Diesen Auszug der nicht mehr vorhandenen Urkunde hat Abt Placid. Litt. Disert. n. 58. Eichh. ep. Cur. 236 erwähnt der Sache mit folgenden Worten: »Hoc tempore« vicini Brennoe vallis incolae apud Lepninos, Desertinensibus infensi in dies plurimos egere praedens, et iniurias intulerunt, passique sunt virescens. Abbas Martinus ut erat vir alacer, utrique parti diem dixit. 29. Juni anno 1333, qui per delectos iudices concordia restituta fuit«.
100. 1333. Abt Martinus (ex comitibus? de Succa?), der im Frühjahr 1332 mit Urseren und deren Bundgenossen die un-
1. Oct. glückliche Fehde bestanden hatte, stirbt.
S. Eichh. ep. Cur. 233.
101. 1334. Thuringus ab Attinghausen, abbas Disertinensis cum consensu capituli, permulavit possessiones terrarum in
14. März. Grandola, Morozono et Canario et alias in districtu Mediolanensi, ad biennium cum Simone de Castro de Ablesea, qui sua contra possessiones monasterii tradidit in valle Belligii, incentes scilicet in Aigzonn, Olivano, Malivallia et in Symeane, solventes annuatim pro fieto comibus XLVIII. vini et modis XLV. bladi. Act. in castra de Ablesea.
Synops. annal. Dis. fol. 17. Vgl. Eichh. p. 236.
102. 1338. »Thuringus abbas non cum Johanne de Luceria, indice Curienai, veluti arbitri, definierunt litem, quae vertebat
inter rectores ecclesiarum in Disentis in campo S. Johannis et in Medels ex una ac subditos eorum ex parte altera super decimis vitulorum et remediis animarum«. Ohne Datum.
Synops. l. c. fol. 17. b.

103. 1339.
11. Jul. *Thuringus abbas totiusque conventus monasterii Desertinensis, quondam mancipia, videlicet Heinricum Sartorem, filium quondam Martini Carpentarii cum liberis suis et Albrechtum filium quondam Hermannii de Saltina, cum fratribus et sororibus suis, nec non cum liberis ab utroque sexu procreandis, committendo tradunt abbati et conventui mon. Fabariani perpetuo possidendis, pro quibus ex parte Fabarie, monast. Desertinensi prefato, Conradus de Valeria cum suis liberis et Conradus, Katherina et Joh. de Ragaz, residentes in eodem monasterio Desertinensi predictum, cum liberis eorumdem ab utroque sexu procreatis vel in posterum procreandis eodem permutationis titulo concessa fuerit. Dat. Desertine pridie Idus Julii Indict. VII. Sig. abbas et conv. mon. Deseri.*
Orig. im Archiv des ehemal. Klosters Pfäfers. Aus K. Wegelius Regest. der Abt. Pfäfers n. 155. Synopsis annal. Dis. fol. 17 b. mit der richtigen Jahrzahl 1338. Vollständig abgedr. in Mohr's Cod. dipl.
104. 1339.
11. Nov. *Friedensvertrag und Einverständnis zwischen Abt Thüring und dem Gotthaus Disentis, Joh. v. Belmont Ritter, Heinr. und Simon v. Montalt und Meffus Vogt zu Palenz einer- und den drei Ländern Uri, Schwyz und Unterwalden anderseits, „umb alle Stöss und Mischelle so wir dahr mit einander gehept hand unt uff disen „bütigen Tag. Dat. Disentis an St. Martinstag. Sigler die oben Genannten.*
Abgedr. Tschudi Chron. I. 361. Der Gegenbrief, den die drei Länder unter dem Sigel des Landam. von Uri, Freih. Joh. v. Attinghausen (des Abts Bruder) an St. Andr. Abend (29. Nov.) ausstellten, folgt unmittelbar. — Synops. annal. Dis. fol. 17 b. mit dem Bemerkn, „Thuringus abbas, publice pacis et tranquillitatis studio incensus, qui arcibus inter se Rhodas ac vicinos Helvetios matris obsequiis illigaret, foedus atque amicitiam inter eos innovari curavit“. — Tschudi I. c. 352. — Vgl. v. Salis-Seewis hinterl. Schrift I. 41.
105. 1339.
29. Nov. *Richtung und Einverständnis zwischen den Landleuten von Uri, Schwyz und Unterwalden mit dem Abt Thüring von Disentis, Graf Albrecht v. Werdenberg, Joh. v. Belmont Ritter, Heinrich und Simon v. Montalt und mit allen ihren Leuten des Landes Curwachen. Besigelt durch den Landammann v. Attinghausen von Uri. Dat. an St. Andr. Abend 1339.*
Cit. bei Tschudi I. 361. Abgedr. in M. Cod. dipl. für die Gesch. v. Graubünden.
106. 1340.
Abt Thüring und dem Convent zu Disentis, stellen ein Vidimus des Originals der Indulgenzen aus die anno 1288 der Capelle s. Gangulzi zu Einsiedeln erteilt worden.
Arch. Einsiedl. Latein. Vergl. G. Morel's Regesten des Stifts Eins. No. 301.
107. 1340.
„Tradunt vetera monasterii nostri (Disent.) monumenta sub Thuringo abbate totius Desertinae conventum ad duos usque coenobitas per ptem assumptum finisse, quod sub hunc annum accidit“.
Hist. Not. in der Synops. annal. f. 18.
108. 1343.
24. Mai. *Vergleich zwischen dem Gotthaus Disentis und dem östreich. Landvogt von Glarus. Bruder Ulrich Bischof zu Cur und Oswald v. Werdenberg, erkunden, dass sie „anstatt dess v. Lundenberg“ Landvogts des gnädigen Herren des Herzogs v. Österreich, „einen guten getrüwen und steethen frid aufgenommen habend“ mit dem Abt und Convent gemeinlich dass Gotthaus zu Disentis, nütz auf St. Martinstag dem nächsten der nuo kumbt, und den tag und nacht ob alle geferd. Es ist auch geredt und gedinget, dass die leih von Glarus den vorbenannten Abt und das Convent zu Disentis durch ihr landnarch zue Glarus oud sond lassen schädigen, weder mit Ross noch mit pfandung, noch in keio weg, so sehr sie es verwenden mögen, obn alle geferd, vier aber, dass es beschach und syst innen wurde, so sond sie darzu schreyen und nachlauffen, und reden mit aller ihr müget obn alle geferd, und wass sy da erretend, das sond sie widerthuen and widergen, ess sy leuth oder gueth. — Wir och dass man deren theinen fangen wurd, die es gethan hettend, die sond sie behalten auf ein recht, och oo all geferd. Und dess zue ein wahren und offeo erkundet und trostung umb den vorbenannten landvogt, och es alles steet hab, vnd och sein brief drüber geb, als hier geschrieben stah an diesem brief“ sigeln der abge-nannte Bischof und Oswald v. w. Geben zue Bazüns vnder der Vorhang an dem Zinstag in den Pfingsten.*
Abschrift in der Christ. v. Florin'schen Doe. Samml. Msc. bei Hr. Baron Heinr. v. Mont. fol. 431. — Synops. annal. Duert. fol. 18. Cit. v. Eichh. I. c. 226. v. Sal. Seewis I. c. I. 41.
109. 1344.
8. Oct. *Spruchbrief etlicher (nicht genannter) Schiedsrichter zur Erledigung von Streitigkeiten entwichen folgenden Theilen: „inter communitem et homines Oszolae ex una, iurisdictionis Episcopalis, inter communitem et homines vallis Formatae (Thal Formazza im heutigen C. Tessin) ex altera, se inter communitem et homines de Desertina, de Crunalla (Curwachen) et de domo Dei ex alia parte“. Betrifft Diebstähle und Raub, die von einer Gerichtsbarkeit gegen die andere vollführt worden (propter rubricas et furta, quae conducebantur sub iurisdictione ad alteram et ex converso). Festgesetzt wurde: 1) Unter allen Theilen soll immerwährender Friede (pax perpetua) bestehen, und der übertretende hat 100 Goldgulden an den Beschädigten zu zahlen. 2) Erwisener Diebstahl soll zurückgestellt werden. 3) Der Schuldner in einem Theile soll durch den Richter und Vorsteher (iudicem et rectorem) angehalten werden, dem Gläubiger der aus einer anderen Gerichtsbarkeit ist (creditori extra stipitem iudicii) zu entsprechen. Diese Weltung soll ewig wahrten. Actum in loco de Hospitali vallis Ursariae 8. Oct. 1344.*

- Orig. nicht mehr vorhanden. Die Synops. annal. Dis. nennt diesen Vertrag „celebris tractatus“ giebt jedoch den Inhalt nicht näher an. Aus Abt Placid. litt. Dis. n. 59. Cit. in Eichb. ep. Cur. 237.
110. 1344. Sententia Thuringii (de Attinghausen) Disertiniensis et Hermannii Fabariensis abbatum, comitis Rudolphi de Werdenberg et Johannis de Attinghausen, inter communitates Disertiniensem et dom. Albrechtum de Werdenberg. Dicta communitas solvit 800 merchas. Dat. postridie S. Thomae.
Alt. Excerpt. aus Duent. Schriften in K. Wergelin Reg. v. Flav. N. 170. Die Synops. l. c. erwähnt dieses Sprachs mit folgenden Worten: „Hoc anno exante Albertus senior et junior de Werdenberg de Heiligenberg comes, in causa contra monasteriales Disertine, quorum advocacionem sibi arrogasset, sigillatim litteris compromissarum in abbates Thuringum nostrum, et Hermannum Fabarinum nec non in comitem Rudolphum de Werdenberg de Sengau und Joannem de Attinghausen Urbanum officiales, qui omnes accepto arbitrio, pacem postea amarent, condemnatis Monasterialibus ad 800 merchas comitibus persolvendas. Act. 1344 die Martii post Thomae apost.“
111. 1344. 27. Dec. Comes Albertus senior et junior de Werdenberg testantur, se convenisse cum Thuringo Disertiniensi et Hermannio Fabar. abbatibus, et promississe, se non amplius subditos et monasteria cuncturos, nisi ut praesent, quod debent, prefecto imperiali. Dat. feria II. post Thomae.
Alt. Excerpt. aus Disentis. Schrift. in K. Wergelin Reg. v. Flav. n. 171.
112. 1345. 18. März. Das Domospital an Cur und Gaudenz v. Plantair übergeben den Entscheid ihrer Streitigkeiten einem Schiedsgerichte, dessen Obmann der Abt (Thüring v. Attinghausen) von Disentis ist. Dat. in vineis dictis Plantair intra muros civitat. Carinae, die 18. Martii.
Orig. im Arch. des Domospitals zu Cur.
113. 1346. Capitula-Statuten des Klosters Disentis, errichtet durch den Abt Thüring, den Custos Ulrich und die Conventualen Jacob de Plancia, Nicolaus de Missen (sic, sicher Meissen), Joh. de Maladers und Jacob de Bachhorn, in der Absicht den Dienst Gottes und das Heil der Seelen der Abgestorbenen zu fördern. So oft von nun an es sich ereignet, dass ein Abt durch Tod oder Relegation, oder auf irgend eine andere Art abgeht, soll man den der Abtei zukommenden Einkünften desselben Jahrs, 1 Pf. mercedis in grano Curer Masss, zum Ankaufe eines immerwährenden Zinses verwendet werden; der jeweilige Custos und ein von der Mehrheit des Capitls dazu Vorordeter sollen innert Monatsfrist jenen Werth einsammeln und innert Jahresfrist in seinen sichern Zins verwandeln. Ferner, so oft durch Abgang eines Conventualen eine Präbende erledigt wird, sollen auf gleiche Weise 3 solid. merced. grani gleichen Masses aus dessen präbende zur Feyer seiner Jahreszeit bezogen werden. Es sollen auch alle Brüder beim Tode des verstorbenen Abts oder Bruders zur Begehung dessen Anniversars zur Vesper sich versammeln, die Vigilien lesen, das Grab besuchen und Tags darauf jeder Einzelne die Messe lesen und abends das Grab besuchen; das Einkommen dasselben soll anschliesslich unter diejenigen Brüder vertheilt, die diesem nachkommen. Und da der genannte Abt Thüring die Präbenden der Conventualen um 2 solid. merced. jährh. Einkünfte geöfnet hat, so soll dessen Jahreszeit künftig zu ewigen Zeiten auf vorbeschriebene Weise begangen werden. Zur Bestätigung ist dieses Statut auf den Wunsch des Abts und des Convents durch den Bischof Ulrich von Cur gutgeheissen und bewegelt worden. Datum Curiae a. Dom. 1346.
Das Orig. ist nicht vorhanden. Aus Abt Placid. v. Einsid. Litt. Duert. n. 85. Vergl. Eichb. ep. Cur. 237. Bischof Ulrich v. Cur bestätigte diese Statuten im gleichen Jahre. Synops. l. c. fol. 18. b.
114. 1346. 2. Jun. „Thuringus abbas, quo cultum s. Beodicti in capella Summovericensi et collegio devotorum eidem promoveret. Avisione largissimas indulgentias procuravit pro omnibus, qui dictam capellam annexumque hospitale seu collegium visitarent, ut pias elemosinas iuvarent. Litterae indulgentiarum sic incipiunt: Venerabili s. matris ecclesiae filijs, ad quo praesentes litterae pervenerint. Nos miseratione divina Narses Magnandrensis archiepiscopus, Joannes Delmitensis, Thomas Junensis etc. salutem. Quoniam ut ait apostolus, omnes statimur ante tribunal Christi accepturi prout in corpora gemimus etc. Dat. Avisione 2da die mensis Junii a. D. 1346 et pontificatus domini Clementis papae VI. anno V.“
Synops. annal. Disert. fol. 18. h.
115. 1346. 10. Sept. „Udalricus ex monacho Einsidlensi? episcopus Curienensis, indulgentias capellae s. Benedicti et collegio devotorum Summoverici de 2. mens. Junii h. a. concessas, ratis habuit, ne insuper alias addidit, Dat. 10. Sept.“
Synops. l. c. fol. 18. h.
116. 1348. Das Gotteshaus Disentis und die ganze Landschaft wird von der Pest so heimgesucht, dass mit Ausnahme des Abtes Thüring v. Attinghausen und der beiden Conventualen Jac. v. Plancia (in deo Num. . . de Plancia) und Joh. v. Maladers, sämtliche Conventbrüder weggerafft wurden, die meisten als Opfer der Erfüllung ihrer Pflicht, indem sie ratlos dem sterbenden Volke mit den h. Sakramenten und auf jede andere Weise zu Hülfe kamen. Die Namen einiger unter ihnen sind aufbewahrt: Ulrich der Custos, Johannes von Than, Johannes von Cur, Heinrich von Altenstadt, Andreas von Pfäfers, Jac. v. Bachhorn, Johannes v. Alfert und Nicolaus Meissen.
So meldet Eichb. ep. Cur. 237 aus Disentiner Acten.

117. 1349.
1. Jan. Thüringi, abbas Disertine epistola ad episcopum Constantensem, quod in monasterio Einsiedensi (in quo ipso Thuringus, ut ait, conventualis existit) emortuus uaque ad tempus quo in abbatem Disertin fecerat assumtus) ab antiquo nullis subsidienas ad electionem abbas fecit admissus.
P. Gall. Morel. Reg. d. Abbi Einsied. Num. 330.
118. 1349.
29 Nov. Eine Convection zwischen Abt Thüring (v. Atinghausen) und dem Kloster Disentis eioer- und dem Kloster Pfäfers anderseits, Betreffs ihrer Unterthanen, wurde in diesem Jahre abgeschlossen.
So sagt Eichh. ep. Car. 237. N. Wegelin in s. Regest. meldet davon nichts. Die Synops. an. Dis. berichtet: „Hoc anno in vigilia s. Andreae apost. permissio quondam iterum facta est personarum inter Thuringum Disertinensem et Hermannum Fabarianensem abbatem“ fol. 18. b.
119. 1350.
8. Febr. Nichtung und Spruchbrief über alle und jede Anstände und Missheiligkeiten, die Betreffs der Landmarchen zwischen dem Abte Heinrich (v. Brandis) und dem Stift Einsiedeln eines- und dem Landmann Conrad ab Yberg und den Landleuten des Landes Schwyz anderentheils von je her gewaltet haben, — errichtet durch Thüring von Atinghausen, Abt des Gotteshauses Disentis, an dessen Ausspruch „et an beiden Seiten gar und gütlich kommen sind“. Die Urkunde ist zuerst von dem Abt Thüring, dann von dem Abt Heinrich und endlich von den Ländern Schwyz, Uri und Unterwalden gesiegelt. Dat. Mont. nach St. Agatha. Zeugen s. in Gall. Morel. Regest. der Abt Einsied. n. 341. — Orig. in den Archiv. zu Schwyz und Einsiedeln.
Abgedr. Tschudi Chron. I. 381. Libertas Einsied. 1640. 2. 113. Hartmann. annal. Heremi 233 und 234. (Ausz.) Kiehh. I. e. 237.
120. 1350.
8. Febr. Urkunde des Landamm. Conrad ab Yberg und der Landleute von Schwyz, Kraft welcher sie geloben, die Nichtung die ihr „licher gnädiger Herr Abt Thüring“ von Disertis zwischen ihnen und dem Gotteshaue Einsiedeln gemacht hat, aufrecht zu halten, und wann sie dass von dem genannten Herrn von Disertis oder dessen Boten oder durch den Abt von Einsiedeln oder dessen Boten, gemacht werden, innert den nächsten acht Tagen eines rechten redlichen unterdang obgefährlich zu thun mit dem Gotteshaus Lüten und den Wäldtlen von den Einsiedeln, die darzu geschicket werdent, an allen den gütern“ die im Streite lagen. Sigel des Landes Schwyz. Dat. Montag nach St. Agthen. Orig. im Arch. zu Einsied.
Abgedr. Libert. Einsied. 2. 127.
121. 1353.
3. Nov. Abt Thüring v. Atinghausen †. „Hoc anno Thuringus abbas noster, vir egregius ac plus mortalitatem exiit III. Nonas Novembria, quem Deus perturbatissimis hieme temporibus cum summa ecclesiae capitis inter se collideretur, et creante factiones ac rebelliones sub specioso tuendas libertatis praetextu, ubique gliscerent, ecclesiae velut minus quodam Rhaetiae et Helvetiae concessit. Superant etiamque in monasterio nostro libri permulti ex peregrinis ehoris propriis Thuringi manu descripti, ad tantum ecclesiasticum gravem, quem Gregorianum vocant pertinetes, quos ex tot incendis et conflagrationibus monasterii postes sequitis pia maiorum industria eripere potuit.“
Hist. Not. in der Synops. aonal. Dis. fol. 19.
122. 1358.
12. Jun. Papst Innocentius VI. giebt dem Abte Jacob de Plancazu zu Disentis Auftrag und Vollmacht, die Beschwerden des Buchfios zu Cur, Betreffs verschiedener Beinträchtigungen die sich der Propst und das Capitel der Kirche des h. Victor „in valle Mesozia“, in gewissen Ei künften und Beziehung desselben zu Schulden kommen lassen, zu untersuchen, darüber ohne Appellation abzusprechen, und das Beschlossene durch Censur zu handhaben. Datum Avinione II. Id. Jan. pontificat. anno 6. Christi 1358.
Lit. Disert. n. 16. Synops. aonal. Dis. fol. 19. b. Extr. io Abt Placid. v. Eins. lit. Disert. n. 16.
123. 1359.
25. Jan. „Carolus IV. datus hoc anno Vratislaviae litteris in gratiam Bohemi (Petrus Bohemus) sui olim cancellarii, moderat episcopi Carientis, mercatoribus quibuscunque per Rhaetiam nostram ituris, aut mercis traductoris interdicti alia via uti quom quae iura episcopalis esset, poenis quoque additis, si quis aliter praesumeret. Hoc caesarem mandatum monasterio nostro Disertinensi eiusque subditis et m'oisterialibus incredibili detrimento fuit.“
Not. in Synops. I. c. fol. 19. b. Eine Abschrift der teutschen Urk. io Bd. III. fol. 18 der s. g. Murschlinder Urk. Samml. im Landsarchiv.
124. 1360.
6. Jun. „Petrus Bohemus episc. Cur. multa contra monasterii nostri iura et libertatem molebatur, qui tamen hoc anno permittit nobili Ulrico Walthero de Belmont oones et singulas differentias, litas et praetensiones propter quodam praebendam, et ob alias causas, quas habuit contra Jacobum abbatem et conventum Disertinae finaliter componendas Qui de Belmont de utriusque partis voluntate et assensu stuluit, ut episcopus abbatem conventum et monasterium iuxta honestas suas consuetudines et iura agere deinceps, sineret, nec plus ab iisdem, quam Ulricus episcopus antecessor ei Thuringo abbate pioe memoriae fieri voluerit, exigeret. Actum Curiae s. D. 1360. die 6 Junii.“
Synops. aonal. fol. 19. b.

125. 1360. *Petrus I. episcopus Curiensis, posthabito exemptionis iure, disciplinae zelum studiosius in Disertinenses exercere volebat; sed causa ad papam delata cedere coactus est.*
Sie Eichh. I. e. 113 ex monum. Desert.
126. 1364. *Karolus IV. Romanorum imperator. In Folge der petitio supplex venerabilis Petri Curiensis episcopi, principis, consilarii et secretarii nostri, quatenus sibi litteram infrascriptam auri Curadi II. Romanorum regis approbare, ratificare, innovare, de novo concedere, autorizare auctoritate cetera dignarentur, (nun folgt im Contexte mit Ausnahme des Schlusses und des Datums des von König Conrad I. dem Bischof Uldom (Walde) von Cur zwischen 914 und 918 ertheilte Diplom s. Regest. Num. 22.) hanc et in Betracht der multiplex merita probitatis et preclare devotionis insignia, quibus prefatus Petrus et sui antecessores episcopi Curienses, sacrum romanum imperium dignis quidem studuerunt honoribus venerari, animo deliberato non per errorem aut improvido, sed de certa sententia, principum ecclesiasticorum et secularium, baronum, nobilium et procerum, uno et maturo sepius revoluta prehabito consilio, litteram suprascriptam in omnibus suis articulis, sententiis, punctis et clausulis sicut superius est expressum, auctoritate cunctarum et de plenitudine imperialis potestatis, aliorum iuribus salva, — jenes Diplom erneuert und bestätigt; dabei wird eine Busse von 100 Mark reinen Goldes gegen den oder diejenigen ausgesprochen, die diesem zuwider zu handeln sich unterstehen sollten. Signum sereniss. principis et dom. Karoli IV. rom. imperatoris et Boemie regis. Testes: Johannes Olomucensis, Pritzlus Wratislaviensis eccles. episcopi, Ratz-narus Stetinensis, Ludowicus et Heinrichus Lignicensis, Bolko Swidnicensis, Bolko Falkenbergensis et Bolko Opu-liensis duces, Nobiles Burso junior de Hysenburg, Wilhelmus de Hasenburg, magister camere nostre, Henricus de Tegelheim magister coquine nostre etc. sub imp. nostre maiestatis sigillo. Dat. Wratislaviae n. D. 1364. Ind. II. IV. Kal. Jun. regnor. nostrorum XVIII. imp. vero X.*
Abstr. auf fol. 124 des grossen bischöf. Chartulars. In m. Doe. Samml. sec. XIV. Num. 603. — Alt Glacid. v. Einsied. litt. Dis. Num. 84. — Die Synops. annal. Dis. erwähnt dieses Diploms mit folgenden Worten: „Ultimam huc anno machinam evitendae Disertinae adjuvavit Petrus curien. epis. proferens quasdam litteras Wratis-laviae n. Carolo imp. datas hoc anno IV. Kal. Jun. quibus confirmare et in gratiam dieti Petri episcopi ratificare asserabatur donationem monasterii Disertinensis olim a Conrado rege, Waldoni episcopo Curiensi factam, verum haec omnia falsitatis arguuntur in annalibus fusiori calamo, ubi et ipse Carolus IV. imp. ab hac impostura vindicatur“. I. e. fol. 19. b.
127. 1365. „Compositur hoc anno Kal. Martij lis illa quam Jacobus abbas noster habebat cum Jacobo Keller de Buch-hornio, sacellano in collegio devotorum apud S. Benedictum in Sammovo. Hic iniquus presbiter postmodum Ursariae parochum egit“.
1. März. Synops. I. e. fol. 20.
128. 1366. *Urbanus V. papa mandat abbati monasterii S. Galli (Georg. de Wildenstein), ut propter alienationes factas ab abbatibus monasterii Disertinensis, decernat per omnia prout in litteris Honorii IV. papae dat. VI. Id. Julij 1252. Dat. Avinione X. Kal. April. anno pontif. eius IV.*
23. März. Extr. in Abt Pleneid. v. Einsied. litt. Disert. n. 77. Synops. I. e. fol. 20.
129. 1366. „Jacobus abbas, venam seu fodinam argenti minerali in valle de Medels sitam, pluribus Helvetis ex pago Lucerensib., Ursariensib., Sutsiensib. et Subalvania certo anno censu locat“.
Synops. annal. Dis. fol. 20.
130. 1367. „Johannes (de Maladers) II. abbas Diserti. alienationem argenti fodinae Medellensis anno superiore factam irri-tavit infregitque certis ex causis, exeunte Augusto“.
Ende Aug. Synops. I. e. fol. 20.
131. 1367. *Johannes, Abt zu Disentis, entbindet die bei dem Antritt seiner Würde (gegen Ende 1366) in grosser Armuth und Mangel befindlichen Untergebenen des Klosters für seine ganze Lebensdauer, von den meisten Lasten und Leistungen, die sie sonst zu tragen pflichtig waren.*
16. Oct. Dieser Act der Güte hatte für das Gotteshaus höchst schädliche Folgen, indem die Betroffenen nach des Abts Hinschied (April 1370) jedes fernere Leistung hartnäckig verweigerten und als ein Recht ansprachen, was ihnen aus Gnade bewilligt worden. Eichh. ep. Cur. 238. Synops. I. e. fol. 20. Auszug bei Eichh. I. e.
132. 1371. *Abt Johann (nach Eichh. der III. dieses Namens aus dem Geschlechte der Venner v. Freudenberg), verpfändet, aus Geldnoth, den Leuten des Thals Brunia (in valle Brunia) Alpen auf dem Lukmanier (in monte Lucmanus) für 800 Pfund. Dat. V. Kal. Dec. (Eichhorn bemerkt, dass diese Verpfändung dem Kloster zum grossen Nachtheil gereicht habe).*
27. Nov. Orig. fehlt. Auszug in Eichh. ep. Cur. 237. Die Synops. annal. Dis., so wie Abt Jac. Bundi v. Disentis in s. Chron. des Gotteshauses Disentis, schreiben diese Verpfändung dem Abte Joh. II. zu und wissen gar nichts von einem Abt Joh. III. aus dem Geschlechte der Venner von Freudenberg. Der Erstere regierte nach ihnen bis 1380

133. 1374.
28. Jan. Abt Johannes III. (Venner v. Freudenberg) zu Disentis, errichtet und dotirt auf dem Lokmanier (in monte Luemunia) die Kirche und das Hospiz S. Maria, damit erschöpfte Reisende, die durch diese Wildnis wandern, daselbst Stärkung und Obdach finden. Zu dieser frommen Stiftung widmet er verschiedene Kloster-Güter auf dem genannten Berge und in der Vall Breunia, und überträgt die Sorge für dieselbe dem Bruder Thaddaeus de Campiro und dessen „socio“ Andreas. Dat. 28. Jan. 1374.
Das Orig. das Eichh. im Archiv zu Disentis noch sah, ist nicht mehr vorhanden. Vgl. Eichh. ep. Cur. 238. Synops. annal. Dis. fol. 20. b.
134. 1376.
13. Juli. Vertrag zwischen der Gemeinde und den Leuten des Thals und Districts zu Disentis („de Lacado“, — d. h. La Cade) und der Gemeinde und den Leuten des Thals „Bellegu“ (Vall di Blegno), geschlossen mit Wissen und Willen des edlen Hn. „Brun de Rosimo“ (v. Räsion). 1) Unter beiden bestehn Friede (pax) der jedes Jahr erneuert werden soll. 2) Gegenseitig sichert man sich freien Transit für Waaren u. A. 3) Solchen die „aliquas res aut carceratos (sic) durch ihr Gebiet führen wollen, wird der Durchpass nicht gestattet, und wird Raub (ruberia sen furum) zum Schaden einer der Angehörigen der beiden Thäler begangen, so wird, was darüber der eine Theil erkennt, von dem andern bestätigt. 4) Entsteht irgend ein Streit (si lis aliqua oriatur), so soll darum der Friede nicht aufgehoben werden, und derjenige der sich eines Verbrechens (maleficium seu delictum) gegen einen Theil der genannten Thäler schuldig macht, soll durch den Richter (Rector) des Gebiets, auf dem es begangen wurde, gestraft werden. 5) Will ein Gläubiger seinen Schuldner belangen, glaubt jedoch es habe nicht der Rector des Schuldners das Recht ein Urtheil zu fällen, so soll der Rector des Gläubigers Männer senden und untersuchen lassen, ob dasselbe ihm zustehe oder nicht; fanden diese das Letztere, so soll deshalb der Friede (pax) nicht gestört werden, sondern die Rectoren der Parteien sollen an irgend einem Ort zusammentreten und die Frage auf Kosten des Unrechthabenden entscheiden. 6) Weder Personen noch Eigentum sollen für Forderungen verhaftet, sondern Recht dafür gesucht werden, wo es zu suchen ist. 7) Solche die von dem einen Thal in Bann (in banno proclamatus) erklärt sind, sollen auf dem Gebiete des Andern nicht geduldet werden. 8) Nach Übung ihres Landes haben beide Theile die Beobachtung dieser Artikel (capitula) beschworen und eine Busse von 1000 Goldgulden demjenigen auferlegt, der sie nicht hält; aber auch hierdurch soll der Vertrag nicht aufgehoben werden (pax non rumpatur). 9) Hiebei haben die des Thals Belligni sich vorbehalten den Hr. Gallex Viscomes, und die des Thals La Cadei den Bischof von Cur und die Seinigen (partem suam). Zu Urkund bezeugen alles Obige: Abt Johannes zu Disentis und der Rector der Gemeinde und der Leute des Thals und Districts von Lacadei, und Palmarius de Barbarissia von Bononia, Vicarius und Rector der Gemeinde und Leute des Thals Belligni, Namens der potent. milit. Andreas et Thadeus de Pepolis, Gebrüder und Vögte (advocati, des gedachten Thals. — Alle hierzu durch die Leute der genannten zwei Thäler bevollmächtigt. Facta sunt haec in loco monasterii vallis Lacadei in colloquio publico. 13. Juli. 1376.
Das lat. Orig. fehlt. Abt Florid. lit. Disert. n. 52. Synops. I. c. fol. 20. a.
135. 1386.
Rudolfus II. abbas Disertinensis a Bertoldo de Logozano pium aliquot legatum accepit.
Notiz bei Eichh. ep. Cur. 339 aus Disent. Schriften.
136. 1387.
Unter Abt Rudolf II. von Disentia, wird das Kloster durch eine schreckliche Feuersbrunst heimgesucht; die Kirchen des h. Martin, der heil. Jungfrau und des h. Petrus, die Sacristeien, die Glockenthürme, die Bibliothek et multa veterum scripturarum monumenta wurden ganz zerstört; nur die Reliquien der Heiligen und ein Theil des Archivs konnte mit Mühe gerettet werden. Der Abt stirbt bald darauf im November des gleichen Jahrs.
So meldet die Synops. fol. 21. und Eichh. ep. Cur. 239. (Bucelin Ract. 285 und nach ihm Leus' Lex. VI, 121 geben abweichend das Jahr 1388 an.
137. 1386.
Abbas Fabariensis „steuram“ das monasterio Disertinensi propter incendium. (Hist. Not. im Transscript. Buch. des Klosters Pfäfers.)
Aus K. Wegelin Reg. v. Pfäz. n. 297.
138. 1388.
Der Abt Johannes (IV. Zams) verkauft Güter und etwas Zins in den Brigeller-Alpen, um damit die durch den Brand von 1387 zerstörten Klostergebäude nebst der Hauptkirche des h. Martin wieder aufbauen zu können.
Eichh. ep. Cur. 239.
139. 1391.
29. Sept. Abt Johann v. Disentia gibt dem „bescheiden knecht Berchtold genannt Sayl in Werra, von Valencas, und dessen Sohn Huns, um der mannigfaltigen Dienste willen, die er lange Zeit mit Treue, ihm und dem Gotteshaue geleistet hat, eine Hobe zu Valencas, für die ganze Dauer ihres Lebens zur Nutznießung. Dat. Tysentis vor unserm Turn an St. Michaelstag des Erzengels.
Orig. im v. Monthals'schen Hause zu Lacs. Abschrift in m. Duc. Samml. See. XIV. Num. 509.
140. 1395.
14 Febr. Bündnisse zwischen Abt Johann (IV. Zams) und der Gemeinde des Gotteshauses Disentia, Ulrich Bruu und seinem Leuten, und Albrecht v. Sax v. Monsa und den Thallenten in Lugnetz. Die Genannten urrekunden, dass sie für

sich und alle ihre Erben ewiglich, fest zu halten beschworen haben: Jeglichen Herrn und jeglichen Mann bei seinem Rechte zu lassen, deren er sich nach bedürfen soll; in die Abtswahl sollen die beiden Herren sich nicht mischen und das Gotteshaus in allen seinen Sachen und Rechten ungestört belassen. Abt und Gemeinde zu Disentis leisten, auf eigene Kosten, Hilfe den genannten Herren und ihren Leuten bis „auf ihr Letzt“ ob dem Flimwald“, weiter hinaus auf deren Kosten; gleiche Hilfe sollen auch Herr Ulr. Brun v. Rätzins und Albrecht von Sax mit ihren Leuten, dem Abt und der Gemeinde bis auf ihre Letzt leisten. Jeder Herr soll seiner Feinde Güter, die in seinem Gebiete liegen, niessen mögen. Was gemeinlich in einem Zug auf den Feind erbeutet wird, soll gemeinlich getheilt werden. Streitigkeiten zwischen denen „die in unser Theil hören und darinn sint“, sollen berachtet werden; wenn „aber das Recht ungemein war“ so bestellen die drei Genannten jeder einen Schiedsmann. Dieser Band soll je zu fünf Jahren erneuert und durch diejenigen, die ihn noch nicht beschworen und zu „an ihren Tagen kommen sind“ beschworen werden. Der Abt und die Gemeinde zu Disentis haben ausgenommen und sind einst gebunden zu halten noch zu raten, wider die Waldstätte, Uri, Schwitz und Unterwalden; würden aber diese des Abts Eidgenossen überziehen wollen, so sollen sie es wenden und ihren Eidgenossen helfen mit Leib und Gut. Ulr. Brun v. Rätzins hat ausgenommen seine gnädige Herrschaft v. Österreich und seinen Obem Eger Mätsch; Albr. v. Sax hat ausgenommen den Herrn v. Malsand und die Waldstätte. Der Abt sigelt, desselben Ulr. Brun v. R. für sich und seine Leute, und Albr. v. Sax für sich, die Lunggüter und andere seine Leute. Dat. Ilanz Sont. vor der Pfaffen Fastnacht.

Orig. fehlt. Abschrift in Christ. v. Flor. Doc. Samml. fol. 4. Eine andere im Arch. des Klosters Disentis. Cit. in Salis-Seewis I. c. 50.

141. 1395.
19. Febr.

Bündnis eotawischen Graf Joh. v. Werdenberg, Herr zu Sargaus, Abt Johannes und der ganzen Gemeyde des Gotteshauses Disentis und Albrecht v. Sax v. Monax nebst denen von Lugniz und allen denen die zu ihm und „seinem theil“ gehörend. Der erstgenannte arkundet, dass er von seiner Leute wegen, die er „auf Muntzen“ hat, zu seine frei od. eigene, sich mit seiner Veste Leuzenberg, ewiglich verbinde „zu dem theil auf Muntzen oberhalb dem Flimwald“, d. h. zu Hr. Abt Johannes und der Gemeinde Disentis, zu seinem lieben Obem Albr. v. Sax v. M. und zu denen v. Lugniz und zu den andern Leuten die diesem gehören, also und in dem Sinn, dass seine genannte Veste und alle seine freien und eigenen Leute, „wo die in dem kreu über dem Flimwald geossen sind“, dem besagten „Theil“ nach Inhalt ihres Bandbriefs befolgen sein sollen, wenn sie es bedürfen; diese haben seine Leute auf sein Geheiss mit aufgehobener Hand geschworen. Es ist auch bedingt, dass ein jeweiliger Burgherr auf Leuzenberg dem Grafen von Werdenberg und seinen Erben schwören soll, „die Veste zu halten“ und auch „den Theil“ damit gewarig zu sein. Ferner ist bedingt, dass wenn der Graf oder seine Erben mit den oben Genannten in Zerwürfiss käme, wofür er sich von ihnen nicht Rechte wollte begehren lassen, dessen Veste und alle Leute die er „zu dem Pundt verbanden hat“, ihm wider den Band nicht befolgen sein sollen. Selbst gegen solche die nicht zu diesem Bunde gehören, darf er dieselben seine Leute nicht mahnen, ohne der Verbündeten Willen und Gunst. Dem Grafen werden seine „Rechte und Gewohnheit“ die er zu seinen Leuten bisher gehabt, verwahrt, und wenn diese widerspenstig würden, soll der Band sie weissen und ihm gegen sie befolgen sein. Die Rechte seiner Herrschaft v. Österreich „zu den Freyen“, sollen durch diesen Band nicht geschwächt werden. Siglet: der Graf Johann von Werdenberg, der Abt von Disentis und Albr. v. Sax. Dat. am Freitag nach St. Valent.

Orig. nicht vorhanden. Abschr. in Christ. v. Florin. Doc. Samml. Mac. fol. 1. Cit. b. Eichh. ep. Cor. 239, wo der Graf Johann v. Werdenberg des Abts Johann *seucessus* genannt wird. Cit. in Salis-Seewis hinterlassener Schr. I, 50.

142. 1397.
24. Febr.

Spruchbrief und Richtig in Anständen zwischen Bischof Hartmann von Cur und dem Freiberren Ulr. Brun v. Rätzins und dessen drei Söhnen Hans, Heinrich und Ulrich Brun. Bezügelt durch die Grafen Friedr. v. Toggenburg und Rudolf v. Werdenberg, Ritter Heinrich Gessler, Ulrich Brun v. Rätzins nebst Söhnen, auch durch den Abt und den Convent von Disentis, Ulrich v. Pantanien, Albrecht von Sax Freyen, Hans v. Lumerins Vogt in Lugnez und Albr. v. Kropfenstein, Vogt zu Ilanz. (St. Mathias Tag.)

Note. Ohne Zweifel ist dieses der im Regest. Num. . . (1400. Aug. 27.) citirte zweite Spruchbrief. Nirgends habe ich ihn bis dato (3. Jul 1853) weder im Orig. noch in Abschrift finden können, nach auch J. v. Salis-Seewis erwähnt seiner nicht; vgl. dessen hinterl. Schr. I, 51 und ff.

143. 1399.
4. April.

Graf Rudolf und Graf Heinrich v. Werdenberg, Gebrüder arkunden, dass sie um ihrer Leute von Truns und Innans, die zu ihrer Veste Hohen-Truns gehören und um ihrer Bruck zu Reichenau willen, sich mit samt der gedachten Veste verbanden haben „zu den Eidgenossen im obern Theil“, d. h. mit Abt Johann und der Gemeyde Disentis, zu dem „edlen hochwürdigen“ Ulrich Bruno Freyher zu Rätzins und seinen Leuten und zu dem „edlen wohlberbornen“ Albrecht v. Sax v. Monax Freyen und seinen Leuten, — so und dergestalt, dass diese, ihren Leuten, die zu genannter Veste gehören, nach Inhalt ihres Bandbriefs in aller Nothdurft befolgen sein sollen; Gleiches zu thun, hätten auch ihre (der beiden Grafen) Leute, auf ihr Geheiss mit gelesenen Worten und aufgehobenen Händen geschworen. Es sollen diese Leute auch nicht schuldig sein; ohne der obgenannten Bundgenossen Gunst und Willen, aber „die Kreis und Letzt“ des Bands hinaus ihnen, den Grafen, befolgen zu sein, im übrigen werden

- die Rechte und Gewohnheiten der letztern, wie ihre Vordern solche genossen, vorbehalten und verwahrt. Berigt von den beiden Grafen, von Abt Johannes von Disentis und von den Freiherren von Räsüns und v. Sax für sich und ihre Leute. Dat. Hanz, Freit. nach des h. österlichen Tags.
Orig. fehlt. Aus Christ. v. Flurins. Doc. Samml. Mac. fol. 8. In m. Doc. Samml. Sec. XIV. Num. 471. Salis-Securis I. c. 52.
144. 1399.
13. Jun. Papst Bonifacius IX. trägt, in Folge des von dem Priester Joh. Badstuber, als *propositi beneficiati primarius* occupati der Pfarochial-Kirche z. Nazarii in Oriola, in der Diocesse von Mailand an ihn gestellten Gesuchs, dem Decan der St. Peters-Kirche zu Zürich auf, die dem besagten Beneficio entfremdeten Güter, mediante iustitia, denselben wieder zu verschaffen. Dat. Romae Idib. Jun. pontif. anno X. Christi 1399.
Orig. fehlt. Aus: In Abt Placid v. Einsied. Litt. Disert. n. 18.
145. 1399. ohne
Tag n. Monat. Joh. de Walschingen von Schaffhausen, *„baccalaris et licentiatas in septem artibus liberalibus studii Parisiensis, clericus constant. diocesis, notarius publicus auctoritate imp. nec non scriba et notarius iuratus reverendi in Christo principis Johannis sbbatis totiusque provincie in Dyserthina,“* urkündet und bezeugt, dass er eine (in dem von ihm gefertigten Copiale auf einander folgende) Anzahl, von Päpsten, Kaisern oder Königen zu Gunsten des Klosters Disentis ausgestellte Documente genau nach den Originalien abgeschrieben habe. Es sei dieses geschehen auf Ansuchen des Fürstbistes Johannes, der Conventherren Pet. v. Pultenanges, Custos, Symon und Pet. v. Brunenrunt, und hauptsächlich des weisen Mannes Martin de Hysleren ministri provincialis totius Dyserthinensis terrae, und aus Erkenntlichkeit für das viele Gute, das ihm durch den Convent zu Disentis erwiesen worden sei. Dat. 1399 ohne Angabe von Monat und Tag.
Anmerk. Das Orig. dieses vidimirten Copiales ist mit dem Archiv selbst zerstört. Eine 1792 von Edephous Fuchs gemachte Abschrift befindet sich zu Luzern.
146. 1400.
24. Mai. Bündnis des obern grauen Bundes mit Glarus. Abt Johann IV. das Capitel und die ganze Gemeinde Disentis. — Ulrich Brun, Freiherr zu Räsüns, Hans, Heinrich und Ulrich Brun jünger, Freiherren, alle drei Gebrüder, — Albrecht von Sax, Hans und Donat, Gebrüder, Freiherren zu Marx. in Luginiz und in der Grub, — die „vom Rhine“ (Rheinwald) und alle diejenigen, die in ihren Gerichten geessen sind und in ihren Bund gehören, sei seien ihre eigenen Leute oder nicht, und „der Teil gemeinlich“, (d. h. der obere Theil, rom. la part, heut zu Tage der obere Bund) errichten mit Ammann und Landleuten des Landes Glarus ein ewiges Schirmbündnis. Dat. an dem nächsten Montag vor St. Urbans Tag. Signir: der Abt, die vier Freiherren v. Räsüns, Alb. v. Sax für sich, seine Brüder, für Luginiz, Hanz und Grub und die Gemeinden v. Disentis und vom Rhine mit ihren Landsägeln.
Abgedr. Tschudi Chron. I. 603. Vgl. v. Salis-Securis hinterl. Schrift. I, 52.
147. 1400.
24. Mai. Gegenbrief von Ammann und Landleuten des Landes Glarus über das vorangehende Bündnis mit den darin genannten Herren und Gemeinden des obern grauen Bundes. Dat. Montag vor sant Urbanstag. Das Siegel von Glarus hängt.
Orig. dormalen im Landesarchiv zu Cur. Abschrift nach demselben in meiner Documenten Sammlung Sec. XVI. Num. 512.
148. 1400.
13. Jun. Unter diesem Datum wurde das von Kais. Heinrich III. der Abtei Disentis ertheilte Diplom dat. Speyer 19. Nov. 1048 (Vergl. N. 31) auf Veranstaltung des Abts (Peter von Pülungen sagt Abt Placid. v. Einsied. Litt. Disert. n. 49, obgleich Abt Peter nach Eichb. ep. Cur. erst gegen Ende 1401 gewählt wurde und sein Vorgänger Johannes am 27. Aug. 1400 (laut Regest. Num. 149) noch lebte) vidimirt.
Abt Placid. I. c.
149. 1400.
27. Aug. Richtung und Friedensvertrag zwischen dem Bischof Hartmann von Cur und denen die zu dem Gottshause gehören eines- und Ulrich Brun, Freiherr zu Räsüns und dessen drei Söhnen Hans, Heinrich und Ulrich Brun und denen die zu ihnen gehören sadertheils, vermittelt durch ihren Vetter und Onkel Graf Rad. v. Werdenberg. zufolge desselben verpflichteten sich die von Räsüns zwei früher ergangene Spruchbriefe, — deren der eins (vom 3. Jan. 1396) von Bürgermeister Heint. Melas v. Zürich und Ammann Johann Stucklin von Feldkirch, der andere von Graf Frindr. v. Toggenburg, Graf Rud. v. Werdenberg, Heint. Gessler Ritter, auch von dem Abt und Convent von Disentis, Uir. v. Pontaningen, Albrecht v. Sax Frei, Hans v. Lumerins und Albr. von Kropfenstein gegsigelt, — gänzlich zu vollführen. Würden sie das nicht thun, so sollen ihre Eidgenossen die zu ihrem Bund und Theil gehören, ihnen wider den Bischof, das Gottshaus Cur und diejenigen die zu demselben gehören, weder helfen noch rathen. Über alle Streitstände die seit dem Spruch dat. St. Mathias 1397 und der in der Zwischenzeit stattgehabten Fehde, sich erhoben, verpflichten sich beide Theile, der Bischof und die Herren v. Räsüns, die Sache schiedsgerichtlich durch den vorgenannten Graf Rad. v. Werdenberg und durch Zugesezte, abzusprechen zu lassen. Diese Richtung geloben zu halten und halten zu machen, der Abt Johann und der Convent zu Disentis. Graf Rudolf und Graf Hug, Gebrüder v. Werdenberg, Albr. v. Sax v. Monast Frei, Vogt, Ammann und die Gottshausleute zu Disentis, diejenigen von Lugnez, von Hanz und Grub, der Ammann und die Landleute zu Glarus

und alle die zu ihrem Theil und Bund gehören, und siegeln dieselbe mit den Patteien. Datum Cur Freitag nach Bartholomaei. 1400.

Christ. v. Florn Doc. Samml. S. 79. und in der s. g. Marschlini. Doc. Samml. T. III. 58.

150. 1401. Graf Rudolf, Graf Hug und Graf Heinrich v. Werdenberg thun kund, dass sie für sich und ihre Erben und Noehkommen, und insbesondere für alle die zum Geschlechte von Werdenberg gehören, recht und redlich in Kraft dieses ewigen Loobbriefs, dem hochw. Abt Johannes und dem Convente des Gottshauses Disentis und allen den Leuten die unter dasselbe gehören, verkauft haben, alle ihre Rechte und Ansprachen, die sie und ihre Vordern zu der Vogtei zu Disentis haben oder noch gewinnen mochten, und dass sie dafür von dem Abt, dem Convent und von den Gottshausleuten zu Disentis in Lösungsweise fl. 1000 an Gold empfangen haben. Deshalb verzichten sie auf alle Eigentums- oder Lehensansprachen, zumal sie aus besagelten Briefen von Papsten, Kaisern und Königen sich überzeugt haben, dass niemand „dasselb Gottshaus von göttlich Recht wegen bevogten soll“. Sie und ihre Vordern hätten diese Vogtei wider den Willen des Gottshauses viele Zeit hindurch genossen und lassen nun um des göttlichen Rechtes willen davon ab. Sollen sie oder ihr Vetter Albrecht der alte und Graf Albrecht der junge, Briefe dieser Vogtei wegen haben, so geloben sie eidlích solche herauszugeben. Alles dieses hätten sie gethan mit Rath und Wissen ihrer hier nachgeschriebenen Freunde und Eidgenossen, die sie darnach gebeten und zugleich alle Stosse göttlich verricht haben, nämlich ihr lieber Vetter Hans v. Razums Frei, Albr. v. Sax v. Musax Frei, Albr. v. Kropfenstein Vogt zu Ilanz, Heinrich v. Lumerins, Rad. v. Valendas, Burkard, Ammann in Lagnez und Heinr. v. Monti. Sigel: die drei Grafen, und auf ihr Bitten ihr Freund und Vetter Ulr. Bran, Freiherr zu Razums, Hans, Heinrich und Ulrich seine Söhne, Albr. v. Sax v. Masox Frei, Hans v. Lumerins Vogt in Lugnez Albr. v. Kropfenstein der Obige, Hartwig von Überasael, Heinr. und Rudin (od. Nuttin) v. Lumerins, Rad. v. Valendas und Florn v. Kropfenstein. Geben Disentis am nächsten Sonntag vor St. Gregorius Tag des h. Abts (sic, soll wohl Papst heissen).
- Eine Abschrift dieses wichtigen Briefs fand ich erst in jüngster Zeit auf fol. 19 der Marschlini Urk. Samml. dermühen im Landesarchiv, mit dem Bemerken, dass sie aus der Urk. Samml. im alten Gebäude Tom. IV. S. 26. genommen worden, dort aber sehr fehlerhaft sei. Diese letztere weiss ich nicht, wo sie hingekommen ist. Vgl. die Synops. anal. Disert. fol. 21 h. Bucelin Rac. 287. Eichh. ep. Cur. 210. J. U. v. Sals-Seewin hietel. Schriften I, 52. der das Datum mit 10. März feststellt. — Seit diesem Loskauf, zu dem auch die Gemeinde Disentis beigetragen hatte, bezog sie die Hälfte aller Bussen.
151. 1401. *Albertus senior, comes de Werdenberg, consanguineus comitum Rudolphi, Hugonis et Henrici fratrum de Werdenberg*, bestätigt die von diesen seinen Vettern geschehene Abtretung ihrer Kastvogteirechte an das Gottshaus Disentis. Dat. XVI. kal. April.
Synops. I. e. fol. 21. h.
152. 1401. *Conradus II. (Sigler.) abbas monast. Desertinensis quendam debita apud Falerienses contracta expunit.*
Eichh. I. e. 240.
153. 1402. *Vidimus der Bulle des Papsts Lucius III. zu Gunsten der Abtei Disentis, auf Verlangen des Abts Peter v. Pultingen gefertigt.* Dat. 8. Jun. 1402. Indict. II.
Extr. aus Placidus v. Einsiedeln litt. Disert.
154. 1402. *Abt Peter v. Pultingen tilgt einen Theil, der, durch seinen Vorgänger Johann, wegen Auskauf der Schirmvogtei contrahirten Schuld, wie dieses aus der hierüber von den Grafen Rudolf, Hugo und Heinrich v. Werdenberg ausgestellten Urkunde ersichtlich ist.*
Eichh. I. e. 241.
155. 1404. *Martin, Vicecomes Mediolani verspricht dem Abt Peter und dem Convent zu Disentis, dass falls er in der Lombardie Land erworben sollte, auf dem das Kloster irgend welche Einkünfte oder Besitzthum oder Herrschaftsrechte (dominium) habe, er dem besagten Abt und Kloster selbige zu allen Zeiten angestöbt genieszen lassen wolle (ista omnia ipse velit dimittere Abbati et monasterio in pace possidenda in perpetuum.* Dat. 1404. Jul. 20.
Abt Placid. v. Einsied. litt. Disert. n. 19. Synops. fol. 22.
156. 1404. Papst *Bonifacius IX.* meldet dem Abte zu Disentis, dass die beiden Kreuzfahrer (erue signati) Heinrich und Johann v. Meyenberg, Gebrüder, Angehörige der Diöcese Constanz, flücht wider Heinrich Schuler und Johann Kuntel wegen Geldsummen und anderer ihnen schuldigen Sachen geführt haben, sich jedoch propter potentiam der Beklagten nicht trauen, dieselben in Constanz zu belangen; deshalb trage er ihm (dem Abte) auf, die Parteien anzuhören, darüber zu erkennen und das Beschlossene zu vollziehen. Dat. Romae XV. Cal. Jan. pontific. anno 13. Christi 1404.
Extr. in Abt Placid. litt. Disert. n. 21. Synops. fol. 22.

157. 1405.
30. April. Papst Innocenz VII. trägt dem Abte zu Disentis auf, den Ulrich Schwager von Zürich, wegen des von verschiedenen genannten Juden gegen ihn verübten Wuchers, weil er ihrer Gewalt weichen, sie zu Constanz mit Sicherheit nicht belangen könne (quos Constantiae propter illorum potentiam convenire secure non poterat) anzuhören, und mit apostolischem Ansehen zu schützen. Dat. Romae II. Cal. Maij. pontific. anno I. Christi 1405.
Abt Placid. v. Einsiedl. Litt. Disert. n. 22. Synops. I. c. fol. 22. b. wo die Beklagten nicht Juden sondern Jüdinnen genannt werden: mulieres christianissimum amplexae seu amplecti simulantur.
158. 1406.
13. Jul. Petrus de Fultingen (Fultningen), abbas Disertinensis, pro stabilienda securitate pacis, articulos cum Iteunianis initos renovari curavit.
Orig. fehlt. Extr. aus Eichh. I. c. 241.
159. 1407.
30. April. Abt Peter von Disentis erkaufte v. Johann Schndier und Marklin Amstein, Landleuten von Unterwalden, um 330 Pf. castrum seu turrim cum annexa curie et coquina in oppido Altorf. Den Brief dat. Urania fer. 6. ante Kal. Maias sigelt der Landammann Heinrich Zelger. Zeugen: Walther Mayer, Joh. Mayer junior, Thomas Gerung, Joh. Wirtenberg, Anton Wagner.
Synops. annal. Dis. fol. 22. b.
160. 1407.
8. Sept. Petrus abbas Disertinensis, monasterii bonis adiectis fundum quemdam unum domo et turri, quos Altorfi apud Uranianenses, comerat.
So meldet Eichh. I. c. 241.
161. 1407.
8. Sept. Landrecht errichtet zwischen dem Abt Peter v. Fultningen zu Disentis eines- und Landammann und Landleuten zu Uri andern Theils. Letztere arkunden, dass sie den Abt zu einem Landmann aufgenommen hätten. Dieser hat d. für geschworen, den Landes Uri Nutz und Ehre zu fördern und dessen Schaden zu wenden mit Leib und Gut, nach bestem Vermögen; dem Laude Uri und dessen Geboten soll er in allen Sachen gehorsam sein, so lange er lebt, inner und ausser Lands, wie ein anderer zu Uri eingesessener Landmann; das Landrecht kann er ohne Willen des Mehrtheils zu Uri nicht aufheben. Hat er irgend eine Ansprache an die von Uri und ihre Eidgenossen, so soll er sieh der einheimischen Gerichte hängen und um keine fremde Gerichte, weder geistliche noch weltliche werben ohne der Landleute zu Uri Willen. Sollte der Papst dem Abte gebieten ein Gericht zu führen, und dieser sich dessen nicht erwehren mögen, selbiges aber denen von Uri nicht geföhrlich sein, so können diese wenn sie wollen, den Abt aus dem Landrecht ausschliessen. An „Eigenschaft“ (Eigenthum) soll der Abt im Lande nicht mehr erkaufen, als bis an 500 Pfund und wenn er „dheimst von dem Land züge“ und dieselbe wieder verkaufen wollte, so soll er sie eingesessenen Landleuten zu kaufen geben. An die Alpen hat er keine Ansprache, man gönne ihm denn gütlich Vieh auszutreiben. Das Land Uri nimmt den Abt in seinen Schirm. Der Abt hat hierin vorbehalten „den oberu theil in Curwalehen“ und den Bischof von Cur, das Land Uri seine Bünde nach Ausweis der darüber bestehenden Briefe und alle seine Freiheit. Besigelt durch den Abt und Uri. Dat. an U. Frauen Tag zu Herbst.
Das Orig. fehlt. Abschrift in der Doc. Samml. des Herausgebers und in Chr. de Florin's Doc. Samml. Ms. fol. 432. Trebudi, Guler, Sprecher und J. U. v. Salis-Seewis erwähnen dieses Landrechtes nicht. Die Synops. fol. 22. b. nur mit folgenden wenigen Worten: „Petrus abbas municipium ac civitatem Uraniae multis conditionibus coemit, ac demper publicis literis erexit, quos suo et Landammanni Uranianis sigillo communiviti ipso festo martini.“ B. Marie Virg. VI. Id. Sept.
162. 1408.
6. Jul. Ruprecht Rom. rex abbat Petre et suo conventui redemptionem advocatie Disertinensis confirmat, et eam ad manus suos et imperii potestatem cum omnibus pertinentiis spectare asserat, ac ne deinceps per se vel per ullos Romanorum imp. et reges elocetur, oppignoretur, cedetur, donetur, seu inbeneficetur, statuit. Si contrarium acciderit, per oblivione vel errore, nullus sit roboris. Monasterium, suo et imperii nomine possit, valeatque quomuncunque voluerit recipere in adventum, et eandem pro arbitrio dimittere, alio, vel nullo in eius locum subfecto, prout nilius monasterio furit. Omnia iura monasterii et concessionis omnium suorum hominum et bonorum ab imperatoribus et regibus, principibus, dominis ecclesiasticis et laicis data auctoritate de consilio principum, nobilium et fidelium suorum, cum singulis clausulis confirmat. etc. Dat. Heidelbergae, die Veneris proximo post S. Ulrich. episc.
- Synops. annal. Dis. fol. 22. b. Baelin. Baet. 291. Chmel in s. Regest. reg. Rupr. hat dieses Diplom nicht, wohl aber eine ähnliche Bestätigung König Ruprechts zu Gunsten des Klosters Pflaers, das von Disentis die Vogtei über sein Gotteshaus dem Grafen Hans v. Werdenberg abgekauft hatte; sie ist dat. 6. Jul. 1408. Chmel I. c. n. 1597.
163. 1409.
1. Oct. Cum parochia Disertinensis per obitum Iohannis Puntaninger vacasset, eam Petrus abbas contulit Johanni Bischof, quem sibi a Petro abbate praevocatum, Hartmannus episcop. Curienis confirmavit et investivit. Dat. in castris Nuaiders fer. 6. proxima post festum S. Michaelis archangelii.
Synops. I. c. fol. 23.

164. 1409.
13. Dec. *Alexander V. papa mandat abbati Fabriensi Burkhardo de Wolfurt, ut bona alienata, ad monasterium Disertinense revocet. Dat. Pistorii Idib. Decemb. anno pontif. primo.*
Aus Abt Placid. litt. Disert. n. 23. R. Wegelin's Regest. v. P. IV. n. 388.
165. 1410.
12. Jun. Die Landleute von Uri treten mit den Thallenten von Urseren in ein ewiges Landrecht, wobei die Lestern sich ihre Alpen und Almenden, auch die Dienste und Rechte vorbehalten, die sie dem Gotteshause Disentis thun sollen, doch den Landtreibe mit Uri unschädlich. Gehen zu Altorf auf dem zwölften Tag des monats im Brachet Uri und Urseren sigeln.
Auszug im Geschichtsfreund der V. Orte VIII, 128. v. Sprech. Pall. raet. 197. Lou's Lex. XVIII, 770. Joh. v. Müll. Gesch. schw. Eidg. II, 675.
166. 1413.
6. März. Abt Peter von Disentis urkundet für sich, seine Nachkommen und Gotteshaus Disentis, dass er „nach rat einer und des gotshus getruwen an och durch frid und gemeins gotshus nuzzen un notdurft willen, mit dem erwirdigen edlen wolerbornen unsern gnädigen harrn graf Hartman v. Werdenberg“, Bischof zu Cur, „einen fruntlichen wechsel gen enandern getan unn in ein kommen sind von der gnossamyn wigen, also das die unsern die zu unserm gotshus gehören, under des egenannten byschof Hartman die iren erben solent und mögent — und dieselben die zu im und sinem gotshus gehören, solent und mögent har widerum jeglicher wise under den unsern die iren och erben“. Geben zu Disentis unter dem Abteisigel, Montag nach mitternachten 1413. Sigel fehlt.
Orig. im bischoff. Archiv zu Cur. Abschrift in m. Urk. Samml. Sec. XV. Num. 818 und 1057.
167. 1413.
12. Aug. König Sigismund bestätigt auf das durch den Abt Peter v. Disentis und dessen Convent an ihn gestellte Gesuch, nicht blos das von K. Ruprecht ertheilte Diplom, sondern nimmt gleichzeitig das Gotteshaus, dessen Leute, Besitzungen und Rechte in seinen und des Reichs Schirm. Act. in civitate Curienai (auf der Durchreise nach Italien) sabatho post b. Mariæ Virg. assumptionem.
Synops. annal. Dis. fol. 23.
168. 1414.
Abt Peter v. Pfullingen reist gegen Ende des Jahrs mit Bischof Hartman v. Cur zur allgemeinen Kirchenversammlung nach Constanz und kehrt erst im Herbst 1416 zurück. Im Jahr 1417 war er wieder dort. (Das Concil. fing 1414 an und dauerte bis 1418).
Vergl. Eichh. ep. Cur. 241. Synops. I. c. fol. 23.
169. 1417.
4 Mai. *Martinus V. papa abbati Petro et conventui Desertinae privilegia confirmat. Dat. Constantine IV. Non. Maii.*
Eichh. ep. Cur. 241.
170. 1417.
19. Oct. Conrad Hofflich, Chorherr zu St. Stephan in Constanz und Untereinzacher („succollector“) der Zinse und Einkünfte der apostolischen Kammer forderie von Abt Peter von Disentis den seit vielen Jahren rückständigen Zins von einem jährlich zu entrichtenden Gulden, und hatte den Abt bedroht, Rechtsmittel gegen ihn anzuwenden (procedere per iuris remedia). Da er jedoch durch hinsiegleiche Kundschaft und durch die eidliche Versicherung des gedachten Abts und des ganzen Convents berichtet wurde, dass seit Menschen Gedenken diese Abgabe (census) weder von der Kammer selbst noch von deren Einzachern je gefordert worden, so spricht er den Abt und das Kloster bezüglich der bis zum heutigen Tage verfallenen Zinse frei und quittirt ihn dafür. Dat. Cur.
Abt Placid. litt. Disert. n. 61. Synops. I. c. 23. b.
171. 1418.
2. April. *Martinus V. papa, propter alienationes decimarum, censusum, reddituum, terrarum, villarum, domorum, vinearum, casulorum, pratorum, pascuorum, silvarum, grangiarum, nemorum, molendinarum, piscinarum, iurium, iurisdictionum etc. ab abbatibus Disertinesibus factas, mandat archidiacono sub Langaro, ut alienata ad ius et proprietatem eiusdem monasterii revocet etc. eodem tenore ut in litteris Honorii IV. Dat. VI. Id. Jul. 1285. Dat. Constantine IV. Non. Apr. anno pontif. I.*
Extr. in Abt Placid. v. Eins. litt. Disert. n. 23. Synops. annal. fol. 23. b.
172. 1418.
2. April. *Martinus V. papa personis et monasterium Disertinense in protectionem asscipit, bona et libertates et gratias a sede apostolica obtentas, libertates et electionem ab imperatoribus et regibus et aliis Christi fidelibus concessas confirmat. Dat. Constantine IV. Non. April. 1418.*
So datirt Abt Placidus v. Einsied. litt. Disert. n. 24. Eichh. dagegen abweichend mit IV. Non. Maii 1417. Die Synops. die dieser Bulle unmittelbar nach der vorangehenden vom IV. Non. April. erwähnt, sagt, dass sie paulo post ausgestellt wurden sei; ich folgte demnach dem Abt Placid.
173. 1423.
Wilhelm c. Baron Bischof zu Sitten, weicht unter Abt Peter v. Pfullingen von Disentis, die beiden durch diesen lestern nach dem grossen Brände vom Jahr 1387, neuerbauten Kirchen der h. Jungfrau und des h. Petrus.
Cit. in Eichh. ep. Cur. 241.

174. 1424. Bundesbrief des *obern grannen Bunds* errichtet und beschworen zu Truns, entwichen Abt Peter v. Pültingen dem Gotteshaus und der ganzen Gemeinde zu Disentis, eines Theils, — Hans, Heinrich und Ulrich Brun, Gebrüder Freiberher zu Rätina, nebst den Gemeinden Sußen, Tenna und Obersaxen, des andern Theils, — Graf Hans v. Sax, erboren v. Masox nebst seinen Gerichten und Gemeinden zu Ilans, in der Grub, in Lugnits, zu Vals, zu Castis, zu Flims, dritten Theils, — Graf Hug v. Werdenberg-Heiligenberg, nebst denen von Trins, von Taminus und allen denen die zu seiner Herrschaft gehören, wo die im *obern Theil* genannt sind, — dem Amman und den Fryen ob dem Flimswald, dem Amman und der Gemeinde in Rheinwald, und dem Amman und der Gemeinde in Schams. Dieser Bundesbrief wurde gesiegelt von dem Abte mit dem Sigel der Abtei, von der Gemeinde Disentis, von den drei Gebrüdern v. Rätina für sich und die Ihrigen, von dem Grafen Hans von Sax für sich und die Seinigen, von Graf Hug v. Werdenberg für sich und die Seinigen, vom Amman und den Freien ob dem Flimserswald, vom Amman und der Gemeinde in Rheinwald, und für Amman und Gemeinde in Schams durch Jkr. Christoff v. Rineckenberg. Dat. zu Truns zu mitten Merzen.
Orig. im Landsarch. Abgedr. Tschudi Chron. II, 153. Abgedr. mit der Erneuerung vom 18. Apr. 1553 in Len's Lex. XIV, 192. Vgl. Eichh. ep. Car. 241.
175. 1425. 8. Febr. Richtung und Vergleich zwischen Abt Peter von Disentis und den Thalleuten zu Urseren als Gottshausleuten von Disentis. Die letztern sollen nach bisheriger Übung jährlich ihren Amman wählen, und es soll dieser nach Disentis zu einem Abte sich verfügen, das Amt und Gericht von ihm empfangen und zu dessen Wahrzeichen denselben zwei weisse Handschuhe geben. Die Thalleute sollen jährlich auf Martini dem Herrn zu Disentis seinen Zins an ihren Gütern in Urserenthal, auch Ausweis der Rödel, bezahlen; zu diesem Ende wird der Abt seinen gewissen Boten nach Urseren senden, dem soll der Amman helfen den Zins einzubringen; wäre jemand stümg und zahlte nicht innert den nächsten drei Tagen nach Ankunft des Boten, so sollen die Säumnigen dessen Zehnung vertragen; der Amman erhält für seine Mühe zwei Pfund. Güter eines solchen der „redlich unschlechtig wird von kriegswagen“, die dem Gottshaus Disentis zinspflichtig sind, die sollen des Todeslags wegen, weder dem Amman noch dem Gericht verfallen. Die Thalleute geloben dem Abte und dem Gottshause geboren zu sein und zu dienen, in guten Treuen, wie andere Gottshausleute. Dessen zu Urkund sigeln sie mit ihrem Thalsigel. Abt Peter urkundet dagegen, dass er in Betracht des grossen ernsts und „demüthigkeit“ der Thalleute, und um ihrer und anderer ehrbarer „haus“ willen, sie wieder in seine und des Gottshauses Huld aufnehme und ihnen alles was bisher geschehen ist, „vergebe und fahren lasse“, auch sie bei allen ihren Rechten und guten Gewohnheiten belassen werde. Gehen unter dem Abteisigel, zu Urseren am nächsten Donstag nach St. Agta Tag der h. Jungfrauen und Mytyrer 1425.
Ein Orig. im Arch. der Thalschaft Urseren. Absehrift in Barth. Auhorn's handschr. Samml., die er selbst nach dem Orig. gefertigt hat. Eben so in der Marschlinscher Samml. im Landsarchiv. Ausz. im Geschichtsfreund der Y. Orte Bd. VIII, 132. Synops. annal. Dis. p. 24. Eichh. ep. Car. 243.
176. 1425. 25. Mai. Pax facta inter Petrum de Pültingen, abbatem Disertinensem et communitem supra silvam (ob dem Flimswald) ex una, et comitem Hugonem de Werdenberg-Heiligenberg ex altera parte, interventu Wernheri abbatis Fuhariensis, Wolfradi de Thierstein, Job. Ort et Uli Jeger de Meienfeld, a festo Urbani ad sequens Georgii. Dat. Curiae die S. Urbani.
Ausz. aus Disentis. Schriften in K. Wegelin's Regest. v. Pfäfers Num. 433.
177. 1426. 5. Febr. Abt Peter (v. Pültingen) von Disentis urkundet, dass er auf dringendes Ersuchen seines getreuen Bundesgenossen und Freundes des hochw. Abts zu Pfävers und des Convents daseibst, Befehls Verbitung von Streitigkeiten mit dem edeln Herrn Pet. v. Hewen und Andern, Betreffs der Landmarchen Zwing und Bann, auch andere Freiheiten und Herrlichkeiten des Gottshauses Pfävers, in Beisein ehrlicher Leute, die Schriften und Handvesten des gedachten Gottshauses untersucht und die von demselben producirten Zeugen einvernommen habe. Dem gemäss werden die „Zahl und Marchen“ genau angegeben, innert welchen alle Jurisdiction, mit samt allen Rechten und Nuzbarkeiten, die einer Herrschaft zustehen, dem Kloster Pfävers gehört, und durch welche die Herrschaft Pfävers von der Herrschaft Sargans und Nidberg, Meienfeld, Untervals und Hohentrimms abgesondert wird. Zum Zeugnis haben unterschrieben und gesiegelt: „Petrus Abt zu Disentis, Udalricus Brunius, Hugo comes a Werdenberg, Petrus a Hewen, Heinricus a Rhetis (Rätina). Act. in Taminio (Tamin) a. 1426 die S. Agathine. Das Orig. ist auch in Pfävers nicht vorfindlich. Eine vidimirte Copie ist in einer die Herrschaft Reichenau betreffenden handschrift. Doc. Samml. bei Hr. Bundespräsident Ulrich v. Planta-Reichenau, und eine andere in Tom. III. 22. der s. g. Marschlins. Samml. im Landsarchiv.
Abgedr. in Joh. U. v. Salis-Seewis hinterl. Schriften Abth. II, 96. Vgl. K. Wegelin's Reg. v. Pfäfers Num. 435 und die Anmerkung daseibst.
178. 1426. 21. Jul. Friedensvertrag zwischen Abt Peter v. Disentis und dem Herzog Phil. Maria Visconti von Mailand. Bei Abschluss des Friedens zwischen dem Herzog v. Mailand und den Edgenossen, wird das Kloster Disentis in dem Friedensverträge nichtgriffen. Diesem Frieden zwischen Mailand und dem Kloster Disentis ruht das von Herzog Franciscus Sforza Visconti von Mailand später unterm 6. Jun. 1150 der Abtei Disentis ertheilte Privilegium ausdrücklich. Vgl. N. 186.

- Tschudi Chron. II, 179 und 182, wo die Disentis betreffende Stelle also lautet: „Item, dass der Erwürdige Herr „der Apt zu Disentis sage und ein soll ein Verwandter derselben Gemeinden, und von Inen für eines Ir Verwandten „werd angenommen, so vil als disen gegenwärtigen Friden berührt, mit siren Unterthanen, Zugehörigen und Mit- „befförern dise gegenwärtigen Kriegs“. Vgl. Hds. Facs. mail. Felds. I, 80. Synops. annal. Dis. fol. 24.
179. 1427. *Peter v. Puldingen*, Abt zu Disentis, Christoffel v. Ringenberg, Ott v. Castellberg, Burkart v. Mont, Hans Aus-
6. Nov. helm, Ammann zu Disentis, Duf v. Ledin (Ladit?), Ammann der Freien ab Flinswald, Hans Brunolt am Ueber-
saxen, Jann v. Pfleseltz, füllen als Schiedsleute zwischen Abt Werner v. Reitan von Pfäfers und den Gebrüdern
Heinrich und Ulrich v. Räsins, Freiherren, einen Spruch in Betreff streitiger Güter, Haben und Zins zu Armtz
(Ems). Dat. Haas Donnerstag nach St. Floristag.
K. Wegelin Regest. der Abtei Pfäfers n. 441.
180. 1433. Kaiser Sigmund bestätigt dem Abte *Peter* von Disentis neuerdings alle Privilegien, Rechte und Immunitäten
13. Dec. seines Gotteshauses. Dat. Basel an St. Lucien der h. Jungfr. Tag. Anno imp. primo.
Synops. annal. Disent. fol. 24. b.
181. 1434. Die Freien von Lax begeben sich unter den Schirm des Bischofs Johann von Cur, und versprechen gleiche
15. Febr. Dienstleistungen wie andere freie Gotteshausleute. Die geben ihm und seinen Nachkommen, sagt der Brief, „all
herlichkeit die in der grafschafft und herschaft zu Lax sind, die der graf Radolf v. Sargans herr zu Löwen-
berg, Graf Hansen sel. von Werdenberg v. Sargans elcher fon gehabt hat, und uns vorgenannten I reyen dieselben
verkauft hat, und sunderlichen geben wir demselben hochwürdigen herren bischoff Johans und sein nachkommen
mit erast dits briefs, die hochgericht stock und galgen, zwing und ban, zwärent und flüssends, die zu demselben
grafschafft gehören, doch das der vorgenant bischoff dieselben hochgericht besetzen sol nach dem als von alter
herkommen ist. Auch geben wir im nie see der ob dem dorff Lax gelegen ist, es soll aber herr *Peter* der jetzund
apt zu Tüenis ist, auch in demselben see vischen, wenn er will, als lang er lebt, aber furhuss nach seie tod.
sol kein under apt die freyung me haben, on des vorgensanten bischoffs will nad gunst. Geben unter dem Sichel
der freien zu Lax in dem dorff am montag nach der alten vasnacht 1434.
Abschrift auf fol. 106 eines alten bischöf. Chartulars und in m. Samml. See. XV. Num. 592.
182. 1438. Todestag des Abt *Peter v. Puldingen*.
17. Dec. Synops. fol. 24. b.
183. 1439. *Johannes* (V. cognomine Nao) episcopus Carimisi, Nicolaus de Marquaren abbat Disertomensi, facultatem con-
21. März. cessit, ut possit a quocunque episcopo catholico benedici. Dat. 21. Martij. „Itaque benedictionem accepit a Pto-
lomeo de Cremona, episcopo Astoricani et suffraganeo Cumano in ecclesin collegiata a Blasii. Rinzone 24
Junii 1439.
Orig. fehlt. Extr. aus Abt Placid. lit. Disert. n. 38. Synops. fol. 24. b.
184. 1440. Bündnis zwischen dem obren Bunde einer- und der Stadt Cur mit den vier Dörfern Zizers, Igis, Trimm-
4. März. und Untervass anderseits. Vom obren Bunde sind genannt: *Johannes* Abt von Disentis, Graf Hans v. San Herr zu Nuss
für sich und die Seingens, Georg v. Räsins Fry, Ammann und Gemeinde des Gotteshauses Disentia, die Dienstmannen
und Edelleute, Vogt und Burger zu Haas, Vogt und Gemeinden der Thäler Lugnia, Valls, Grub, Flins und Rhein-
wald, Amlente und Gemeinden in den nachbenannten Gerichten des Herrn v. Räsins, zu Waltersburg, Übersaxen,
Räsins auf dem Boden zu Ems, zu Feldsperg, ne dem Heizenberg, in Tschupins, auf Tenna und in Safen; Be-
nedict und Heinrich von Lumerins und alla die Leute die zu dem Gericht Löwenberg gehören; der Ammann und
die Freien „ob dem Flinswald ob Muntinen, die da gehören zu der Gratschaft Laux“ und endlich Ammann auf
ganze Gemeind zu Trüts und zu Taminis und also andere die in der Herren v. Hewen Gericht und Gebiet ge-
essen sind. Diese Alle schliessen mit der Stadt Cur und den obgenannten vier Gemeinden einen ewigen Bund
zu gegenseitigen Schutze und zu Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Gerechtigkeitspflege mit weitläufig
in demselben enthaltenen Bestimmungen. Der Bund ist geschehen an der Uffort subent (4. Mai) 1440 und dop-
pelt gefertigt uf sant Jacobsabend des h. Zwölfbotten (21. Jul.) 1455. Sigler sind der Abt, der Graf v. Sax,
der Froherr v. Räsins, Disentia, Bened. v. Lumerins, H. v. Lumerins, die Freion von Lach, Freierr Hans von
Hewen für Trüts und Taminis (sein Sichel fehlt jedoch), Rheinwald, Cur und für die Gemeinden Zizers, Igis, Trim-
mis und Untervass, deren Vogt Jkr. Hans Planta.
Orig. im Stadtbuch Cur. Abschr. in m. Doc. Samml. See. XV. Num. 487. Vgl. J. U. von Sals-Seewis hinterl.
Schrift. I, 77 und ff.
185. 1442. Der Abt *Niclaus* (H. v. Marmels) von Disentis und die Edlen v. Rink, übertragen ihre seit langer Zeit wal-
tenden Streitigkeiten, Betreffs der Zehnten des von dem Stifte Disentis errichteten Hospizes zu Roschen, deren
die v. Rink sich angemessen halt, dem Bischof von Cur zu schiedsrichterlicher Entscheidung. (Die Sache verzug
sich jedoch bis nach dem Tode des Abtes (23. Dec. 1448) und blieb unerledigt.
Orig. fehlt. Vergl. Eichb. ep. Cor. 130 und 243.

186. 1450. *Franciscus Sfortia Vicecomes, dux Mediolani etc.* ab Johanne (V.) abbate Disertinensi requisitus, ut capitula et immunitates a patre ac socio suo factas confirmaret, cupiens abbatem in amicum et benevolum habere, concedit ut ipse abbas easque homines habent exemptionem predigiorum, prout habent homines ligae confederatorum Sutorum, itemque ut abbati seu eius et monasterii officialibus, in terris praetacti ducis fiat et fieri debent ius summarii et expeditum sine strepitu et figura iudicii, cavillationibus et feivolis exceptionibus reiectis. Itaque abbatem concedit, ut a condonatoribus mercantia: suis per rectas vias solitas et usitatas, usque ad portas Mediolani civitatis exclusivae, conductoribus scriptulum portantibus nihil exigatur. Utiles cemitis Hschach et Borromaei nihil per hoc derogetur. Haec ita serventur usque ad ipsius ducis beneplacitum, et quamdiu pax anno 1426 inter ducem et monasterium inita servabitur. Acta sunt haec Laudao die 6. Jun.
Das Orig. ist nirgends vorhanden. Extr. aus Abt Placid. v. Einsied. litt. Disert. n. 40. Synops. annal. p. 24 b. Cit. bei Eichh. ep. Cur. 243.
187. 1450. 2. Jul. Abt *Johann* von Disentis widmet einen Brief den sein Vorfahr „den ehrnamen vesten und wisen Pfaff“ Erhardten, Pfarrherrn an Stamps (sie) und Wilhelm von Püdingen (Pültingen) Ammann zu Disentis ertheilt hatte. Dat. Donst. vor a. Udschri.
Exc. in Abt Placid. litt. Dis. n. 83.
188. 1453. Der von *P. Nicolaus V.* statt des mit dem Capitel und dem Gottshause Cur in Zwiespalt lebenden Administrators Heinrich v. Hewen, zum Bischof von Cur bestellte Antonius de Toschenis Papiensis decretor. Volk, kommt über den Gotthard und Urseren nach Disentis, und wird vom Abt und Convent, so wie auch vom dort an Disentis gastlich empfangen. Inzwischen konnte er sein Bisthum nicht anstreben, ob violentiam Leonardi Ugari, qui se episcopum ferebat, und hielt sich im Thumleschg auf der Burg Realt bis zum 1. 1456 an, wo er nach Cur reiste, dort aber posttridie S. Michaelis repentina morte starb.
Blat. Notiz in der Synops. r. fol. fol. 25 a und b. Eichhorn meldet von allem diesem nichts.
189. 1456. 15. Jul. Papst *Celestinus III.*, auf den ihm zugekommenen Bericht, dass das Benedictiner-Kloster der hh. Martin, Placidus und Sigisbert zu Disentis, durch langwierige Kriege, die jene Gegend heimgesucht, an seinen Einkünften so grossen Abbruch erlitten habe, dass Abt und Convent daraus sich nicht erhalten, noch die höchst nothwendigen Reparaturen an Gebäulichkeiten bestreiten können, — ertheilt allen denjenigen, welche die Klosterkirche an den jenen Heiligen geweihten Festtagen jährlich besuchen, dem Kloster hülfreiche Hand bieten, und dabei ihre Sünden bekennen und aufrichtig bereuen (omnibus vere poenitentibus et confessis) einen bestimmten Nachlass der ihnen auferlegten Pönitenzen. Gegenwärtige Indulgenz hat auf 20 Jahre zu gelten. Dat. Romae apud s. Petrum A. 1456. XVII. Cal. Aug. Pontif. a. II.
Orig. fehlt. Aus Hld. Furhs Doc. Samml. Nac. fol. 10. Synops. annal. fol. 25.
190. 1456. 7. Aug. Verschiedene Cardinale stellen unter Abt *Johann* (Usenport) von Disentis eine Indulgenzbewilligung an Gunsten derjenigen aus, die an gewissen Festtagen die Kirche zu Disentis besuchen. Dat. Romae in domibus solitarum residentiarum die sabbathi, 7. Aug. 1456.
Abt Placid. litt. Disert. n. 44. Synops. fol. 25. b.
191. 1456. 16. Sept. *Johannes V.* abbas Disert. comitem Johannem de Sax dominum Misuci, eiusque fratrem Henricum et omnes illos subditos Haussii et in Fovea in perpetuos Monasteriales certis pactis et conditionibus suscepit. Act. die Veneris ante a. Maurilii.
Synops. annal. Disert. fol. 25. b.
192. 1456. 20. Sept. *Antonius de Toschenis* (a sede apostolica electus et confirmatus episcopus Coriensiis) e valle Tumiliara Disertinum ascendit hoc anno die 20. mensis Sept. ac ecclesiam s. Martini in Medel solenni ritu ab ecclesia s. Johannis Bapt. in campo separavit, desuper publicum instrumentum erexit.
Synops. annal. Dis. fel. 25. b.
193. 1456. *Johannes V. Usenport*, abbas monast. Disertinensis, ecclesiam s. Martini in valle Medels quae hactenus tantummodo filialis ecclesiae parochialis S. Johannis in campo Disertinensi extiterat, nequid propter distantiam locorum solus annuorum detrimenti caperet, parochialem esse constituit, eique hoc anno ex Celsiti III. papae consensu (Dat. Romae apud s. Petr. 1456. VIII. Id. April.), proprium sacerdotem praefecit.
Synops. fol. 25. Eichh. ep. Cur. 243.
194. 1458. 24. Jan. Eine ungeheure Lawine zerstört nicht blos alle auf ihrem Wege befindlichen Häuser, sondern auch die Kirche des h. Placidus von Grund aus. Abt *Johannes V.* liess dieselbe sofort wieder aufbauen.
Synops. annal. fol. 25. b. Eichh. ep. Cur. 244.
195. 1458. 5. Oct. Abt *Johann* von Disentis und die ganze Gemeinde dasselbst thun kund, dass sie die edlen wohlgeborenen Herren Graf Heinrich und Graf Hans Gebrüder, Herren zu Mosos mit allen denen die an Ilanz und in der Gub hinter ihnen

sizen, die heute mit ihnen geschworen haben und deren Namen in einem Rodel verschriben sind, der darüber gemacht ist, zu Gottshausleuten angenommen haben. Dabei behalten sich die beiden Grafen ihre Herrlichkeit und alles Herkommen vor; alle die hietor ihnen sizen sollen jeder noch seinem Stande, er sei edel oder noedel, freie Gottshausleute sein; eigene Leute derselben sollen ihnen thun was sie schuldig sind und dann auch rechte Gottshausleute sein. Würden die Grafen ihre Herrschaftsrechte, die sie dinesseits der Gebirge habeo, verkaufen oder verpfänden wollen, so sollen sie solche vorab dem Abte v. Disentis und seines Gottshausleuten daselbst anbieten; das Haus Masox, das jenseits des Gebirgs ligt und den beiden Grafen zugehört, soll zu ewiger Zeit der Gottshausleute zu Disentis und in der Grab offen Haus sein; ohne der Gottshausleute Wissen und Willen, sollen sie mit Niemanden Bündnisse abschliessen. Als Wahrzeichen, dass die genannten Herren, Gottshausleute geworden sind, sollen sie und ihre Erben jährlich auf U. Fr. Tag zu Lichtmess dem b. Martin sechs Pfund Wachs geben, würde es nicht gegeben, so mag der Abt für jedes Pfund sechs Flapert einziehen. Geben unter den Insignen des Abts, der beiden Grafen und der Gemeinde Disentis auf St. Sigibert und Placidus Tag. 1458.

Christ. v. Florin' Urk. Samml. Msc. fol. 11. In der s. g. Marschlinscher Samml. Tom. III, 64. In meiner eig. Doc. Samml. Sec. XV. Num. 288.

196. 1460.
24. Jan.

Urtheilbrief in Streitsachen zwischen Abt *Johann von Disentis* und den Nachbarn zu Sumvis, Betreffs der beiden Alpen (Auscal (sic) und Velleitz. Der erstere behauptete, dass die beiden Alpen, nach Ausweis der Rodel, Lehen vom Gottshaus seien und dorb hätten die Nachbarn von Sumvis solche von einem Herrn nicht empfangen, deshalb verlange er, dass sie ihm die Alpen ledig lassen sollen, indem sie fällig geworden seien. Die Nachbarn erwidereten: sie halten dafür, dass wenn sie „haben, lehen oder fry gut empfangen hettiat, so hettiat sie auch die alpen damit und darin empfangen“, — und setzen zu Recht, ob sie damit nicht geantwortet hätten. Durch eidliche Urtheil ward aber erklärt: „dass Nein, dass sie damit mit geantwurt hetten“. Hiernaf sagten die von Sumvis: „by dem was sy dann ein recht underwist, da wolten sy by beliben“. Auf dieses zweite Jukli Bericht des Abts Fürsprech zu Recht: Ob nicht sein gnädiger Herr somit die Alpen besetzen könne und entsetzen wie er wolle und wem er wolle? Da wurde mit eidlicher Urtheil einhellig erkannt: Obgleich die Alpen nun ledig und losgesprochen seien, so sollen doch er und seine Nachkommen dieselben niemand anders zu Lehen geben, als den Nachbarn von Sumvis, Einem oder zweien oder so vielen als er will, indem sie von Alter her Gottshausleute seien. Dat. unter dem Sigel des Landes an St. Paulus Abend Bekehrung.

Orig. im Gemeindsarch. zu Sumvis. Abschr. in m. Doc. Samml. Sec. XV. Num. 625.

197. 1460.
8. Jun.

Abt *Johannes V. zu Disentis* giebt „allen seinen den elisten gotthausleuten jest sesshaft zu Sumvis“ und ihren Erben so Lehen die beides dem Gottshaus gehörenden Alpen Auschgel und Velleitz um den jährlichen ewigen Zins von 4 Centner Käa. Unter den Lehensmännern werden genannt Ragett Saphoia, der Zeit Ammann des Gottshaus Disentis, Jukli Saphoia, Janett Cavarduras, mehrere Doff, zwei Schupina u. A. Dat. Mittwoch in den pfingst-furen 1460. Sigler: der Abt und Convent.

Orig. verloren. Im Arch. der Gem. Sumvis befindet sich ein Vidimus dat. ult. Maji. 1635.

198. 1465.
26. Aug.

Kaiser *Friedrich III.* bestätigt auf Bitten des Abts Johannes dem Stift Disentis alle Rechte und Privilegien und Freiheiten seines Stifts, statutus tunc etiam transgressoribus poenam M. marcarum puri auri, medietatem regio laco altem abbatu inferendum. Dat. Neostadii die lunc post Bartholomaei.

Synops. unubl. fol. 26. Eichl. ep. Cur. 244.

199. 1465.
15. Nov.

Abt *Johann V. von Disentis* lässt ein Vidimus des von Kaiser Friedrich III. (von Österreich) erhaltenen Diploms vom 26. Aug. 1465. fertigen. Das Vidimus ist dat. 19. Nov. 1465.

Orig. und Vidimus fehlen. Aus Abt Placidus v. Einsied. litt. Disert. n. 39.

200. 1466.
23. April.

Blanca Maria, ducissa Mediolani Cremonaeque domina, et Galeaz Maria Sfortia dux Mediolani, Vicecomes, privilegium a dnce Francisco Sforza Vicecomiti consorte et genitore ipsorum sub 6. Jun. 1450 abbatu et monasterio Disertinensi concessum, in omnibus confirmant. Dat. Mediolani 23. Aprilis.

Extr. v. Abt Placid. v. Einsied. litt. Disert. n. 40. Synops. l. c. p. 26.

201. 1467.
27. Mai.

Bischof *Ulrich*, das Domcapitel, Bürgermeister, Rathe etc. „gemeinlich des Gottshaus zu Chur, Edl und Unedle auf Perg und im Thal, Landrichter, die fünfzehn und das Conun gemeinlich des obern Theils des Pandis, Vogt, Ammann und Geschworenen und die Gemeinden der anliiff Gerichten in Churwalchen“, arkunden: Es hätten sich zwischen dem durchlauchtigsten Fürsten Sigmund Herzog zu Österreich, Grafen zu Tirol, eier- und „den Leuten gemeinlich in Engedien unter Pantoli und aber Pantoli“ anderseits, Streittigkeiten erhoben, so dass beide Theile mit Heereskraft gegen einander gezogen seien. Sie hätten nun durch Abgeordnete dahin gewirkt, dass gedachter Herzog von Österreich den Richtungs-brief angenommen habe, den die von Engadin zu Schluderns Nitw. nach St. Urbanstag ausgestellt haben, (derselbe folgt in extenso), und geloben und versprechen nun ihrerseits, dass sie best ihres Vermögens, die Engadiner dazu anhalten werden, dem Richtungsbrief in allen Theilen nachzukommen und nöthigenfalls dem Herzog v. Österreich Hülfe gegen dieselbe zu leisten. Für den obern Bund si-

- gehn Abt Johannes von Disentis und Joh. v. Capaul gewesener Vogt zu St. Jörgenberg. Dat. Cur Freitag nach Corp. Christi 1467.
M. Burgheh. Rac. austr. Mac. (Ex. in der bischöf. (aasz. an Cur) fol. 57. Vgl. Eichh. ep. Cur. 244.
202. 1470. Bei Erneuerung des zwischen der Stadt Zürich eines - und dem Bischof und ganzen Gottshause von Cur andertheils bis dato bestandenen, jedoch in diesem Jahr auslaufenden Bündnisses und Burgrechts, geschähen auf weitere 26 Jahre von dato, behalten sowohl der Bischof Ortlieb und das ganze Gottshaus als auch Burgermeister, Rätb, Burger und Gemeinde der Stadt Zürich, den Bund vor den sie beidseitig mit dem ehrw. geistlichen Herren dem Abt von Disentis und den Seinen haben. Dat. auf St. Johannis Abend den 23. Brachm.
Abachr. in Christ. v. Florins Urk. Samml. Mac. fol. 439.
203. 1470. Abt Johann VI. v. Schöneck, vulgo Schnag (ein Blutsverwandter Friedr. v. Zollern, Bischofs zu Augsburg) kauft von Johannes Iler Burger zu Cur, dessen zwischen der Stadtmauer und der St. Martinskirche gelegenes an andern Häuser des Klosters Disentis daselbst, anstossendes Haus um 42 Gulden rheinisch. Datum an St. Ulrich's Abend.
Synopsis. annal. Dis. f. 26.
204. 1471. Bundbrief des obren oder granen Bunds mit den eilf Gerichten. Denselben schliessen einerseits die Glieder des obren Bundes: Abt Johann von Disentis, der Ammann und die Gemeinde daselbst, Edln und nicht Edle die denselben Gottshause angehören, Ammann und Gemeinde zu Ilana und in der Grub, Vogt und Gemeinde in Lugnez, Ammann und Gemeinde zu Flims, Amm. und Gemeinde zu Valla, gemeinlich alle die in der Herrschaft v. Sax Gerichten und Gebieten an den obgeschriebnen Ortes gehören oder gewesen sind, freie, dienstleute, edel und unedel, arm und reich, Amm. und Gemeinde Ruzüns, Ems und Feldaperg, Amm. und Gemeinde zu Waltersperg, Amm. und Gemeinde an Übersaxen, Amm. und Gem. auf Tenna, Amm. und Gemeinde der Freien ob dem Wald, Amm. und Gemeinde zu Trins und Tamius, Amm. und Gem. im Rheinwald, die vesten Benedict und Heinrich v. Lameris und der Ammann und Gem. zu Schlunvis, Amm. und Gem. in Schams, am Berg und im Boden, Amm. und Gemeinde am Heinsenberg, die Gemeinde zu Kasä, Amm. und Gem. in Säfen und Amm. und Gem. in Tachuffn (Tachapian); — und anderseits: Ammann und Gemeinde zu Davos, Amm. und Gem. im Brättgöw zum Kloster, Amm. und Gem. zu Castels, Amm. und Gemeinde zu Schiersch und auch das Chorherrengericht daselbst, Ammann und Gericht und Gemeind zu Malans und Jenas, die Burger und Gemeinde zu Mänsfeld, Amm. und Gem. zu Curwaldeu, Amm. und Gem. zu Lenz im Bellortor Gericht, Ammann und Gericht an der Langenwies in Schallik, Amm. und Gem. im vordern Gericht im Schallik. Die Bedingungen des Bundes sind beinahe die nämlichen wie die des 1450 mit den Gottshausgemeinden abgeschlossenen. Der Abt sigelt mit seinem Abteigel, nach ihm die Übrigen. Geben Donnerstag nächst vor U. L. Fr. Tag im März 1471.
Abachr. in der Marschlinscher Doc. Samml. T. III, 185.
205. 1471. Johannes VI. abbas Disertensis, Ratis auctor fuit, ut tres ligas in unum rempublicam conflueret; nam hoc anno in Faserolo viculo Belfortensis iurisdictionis omnes Rati mutuum inter se foedus inierunt.
Eichh. cp. Cur. 244. — Die Artikel des Vaseroler-Bunds sind abgedr. in den „Landstatuten gem. III. Fündte. 1660.“ Eingang und Schluss fehlen.
206. 1471. Abt Johann (VI.) v. Schöneck zu Disentis, wohnt dem Reichstag zu Regensburg bei.
Notiz h. Eichh. l. c. 244.
207. 1472. Papst Sixtus IV. trägt den beiden Aebten zu St. Gallen und St. Lucius und dem Dompropste der Kirche zu Cur auf, sich mediente iustitia dahin zu verwenden, dass die dem Kloster Disentis entfallenden Güter denselben wieder erstattet werden. Alles wie in der Bulle P. Alexander V. Dat. Romae apud s. Petr. Kal. Mai. pontificat. anno I. Christi 1472.
Synopsis. annal. f. 26. b.
208. 1472. Graf Nicolaus v. Zollern, Herr zu Ruzüns, Übersaxen und Tenna, verkauft dem Abte Johann (VI.) v. Schöneck) und dem Convent zu Disentis die Herrschaft St. Jörgenberg zu Waltersperg, mit Vorbehalt jedoch der Erze, Metalle und des Bergwerks. Dafür gab ihm der Abt fl. 1800, nämlich die Zehenden, die er damals in den Fleken „Ober-Ems“ hatte, für fl. 1400 und fl. 400 an barem Gelde, mit Vorbehalt jedoch, dieselben innert zehn Jahren wieder lösen zu mögen. Siglet neben dem Abte und dem Grafen v. Zollern: Saphio Ammann zu Disentis, Graf Heinrich v. Masox, Jkr. Hans v. Sax, Hans v. Mont, genannt Palasch, Wilh. v. Lambrins, Hans Seissen (sic) Ammann von Übersaxen, Heusch v. Ladir, Ammann der Freien zu Lacs, Hans Candrian, Ammann zu Ruzüns und Hans Weinspfl, Landrichter. Dat. Sonst. nach Boiffici.
Das Orig. fehlt. Ausz. in Chr. de Florins Urk. Samml. Mac. fol. 267. Regest. in der Synopsis. annal. fol. 26. b. Vgl. Eichh. ep. Cur. 244.

209. 1472.
19. Jan. „Cives *Desertinenses* paulatim semet abbas dominio subducere coeperunt. Congregati die 19. Junii eidem leges quasi praescribere sunt aul propositis articulis, qui perpetuis monasterii iuribus adversari videbantur. Constituerunt enim, ut abbas in causis criminalibus medium partem tam lucri quam iacturae ferat, captivi et capitis damnati sinitibus monasterii custodiantur, iudicium autem a communitate executioni detur: penes communitatem priores sit, poenas minores maleficia illatas augere vel minuire; expensas pro impetrandis regulis non communitas sed medium saltem partem monasterium ferat; foederis Ministeralem, ut vocant, non solus abbas eligat, sed quatuordecim in pentecoste tres proponat, ex quibus cives nunc denominare possint, cui abbas postum, et equo pabulum praestabit, negotios quoslibet ergo *Desertinam* accesserit; scribam insuper pro usu civium aliat; spartorio, dum s. Hilarii festum usque ad pascha iudicia exercentur, messam suppediet; feuda a morte possidentium iterum recipiat; si quid abbas litigii habuerit, coram suo praefecto et iudicio dirimat, si vero se ab illis gravari sentierit, ad praesidem foederis et XV. viros appellet, quorum sententia stare tenetur; lites abbatem inter et cives eidem praesidis et quindecim virorum iudicio dirimantur; demum haec constitutio usque ad obitum abbas Johannis valeat“.
- Eiehh. ex Arch. Desert. l. c. 244.
210. 1472.
circa. Abt Johann VI. v. Disentis der mit rastlosem Eifer die oeconomicen Verhältnisse seines Gotteshauses zu verbessern suchte, erwirbt ungefahr um diese Zeit Häuser, Gärten und Baumgärten zu Cur.
- Notiz b. Eiehh. l. c. 244.
211. 1473.
1. Febr. Abt Johannes, der Prior Wolfgang und die Conventualen zu *Disentis*, verpflichten mit Rath ihrer Getreuen, nämlich Reges' Saphoia, hoc tempore ministri monasterii und der übrigen Untergebenen (sulditorum) die Alp Lignania den Mönchen von Livinen (Laventina), auf 14 Jahre, für 400 Gulden rhein., die sie in 200 Veneziandukaten, in 36 ducati largis, in 120 flor. rheinens. in specie et 13 grossis von ihnen empfangen, und nach 14 Jahren in gleichen Geldsorten wieder erstatten sollen. Dat. l. Febr. 1473. Sigher; der Abt und R. Saphoia. leisterer auf Bitten des Abts und auf Geheiss der Gemeldete (Communitas) mit dem Gemeindsiegel.
- Abt Placid. lit. Dis. 63.
212. 1473.
3. Febr. Abt Johann VI. von *Disentis* präsentiert seinem gnädigsten Herrn (dom. gratiosissimo) dem Bischof Othob von Cur, den der Curer Diocese angehörenden Priester Michael Gass für die Pfarochial-Kirche des h. Columban in Ussera, deren Präsentations-Recht ihm unbedingt zustehe und wird derselbe durch den Bischof auch bestätigt.
- Extr. in Abt Placid. lit. Disent. n. 62 und Synops. fol. 26. p.
213. 1473.
22. März. Abt Johann v. *Disentis* übergibt nach dem Absterben des Joh. Judlia, die Pfarrei Valenda dem constant. Cleriker Leonh. Buehler und wird dieser durch den Bischof bestätigt. Dat. Cur.
- Synops. fol. 26. b.
214. 1473.
30. Dec. Sixtus IV. papa mandat dilectis filiis abbatibus S. Martini in Disentis et S. Michaelis in Courval (sic), ut sententiam latam per dom. praepositum ecclesiae Turicensis contra Johannem de Mont, Henr. de Lumbrins, Johannem de Ludur et quosdam alios laicos detentores honorum multorum et immobiliarum ad altaria omnium ss. et s. Michaeli in ecclesia de Sygens (Sagens), firmiter observari faciant. Dat. Romae apud s. Petrum III. Kalend. Jan. anno 1473 pont. III.
- Orig. bei Hr. Prof. P. Kaiser. Abschr. in m. Doc. Samml. Sec. XV. Num. 962.
215. 1477.
28. Jun. Sentenz des geistlichen Richters zu Cur (judicis curiae Curicensis), dass der ganze Nachlass des Leutpriesters (plebani ecclesiae parochialis) zu Valenda, wovon die Kirchengenossen daselbst einen Drittheil in Anspruch nahmen, ausschliesslich dem Abte Johan und dem Kloster Disentis zugehöre.
- Aus Abt Placid. lit. Disent. n. 64.
216. 1477.
26. März. „Plebani in Ruvis, abbat Johanni Disentini jurare debuit in domo Joh. Hopper praepositi Curicensis talia forma: Jurabit mihi et successoribus meis abbatibus monasterii Disentini reverentiam et honorem. Item quod ecclesiam in Ruvis, per vos velitis regere et non abesse sine consensu et consilio abbat Disentiniensis. Item quod non velitis eandem ecclesiam resignare vel permutare absque consensu et voluntate praefati dom. abbas. Item consuetudines et privilegia monasterii Disentiniensis observare, et us in successoribus et aliis non contravenire quovis quaesito colore. Haec acta sunt coram notario publico Curiae 26. Mart. 1477“.
- Abt Placid. lit. Dis. Num. 66.
217. 1477.
20. Jun. „Johannes VI. abbas Desertinensis cum officiali, primoribus et tota communitate Desertinensi sequentem transactionem (priori de anno 1472 atrociorum) inire coactus fuit. „Abbat quidem integrum sit, ad minorem Dignitatem et monasterii utilitatem pro hac vice monachos errare, et conventum intrare, absque tamen civium impedimento et salvo eorum iure, aliu vice, si liberat, reclamandi, ita ut si communitas abbati nolle permittere novorum monachorum susceptionem, coram competenti iudice lis facienda foret“. Leges deia praescriptae, secundum

quas abbas feuda conferre vel recipere possit; statutum, ut litterae emtionis hororum montis S. Georgii, quae ante 50 annos abbas Johannes acquieverat, cum caeteris coenobii scripturis abaqueulla tergiversatione in loco Singen-
thal reponantur. Conclusum denique, ut abbas cum civium consilio ius cudendae monetae procuraret, quo obtento
expensae ex communitatis aetario solvantur, quodsi propter hanc lioriatur, ea federatorum interventu terminetur.
Eichh. ep. Cur. 245.

218. 1479. Amma, Geschwornen und die Gemeinde zu Waltenburg urkunden und reversiren, dass sie mit dem Fürstb
Mittelfasten. Johann von Disentis, ihrem gnädigen Herren, nach Rath frommer Leute über die zwischen ihnen in Betreff von
Freien und Bussen gewalteten Streitigkeiten nach Inhalt des ihnen von demselben zugestellten Reversbriefes, der
hier wiederholt wird, gütlich einverstanden haben. Erbketter Sigler: der edle und feste Junker Hans v. Sax.
Datum am Mittlen Fasten 1479. Am Schlusse folgt der Geldtarif: 1 Mark ist 2 Laedgelden; 2 Laedgelden machen
10 Bazen und 2 Plapert; 10 Mark sind 8. 7. 4 Kr. und 2 Plapert; 3 Laedgelden sind Bazen 16; 24 Plapert sind
8 Bazen; 8 Plapert sind 10 1/2 Kr. 1 1/3 Maller; 1 Plapert ist 5 1/3 den.
Abschrift in Chr. v. Florin's Urk.-Samml. S. 283. Vgl. Eich. ep. Cur. 245. In der Marschlinsler-Samml. in
Landsarch. T. III, 134.
219. 1480. Friedens-Vertrag zwischen Galeas, Herzog zu Mailand, eines- und dem Bischof zu Cur und dem Abte zu
8. Jan. Disentis und deren Leuten mit Unterthanen (homines et subditos) andertheils. Der bis letzter Jahr bestandene
Friede, sei dadurch, dass die Eidgenossen (confederati Alemannici) mit ihnen die Leute des Bischofs und des
Abts, wider Recht (iniuste) gegen das Herzogthum Mailand die Waffen ergriffen und des Herzogs Stadt Bellinz
belagert haben, gestört worden. Seither hätten der Bischof und der Abt dem Herzog eröffnet (significaverint), es
sei dieser Krieg von ihrer Seite nicht aus feindseligem Gemüthe, non animo inimico ut deliberato sed potius quodam
male gestate tempore et ob magnam ipsorum confederatorum suggestionem et importunitatem intromissum
worden; es thue ihnen derselbe leid (facti posuere) und sie wünschten dringend die alte Freundschaft wieder
herzustellen. Diese Gesinnungen erwarde, und da die Herzoge gerne verzeihen und erlittenen Ungrecht vergessen.
so hätten sie einer- und der Bischof und der Abt anderseits nachfolgenden neuen Frieden (novum pacem) ge-
schlossen: 1. Bischof und Abt und deren Leute (homines), sowie auch die Herzoge und deren Unterthanen (subditi)
versprechen gegenseitig, so lange dieser Friede dauert (stante hac pace), und es soll derselbe ein fortdauernder
sein, sich nicht mit Krieg zu überziehen (iniuriarum, bellum aut guerram non inferant) und die Angehörigen des einen
Theils sollen sichern Wandel und Handel auf den Gebieten des andern haben. 2. Der Bischof und der Abt und
die ihrigen (eorum homines) werden weder Hülfe noch Durchpass durch ihre Gebiete den Feinden des Herzogs
bewilligen, vielmehr so viel in ihren Kräften steht demselben sich widersetzen, und wenn sie den Durchpass wegen
Uebermacht des Feindes nicht verhindern mögen, so sollen sie acht Tage vorher den Herzog davon benachrichti-
gen, nichts destoweniger aber dem Feinde männlich (pro virili) widerstehen; Gleiches wird auch von dem Herzog
beobachtet. Dabei sind vorbehalten und ausgenommen, der h. Vater, der Kaiser und die Zürcher (Turicenses);
den Durchpass dieser ist der Bischof nicht schuldig zu hindern, aber er soll auch nicht an dem Kriege Theil
nehmen. 3. Die früher von den Herzogen dem Bischof, dem Abte und ihren Leuten ertheilten Privilegien werden
durch diesen Vertrag neuerdings bestätigt. 4. Zur Berichtigung der Grenzstreitigkeiten sollen Männer bestellt
werden, selbentur qui eas (controversias) dirimant. Alles dieses zu halten haben beide Theile sub poena expen-
sarum, damorum et interesse gelobt. Act. in aere Portae Jovis Mediolani in camera audientiae datum 8. Jan. 1480.
Orig. fehlt. Aus Abt Placid. litt. Disert. n. 67. Cit. bei Eichh. 245.
220. 1480. Appellations-Urtheil der XV. des obern Bunde in Streitssachen zwischen Abt Johann von Disentis einer- und
26. Jun. der Nachbarschaft Waltersburg anderseits. Zu Gericht sitzt von Befehls wegen der Hopherrren und des gemeinen
Bunds Hans v. Capol der Zell Landrichter. Der Abt als Appellant klagt durch seinen Fürsprecher Ammann Wilhelm
(v. Lumerins?) es wollen die v. Waltersburg, nachdem er das Schloss St. Jörgenberg ummt der dazu gehörigen
Herrschaft erkauf, sein Altrecht nicht anerkennen, doch glaube er, dass selbiges gleich andern Häusern das Recht
habe, das Vieh in die Alpen zu treiben. Die Appellanten erwiederten, dass das Schloss nie da gelpalt hätte und erboten
sich das weiter zu erhärten. Drei Waltersburger beschworen dieses nach des Gerichts Erkenntnis, mit aufgeborenen
Händen, worauf dann die Ansprachen des Abts abgewiesen wurden. Dat. Mittwoch nach St. Johann, des Taufers.
Abschr. in der Marschlinsler Doc. Samml. (im Landsarchiv) Tom. III, 137.
221. 1480. Die Dorfmeister und Nachbarn des Dorfes Brigels thun kund, dass sie, nachdem sie in ihrer Pfarckirche eine
30. Aug. ewige Messe gestiftet, sich dann mit ihrem gnädigen Herren dem hochwürdigen Abt Johann von Disentis und mit
ihrem Kirchherrn Herrn Peter Schung gütlich verständigt haben, Betreffs des Caplans der diese neue Pfund ver-
sehen soll und was demselben an seiner Besoldung verordnet ist. Dieses beträgt fl. 27 rhin. Erbketter Sigler:
Hans v. Capul jesi Landrichter des Bundes und Vogt in der Greb. Dat. Mittwoch nach Barthol. 1480.
Orig. im Gemeinde-Archiv Brigels. Abschr. in n. Samml. Sec. XV, Num. 608.
222. 1484. Testimonium Joannis de Capul, quod Johannes abbas monasterii Disertinensis emerit ab abbate Fabariensi
6 Oct Joanne nris piscando in Set et infra, cum quadam colonia. — Mit dem Sigel des Index curiens.
K. Wegelin Regest. v. Pfäv. n. 735 aus Stückli's Excerpten aus Disentis. Schriften.

223. 1484. In diesem Jahre fug die Gemeinde Disentis, quae sensim se in omnimodam libertatem efferebat, an, öffentliche Urkunden mit Einwilligung (annuente) des Abts mit ihrem Sigel zu sigeln. Notiz in der Synops. fol. 27.
224. 1484. Die Streitigkeiten zwischen dem Fürst-Abt Johannes von Disentis und dessen Gotteshausleuten im Urseren-Thal. betr. des Kirchenzinses, des jährlichen Kreuzgangs, der Beerbung des Pfarrers, der schuldigen Zins und der Bestätigung des Ammanns, werden durch die erbetenen zwei Schiedsmänner, Alamann Hans Fries und Landschreiber Pet. Käa, beide von Uri, folgendermassen geschlichtet: Bei Abgang des Pfarrers, wählen die Seelsorger einen neuen, präsentieren ihn dem Abte, der ihn mit der Leutpriesterpfunde belehnt, ¹ worauf er dann durch den Bischof von Cur bestätigt wird. Statt des bisherigen Beerbungsrechtes, soll künftig jeder Pfarrer inners Jahresfrist nach seiner Bestätigung, dem Abte acht Gulden rhein. bezahlen. Der Kreuzgang nach dem Gotteshaus Disentis soll auch furdorhin stattfinden. ² Der Abt bestätigt nach altem Recht einen newgewählten Ammann. Die schuldigen Zins sollen von den Gotteshausleuten fortan getreulich entrichtet werden. Geben uf Zinsstag in den pfingst fritagen. — Die beiden Sigel der Conventen hängen, diejenigen des Abtes, des Convents und des Thals Urseren fehlen.
Orig. im Thalerh. Urseren. Ausz. im Geschichtsfreund der V. Orte. Bd. VIII, 140. Vgl. Leu's Lex. XVIII, 771. Eichh. ep. Cur. 245 u. 216.
¹ Dieses Belehnungsrecht besteht noch heut zu Tage.
² Ist später, sowie derjenige der Disentiser auf den St. Gotthard, abgestellt worden; dagegen gehen jährlich alle Thalleute von Urseren mit Kreuz und Fahne zur alten Pfarrkirche des h. Columban, die ungefähr fünf Minuten von Andermatt steht. Geschichtfr. I. c.
225. 1484. Duff Caschneider, ein wilder und frecher Mensch, diagt um fl. 400, in der Absicht den Priester Peter Brüg zur Würde eines Abtes zu erheben, in der Person des Schusters Fridolin Frich von Brigels, einen Meuchelmörder, aus den Abt Johannes VI. umzubringen. Das beabsichtigte Verbrechen wird jedoch noch in Zeiten entdeckt und der Mörder hingerichtet. Notat in Eichh. I. c. 246.
226. 1487. Abt Johann v. Disentis bewerkstelligt mit fl. 300 rhein. Lucerner Münze, die Wiederlösung des Lehnens der Alp Corners, das durch des Tod der Frau Verena v. Moos dem Kloster hingefallen und dann dem Sohne derselben Johann de Monetti (?) Burger zu Lucern, um der Verdienste Willen seiner Vorden um dasselbe, übertragen worden war. Die Wiederlösung wurde dadurch veranlaßt, dass der gedachte Lebenträger die Hälfte des Lehnens dem Schultheissen Ludwig Seiler von Lucern verkauft hatte. Dat. auf St. Sin. und Judae Abend. Synops. annal. fol. 27 b.
227. 1489. Spruchbrief des Abts Johann v. Disentis und der übrigen Schiedleute, Freiherr Peter v. Höwen, Fridolin Arzeihuser der Zeit Landvogt zu Sargons, Ragetti Saphoin Ammann zu Disentis und Jacob Hug Ammann zu Davos, in Streitigkeiten zwischen Bischof Urtheil, dem Capitel und dem Gottshaus Cur eiser- und der Stadt Cur andersseits. 1. Sollen die hohen Gerichte in den vier Dörfern Zizers, Igis, Untervaz u. Trümsis mit samt derselben Gerechtigkeit hinfür zu allen Zeiten dem Stift Cur bis an die Marksteine gehören, die von dem Schiedsgerichte eingesetzt wurden. 2. Die Vogtei der Stadt Cur soll derselben nach geschehener Lösung derselben verbleiben, und sobald die Stadt diese Lösung bewerkstelligen will, so mag dieses mit 700 Pf. Pfennig guter Curer Währung geschehen. 3. Was die Kosten betrifft, so soll jeder Theil die Seinigen tragen, doch soll das Stift Cur, wenn die Lösung der Vogtei stattfindet, fl. 100 rheinisch an die Stadt herausbezahlen. Der Abt sigelt für sich und Ragetti Saphoin, die drei andern sigeln mit ihren eigenen Sigeln. Dat. auf St. Marcus Evang. Tag 1489.
Abschriften in der a. g. Marschlinsler Doc. Samml. (im Landarch.) IX, 35 n. in der meinigen Sec. XV. Num. 317.
228. 1490. Innocentius VIII. papa cognoscens, quod monasterium Disertinensi per bella, seditiones et alios sinistros eventus, in fructibus, redditibus et proventus suis ad tantam diminutionem deveniret, ut illius aedificio reparari ac monachi ibi degentes sustentari et hospitalitas solita servari non possit, ad supplicationem Johannis abbat. Disertinensis et conventus in lygo grycae, parochias S. Joh. Bapt. in Campo, S. Mariae in Brigels et S. Vigili in Tyetsch (Tavetsch), quae collationem et provisionem ablatas de antiqua consuetudine pertinebant, eidem monasterio perpetuo univis, annexit et incorporavit. Dat. Romae sp. S. Petr. anno dom. incarna. 1490. IV. Id. Jan. pontific. anno VII. Abt Placid. lit. Num. 27 a. Synops. annal. fol. 27 b.
229. 1490. Johannes de Tabernis Jur. U. D. schreibt dem Abte von Disentis, er habe aus den ihm mitgetheilten Schriften und Documenten entnommen, dass er (der Abt) mit gutem Rechte das zu „Bellison“ gelegene Haas von dessen gegenwärtigen Besitzern wieder reclamiren möge, indem die Praescription mehrmals unterbrochen worden sei. Dazu sei aber notwendig, dass er ihm eine von einem öffentlichen Notar gefertigte Vollmacht ausenden und auch für Caution Sorge, Falls zu Bellison das Statut bestehen sollte, einem Fremden nur gegen Leistung einer solchen Recht zu halten.
Aus Abt Placid. lit. Disert. n. 45.

230. 1490.
März. *Hans Rud. v. Fontana*, Landrichter that kund, es habe der hochw. Fürst und Herr Johannes (VI.) Abt zu Disentis vor ihm und den XV. des grünen Bunde, wider die von Hans klage geführt, dass dieselben „etlich schneiz und bruch“ vor dem Burgergericht daselbst mit Urtheil „unbehalten“, was der Billigkeit und dem alten Herkommen anwider laufe, indem weder er noch seine Vorfahren im Bunde jemals Schneiz gegeben haben und der Bundsbrief enthalte, dass jedermann bei altem Herkommen bleiben solle. Din von Hans erwiederten, im Bundsbrief sei auch ihre Freiheit und ihr Herkommen vorbehalten, somit auch das Recht in solchen Sachen Urtheile zu sprechen, und da der Herr von Disentis, bei ihnen Haus, Hof und Güter habe, so müsse er billig den Schneiz gleich andern Gütern geben. Durch Urtheil ward die zu Hans ergangene Sentenz bestätigt, doch mit dem Zusatz, dass die von Hans jeweilen bei Anlegung eines solchen „bruchs“ den Herren von Disentis dessen berichten, damit er, wenn er will, dazu kommen oder senden möge. Geben im März 1490. Sigler der Landrichter.
Orig. im Stadtarchiv Hans.
231. 1490.
28. Sept. Spruchbrief wegen der Fischerei im Rhein in dem Gebiete der Herrschaft von St. Jörgenberg, zwischen Abt Johann und dem Convent zu Disentis einer- und der ganzen Gemeinde zu Hans und in der Grub anderseits, erlassen, in Folge eingetretener Vermittlung zweier von Bischof Ortlieb abgeordneten Bevollmächtigten (Burgermeister Hans im Loh und Canzler Heinrich Ammann von Cur) durch Meneich von Ladür Ammann der Freien anstatt des Landrichters und der XV. des Bunde. Disentis bestritt den andern jenes Fischerei-Recht; diese behaupteten der Rhein sei von Alters her für frei gehalten und auch so gebraucht worden, mit der Beschränkung, dass sie von St. Michael bis Martini, während welcher Zeit die Herren „die vach schlagend“, nur mit der Schnur fischen dürfen. Erkannt wurde: die von der Grub mögen in dem Gebiete von St. Jörgenberg das ganze Jahr „mit allem gezüg demit man fischen kann oder mag“ fischen, mit Ausnahme der Zeit von Maria Geburt bis Martini, während welcher sie sich nur der Federschnur bedienen dürfen. Damit soll aller Unville und Feindschaft abgethan sein. Dat. unter dem Sigel „der Frheydt von Lox“ zu Truns an St. Niebels Abend. — Sigel hängt.
Orig. im Stadtarchiv Hans.
232. 1491.
24. Mai. Papst Innocenz VIII. incorporirt auf das Gemeth des Abts und Convents des Klosters Disentis (hier *monasterium Vallisbeligii in faga grisia* genannt) mit demselben: die Parochial-Kirchen des h. Joh. Bapt. in Sumach, des h. Blasius in Valtellada, des h. Remigius in Fellers (Vallers) und der h. Georg und Leo in Ruschein (Ruchen) samt den dazu gehörigen Capellen; — deren Einkünfte sollen den Werth von 4 Mark Silber, und die des Klosters den von 80 Mark Silbers nicht übersteigen. Er gestattet zugleich, dass die Seelsorge durch Mönche oder Weltgeistliche, die der Abt jederzeit abberufen kann (ad annum abbatibus amovibiles) besorgt werden möge. Dat. Romae np. S. Petri. IX. Cal. Jun. pontificatus anno VII. Christi 1491.
Aus Abt Placid. v. Einsiedeln Litt. Disert. n. 27. c. Synops. annal. fol. 28. Vgl. Eichh. ep. Cur. 246.
233. 1491.
4. Jun. Quittung für das Kloster Disentis wegen Zahlung von 35 Goldgulden an die päpstliche Kammer für die untern 10. Jun. 1490 bewilligte Incorporation von Beneficien. Vergl. N. . . .) Dat. 4. Jun. 1491. +
Abt Placid. Litt. Disert. n. 41.
234. 1491.
26. Jun. Bulle Papst Innocenz VIII. Durch den Abt (Johannes VI.) und den Convent zu Disentis sei ihm berichtet worden, es habe einst einer seiner Abte, einen Mann der Saugtugs vor dem Palmsonntag, seiner Sicherheit wegen, in die Kirche an Cur geflüchtet, in Gegenwart der Domherren jener Kirche und als der Priester eben die Messe zu feiern begann, der Immunität zuwider, mit Gewalt aus dem Chor reissen lassen; der Abt habe sodann auf Befehl des Capitels zu Cur eidlich gelobt, hiefür Sühnung zu leisten, und der Anordnung gemäss, an der Stelle wo dem gedachten Manne Gewalt angethan worden, einen Altar zu bauen und denselben mit Einkünften zu dotiren. Obwohl nun der Abt das Versprochene geleistet und seither viele Jahre verflossen, so habe dennoch der thesaurarius der Kirche zu Cur keinen Priester zu jenem Altar bestellt, so dass einerseits das Kloster der Einkünfte jenes Altars verlustig sei und dennoch anderseits der Gottesdienst an jenem Altar nicht stattfindet. Auf Bitten des Abts zu Disentis, dass ihm gestattet werde, diesen Gottesdienst durch einen tauglichen Priester verrichten zu lassen und dass zu diesem Behufe die Einkünfte durch das Capitel von Cur erstattet werden, trägt der Papst den Äbten zu Curwalden, zu Pfeffers und zu St. Lucius auf, die Sache nach Anhörung der betroffenen Theile zu untersuchen, und Falls der Dekan, der Schatzmeister (thesaurarius) und das Capitel, innert sechs Monaten, dem Abte und Convent zu Disentis keinen tauglichen Priester präsentieren würden, nach Inhalt der Supplication an zu verfahren. Datum VII. Kal. Jul. anno pontif. 7. Christi 1491. —
Abt Placid. Litt. Disert. n. 31. Vgl. Eichh. ep. Cur. 231 u. 246. und die N. 228 dieser Samml.
235. 1491.
22. Sept. Bolle Papst Innocenz VIII. Auf einen neuen Bericht und Bitten des Abts Johannes und des Convents des Klosters „*Vallis beligii in faga Grisia*“ (so wird auch hier das Kloster Disentis genannt), dass die Kirche des h. Johannes zu Ems, nicht blos drei, sondern fünf bis sechs Meilen von ihnen entfernt liege, und dass deren Einverleibung neuerdings bestätigt worden möchte, wird dem Gemeth derselben entsprochen. Dat. X. Cal. Oct. pontif. anno 8. Christi 1491.
Abt Placidus v. Einsied. Litt. Disert. n. 27. b.

236. 1491.
23. Dec. *Innocentius VIII. papa abstem et conventum monasterii S. Martini vallis Belligni (sic) in liga grisea, cum omnibus quae in praesentiarum rationabiliter possident et in futurum poterant adipisci, sub h. Petri subjectione suscepit, atque ita omnesque libertates et immunitates a praedecessoribus suis Romanis pontificibus concessas, nec non libertates et exemptiones secularium exactionum ab imperatoribus, regibus et aliis indultas, specialiter astem proventus, primitias, census, fructus, redditus, grangias, molendina et alia bona, nec non singulas ecclesias et alia beneficia ecclesiastica, quae eidem monasterio canonice annexa seu incorporata sunt, confirmat. Datum Romae apud S. Petrum X. Kal. Jan. 1491. pontif. VIII.*
Hdph. Fuchs Doc. Samml. Msc. p. 11.
237. 1491.
Innocens VIII. papa ad supplicationem Johannis abbatis Disert., monast. abbatibus Faboriae, St. Lucii et Curwaldensi, at thesaurarium ecclesiae Curienae, censuris, si opus esset, et apostolica auctoritate compellere aram SS. Placidii et Sigisberti in ecclesia cathedrali Curienae restituere, sub si hoc facere argueretur infra trimestre, ad redditus Johanni et monasterio suo permittendos, ut ex his ipse ad Dei et sanctorum gloriam dictum ram restituere queat. Dat. Romae apud S. Petr. (der Tag ist nicht angegeben). Anno incarn. 1491. pontif. septimo.
Synops. annal. fol. 28 h. Als Abt v. Pfäfers ist genannt Georg v. Erlsbheim (Vgl. K. Wegel. Reg. v. Pfäfers. Verzeichniss der Äbte); als Abt von St. Lucien: Leonhard.
238. 1492.
Da die Parochialkirche des h. Blasius zu Vallendas durch den Tod des Priesters Georg Anselm vacant geworden, so übergibt der Abt Johannes dieselbe dem Priester Ulrich Willi, einem Mönche seines Klosters. — Ohne Dat.
Synops. annal. fol. 28 h. mit der Bemerkung, der bestellte Pfarrer, „vir doctus et pius, egisse postea in bello Athesino (Schwabenkrieg) concionatorem et curiosum.“
239. 1493.
19. Juli. *Alexander VI. papa uniones, associationes et incorporationes ecclesiarum parochialium ad monasterium Disertinense ab Innocentio praedecessore suo factas, ratas firmasque habuit, non obstantes constitutiones suas, qua revocaverat omnes uniones beneficiorum ecclesiasticorum, quae ante illud tempus nondum erant sortite effectum, quas constitutionem ad beneficia curata qualia erant quae Innocentius monasterio Disertinensi universat. extendi voluit. Dat. Romae apud S. Petrum sub anno pontificatus die 19. Julii anno dom. incarn. 1493. pontif. primo.*
Synops. l. c. fol. 28 h.
240. 1493.
28. Juli. *Alexander VI. papa abbati Einsidlensi (Contr. v. Hohen-Rechberg) itemque prepositis SS. Felicii et Regulari Turicensi et S. Leodegario Lucernensi mandati, ut litteras cum Innocentio praedecessore suo suas, concernentes unionem praedictarum ecclesiarum ad monasterium Disertinense, quoties fuerint requisiti, solemniter litteras, atque abbati Johanni et conventui Disert. in praemissis efficacis defensionis praesidio assiscentes, faciant dictas litteras et in eis contenta, inviolabiliter observari. Dat. Romae ap. S. Petr. anno 1493. V. Kal. Aug. pontif. anno primo.*
Synops. annal. fol. 29. Abt Placid. Litt. Dis. Num. 27 a.
241. 1493.
Urtheilbrief in Betreff der Rechtsame der Gemeinde Waltersburg zu dem Landrichter-Amt, erlassen unter Vorzue des Hanses v. Capaul Vogt zu Hans. Es ist dieses kein definitives Urtheil über die zwischen Abt Johann von Disentis und der ganzen Gemeinde Waltersburg, mit Jhr. Conrad v. Margels, wegen Besetzung des Landrichter-Amtes, bestehenden Streitigkeiten, sondern bloss eine durch die Erstern provocirte Erkenntniss, dass die festen Hans und Paul v. Capaul Brüder und Hans Weinzapf Alt-Landrichter, die um die Sache wüssten, darüber wahrheitsgemässe Auskunft geben sollten. Paul v. Capaul der von den drei aufgeführten Zeugen zuerst sprach, sagte, dass er damals als der wohlgeborene Herr Jos. Niel v. Zollern, dem nach dem Tode des sel. Frh. Jörgorg v. Rütime die Herrschaft zu St. Jörgenberg zugesallen war, in den Bund aufgenommen wurde, Landschreiber gewesen sei: alles sei verbriefelt worden und er hätte dessen eine alte Copie oder xwo, die dann verlesen wurde. In Contexte folgt dann die Urkunde über Aufnahme des Grafen Jos. Nicolaus v. Zollern, ausgestellt durch Abt Johann von Disentis, Graf Heinrich v. Sax und Landrichter Amman nach allen die in den Bund des obren Theils zu Churwalden gehörenden, Kraft welcher derselbe als Inhaber der Herrschaft St. Jörgenberg nebst den Leuten die dazu gehören in den Bund aufgenommen wird. Nun sollte der Bundsbrief folgen, aber es fehlt sowohl derselbe als der Schluss dieser von den Zeugen mitgetheilten Aufnahme-Urkunde, so wie denn endlich der Schluss des gegenwärtigen Urtheilsbriefs, so dass das Datum nicht angegeben werden kann.
Christ. v. Florin Doc. Samml. Msc. S. 725. Mischelussce Urk.-Samml. im Landarchiv T. III, 125.
242. 1494.
20. Aug. *Abt Johannes VI. überträgt die durch den Tod des Priesters Heimr. Gublon erledigte Pfarrei St. Joh. Bapt. zu Enn, dem Priester Beat Snig, der von Bischof Heinar v. Hweuen am 20. Aug. 1494 bestätigt wird.*
Synops. annal. fol. 29.
243. 1495.
25. März. *K. Maximilian I. bestätigt auf Ansuchen des Abts Johannes dem Kloster Disentis alle von ihm und seinen Vorfahren erhaltene Würden, Gnaden, Freiheiten, Rechte, Privilegien und Gerichtsbarkeiten. Datum Worms 25. März 1495. der Reichs des röm. im 10. des hugarischen im 5. Jahre.*
Synops. fol. 29 b.

244. 1495.
10. Jul. Die Meyer des Hofes, *Mangus* genannt (villici seu colani curiae *Mangus* dictae) erklären die Appellation gegen eine Sentenz des geistlichen Richters zu Cur, in Zehnd-Anständen zwischen ihnen und dem Abte *Johannes* von *Disentis*. Dat. Cur.
Abt *Placid.* Litt. Dissert. n. 68.
245. 1495.
20. Jul. *K. Maximilian I.* belehnt den Abt *Johann* (VI.) von *Disentis* mit dem *jus gladii* per suas jurisdictiones exercendi, so jedoch, dass derselbe bis nächsten Michaelstag, dem Bischof *Heinr. v. Hünen* zu Cur, zu seinen Händen den Eid der Treue und des Gehorsams leistet, und dabei gelobe dieses Recht auf die in dem Diplome vorgeschriebene Weise und nach den darin bezeichneten Gesetzen auszuüben. Dat. Worms 20. Jul. 1495 des röm. im 10. und der húngarischen im 6. Jahre.
Synopsis. anal. fol. 29 b.
246. 1496.
4. Jun. *Melchior* abbas *Fabariensis* testatur, *Johannem* abbatem *Disertinensem* soluisse 100 florenos. — Aug. Stöcklin's Exc. aus *Disent.* Schriften in *K. Wegelin's* Regesten v. Pfäfers Num. 794.
247. 1496.
8. Jul. Urkunde Bischof *Heinrich's* v. Cur. Abt *Johannes* VI. (v. Schönegg) von *Disentis* dotirt den durch den Abt *Conrad* v. *Lumeris* 1240 in der Cathedral-Kirche zu Cur gestifteten Altar der h. Märtyrer *Sigiberti* und *Placidus*, mit 2 gg Denaren jährlicher Einkünfte aus dem vierten Theil des Zehenden zu *Ena* und versieht denselben zugleich mit einem Kelche und andern zur Messfeier erforderlichen Gegenständen und Zierrathen; dabei behält er sich mit Einwilligung des Bischofs *Heinrich* von Cur das Recht vor, einen Welpriester zum Dienste des Altars zu bestellen; würde jedoch diese Bestallung während sechs Monaten versäumt, so steht solche dem Bischof zu.
Orig. fehlt. Aus Abt *Placid.* Litt. Dissert. n. 42. Cit. b. Eichb. ep. Cur. 246. Die Synopsis. anal. Dis. fol. 30 meldet: bei der durch die apost. Commissarien (vergl. Reg. Num. 237) vorgenommenen Untersuchung habe sich herausgestellt, dass die von den Äbten zu *Disentis* für jenen Altar gestifteten Einkünfte durch die Unbill und Unruhen der Zeiten ganz untergegangen seien, worauf dann Abt *Johann* VI. den Altar hergestellt und neu dotirt habe.
248. 1497.
14. Nov. Schreiben *Jacobs Trievls*, Grafen zu *Misao*, an den obern granen Bund in Betreff des zu errichtenden Bündnisses. (Wurde im Archiv des Klosters *Disentis* aufbewahrt).
Aus Abt *Placid.* v. *Binsied.* Litt. Dissert. n. 84 c.
249. 1498.
14. Febr. Abt *Johannes* (VII. Brugger) lässt die Kirche des h. *Martin* an *Disentis* neu aufbauen und es wird bei Anlass der Tiefenlegung des Bodens derselben, der Sarkophag entdeckt, in dem sich die Gebeine der hh. *Placidus* und *Sigiberti* befanden. Eichhorn erzählt die Sache wie folgt: „Contigit, ut eiecta altius terra quidam fornices subterranei detegerentur, in quorum uno sarcophagus ingens comparuit laminis cupreis tectus, quas variae sculpturae et scripturae exornabant; latus unum referebat gesta quaedam et miracula Servatoris nostri, alterum vitam et acta „S.S. *Placidi* et *Sigiberti*. Monetur abbas, qui illico adeat cum monachis, ut res perspecta dom. *Joannem* Grimenstein ecclesiae in Campo tunc parochum, *Joannem* Wiblingerum cancellarium, necnon plerosque *Disertinae* „proceres honestosque viros convocari jubet, in quorum omnium praesentia sarcophagum aperire placuit. Apparuerunt binorum corporum ossa integra ferme et illaesa; aderat velamen, cui ante novem prope secula sanctum „S. *Placidi* caput involutum fuerat, multo etiamnunc cruore respersum. Praefatus cancellarius iam dudum contracta „vervis magnos brachii dextri dolores passus, ipsa hora coram omnibus Sanctorum reliquiis pio et confidenti osculo „veneratus, eorumdem patrocinium implorat; et ecce e vestigio brachium integro sanitati restitutum narratur: „quod beneficium proprio dem chirographo posteritati testatum reliquit. Contigit felix ista S.S. reliquiarum inventio „XVI. Cal. Mart. anno 1498 et quotannis *Disertinae* penitenti festo eadem die recolitur.“
Eichb. ep. Cur. 247.
250. 1498.
12. Jun. Auf gestelltes Ansuchen des Landrichters des obern Bundes (*Judicis terrae ligae superioris*) und den Ämännern (ministerrum) an *Disentis* und *Ruschein* (*Rischin*), bewilligt der *Vicarius generalis* der Kirche zu Cur, dem Leutpriester *Udalrich Willi* zu *Vallendas*, in Kriegzeiten die Messe an einem beweglichen Altar zu feiern, und zu diesem Behufe die h. Sacramente, jedoch mit gebührender Ehrfurcht mit sich zu nehmen. — Aus Abt *Placid.* Litt. Dissert. n. 69. Synopsis. anal. fol. 30 b. Vgl. das Reg. Num. . . .
- Anmerkung. Mit dieser Bewilligung ausgerüstet, begleitete *Ulr. Willi* die Truppen des Oberr Bundes in den Schwabenkrieg. Synopsis. l. c.
251. 1499.
Nach der siegreichen Heimkehr aus dem Schwabenkriegs fanden die Oberbündner sich gedrungen, die heil. Schutzpatrone ihres Landes, *Placidus* und *Sigiberti*, für die hilfreiche Fürbitte durch Processionen an ehren; den Anfang damit machten die *Plimser*, dann die Kirchgenossen von *Vallendas* unter Anführung ihres Pfarrherrn *Ulr. Willi*, dann die von *Lacs*, die *Sagenser*, *Ruscheiner*, die *Ilanser*, die von *St. Jörgen*, die *Laugenzer* und die von *Oberaxen*. Diese Alle, um auch den Nachkommen das Andenken an den von Gott auf Fürbitte ihrer Schutzheiligen erhaltenen Sieg zu bewahren, hingen bei den Reliquien derselben eine Votiv-Tafel mit folgender Inschrift auf:

- „Notum sit omnibus devotis Christi fidelibus, quod, cum sub annam Christi 1499, die 22. May inter illustrissimum et clementissimum dominum Maximilianum nostrum omnium et Romanorum regem, ex una, et inter honoratissimum et provida Tris Rhaetiae foedera et Helvetiae confederatos, ex altera partibus, grave bellum et magne discordiae extortae fuissent, quibus multa perpetrata, multorumque fortium et honorabilium virorum caedes utrinque factae (quibus omnibus Deus omnipotens propitius sit et clemens) eodem ipso temporis articulo, dum haec ita ageretur, in illis functionibus belli turbis et periculis ex necessitatibus nobis sanctissimis parentes nostri, sanctus Placidus martyr et athleta Christi, et S. Sigisbertus confessor, singulares apostoli nostri totiusque diocesis Curiensis ac superioris praesentium Grisey foederis patroni, mirabiliter apparuerunt, et opem nobis tulerunt, multaque signis, ac virtutibus miraculorum effulserunt ac resplenderunt.“
252. 1499.
21. Oct. Ludovici XII. Gallia rex Johanni abbati Disentensi, quem eorum et sinecerum amicum suum appellat, et officia complura et insignia servitia in aliquibus negotiis sibi praestant, se deinceps praestanda, dedit et promisit annuatim dare centum aureos scutos per suos thesaurarios. Dat. Mediolani 21. Oct. anno regni 2.
Synops. annal. fol. 31.
253. 1500.
28. Juli. Henricus ep. Cur. praehabito consensu Johannis abbat. Disert., cum collatoris utriusque ecclesiae, ecclesiam S. Martini in Medela ab ecclesia parochiali S. Johannis Bapt. in Campo solemani ritu separavit; separatio nempe de qua mentio 1456 facta, hactenus non plenum effectum sortita fuerat. Dat. in castro Curiensi die 28. Jul. Ind. III.
Synops. annal. fol. 31 b.
254. 1501.
21. Jan. Die von dens geistlichen Richter zu Cur unt. 10. Jul 1495 (Vergl. Num. 244) zwischen dem Kloster Disentis und den Meyern des Hofs Mangus, wegen Zehenten, erlassene Sentenz wird bestätigt, und die bei einem weltlichen Gerichte (aliquomodo) ausgewirkte, als ipso iure null und nichtig cassirt. Die Beklagten erklären abermals die Appellation an den apostolischen Stuhl.
Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 73.
255. 1501.
17. Mai. Schreiben des Statthalters im Herzogthum Mailand an den Abt zu Disentis, er könne die bereit liegende Pension (pensionem iam paratam) erheben, wenn er mit der Quittung (quittantia) einen gleichen Brief wie der Bischof von Cur einseude. Dat. Mailand 17. Mai.
Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 84 d.
256. 1502.
3. Oct. Kaiser Maximilian bestätigt dem Abte Johannes VII. (Brügger) die Freiheiten und Privilegien seines Stifts. Dat. Insprugg 3. Oct. 1502.
Synops. annal. fol. 31 b.
257. 1504.
12. Mai. Papst Julius II. meldet dem Abt (Johann VI. Brügger) zu Disentis: zwischen den Erben des Ulrich Helwer von Cur, weiland Leutpriesters (rector plebanus) zu Nüziders und Mathias Schmid von Feldkirch habe, Betreffs Güter die dem Ersten gehört hatten, ein Rechtsstreit obgewaltet, der durch den Official zu Cur, nach Übung in solchen Fällen, und zwar zu Ungunsten des Schmid entschieden worden sei; dagegen habe dieser aus den apostolischen Stuhl appellirt und von demselben ein Rescript an den Cantor und Custos der kirche zu Cur erhalten, deren Eigennahmen jedoch nicht ausgedrückt waren. Hierauf gestützt habe Schmid die genannten Erben vor den jetzigen Cantor und Custos belangt, die dann die frühere Sentenz cassirten. Der Papst trägt nun dem Abte zu Disentis auf, beide Processus und Urtheile zu untersuchen und dasjenige das rechtsbegründet sei (legitime factum) zu bestätigen. Dat. Rom 4. Id. Maii 1504. Pontific. anno primo.
Abt Placid. v. Einsied. Litt. Disert. n. 32. Synops. l. c. fol. 32.
258. 1505.
13. März. Papst Julius II. ertheilt, auf Fürsprache Kön. Maximilians I. dem Abt Johann VII. von Disentis, die Vollmacht, die wegen ihrer (am 17. Jun. 1503) gegen Bischof Heinrich VI. geübten Gewaltthatigkeiten excommunicirten Burger und Einwohner der Stadt Cur, zu absolviren, si tamen Henrici episc. consensus accedat. Datum Rom. ap. S. Petr. sub. annal. piscatoris die 13. Mart. Anno MDV. pontif. anno 2.
Synops. annal. fol. 32. Vergl. die Regest. dat. 11. Feb. 1506.
Die verübten Gewaltthatigkeiten werden in der Synops. fol. 31 b. so beschrieben: „Henricus ep. Cur. furoribus subditorum suorum Curiensium declinaturus, in arcem Furstenovium clam se contulit, quod ubi rebelles acceptarent, correptis e vestigio armis, eundem quasi ferum insectum, captum, denum pluribusque verborum iniuriis exceptum cum aliquot a clericis suis, carcibus ibidem in ipsa arce sacrilogio immani manciparent XV. Kal. Jul., seque evasuris a S. Canonibus vibratis, leviter inderunt. Hinc quoque ipsa civitas Curiensis interdicto ecclesiastico supposito plurimum innocentium frustra querentibus.“
259. 1506.
11. März. Johannes Schlegel Burgermeister der Stadt Cur (magister civium) bittet inständigst (humillime), Namens der Burger- und Einwohnerschaft (nomine populi Curiensis nec non vasallorum, proprietariorum subditorum et eorum adhaerentium) von Cur und ihrer Anhänger, dass die über sie, wegen des am 17. Jun. 1503 stattgehabten Auf-

- ruhrs gegen den Bischof *Heinrich* von Cur, ihren Herrn (eorum dominum) verhängte Excommunication aufgehoben werde, Der Bischof bewilligt, dass sie nach Inhalt der Bulle des Papst Julius dd. 13. März 1505, durch den Abt des Klosters *Disentis* (hier, wie bin und wieder früher „monasterium vallis Belgis“ — valli di Blegnio — genannt) absolviert werden mögen. Da jedoch der Bischof mit *Florin Bataglia*, dem Vogt von *Giffenstein*, in einem hängenden Rechtsstreit liegt, dessen Entscheid durch den Bischof von *Constanz*, den Abt in *Salem* und Hr. *Joh. Hug*, Propst zu *S. Johann* in *Constanz* als apostolisch delegierten Richtern, zu erfolgen hat, so soll diese Bewilligung ihm zu keinem Präjudiz gereichen. Act. in Sangaz in presentia testum Alberti Zopt camerarii et plebeni in Mels. Christiani Schwighli plebeni in Sangaz et Christoph. Winkler clerici Trident. Not. die 11. Feb.
- Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 70. Die Synops. annal. fol. 32 meldet: den Bürgermeister Schlegel hätte bei diesem Anlass auch der Canoniker Alexius Irmli begleitet und sie hätten vor dem Bischof, der im Sarganserlande sich befand, publice culpam professi und denselben propter deum pure et humiliter gebeten, dass er seine Einwilligung zur Absolution ertheile, seriam in omnibus emendationem pollicentes. Dieses habe der Bischof gethan und kurz hernach sei der Abt von *Disentis* nach Cur gereist und habe den ihm durch die Bulle vom 13. März 1505 erteilten Auftrag vollführt.
260. 1506.
30. April. Abt *Johannes* (VII.) von *Disentis*, und der Convent daselbst, in dessen Namen der Prior Arbogast Schanzer, der Custos Joh. Sigler, Ulrich Willi, Andr. Georg Hennig und Sebastian Mers von Fellers (Valera) handeln, verpachten etliche dem Stifte gehörende Alpen auf 26 Jahre um den jährlichen Zins von 23 1/2 rhein. Gulden, die jederzeit im November zu entrichten sind. (Weder die Alpen noch die Pächter sind genannt.)
- Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 71.
261. 1506.
19. Nov. Der beständige Vicar der Parochial-Kirche zu *Brigels*, *Dominic Monach*, urkundet, es habe der Abt *Johannes* von *Disentis*, gemäss der Bulle durch welch jene Kirche incorporirt wird, ihm das Vicariat derselben unter folgenden Bedingungen übertragen: 1) Soll er dem jeweiligen Abt den schuldigen Gehorsam leisten. 2) In besagter Parochie wohnen, und das Beneficium auf keinerlei Weise beschweren noch dasselbe an jemand abtreten. 3) Den Nutzen des Klosters fördern und dessen Schaden wenden. 4) Die Güter die dazu gehören nicht schmälern. 5) Mit seinem Antheil sich begnügen und ein Mehreres nicht fordern. 6) Aus den Einkünften desselben jährlich 25 rhein. Gulden an das Kloster bezahlen. 7) Was er durch das Beneficium erwirbt, darüber soll er ohne Erlaubnis des Abts testamentarisch nicht verfügen, noch jemandem schenken, sondern all dieses soll dem Kloster zufallen. 8) Niemandem solle er gegen das Kloster Beistand leisten, noch sich gegen den Abt verschwören (conspirationem facere). 9) In allem der Incorporations-Bulle Folge leisten. 10) Durch keine Gewalt sich zu seinem dem Abte geleisteten Eid absolviren lassen. 11) Niemals die obgedachte Summe von fl. 25 herunter zu setzen sich bemühen, und 12) endlich erklärt er: jurisdictionem generalem non valere, nisi precesserit specialis.
- Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 65.
262. 1507.
2. Jan. Abt *Johann* (VII.) von *Disentis* präsentirt dem Bischof zu Cur zur Investitur und Seelsorge den *Dominicus Monach*, Vicar in *Brigels*. — Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 72.
263. 1507.
12. April. Propst und Capitäl zu *Beronmünster* urkunden, dass sie dem Kloster *Disentis*, von dem sie etwelche Reliquien der heil. Placidus und Sigibert erhalten, dafür Reliquien der Gesellschaft der heil. Ursula übergeben haben. Dat. II. id. April.
- Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 43. — Synops. annal. fol. 32 b. nennt den Propst zu *Beronmünster* *Heinrich Feer*; die Ueberbringer der hiesigen Reliquien waren *Ulr. Willi* Prior zu *Disentis* und *Martin Kalbiert*. (Endalbert.)
264. 1510.
8. Jan. Papst *Julius II.* meldet dem Abt zu *Disentis*, dass er dem Bischof *Matthaeus* (Schienner) von Sitten, den Auftrag gegeben habe eine Anzahl Eidgenossen (aliquem numerum) dilectorum sibiurum Elvetiorum, quos nobis devotissimos et fidelissimos superiori proximo anno experti ammus anzuwerben, und mit denselben ein Bündnis (strictiorem intelligentiam et ligam) abzuschliessen. Dabei soll er (der Abt) ihn nach bestem Vermögen unterstützen. Datum Romae apud S. Petrum die VI. Januarii MDX. pontificat. anno VII.
- Id. Fuchs Doc. Samml. Mac. fol. 13. Extr. in Abt Placid. Litt. Disert. n. 34. Synops. annal. fol. 32 b. Eichh. ep. Cur. 247.
265. 1512.
5. April. Nach dem am 29. März 1512 erfolgten Ableben des Abts *Johannes Brügger* von *Disentis*, wählen die drei Conventualen dieses Klosters, der Prior *Joh. Sigler*, *Joh. Bundi* und *Jodocus Dreyer*, unter dem Vorsitze des Domdecanus von Cur, der Namens des erwählten Bischofs *Paul* handelt, vivo vocis oratio et per vim inspirationis Spiritus Sancti, den *Andreas de Valera* zum Abte und bitten durch gegenwärtiges Wahl-Instrument, um dessen Bestätigung. — Aus Abt Placid. Litt. Disert. n. 74.
266. 1514.
18. Oct. Kaiser *Maximilian I.* bestätigt dem Abt *Andreas v. Disentis*, der zu diesem Behufe sich zu ihm nach *Innsbruck* verfügte, den *Blühbann* in seinen Gebieten, als Lehen vom Reiche. Dat. *Innsbruck* XV. Kal. Nov. 1514.
- Synops. annal. fol. 33.

267. 1514. Das Kloster *Disentis* mit sämmtlichen Kirchen wird durch einen furchtbaren Brand heimgesucht und innert wenigen Stunden in Schutt und Asche gelegt. Die Kirche St. Martin brannte bis so die Sacristie ganz ab. Nur die Reliquien der Heiligen und der grössere Theil der kirchlichen Geräthschaften und Ornamente konnten gerettet werden. Notiz in der Synops. annal. fol. 33 b. Vgl. Eichh. ep. Cur. 248.
268. 1515. Appellations-Urtheil von Landrichter und XV. des obren Bundes, au Gunsten des Abts *Andreas* und des Gotteshauses *Disentis*, in Streitigkeiten mit den Gotteshausleuten daselbst, die Verleihung von Lehen und Laudemien betreffend. Dat. Truns 17. April. Synops. annal. fol. 33 b.
269. 1515. 23. Sept. *Joh. Paul Sferius* des Herzogs Maximilian v. Mailand Bruder, gibt Namens dieses katern dem Abt *Andreas* v. *Disentis* die schriftliche Zusage, dass dem Kloster *Disentis* eine jährliche Pension von 200 Dukaten ausbezahlt und das erste im Herzogthum Mailand vacant werdende Beneficium ihm zugetheilt werden soll. Dat. Cur 23. April. Synops. annal. fol. 33 b.
270. 1517. In dem Registrum confratrum et sororum venerabilis fraternitatis S. Trinitatis in oppido Ilanz, ist gleich nach Bischof *Paulus* von Cur genannt: „Reverendus. in Christo dominus dom. *Andreas*, monasterii Diertiniensis abbas. dabit ad dies vite eius unum flor. rheni.“ Orig. auf Perg. im Stadtarchiv Ilanz.
271. 1518. 5. Jun. Bischof *Paulus* von Cur separirt mit Einwilligung des Abts *Andreas* von *Disentis* die den h. Georg und Sebastian geweihte Kirche, von der Mutterkirche zu Brigels. Dat. Samst. nach Corp. Christi. Non. Junl. Synops. annal. fol. 34.
272. 1520. 10. März. Bulle Papst Leo's X. Auf erhaltenen Bericht, dass die Klosterkirche zu *Disentis* vor wenigen Jahren durch Brand zerstört worden (incendio collapsam esse), und dass der Abt *Andreas* dieselbe wieder herzustellen gesonnen sei, bewilligt der Papst allen Gläubigen die hiesu hilfreiche Hand leisten, und unter Beichtung und Bereuung ihrer Sünden, jene Kirche am Palmsonntag besuchen und Almosen geben, vollständigen Ablass aller Sünden mit Ausnahme der in der Bulle Commas angeführten. Es giltet jedoch dieses nur für ein einziges Mal (una vice tantum). Dat. Romae apud S. Petr. sub annulo piscatoris 10. März 1520 postif. anno 7. Bischof *Paulus* von Cur gestattete die Publication dieser Bulle ant. 21. März 1522, jedoch einzig im Decanat ob dem Wald. Abt *Placid.* v. Einsiedeln. Litt. Disert. n. 64. Synops. annal. fol. 35.
273. 1521. 10. Febr. Der Abt *Andreas* (de Valera) von *Disentis* überträgt dem *Matthias Wendel* das Beneficium des dem h. Placidus und Sigisbert in der Kirche zu Cur geweihten Altars, und präsentirt denselben dem Dom-Decan Donat Iler zur Investitur; der Beneficiat gelobt dem Abte Gehorsam und Ehrfurcht, dass er ohne Einwilligung des Abts dieses Beneficium Niemandem abtreten und mit vier oder fünf Gulden jährlichen Einkommens sich begnügen wolle. Dat. Cur 10. Feb. 1521. Abt *Placid.* Litt. Disert. n. 746. Synops. annal. fol. 35.
274. 1522. 21. März. Bischof *Paulus* von Cur gestattet dem Abte *Andreas* von *Disentis* die Verkündung der durch päpstliche Bulle vom 10. März 1520 ertheilten Indulgenz, beschränkt jedoch dieselbe auf das Decanat ob dem Wald. Dat. in castro nostro Curienti die 21. Martii mensis, Ind. X. Synops. annal. fol. 36 mit der Bemerkung, es habe der Bischof aus furchtsamer Rücksicht auf die im Lande am sich greifende religiöse Bewegung so lange gezögert und jene Beschränkung eintreten lassen.
275. 1522. 21. Jun. Spruchbrief in Streitigkeiten zwischen den Nachbarn von Rinkenberg samt Truns einer - und den Eigenthümern der Alp Saffraz zu Oberraxen anderseits. Obmann ist Ilona Janik, Zugesezte oder Confidencien Durig Berchter, der Zeit Landrichter, Jörg Comajur, Ammann auf Oberraxen, Joh. Montanis, Ammann zu Raxins, und Fläsch Bandi von Sumviz. Der Streit bezieht Wunne und Weidgang und beide Parteien begehrten, es möchten ihre Herren ihre Gebiete entscheiden, damit sie dann auch desto besser die Weiden zu entscheiden wissen. Demnach standen der hochwürdige Fürst und Abt des Gotteshauses zu Tisenta, seiner Herrlichkeit und Gebieten wegen, einzeln der edle und veste Rudolf v. Marmels, Herr zu Oberraxen, andertheils, gleichfalls seiner Herrlichkeit und Gebieten wegen. Hierauf wurden von den obigen Schiedsrichtern, gemeinschaftlich mit dem beiden genannten Herren, Marksteine zwischen den beiden Gebieten eingesetzt und festgesetzt. Dat. an der h. 10000 Ritter Marter Abend. Im Contexte des Spruchbriefs der über den gleichen Rechtsstreit am 8. Jun. 1628 erlassen wurde. Orig. im Gemeinde-Archiv zu Oberraxen. Abschrift in m. Doc. Samml. Sec. XVII. Num. 1437.
276. 1522. 3. Nov. Bischof *Paulus* von Cur weist die vom Abt *Andreas* in neuester Zeit wieder neu restaurirte Kirche des heil. Benedict ob Sumviz und das Collegium devotorum daselbst. Synops. fol. 35 b.

277. 1522. *Andreas abbas ex voluntate Cunradi de Lombareno Disertinac tunc ministralis aliorumque a senatu deputatorum villam parochiae Medellensis Petro Martinello in emphytheusim perpetuo concessit: erecto desuper —* sagt der Verfasser der Synopsis hinzu — *publico instrumento, in quo primum, quod sciam, sit mentio aulac praefecti, qui sub hoc tempus saecularibus omnia sibi per fas et nefas temere vendicantibus a magistratu Disertinensi monasterio nostro imponebatur, quem abbas nostri, ut designatum sibi curatorem, sustinere cogeantur. — Ohne Datum.*
Synopsis. annal. fol. 35 b.
278. 1524.
23. Sept. Bundsbrief errichtet und erneuert zwischen Aht *Andreas (de Falera von Disentis)* von *Disentis*, *Hans v. Marmels*, Herr zu Räsins und gemeinen III. Bünden, *discessit* und jenseits des Gebirges. Sigler: der Aht *Andreas*, H. v. *Marmels*, der graue Bund, gemeine Gotthausleute mit dem Sigel der Stadt *Cur* und die eif. Gerichte mit dem Sigel ihres Bunds. Dat. Freitag auf St. Mathaei des Apostels und Evangelisten. Drei gleichlautende Briefe „dero jedem pundi siner geben ist“ sind gefertigt worden.
Ein Orig. liegt im Landes-Archiv, auf demselben ist das dritte Sigel, das des grauen Bunds abgerissen. Ein Orig. befindet sich im Archive zu *Vicosoprano*, das alle fünf Siegel trägt. Der letztere fñg mit den Worten an: „Wir *Paulus* von *Gottas* Gnaden Bischof anno *Chur*.“ Diese sind aber gestrichen worden und der Aht *Andreas* ist der zuerst Gemeinte.
279. 1526.
26. Mai. „*Septani* (die von *Sett*) ex dominio montis S. Georgii ac monasterii Disertinensis subditi, consensu abbas tanguam patroni et cellatarii, segre licet obtento, ecclesiam suam S. Flarini, a parochiali Rasciniana (*Ruschein*) S. Georgii separari petierunt, ne facile impetrarunt, non quidem ab episcopis Curiensibus, secundum canones, sed a iudice provinciali (Landrichter) *Johanne Cusanio*, coram quo *Hantli* in conventu aliorum quoque deputatorum saecularium causa haec publice deducta fuit et in tabulis relata VII. Kal. Junii.
Synopsis. annal. fol. 36 b.
280. 1526. Bei Berathung des *Artikelbriefs* und gleich bei Verlesung des ersten Artikels protestirt *Gaudenz v. Lumbrens*, in seinem und des Abts v. *Disentis* Namen feierlichst gegen dessen rechtliche Statthaftigkeit.
Notiz in der Synopsis. annal. fol. 37.
281. 1526.
16. Oct. Im Hinblick auf die in Folge des von gem. III. Bünden beliebten *Artikelbriefs*, allwärts und auch bei Katholiken aufgestellte Begierde, die bisher schuldigen Leistungen gegen die Gotteshäuser zu verweigern und deren Einkünfte an sich zu reisen (bereits hatten *Ems* und *Fellers* dieses in Bezug auf die dem Kloster schuldigen Zehenden gethan), verkauft Aht *Andreas*, auf den Rath seiner vertrauten Freunde und insbesondere des Abts *Theodor Schlegel* zu *St. Lucius* und *Rud. v. Marmels*, Herr zu *Haldenstein*, den Gotthausleuten von *Disentis*, alle seine seit unvordenklichen Zeiten besessenen Rechte und Einkünfte um die Summe von fl. 1500 rhein. Act. die S. Galli.
Synopsis. annal. fol. 37 b.
282. 1527.
Febr. Mit Berufung auf den *Artikelbrief* reclamiren *Gaudenz v. Mont v. Löwenberg*, *Joh. Schmid v. Ilanz*, als Vög der Kinder des *Balthasar v. Strada*, *Flacidus v. Pantaningen* und *Nicolaus Wiesel* von dem *Gotteshaus Disentis* die Erstattung gestifteter Anniversarien. Durch *Conrad v. Lumeris*, praefectus aulae abbas, wird ein Vergleich abgeschlossen, kraft dessen die von den Reclamanten angesprochenen Alpen dem Kloster verbleiben, dieses dagegen für die gestifteten fl. 200 ausbezahlen sollen. Würden der Aht oder seine Nachefolger die Alpen jemals verkaufen, verleihen oder verpfänden, so sollen sie vor Andern den Klägern angetragen werden. Act. *Disentis* im Februar.
Synopsis. annal. fol. 38 b.
283. 1527.
27. April. Die Herrschaftsleute von *St. Jörgenberg*, sich stützend auf den *Artikelbrief* von 1526, massen sich an, ihren Amtmann selbst, ohne *Dawischenkunft* des Abts von *Disentis*, dessen Unterthanen sie sind, zu wählen. Die Sache wird vor dem Gerichte zu *Oberraxen* berechnet und zu Gunsten des Abts entschieden, dann durch die Herrschaftsleute an die XV. des obern Bunds appellirt, welche durch Urtheil desselben ab und an *Rohe* wieses. Dat. *Truns* 27. April.
Synopsis. annal. fol. 37 b.
284. 1529.
15. Juli. Aht *Martin* (Winkler) und der *Convent* zu *Disentis*, so wie dessen Hofmeister Aht-Landrichter *Uhr*. Berichter than kund, dass sie auf Zureden der Herren des obern Bunds, an welche die Sache auf dem Wege der Appellation gelangt war, der Nuehbarschaft und ganzen Gemeinde *Fellers* „die drü quet des grossen korn rehenen, so denn dem gotthaus von hern v. *Fronberg* (*Fruwenberg*) begabt ist, und durch gotz willen unseren lieben patronen vererret worden“, und welche die beugte Gemeinde eine Zeit lang¹ verweigert hatte, für immer und ewig um die Summe von fl. 650 rhein. verkauft haben. Dieses Aequivalent hatten nach reiflicher Untersuchung des Zehnten-Ertrags festgesetzt: *Ammann Martin* (Alg) von *Oberraxen*, gew. *Landrichter*, *Albr. v. Mont*, *Landvogt* in *Legnez*, *Alex. v. Jochberg*, *Ammann* der *Freien*, *Christoph Schumacher*, *Alt-Ammann* an *Flims*, *Joh. Montonia*, *Ammann* zu *Räsins* und *Joder Schneider*, *Ammann* zu *Walterspurg*. Dat. *Truns* unter dem Bundsiegel an *Nitio* Neumonsat.
Orig. im Archiv an *Fellers*.

¹ Seit Anheftung des neuesten Artikelbriefs von 1526.

285. 1529. Urtheil. Vor den nachbenannten von den Ständen Uri, Schwyz und Nidwalden abgeordneten, und zu Cresano (Cresciano im heutigen C. Tessin) zu Gericht sitzenden Richtern, als nämlich: Joh. Buntener, Pannerherr zu Uri und Alt-Landvogt (senior advocatus) von Leventina (Livinen), Alt. Uff der Mur von Schwyz, Alt-Commissar von Bellinz und Ant. Im Hof von Nidwalden, Alt-Landvogt Rippuriae (Riviera), so wie auch Heint. Buntener reg. Landvogt in Riviera, bringen die Gotteshausleute des Klosters *Disentis* (homines de monasterio D.) Klage wider die Einwohner der Riviera an, dass dieselben hinsichtlich der Pferdweiden Neuerungen eingeführt hätten, indem man seit 4 bis 5 Jahren, mehr als früher dafür bezahlen müsse. Die Beklagten entschuldigen sich damit, es sei das mit Rath und Gunst des damaligen Landvogts der Riviera geschehen. Es wurde das Urtheil gefällt, dass es bei der alten Übung zu verbleiben habe, wenn die Klosterleute dieselbe ebenfalls zu beabzichten geloben. Sigler Namens Aller: Heint. Buntener, Vogt (advocatus). Act in Cresano die 6. Sept.
Synopsis. annal. fol. 38 b. Abt Placid. Litt. Dis. Num. 84 c.
286. 1529. In einem Rechtsstreite zwischen der Stadt Ilanz mit dem Anmann, beziehungsweise der ganzen Stadt Ilanz und Grub, Betreffs der Judicaturrechte des Bürgergerichts zu Ilanz, der vor dem Gerichte in Lugnez an diesem Tage verhandelt wurde, wird von der Stadt Ilanz zur Begründung ihrer Rechte u. A. auch angeführt „dass der Streit mit dem sel. Abte Schenckh“ (Joh. v. Schöneck) und dem Convent zu Disentis mit ihrer Stadt, wegen Beschnitzung ihrer Liegenschaften daselbst, ebenfalls durch ihr Bürgergericht entschieden und dessen Urtheil durch die XV. bestätigt worden sei. Dat. Villa zu Mitte Sept.
Orrig. im Stadtarchiv Ilanz.
287. 1530. Abt *Martin Winkler* kauft einen ewigen Zins von 10 solid., welcher auf einem Hause des Klosters Disentis zu Cur, zu Gunsten der St. Martinskirche daselbst hafte, aus. Sigler Bürgermeister Utr. Gerster. Dat. 21. April.
Synopsis. annal. fol. 38 b.
288. 1531. „In bello quod hoc anno in valle Tellina adversus Johannem Jacob. Medicum a Ratis gestum est, cohortem monasterii et communis Disertiniensis Gaudentius Lombardus (v. Lumeris) tunc officialis ibidem eduxit.“
Hist. Notat in der Synopsis. annal. fol. 39.
289. 1532. *Martin* (H. Winkler aus Schaffg), Abt zu *Disentis* übergibt tauschweise dem Bürgermeister Michael v. Mont zu Cur, ein dem Kloster gehörendes, zu Cur gelegenes Haus und erhält dafür den von dessen Frau Margaretha Berchter (Ulrichs Tochter) herrührenden Hof Brulquadras und verschiedene Zinse in Tavetsch und Truns. Der Tausch fand hinter dem Rücken des Capitels und ohne dessen Consens statt, dagegen willigten die Tochtermänner des v. Mont, Jacob de Torre und Johann Capol jünger von Flims dazu ein.
Synopsis. annal. fol. 39 b. mit dem Dat. 1532. Vgl. Eichh. ep. Cur 249, der das Jahr 1533 angibt.
290. 1536. *Martin Winkler* der 1528 zur Abtwürde gewählt worden, verlässt den Glauben und das Kloster, zieht nach Ilanz und heirathet eine Weibsperson, mit welcher er längere Zeit in unerlaubten Verhältnissen gestanden. Dessen ungeachtet konnte er dann erst zur Resignation gebracht werden, nachdem ihm eine jährliche Pension zugesichert worden. „Pastorem errantem — sagt der Verfasser der Synopsis — subsecutus sum oves de conventu. Pait haec procella innotuit et rursus plane decemimus, qui monasterii nostri aviculum facile abruisset ac submersisset, nisi ille, qui cum primitus sua bonitate considerat, Deus omnipotens, inter tot syrtas ac scopulos adversitatum admirabili providentia suae brachio conservasset.“ Die wenigen übrig gebliebenen Conventualen schritten sofort, assentiente Disertine senatu, zu einer neuen Abtwahl und wählten den Jodocus Kreyer von Raschein.
Die Bekehrung des Abts erzählt der gelehrte Augustin Stöcklin: „Martinus vocacionis suae miserum in modum „oblitus atque mulieri adhesit, quicum aliquando depraehensus per foemine agnos cum ut in uxorem ducere, „aut vitam ipso momento perdere iniquissime compulsa fuit. Inde palam a disciplina ordinis et fide catholica „defecit, amasia sibi matrimonio sacrilego anno 1536 copulata. Hantium — — — — — decessit, diu cum muliere illa „masticationi vacans, velut ludibrium proh pudor! semper fuit.“
291. 1537. Gültliches Einverständniß Betreffs des Landrichter-Amtes entweisen dem ganzen Gericht und Gemeinde Waltenburg einer- und dem Fürstbi Jos. Anselm von Disentis und den ehrenfesten Jhr. Hans und Jacob v. Marmels, als Herren v. Rüzüns, andersita. Die Streitsache wurde vorerst zu Ilanz berechtigt und gab auch dem Bunde viel zu schaffen. Um dieselbe gütlich zu vermitteln, bestellte der Bund drei Männer, den Martin v. Cablizar, der Zeit Landvogt in Lugnez, Jhr. Hans v. Capol, Alt-Landrichter und Alexander v. Jochberg, Alt-Ammann der Freien; das Gericht zu Ilanz: den Jhr. Hans v. Valendas, der Zeit Anmann zu Ilanz und in der Grub, den Alt-Ammann Hans Schmid von Ilanz, den Jac. Rischetti und den Bundschreiber Hans Franz. Diese sieben vermitteln die Anstände auf folgende Weise: „Es sollen die Herren v. Rüzüns, deren beides gerichte Rüzüns und Übersaxen mit abbrechen in der nambung und sollen im Rüzünser griebt zween mann genambet werden und an den Übersaxen einer, und soll ein herr von Rüzüns, wann es in seiner roth (Roed) ist, auch in deren von Waltenburg griebt einen mann darschießen und namben, der zu einem landrichter mag genommen werden, als wol als zu Rüzüns und an Übersaxen“, wobei der Bund zugehen soll, dass der Herr v. Rüzüns vier Mann ernenne. Zu dieser Ver-

mitlung gaben auf Rath und Bitten des ganzen Bunds und deren von Walterspur, der hochw. Fürstabt Jos. Anselm mit samt Conrad v. Lumbris seinem Dienstmann ihre Einwilligung, doch ihren Leben zu St. Jörgenberg laut Brief und Siegel ohne Schaden. Über Alles dieses gibt der ganze Bund den Parteien die gegenwärtige Urkunde unter dem Siegel desselben, welches Mart. Cabsizar, Landvogt in Lugnez, anstatt des frommen ehrbaren und weisen Hans Montonia, der Zeit Landrichter des grauen Bunds, anhängt, und unter demjenigen des Gerichts Hans und Grub das der Ammann Joh. v. Valendas auf Ansuchen des Abts von Disentis, der Herren v. Räthin und der Gem. Walterspur anhängt. Dat. 24. Jan.

Absehrift in Chr. v. Florins Urk. Samml. S. 710 und in der s. g. Marschlins Urk. Samml. (im Landsarchiv) Vol. III. fol. 18. Synops. annal. fol. 40 b. mit dem Dat. 14 Jan.

Durch dieses Einverständniss wurde die am 30. April 1535 zu Truns unter Landrichter Hans v. Jochberg gegenebene Urtheil, durch welche Walterspur mit seinem Begehren war abgewiesen worden, aufgehoben.

292. 1538.
Auf. d. Jahrs.

Da nach dem Ableben des Abts Jodocus Kreyer, ausser dem Prior Martin de Wolwera nur sehr wenige Conventualen im Kloster sich befanden, so wurde von der weltlichen Obrigkeit und dem durch dieselbe dem Gotteshause bestellten Praefectus aulae, der Domberr Leonhard Feurer von Cur als Abt berufen und eingesetzt.

Synops. annal. fol. 40 b.

293. 1538.
7. Febr.

Der bestellte Abt Jodocus verleiht verschiedene dem Kloster Disentis zuständige Lehengüter zu Brigels, an dortige Landleute; es geschieht dieses mit Rath des Ammanns Martin Martinot, des Landrichters Gaudenz v. Lumerins, Nic. Wiezels, Anton's Turtinger und anderen Rathsglieder.

Synops. annal. fol. 41.

294.

1538.
Febr.

Der Nämliche verleiht mit Rath der Nämlichen, einigen Livinern die grosse Alp bei dem Hospiz St. Maria auf dem Lukmanier auf 12 Jahre.

So die Synops. annal. fol. 41. Vgl. Eichh. ep. Cur. 251.

• 295. 1538.
Aug. circa.

An die Stelle des nach sieben Monaten seiner Verwaltung resignirenden Abts Leonhard, der es vorzieht wieder nach Cur zurückkehren, beruft abermals die weltliche Behörde, monachi qui adhuc superant et fatali temporum iniquitate premebuntur, hand duhic consentientibus, den *Paulus Nicolai*, Pfarrherr zu Sumvis, einen im übrigen verständigen und frommen Mann, als Abt.

296.

1539.
Mai.

Tauschbrief um das Schloss St. Jörgenberg. Abt *Paulus (Nicolai)* zu Disentis, überlässt mit Wissen und Rath des Convents nicht allein, sondern auch des Land. Martin Martinot und der ganzen Gem. Disentis dem frommen ehrbaren und weisen *Mathias von Rungs* von Walterspur und dessen Erben, das alte Schloss zu *St. Jörgenberg* nebst Garten, Wald, Baumgarten und Ackerland mit allen Rechten und Zugehörden zu Walterspur, so wie auch eine Gedenstatt, *Starpund* genannt, auf Ruviser Gebiet, tauschweise gegen das *Mayensiss*, *Valentin* genannt, zu Disentis. Die Kirche im Schloss soll er auf und in Ehren halten, zu dem soll, nach eidlischer Schätzung der beiden Alt-Landrichter Jkr. Gaud. und Jkr. Conrad v. Lumbrins und Landamm. Martin Martinot, der genannte de Rungs noch fl. 100 baar an das Gotteshaus anrichten und weitere fl. 400, die „der frau Clara des vogts zu St. Jörgenberg“ gehören, ohne Kosten für das Gotteshaus bezahlen. Sigler Namens beider Theile der Landamm. mit dem Lands-Siegel. Dat. im Mayen.

Orig. fehlt. Abschrift in der de Florin'schen Dor. Samml. Mss. fol. p. 281. Eichh. ep. Cur. 251 cit. dieselbe, bezieht aber den Schluss der Urk. ganz irrig aufgefasst zu haben. — Die Synops. fol. 41 b. theilt den Vertrag und vermuthet, dass der Abt hierbei dem überwiegenden Einflusse der weltlichen Herren habe nachgeben müssen.

297.

1540.
21. Jan.

Abt *Paulus* von Disentis und Gaudenz v. Lumbris (Lumerins) dessen Hofmeister, bekennen, dass sie mit Rath, Wissen und Willen des frommen und fürnemen Martin Martinot, der Zeit Landammann zu Disentis und des Gerichts daseibst, den Nebbarn zu Walterspur, alle des Gotteshauses Rechte an dem kleinen und grossen Zebenden, wie ihre Vorfahren solche von dem gnädigen Herrn v. Zollern erkauft hatten, für alle Zukunft verkaufen und abtreten. jedoch dem Abte und der ganzen Gemeinde Disentis an ihrer Herrlichkeit an die Gemeinde und das Gericht Walterspur ohne Schaden. Der grosse Zebenden ist durch die beiden Gebrüder Jkr. Conrad und Jkr. Gaudenz v. Lumbrins, beide alte Landrichter, und Landamm. Martin Martinot auf fl. 750 rhein., und der kleine Zebenden durch den nämlichen Gaud. v. Lumbris und Jakob v. Sax auf fl. 16 rhein. geschätzt und gesprochen worden, für welchen Betrag gleichzeitig quittitt wird. Gehen unter den Insigeln der Abtei und der Landschaft Disentis.

Abschrift in der Marschlins Urk. Samml. Tom. III. 141.

298.

1540.
12. Juli.

Abt *Paulus (Nicolai)* von Disentis verkauft, durch den Rath weltlicher Herren verleitet, dem Mart. Farisio von Faido, dem Abt. Schwarz und Jac. Schanovio, die dem Kloster gehörende Alp Corners in Tavetsch (cristallus et mineralibus abundantem) um den Spottpreis von fl. 400. Dat. 12. Juli.

Synops. annal.

299. 1542.
2. Mai. Der Gemeinde Brigels, die mit derjenigen von Medels einen Hof des Hochgerichts Disentis bildet, wird gestattet, dass sie Streitsachen geringern Belangs durch selbstgewählte Richter austragen lassen dürfe und deshalb nicht nach Disentis kommen müsse. Dat. Truns.
Synops. annal. Disert. fol. 41 b.
300. 1542.
10. Mai. Bischof Thomas v. Planta v. Cur, bestätigt dem edlen festen Hans Jörg v. Marmels, als dem ältesten seines Geschlechts, das Marschallamt, das seine Vordern von dem Stift zu Lehen hatten, worin einbegriffen ist „wann und wie dick es zu füllen komt, das der opt eines der closter Pfävers, Disentis und St. Marienberg zu weichen ritte, dass es dem marschallk kundt thon werde, der soll das mit iure reiten, und dasselb pferdt so dan der apt reit, soll dann dem marschallk überantwortet und zu handen gestellt werden.“ Dat. 10. Mai.
Abschrift in Chr. do Florins Urk. Samml. fol. 373 und eine im Kloster zu Disentis.
301. 1543.
Auf die von Abt Paulus (Nicolai) von Disentis persönlich, der zu Baden im Aargau versammelten Tagsagung der eidgenössischen Stände, vorgebrachte Mittheilung, dass ihm als Fürsten des Reichs von der kaiserlichen Kammer zu Speyer, die Aufforderung zugekommen sei, die gewöhnlichen Steuern zu bezahlen, wird demselben, so wie dem Bischof v. Cur und dem Abte von St. Gallen, von der Tagsagung untersagt, irgend etwas zu entrichten, indem sie selbst darüber mit dem Kaiser verhandeln werde.
Synops. annal. fol. 41 b. Eichh. ep. Cur. 252.
302. 1544.
11. Nov. „Pandsbrief gemeiner III Pöndten erneuert und erläutert anno 1544, so erstens zu Vazeröl anno 1471 aufgerichtet worden.“ Er fängt mit den Worten an: Wir Lucius von gottes gnaden bischoffe zu Chur, wir Paulus von gottes gnaden abbt zu Tisentis“ etc. Dieser letztere sigelt auch denselben mit den übrigen Bündgenossen. Jeder Bund erhielt eine Urkunde hierüber. Geht am Zinsstag St. Martinstag, das ist der öftt tag Wintermonats 1541. Christ. v. Florin Doc. Samml. fol. 69. Abgedruckt in den Graubünd. Grundgesetzen 1767 S. 35 und in Leu's schweiz. Lex. IX, 119. Dieser Bund ward 1619 wieder bestätigt und beschworen.
303. 1548.
Urtheilspruch des Gerichts der XV, durch welchen die Ansprachen, die Hercules v. Capol von Flims (dessen Gattin aus dem Geschlechte der v. Pultingen oder Pontanigen war) mit Berufung auf den Artikelbrief vom Jahr 1526, an die dem Gotthaus Disentis gehörende Alp Nalps erhob, des gänzlichen abgewiesen wurden. Dat. Trun 29. Mai.
Synops. annal. fol. 42.
304. 1550.
Abt Paulus (Nicolai) zu Disentis, befreit durch Anszahlung einer Aversal-Summe, das kloster von der Verpflichtung, dem protestantisch gewordenen Ex-Abt Martin Winkler, eine jährliche Pension zu verabfolgen.
Eichh. ep. Cur. 252.
305. 1552.
Peter Berchter von Disentis erhält die dem Gotthause zu Disentis gehörende Alp auf dem Lukuanier auf zwölf Jahre für fl. 700 in Pacht.
Aus Eichh. ep. Cur. 253. Wahrscheinlich war dieses der nämliche Pet. Berchter, der im J. 1529 Landrichter des obern Bundes war.
306. 1554.
24. Febr. Bischof Thomas (v. Planta) von Cur als apostolischer Nuntius mit der Gewalt eines Legati latero ausgestattet, bewilligt dem Christian Castlberg, die Seelsoorge (curam animarum) nachdem er examinirt und befunden worden, dass er gut lesen, singen und auslegen (exponere et construere) könne.
Orig. fehlt. Abt Placid. Litt. Disert. n. 47.
307. 1555.
Durch einen zu Truns unter dem Vorsize von Nicol. Pfister an Statt des Landrichters Joh. de Florin, ergungen Urtheilspruch der XV., werden verschiedene Summizer, die sich weigerten den Zehenden von Neubrüchen (novallis) an das kloster Disentis zu entrichten, hierzu verurtheilt, nachdem dieses bereits in erster Instanz zu Disentis geschehen war.
Synops. annal. fol. 42 b. Eichh. ep. Cur. 253.
308. 1556.
1. Mai. Spruchbrief zwischen Abt Lucius von Disentis und der Gemeinde Brigels einer- und Herrn Hans Jörg, Herrn zu Rätzens und der Gemeinde Obersaxen, andererseits. Der Streit betraf Gebiet, Wunn, Waide und Wald. Obmann ist Durich (Ulr.) v. Marmels, Alt-Vogt in Lugnez, Schiedsrichter sind: Joachin v. Runks, sesshaft zu Ruschein, derzeit Aumann zu Ilanz und in der Grub, und Hieronymus Weger (Wecker) sesshaft zu Seitz, Alt-Aumann zu Waltersborg. Geben zu Tavannas unter dem Sigel des Obmanns zu ingendem Mayen 1556. Das Sigel hängt.
Orig. im Gem.-Archiv Brigels. — Abschrift in u. Doc. Samml. Sec. XVI. Num. 890. — Synops. annal. fol. 42 b.
309. 1569.
3. Mai. Christian v. Castlberg, Abt zu Disentis, Johannes Plant U. J. D., Herr zu Rätzens und Hauptmann Jac. Schmid von Ilanz, als „verordneter Hopt“ der Herrschaft von Sax, ferner Landrichter Rüd und Gemeinden des ganzen

obern grünen Bunde, urkunden, dass sie zu Lob, Ehre und Wohlstand des Vaterlands auch zu Erhaltung unserer Freiheiten, vortheilig erachtet haben, zu Abstellung des „practicieren“, es sei um die Ammannschaft, Rechtsprecher oder sonst Bote auf Bunde- oder Beitrag, so leider bei uns und allenthalben in die Hand genommen wird, etliche Artikel festzusetzen, wie folgt: 1) Es soll niemand künftig weder selbst noch durch andere practicieren, noch Mieh und Gaben an Geld oder Geldwerth ausgeben; wer diesem zuwider handelt, soll als ehr- und eidos erkannt und gehalten und fernerhin in keinen Räten und Thäten gebraucht werden. 2) Jeder der von seiner Gemeind und eben so auch jeder der von den Haptherren ernannt wird, um einen Landrichter, Landeschreiber und Landweibel zu wählen, soll dem abtretenden Landrichter mit aufgehobenen Händen schwören, dass er weder Mieh noch Gaben, Geld noch Geldeswerth empfangen, und ihm nichts verhassten sei, auch nichts empfangen wolle um jene Ämter zu hostellen, auch nichts gegeben noch practiert habe, um zu dieser Botenstelle gewählt zu werden; wer dagegen thut, soll ehr- und eidos sein, aus allen Räten und Wahlen ausgestossen und an dessen Statt Andere ernannt werden, denen Ehr und Eid anzuvertrauen ist. Geben unter den Insignen der erlangennten drei Haptherren und des Landrichters Leonhard Camenisch zu Truns den 3. tag Mayen. — Alle 4 Sidel hängen.

Orig. früher im Oberbunds- jetzt im Landesarchiv. — Absehrift in m. Doc. Samml. Sec. XVI. Num. 846.

310. 1581. Der Cardinal *Carolus Borromeus*, über den Lukmanier kommend, besucht, nachdem er die Nacht im Hospiz der h. Jungfrau, auf frischem Heu zugebracht, Disentis. Als er dem Kloster sich näherte, ging die ganze Bevölkerung mit Kreuz und Fahnen ihm entgegen, die Reliquien der heil. Sigibert und Placidus wurden durch Rathsglieder vorgetragen, der Clerus und der Abt Christian v. Castelberg folgten im geistlichen Ornat. Bei diesem Anlasse wurde zu Abhülfe des Mangels an Geistlichen, die Errichtung eines Priester-Seminars berathen und beschlossen.
Eichh. ep. Cur. (ex monum. monast.) 256.
311. 1584. Abt *Nicolaus III.* betreibt mit Eifer die Errichtung des von seinem Vorgänger Abt Christian begonnenen Priester-Seminars. Die weltlichen Vorsteher, denen er das Bedürfniss desselben dringend an Herz legt, unterstützen die Sache und senden eine Gesandtschaft an den Cardinal *Madritius*. In der Zuschrift an denselben wird u. A. gesagt: „Celare non possumus, quod in regione, in qua triginta circiter virorum nulli numerantur, non plures, quam septem sacerdotis aspersi qui ibidem nati nativam et patriam linguam loquuntur, qui ubi tandem defeceant, nisi interim invoces educantur et erudiantur, nuncum ipsis catholica fides extingatur.“
Der Abt fügt seinerseits Bittschriften an den Cardinal *Madritius* und an den h. Cur. *Borromeus* hinzu.
Eichh. I. c. 257 u. 258.
312. 1592. Bischof *Petrus* (v. *Rascher*) von Cur consecrirt die Caplanei zu *Marienberg* (in monte b. virginis *Marise*), die unter der Gerichtsbarkeit (iurisdictione) der Äbte zu Disentis steht.
Aus Abt *Placid.* Litt. Disert. n. 48.
313. 1595. Der Abt *Jacobus* von Disentis, der Landrichter (Praeses) *Paulus Florinus*, und die Richter (iudicantes) und Obrigkeiten des obren grünen Bundes, senden zum Cardinal *Michael Bonelli*, der seiner Zeit (olim) auf eigene Kosten ein Collegium im Kloster zu Disentis gestiftet hatte, um mit ihm darüber zu verhandeln.
Abt *Placid.* Litt. Disert. n. 75.
314. 1614. Nachdem *Sebast. v. Castelberg*, keineswegs auf kirchliche Weise, sed op. consanguineorum, amplis promissis et largitione flor. 300 scutatis Disentinsis faeta, spretis pro more monachorum suffragiis, laica manu, am 3. März zur Abtwürde erhoben worden, brach die weltliche Behörde, die mehr und mehr das Gotteshaus ex integro suae subicere postestati atque ad vulgaris ciuitatis civis conditionem redigere sich bemühte, es dahin, dass der neugewählte Abt Tags darauf eine Transaction mit ihr abschloss, qua omnis vix non monasterii auctoritas et iurisdictione ad communitem devoluta est. Dieser Vertrag wurde jedoch bald hiernach durch die päpstl. Nuntien *Alex. Scapius* und *Ranuttus Scottus* und von der Gemeinde selbst als unstatthaft aufgehoben.
Eichh. ep. Cur. p. 261.
315. 1615. Aus der von Bischof *Johannes v. Cor* dem edlen und gestrengen *Pompejus v. Planta v. Wildenberg* ertheilten Belehnung mit dem Erburschallamte: „So oft es sich zuträgt, dass ein Abt von *Pfeffern*, *Tisentis* und *St. Marienberg*, um die Benediction anhaltet, soll ein Marschallk avisirt werden, dass er sich bei der Benediction finden lassen, dem Herrn Prälaten das pferdt empfaben, und folgendes gesagtes pferdt für eigen behalten, dar wider dann wie von alten her bruchig gewest kein Prälat nichts reden soll, sondern das pferdt williglich erfolgen lassen.“ Dat. Schloss Cur 15. Dec.
Absehrift in meiner Doc. Samml. Sec. XVII. Num. 1337.
316. 1618. Zwei Abgeordnete des Klosters *Muri*, *P. Salom. Sigrist* und *P. Maurus Locher* kommen in Folge der 1617 von der schwetz. Congregation der Benedictiner zu Einsiedeln gefassten Entschliessungen auf den Wunsch des Abts *Sebastian* nach Disentis, um dort die Disciplin wieder herzustellen und der eingesetzten Unordnung zu steuern.

- Aber die dort anwesenden und seit langer Zeit an ein ungebundenes Leben gewöhnten Mönche, cum suo abbatis iugum omne respuentes, weshalb die Delegirten unverrichteter Sachen am 12. Aug. heimkehrten.
Eichh. ep. Cur. p. 262.
317. 1618. Das berüchtigte Strafgericht zu Tassis legt dem Abt Sebastian, weil er sich in politische Sachen gemengt und mit dem müländischen Gesandten Graf Casati in Briefwechsel gestanden habe, eine Busse von 400 Kronen auf.
Nav. Eichh. ep. Cur. p. 262.
318. 1620. Artikel des obern grauen Bundes, durch die zu Eins auf dem freien Felde versammelten Fährlein desselben
11. Oct. errichtet und eidlisch beschlossen. Durch dieselben werden alle Erkenntnisse der zu Tassis, Zizers und Davos in den Jahren 1618, 1619 und 1820 abgehaltenen Strafgerichte aufgehoben, dagegen die Urtheile desjenigen zu Cur von 1619 bestätigt. Sie sind vorzugsweise gegen „die schändlichen bösen venedischen praktiken“ gerichtet. Im zweiten und dritten Artikel ist Betreffs der Religion beschlossen: In allen Geschäften soll das Mehr gelten, Religionssachen ausgenommen, indem „der glaub ein jeden frey sein solle.“ Beide Confessionen sollen unverhindert bestehen, in jeder Pfarrikirche soll das Mehr gelten und denselben sollen die Pfründen, Kirchen und was dazu gehört angehören; die andern aber sollen, wenn sie in einem Orte verschiedenen Glaubens wohnen, zum Kirchgang und zu den h. Sacramenten ungehindert gehen können, wahn es ihnen beliebt. Im Art. 8 wird festgesetzt, dass die Geuitlichen beider Confessionen, bei Verlust ihrer Pfründen, Habe, Leibes und Lebens sich in das weltliche Regiment nicht einmischen sollen, doch werden hiebei die Freiheiten des Bischofs von Cur und des Gotteshauses Disentis vorbehalten: der Bischof soll wieder in seine Residenz eingesetzt werden. Im elften Artikel werden die Erbeinigung mit den Häusern Österreich, der Bund mit Frankreich und die Bündnisse mit den Eidgenossen und Wallis aufrecht erhalten. Obrister dieser Fährlein war der Landrichter Joh. Sim. de Florin, als Hauptleute und Lientenants sind genannt: Jac. Balif, Podest. Joe. Arpagans, Landammann Vincenz Caduf, Landvogt Christ. v. Blumenthal, Landamm. Christoph v. Mantall, Landrichter Casp. Schmid v. Grünegg, Ammann Hans Corai, Ammann Mathias Zoller, Ammann Joe. Cadonna, Vicar Bolthas, de l'abbaye, Ammann Barthol. Carin, Joh. Catharina, Ritter Georg Schorsch, Landvogt Casp. v. Schauenstein zu Ehrenfels, Ammann Hans Gredig, Ammann Joh. Thom. Bischof und Podest. Andr. Risch, Ammann Ant. Scenardi, Podest. Ant. v. Molina u. A. Actum in dem fryen Veldt by Eins Mittwoch den 11. Oct. 1620.
Abschrift in der v. Haller'schen Doe. Samml. auf der Stadtbibl. in Bern Tom. II, 663.
319. 1621. „Amisenses (die Emser) ius institnendi parochi et decimarum sibi arrogabant, minitantes se praekonem acatholium assumpturos, si eorum voluntati fieret satis. Alexandri Scappii nuntii apostolici suus abbas (Sebastianus n Castelberg) Diocetinus inri san cessit, ne et in hoc pago catholica religio perderetur.“
Eichh. ep. Cur. 263.
320. 1621. Bei Annäherung der Engadiner und Prättigauer, bücktet sich der Abt mit allen Kostarkreien und den Reliquien der Heiligen nach Abinsco. Jene brechen gewaltsam in das Kloster, plündern und verheeren dasselbe während ihres dortigen zehntägigen Aufenthalts, zerstören die Bilder und verbrennen die noch im Archiv vorfindlichen Schriften auf öffentlichem Platze. Der alte St. Floridus-Thurm wird angezündet, und wenn nicht einige der Gemüthsstern unter ihnen selbst, dem Brande Einhalt gethan hätten, wäre das ganze Kloster im Feuer aufgegangen.
Eichh. ep. Cur. 262.
321. 1622. Abt Sebastian von Disentis unterzeichnet nebst andern Depatirten, den zu Lindau, unter Mitwirkung der Gesandten der XIII. Orte der Eidgenossenschaft, mit Erzbischof Leopold und dem ganzen Hans Österreich, Freitags nach Michael Arehangelii den letzten September 1622 abgeschlossenen und am 10. Oct. gleichen Jahres durch den Oberrn und Gotteshausbund abrat der Herrschaft Nainfeld ratificirten Friedensvertrag, mit den Worten: „Sebastianus a Castelberg imperialis monasterii Diocetinus abbas.“ Dat. Lindau.
30. Sept.
322. 1623. Der Apst. Legat Alex. Scappius trifft Verfügungen in Betreff der Aufnahme von Novizen und Professoren in das Kloster Disentis, auch der Rechnungen halben. Dat. 5. Dec.
5. Dec. Cit. in dem Vertrag vom 8. Oct. 1643.
323. 1628. Spruchbrief entwischen denen von Rinkenbergr und Trans einer- und Hans Riedi nebst andern Mitinteressenten von Obersaxen, als Eigenthümer der Alp Safraga, anderseits. Derselbe war erlassen durch den hochw. Fürsten und Herrn Sebastian v. Castelberg, Abt des Gotteshauses Disentis, den wahlten Joh. Fel. Schalkett, der Zeit Verwalter der Herrschaft Bazzins und den wohlbedn Lucius v. Mont, der Zeit Landrichter, indem beide Theile auf Zurelen der XV. Appellsherren des obern Bundes, de jure tantum auf sie compromittirten. Durch den Spruch wurde der Brief dat. 1522 (vgl. diese Regest. Nov.) als der neueste in Kräfte erkannt, dagegen die älteren aufgehoben. Dat. Trans 8. Jun. 1628.
8. Jun. Orig. im Gem.-Archiv zu Obersaxen. Abschrift in m. Doe. Samml. Sec. XVII. Num. 1437.

324. 1632. Bischof *Josephus v. Mohr* an Cur urkundet, es habe der edle und veste *Rud. v. Marmels* zu Villa in Lugnes die Bitte gestellt, es möchte das Marschall-Amt der drei Gotteshäuser Plavers, Disentis und St. Marienberg, alle Benedictiner-Ordens, „welches von dem Stift Cur zu Lehen berührt,“ und das seine Vorden von den frühern Bischöfen lebensweise inne hatten, ihm verliehen werden. Diesem Gesuche entspricht der Bischof in kraft dieses Lehenbriefes; dem zu Folge soll der Abt jedes der gemeldeten Klöster, wenn er „zu weihen reiten will,“ ihn als Marschall davon avisiren, er solle dann „mitreiten, das Pferd empfangen, und dasselb Pferd soll dann jeglicher Abt dem Marschall geben.“ Dat. Schloss Chur an St. Nicolaus des h. Bischofs Tag. — Sigel hängt.
- Das Orig. auf Perg. ist im Besitze des Hochw. Illr. Dom-Castor Chr. v. Mont. Abschrift in m. Doc. Samml. XVII. Num. 1780.
325. 1643. Vertrag zwischen Abt *Adalbert* (I. Bridler) und dem Convent zu Disentis, mit der Landschaft Disentis über die zwischen beiden seit längerer Zeit waltenden Missverständnisse, vermittelt durch folgende Herren: P. Martin Knebler, Superior des Stifts Einsiedeln, P. Dominic Tschudi, Grosskeller des Stifts Mari, Ritter Conradin v. Castelberg, gewesener Landrichter und jetziger Landammann der Landschaft und Alt-Landamm. Joh. Berchter. 1) Dem Stift wird die unbeschränkte Verwaltung der klösterlichen Disciplin nach den Regeln des h. Benedict und diejenige ihrer Einkünfte zugesichert; sollte jemals ein Abt des Klosters Gut verschleudern, so mag die Landschaft ein getreues Aufsehen halten und dagegen alle von geistlichen Rechten zugelassene Mittel ergreifen. 2) Jeder ordentlich gesetzte Prälat, soll für einen „Patrioten“ erkannt werden und wenn er den Bundschwur gethan hat (wobei jedoch die 1524 aufgesetzten Artikel nicht begriffen sein sollen), soll er als Bundesgenosse angesehen und bei allen Zusammenkünften, Amtbesamungen, wie bis dahin Stimme und Reth haben. 3) Die Kirchengenossen sind künftig befugt ihre Pfarrherren selbst zu ernennen, die der Prälat ohne weiteres Bedenken dem Ordinarius präsentieren soll. 4) Statt der bisher gewohnten Solemnitäten bei Empfang des von kais. Maj. „dem Gotthaus und der Landschaft herrührenden“ Bluthans, soll künftig von jedem neuerngesetzten Prälaten, durch den Landammann oder einen andern Deputirten, der Bluthann Namens der Landschaft begehrt und ohne Kosten bewilligt werden. Die Strafen und Bussen, die bisher in Gewinn und Verlust zwischen dem Gotthaus und der Landschaft getheilt wurden, mag die letztere allein behalten; hierbei ist jedoch bedungen n. dass das Gotthaus aller aufgelaufenen Kriege, Brand- oder andern Steuern und Schätzen enthoßen sei, auch hiefür keinerlei Kosten mit Mahlzinsen nach der Gemeind oder sonst mit dem Landammann u. s. w. zu tragen habe; b. dass das Gotthaus „samt seinen gütern so es anjeto besitzt,“ künftig von allen Auflagen, Steuern und Schätzen befreit sein soll; würde jedoch die Landschaft „wegen Brandschutzung oder Kriegesüßerfall rationirt werden,“ so soll dieselbe nicht schuldig sein, solche für das Gotthaus zu bezahlen. 5) Bezüglich der Lehenzinse und Zehenden lässt man es bei dem bisherigen Herkommen; vom Fünftenden soll Einer ohne irgend welchen Abzug gegeben werden. 6) Soll ein Herr Prälat in der Gotthaus Kosten einen Schulmeister, geistlich oder weltlich, innert oder aussert dem Gotthause bestellen und erhalten, der der Jugend Unterricht gebe. — Alle vorhandenen und alle künftig zu errichtenden Briefe die in einem oder dem andern Punkte diesem suwider wären, sollen als tod, kraftlos und ungültig gehalten werden. Den Vertrag sigelten der Abt und Convent, die Landschaft, der Fürst Hieronymus Farnese, als apostol. Nuntius in diesem Lande, die Benedictinische Congregation der Eidgenossenschaft und die vier Schiedsleute. Act. im Gotthaus Disentis 6. Oct. 1643.
- Christ. v. Florin's Urk. Samml. S. 291. — Märschliner Doc. Samml. T. III, 168.
326. 1649. Die Thallente von Urseren kaufen sich unter Abt *Adalbert* von Disentis von allen Verpflichtungen gegen das Gotthaus Disentis mit 1500 Urserenlos; letzteres entsagt mit Ausnahme des Kirchenatzes allen Rechten und Ansprüchen und gibt denen von Urseren ihren Brief vom 8. Febr. 1425 heraus, der nun zerschnitten in der Thallade von Urseren liegt.
- Regest im Geschichtsf. d. V. Orte. Bd. VIII, 332 Note 1.
327. 1650. Bischof *Johannes v. Cur* gibt der Gemeinde Ruvin Brief und Sigel, dass Falls über kurz oder lang ein Abt zu Disentis das Jus patronatus und die Collatur ihrer Pfarrkirche ansprechen sollte, sie alldann bis zum Betrage von fl. 30, alles übrige durch sie dem Kirchenfonds einverleibe und dormalen auf mindestens fl. 200 steh belanfende Pfrundeinkommen, davon wieder ablösen und darüber nach ihrem Wohlgefallen disponiren mögen. Die obigen fl. 30 waren der nach Separation der Filial Andast übrig gebliebene Rest der Pfrundeinkünfte. Dat. Cur an St. Thom. Apost.
- Christ. v. Florin's Doc. Samml. S. 299.
328. 1652. Aus dem Lehenbriefe um das Erbmarschall-Amt des Hochstifts Cur, den der Commissar Conradin Planta von Wildenberg von Bischof *Johann* erhielt: „Wann einer der Äble der dreyen Klöster Disentis, Pfäfers und St. Marienberg zu der weiche reiten will, soll er solches unserm erbmarschall zu rechter Zeit verkünden, derselb soll dann „mit ihm reiten, wann der abt aufstet, den stiegbiegl heben und zu wider abstützung das pferd empfangen, und „solle das dasselbe pferd ihm unserm marschall stutend sein und verbleiben.“ Dat. Cur 23. April.
- Orig. im Planta'schen Hause zu Fürstenu. Abschrift in m. Doc. Samml. Sec. XVII. Num. 1404.

329. 1674.
16. Jan. Tavannasische Composition oder Vertrag zwischen Abt Adalbert II. und dem Convent von Disentis einer- und der ehrl. Gemeinde Walterspurg anderseits. Durch denselben wird der Reversbrief dat. auf Mitte Fasten 1479 in allen seinen Theilen bestätigt und weiterhin verschiedene Punkte in Betreff von Bussen, Freveln, Milderung der gefällten Urtheile durch den Abt, Liberirung des Bando von bandisirten Personen, Entschädnis für Gerichtskosten und Disten der Besitzer, und Bezeichnung von vier Rathspersonen zu der Ammannschaft durch den Abt, geordnet. Wer einen redlichen Todsclag thäte, soll, so fern er nach Erkenntnis des Gerichts Walterspurg seine Unschuld darthun konn, an Leib und Gut nicht gestraft werden. Sigler der Abt, der Convent und die Gemeinde Walterspurg. Dat. Tavannas 16. Jan. 1674.
Abschrift in der Marschluser Doe. Samml. T. III, 138.
330. 1720.
11. Oct. Schiedsrichter Spruch der Herren Egid. Frh. v. Greuth, Hans Gaud. v. Capol, Joh. Uhl. v. Blumenthal und Rnd. Rosenroß über verschiedene Streitigkeiten zwischen dem Abt und Gottshaus Disentis und der Gemeinde Walterspurg, als Erläuterung der Tavannasischen Composition von 1674. Betrifft Justizverhältnisse, Hindernisse, Collatur und Fischerrei. Dat. Reichenau 11. Oct. oder 30. Sept. a. Kal. 1720.
Christ. v. Florin's Urk. Samml. S. 731. Marschluser Doe. Samml. T. III, 150.
331. 1723.
28. Dec. Erläuterung des Spruchs dat. Reichenau 11. Oct. 1720 in neuen Streitfachen zwischen dem Gottshaus Disentis und der Gem. Walterspurg. Durch den L. Oberrn Bund wurde der letztern eine dreifache Wahl gelassen, entweder sich ganz auszukaufen, oder eine Erläuterung oder endlich eine Revision desselben anzunehmen. Sie wählten den zweiten Vorschlag, an dessen Vollführung der Hr. Landrichter Joh. Ludw. v. Castellberg den kais. Abgesandten und Administratoren zu Rätana, Hr. Baron v. Greuth, zuzog.
432. 1734.
20. Mai. Auskauf sämtlicher noch übrigen Rechte des Gottshauses Disentis in dem Gericht zu Walterspurg. Unter Vermittlung des Fürstbischof Benedict v. Cur und des Reichsgrafen v. Walkenstein, Lois. Maj. Abgeandter an die Republik Bünden, die hierzu unt. 24. Sept. 1733 durch die Standsversammlung erbeten worden, verkaufen und überlassen der Fürstabt Marimann und der Convent der ehrl. Nachbarschaft Walterspurg, ihre denselbst noch besessene Jurisdiction in Civil- und Criminalsachen nebst einem Hause, Stall und Garten, entweder um die Summe von fl. 4500 Curer - Währung (der Gulden zu 70 Eluzger) zahlbar auf nächstkünftige Pfingsten, oder um die Summe von fl. 6000 gleicher Währung, worvon fl. 300 baar erlegt werden müssen, der Rest aber in zinslosen sehn-jährigen Raten von fl. 300 bezahlt werden kann. Dieser Verkauf geschieht ohne Präjudiz der Rechte des Gottshauses an die übrigen Nachbarschaften Andert, Ruis, Sett und Schlans. Geben unter den Insigeln der beiden Mediatoren und des Oberrn Bunds zu Cur in der fürstbischöfl. Residenz am 20. Mai 1734.
Morsehl. Samml. T. III, 144.



Errata.

Num. 126, Zeile 2 lies Conrad I.

Num. 329, Zeile 1 lies Adalbert.

Verzeichniss der Aebte des Stifts Disentis.

		Wahl.	Resignation oder Tod.	Bemerkungen.
1	S. Sigiibert	614	† 636.	
2	B. Adalbero I.	637	† 670.	Sechzig Jahre lang kein Abt.
3	S. Ursacius I.	circa 730	resign. 738, † 760 Oct. 2.	Als Bischof von Cur: Ursicin. II.
4	Tello	758	† 784, Sept. 24.	Auch Bischof zu Cur.
5	Adalbero II.	circa 773	† 791, Febr. 1.	Nach der Synops. anal. Dis. starb er schon 778.
6	Azzo	791	† 808, Febr. 3.	Nach der Synops. schon Abt Anno 778 † 791.
7	Præstans oder Præstantius	circa 808	† 818, Febr. 8.	
8	Agnellus	818	† 836, Apr. 5.	
9	Hugo I. oder Ogo	836	† 850, Aug. 24.	
10	Prancius oder Prunc	850	† 875, Febr. 13.	
11	Richardus	875	† 893, Apr. 28.	
12	Hermannus I.	893	† 915, Apr. 30.	
13	Waldo	915	† 949, Jan. 16.	Zugleich auch Bischof zu Cur, unter dem Namen Waldo I.
14	Victor	951	† 980, Jun. 24.	
15	Erchenbertus	980	† 995, Jun. 29.	
16	Otkerus v. Wandelburg	995	† 1012, Mai 25.	Bruder des Abt Wuirand zu Einsiedeln.
17	Adalgotus I.	1012	† 1031, Mai 21.	
18	Udalricus I., Graf v. Montfort	1031	† 1058, Jul. 25.	Das Stift erlangt 1048 die Reichsunmittelbarkeit.
19	Atomes	1058	† 1083, Jul. 28.	
20	Udalricus II. v. Tarasp	1083	resign. 1089, † 1095, Aug. 22.	Abt zu Muri 1068, resignirt 1092, Bischof zu Cur 1089.
21	Ada oder Adamus	1089	† 1121, Jul. 31.	
22	Waltherus I.	1121	† 1150, Aug. 20.	
23	S. Adalgotus II.	1150	† 1160, Oct. 3.	Zugleich auch Bischof zu Cur.
24	Hugo II. v. Werdenberg	1160	† 1180, Aug. 24.	
25	Waltherus II.	1180	† 1203, Aug. 27.	
26	Albertus de Novesano	1203	† 1212, Sept. 1.	Nach der Synops. 30. Aug.
27	Burkhard I.	1212	† 1224, Sept. 14.	
28	Gualfred v. Raron	1224	† 1235, Sept. 16.	
29	Conrad I. v. Lamerina	1235	† 1247, Sept. 21.	
30	Johann I. v. Malderen	1247	† 1248, März 18.	
31	Burkhard II. v. Henwen	1248	† 1248, Dec. 30.	Nach a. Tode administr. Ant. v. Carminia durch päpstl. Verfügung das Kloster bis 1251.
32	Heinrich, Graf v. Werdenberg	1251	† 1273, Jan. 20.	
33	Rudolf I. v. Richenstein	1273	† 1289, Mai 17.	
34	Benedict v. Phiesel	1289	† 1295, Mai 19.	
35	Nicolaus I.	1295	† 1301.	Er lebte noch am 26. Jul. 1300. (Reg. Num. 756.)
36	Walther III. Schlegel	1300	† 1307, Mai 15.	
37	Hermann II.	1307	† 1314, Dec. 27.	
38	Wilhelm v. Planesio od. Planesia	9314	resign. 1326, † Aug. : f. gl. I.	
39	Jacob I. v. Buchhorn	1326	† 1330, Dec. 9.	
40	Martin I. v. Sax	1331	† 1333, Oct. 1.	
41	Thuring v. Attinghausen	1334	† 1353, Nov. 3.	Nach Tschudi und Harim. anal. Brem. 1352.
42	Jacob II. de Planesia	1354	† 1366, Nov. 17.	
43	Johannes II. v. Maladers	1366	† 1370.	
44	Johannes III., Venner v. Freuden- berg	1370	† 1390, Nov. 20.	
45	Jacob III.	1390	† 1381, Dec. 4.	
46	Rudolf II.	1381	† 1387, Nov.	
47	Johannes IV. Zanna	1387	† 1401, Jun. 17.	

		Wahl.	Resignation oder Tod.	Bemerkungen.
48	Conrad H. Sigler	1401 Jul.	† 1401, Oct. 17.	
49	Peter v. Puldingen	1401	† 1434, Dec. 17.	
50	Nicolaus H. v. Marmels	1479	† 1448, Dec. 23.	
51	Johannes V., Usenport v. Augsb.	1449	† 1466, Dec. 13.	
52	Johannes VI. Schnag	1467	† 1497, Jul. 11.	
53	Johannes VII. Brugger	1497	† 1513, März 29.	
54	Andreas de Valera	1512 Apr. 5.	† 1528, Jun. 15.	
55	Martin H., Winkler a. Schanfigg	1528 Aug. 2.	1536 monast. et rel. deseruit.	
56	Jodokus Kreyer v. Ruschein	1536	† 1537, Dec. 30.	
57	Leonhard Feurer	1538	resign. 1538.	
58	Paulus Nicolai	1538	† 1551, März 4.	
59	Lucius Ansrch v. Bonaduz	1551	† 1566, Jun. 19.	
60	Christian v. Castelberg	1556 Jul. 26.	† 1584, Febr. 22.	
61	Nicolaus H. Tyron v. Truns	1584 Febr. 28.	† 1593, Jun. 13.	
62	Jacob IV. Bundi	1593 Jun. 27.	† 1614, Febr. 26.	
63	Sebastian v. Castelberg	1614 März 3.	† 1634, Jun. 3.	
64	Augustin Stöcklin	1634 Aug. 20.	† 1641, Mai.	
65	Johann VIII. v. Saz	1641 Mai 31.	† 1642.	
66	Adalbert I. Bridler	1642	† 1655.	
67	Adalbert II. v. Medels	1655	† 1696, Febr. 11.	
68	Adalbert III. v. Funs	1696	† 1716, Oct.	
69	Gallus v. Florin	1716	† 1724, Mai.	
70	Marianus v. Castelberg	1724 Mai 29.	† 1742, Sept. 24.	
71	Bernhard Frank v. Frankenberg	1743 Sept. 24.	† 1763, Febr. 11.	
72	Hieronymus Casanova	1763 Apr. 11.	† 1764, Jul. 16.	
73	Columbanus Sozzi v. Olivone	1764 Aug. 20.	resign. 1785, Jul. 7.	
74	Laurens Cathomen v. Brigels	1785 Jul. 7.	† 1801, Jun. 23.	
75	Anselm I. Huonder v. Sumviz	1804 Febr. 13.	† 1826, Mai 9.	
76	Adalgot III. Waller v. Ringgenb.	1826 Jun. 21.	resign. 1846, Febr. 20.	
77	Anselm II. Quinter aus Tavetsch.	1846 Febr. 21.		

Andere nennen ihn auch Schenegg.

Er war der letzte Fürstabt.



Orts- und Namen-Register

zu den Regesten des Klosters Fraubrunnen, Cantons Bern.

Abbatissin, Nic. 29. 35.
 Abberg, Pet. 132. 161. 740. 745. Seite 172.
 - Berchta ux. et Cath. 61. 740. 745. S. 172.
 Aber, Hans 403.
 Abigang, Jaquinod 240. 241.
 Achermann, Burckh. et ux. Elsa Vorster 766.
 Achshalm, Gyllan (Bern) 428. 443. 475. 501.
 Ackermanns, Burkh. (Burgdorf) 338.
 Adelheid, erste Aebtissin zu Fraubrunnen 639. S. 178.
 Adolf, röm. König 38.
 Aebi, Joh. 241. 258. 260. 261.
 Aeßlingen 496.
 v. Aegerten (Egerton, Egerten), Gertrud 641.
 - Hans, Jkr. 741.
 - Minn 682.
 - Heinr., Ritter 690.
 - Pet 741.
 - Burkhard, Ritter 771.
 - Hartm., Jkr. 809.
 - Peter, Jkr. et ux. Agnes 819.
 v. Aergöw, die, zu Bern 793.
 - (Argöw, Ergöw), Rad. 113. 123. 143. 152. 157.
 - Arnold 113. 123. 736.
 - Ita 131. 192. Nonne zu Fraubrunnen, S. 182.
 - Werner 135. 206. 256. 651.
 - Conrad 223. 256. 300. Cuozmann 269. 393.
 - Hans 393. 469.
 - Catharina 620. 805.
 - Adelheid 633. 816.
 - Johann 701.
 - Anns 714.
 - Rudolf 870.
 - Jörg 894.
 - Anns, verehl. v. Durrach 816.
 - Marg. 827.
 - Pet., Meist. Donherr zu Basel 898.
 - Ita, Nonne zu Fraubrunnen 905.
 - Rud. jgr. 918.
 Aescher, Gyllan (Bern) 502.
 Aetlingen 212. 407. 536.
 Artikofen 492.
 Affoltern 223.
 v. Affoltern, Wern., Ritter 850.
 Albert, Dezan zu Lüsslingen 576.

Albrecht, röm. K. 686.
 Aichenflue 531.
 v. Alehistorf (Alehtorf), Heinr. 787.
 Alhormei / 352. 690.
 Alframe / 352. 690.
 v. Allcnlanden, Cath., Nonne zu Fraubrunnen 631.
 - Walther und Agnes 838.
 Alter, u. Haller.
 Allmendingen, Allwadingen, Allwadingen 58. 64. 78.
 Allwond, (Bern) Nic. 466. 468. 473. 477. S. 184.
 - Wilh. 475.
 Altileh 19.
 Altenberg bei Bern 235. 329.
 Alisparg, Claus. 388.
 v. Aitorf, Castellan au Landron 266.
 - Adelh., Nonne zu Fraubrunnen 313. 887. S. 190.
 - Jordann, geb. Granss 790.
 - Heinr. 797.
 v. Altreu, Burkli 340.
 - Cuozmann 384.
 - Elsa ux. geb. Ochschenbein 384.
 Alyn, Dietrich 365.
 Amalia, Nonne zu Fraubrunnen 194.
 Ambolt, Heinz 479.
 Amiet, (Amietz, Amynt) Nic. 260. 261.
 - Joh. et Petit 375.
 - Jac. 414.
 Ammann, Elisabeth. 701.
 Amorte, Heinr. u. Clara 764.
 Amolsingen 450. 451.
 v. Amolsingen, Elisabeth., Nonne zu Fraubrunnen 609. 836.
 - Marg. 624.
 - Meister Pet. 770.
 Am Stuz, Greda 613.
 Anastasia, Aebtissin, s. v. Burgistein.
 Andrews, Kirchherr zu Wengi 42.
 Andrez, Heinr., Vogt zu Wangen 385.
 Anton, Propst zu Wangen 5.
 S. Antoni 127.
 v. Arnu, (wohl nur als Heim.) Heinr. 757. 838.
 - Guois, Nonne 909.
 Arberg 360.
 v. Arberg, Graf Wilh. 584.
 - Gröfln Elis. 661.

- v. Arberg, Hans 799.
 - Cath., Nonne zu Fraubrunnen 772.
 - Ita, Nonne zu Fraubrunnen 875.
- Arch, Arche 281. 282. 285.
- Archer, Andr. 381.
 - Symon 402.
 - Ant. 422. 475.
 - Burki 661.
- Armbruster, Benedicta, Nonne zu Capell 407. 408.
- Arnold, ein Prediger zu Bern 764.
 - Pet. (Sol.) 27. 36. 39. 68. 88. 886. et ux Anna 45. 102.
- v. Arwangen, Walt, Ritter 11. 23. 123.
 - Pet., oestr. Ammann zu Langsau 82.
- Auber, Henr. 337.
- Aurota, monast., s. Frienberg.
- Aventsche, Hansli (Biel) 365.
- Baber, Hansli 601.
- Babon, Pet. 152.
- vom Bach, Ulr. 212. 219.
- v. Bach, Conr., Jkr. 824
 - Noerge, (sic) Jkr. 824.
 - Hans, Jkr. 824.
- zum Bach, Jac. 109.
 - Pet. und Anna 639.
 - Mechthild 857.
- Bachler, Pet. et Clementa 96.
- Bachtelom, das Gut, 165.
- Bader, Heinr. 154.
- Balla, s. Bellenz.
- Bailli, Joh. 512.
- v. Baldegg, Harim., Ritt. 237.
 - Marq., Ritt. 682.
 - Cath., geb. Senn 696. S. 172.
- Baldenberg, P. 147.
 - Pet. 643.
 - . . . 56.
- v. Baldwil, Adelh. 619.
 - Walth., Ritt. 682.
 - Mechthild, Nonne zu Fraubrunnen 824.
- Balleholz 42.
- Ballletschan (Belejehan) Tschan 503.
- v. Balm, (Balma, Balmo) Rud. nob. 14. 18.
 - Ulr. nob. 18.
 - Jac. 130.
 - (Balme) Pet. 190. Schalth. zu Bern 219. 225. 228.
 - Ruof 589.
- v. Balmegg, Gertrud 10. 12.
 - Werner 41. 42.
- Balmer, Ulr. 152. 230.
 - Pet. 276. 296. 297. 299. 381.
 - Bernh. 371. 374.
 - Guota 607.
- v. Balmoos, (Bannoos, Balmis) Heinr. 107.
 - Wölfi 269.
 - Hans Heinr. 420. 423.
 - Hans 495.
 - Marg. 527.
 - Marg., Abtissin zu Fraubrunnen 518. 527. 528. 529.
 - 532. 537. 538. S. 180 u. 183.
 - Thüring 453. 495. S. 180.
- v. Balmoos, Cosp. 495. S. 180.
 - Appollonia u. Elsbeth 495. S. 180.
 - Johanna Sägenzer, geb. v. Ringoltingen. S. 180.
- v. Balsingen, Heinr. 229.
- Balthasar, Bischof von Troja 705.
- Banwart, Hansli 183.
 - Jac. 221.
 - Uli und Jenni 252.
 - Hansli, Zinsmeister zu Fraubrunnen 405.
- Bär, (nicht Biren) 513.
- v. Barenfels, Elsb. ux. Hemmann's von Spiez 612.
- Barfässer zu Bern 229. 235.
- v. Barga, Marg., Nonne zu Fraubrunnen 602.
- Bariawil 413.
- Bartschi, Barth. 347.
- Basel, Bischof 177. 232. 261. 414.
- v. Basel, Joh. (Soloth.) 39. 238.
 - Oswald (Bern) 322. 329. 331. 335.
- Basenet, Jehan 340.
- Basset, Perro 265. 271.
- v. Besson, (?) Wilh., Ritt. 824.
 - Alis, s. Tocht. 824.
- Batterkinder 310. 322. 331. 354. 374. 378. 492.
- Baumgarten 231.
 - Urban 502.
- Baumgartner, Ruodi 423.
 - Pet. (Bern) 423. 428. 449. 468.
 - Pet. im Graben 428.
 - Nid. 568.
 - Elsb., Nonne zu Fraubrunnen 568.
- v. Beckburg, Rud. 5.
 - Friedr., Chorherr zu Zolingen 5.
 - Conrad u. Cono 5.
 - Burkhard 181.
 - Hilpurga 651.
 - Elisabeth., geb. Senn v. Bachegg 299. 310.
 - Hanssana, (Heuman) Freih. Ritt. 310.
- Bedier, Pet. 403.
- v. Bedirdorf, (sic) Joh. 200.
- Behelm, Joh. 247.
- v. Beinwil, s. Bennwil.
- Beinwilre, abbatia 6.
- v. Bettenwil, Hansli 388. s. a. Bittenwil.
 - Pet. 402.
- Bekker, Heinr. u. Franz 215.
- Bele Jehan 480.
- Belejenn, Immer 483. 493.
 - Jehan 490.
- Belelagin, s. Bellelay.
- Bellacher, Rud. 365.
- Bellelay, Gotteshaus 69. 92. 119. 192. 211. 260. 261. 294. 307.
 - 365. 442.
- Bellenz 510.
- Bellet, William 268. 291.
- Belmont, Weinberg zu Ligerz 209.
- Belmont, . . . 114.
- Belp, 440. 445.
- v. Belp, Burk. 24.
- Belper, Ulr. et ux. Elia. 238.
 - Uolmann 404.
 - Lienh. (Biel) 507.

- Belper, Bertha, Nonne zu Fraubrunnen 888.
 v. Bennewil, (Bennewil) Burk. 153.
 - Adelh. 627.
 - Cath. u. Nie. v. Lindnach 899.
 Berchis, Jaki 375. 414.
 Berchta, Aebissin zu Fraubrunnen 58, b. 871. S. 178.
 Berchtenhof 372. 273. 378.
 Berchler, Anna 843.
 - Claus 895.
 Berchtold, notar. comit. Eberh. de Kiburg 138.
 - Propst zu Solothurn 760.
 - pleb. zu Burgdorf 2.
 - pleb. zu Gmfeuried 173.
 Berchton, Pet. 124.
 ab Berge, s. Abberg.
 Berger, Gylhan (Bern) 502.
 de Bermatingen, Dietr., Conventual zu Salem 54.
 Bern 24. 38. 127. 130. 153. 190. 213. 228. 235. 274. 275. 289.
 295—298. 313. 315. 320. 323. 329. 331. 345. 354. 377—379.
 381. 395. 398. 399. 401. 402. 407. 408. 410. 414. 422. 423.
 425. 427. 428. 430. 431. 436. 440. 441. 443—445. 448. 450.
 —455. 459—465. 467. 468. 470—472. 475—477. 480. 493.
 496. 499. 500—502. 506. 509—511. 515. 517—521. 524—
 527. 529—532. 535. 536. 538. 544. 545. 549. 556. 559.
 561. 564. 565. S. 176.
 Bern, Stift daselbst, s. S. Vincent. Stift.
 - Teutsch. Hans daselbst 24. 127. 129. 229. 235.
 - Prediger—Hans daselbst 24. 33. 75. 127. 214. 229. 292.
 329. 344.
 - Barfüsser 229. 235.
 v. Bern, Conrad et ux. Bertha 646. S. 172.
 - Minna, Nonne zu Fraubrunnen 650. S. 172.
 - Ita 657.
 - Ulrich 710.
 - Meister Heinr. 796.
 - Agnes, Nonne zu Fraubrunnen 798.
 Berner, Ita, Nonne zu Fraubrunnen 743.
 - Hans (Soloth.) 310. 323.
 Bernerachtes Han (Kirchgem. Neueneegg) 417.
 Bernhard, Abt zu Golt-tatt 298.
 Berno, Rudi 363.
 Beronens. eccles. 1.
 v. Berroman, s. Praroman.
 Berthaux, S. 172.
 Bertachi (Berchis) Jaqui 375. 414.
 v. Berwil, Marg. 571.
 Besnonn, Bannin (?) 340.
 - Joh. 419. 435.
 Bescheler, Jadoc. 189.
 v. Besingen, Pet. 869.
 Bietterchingen, s. Bätterkinden.
 Riberscb 128. 139. 308. 608.
 v. Bilersch, Hermann 128.
 - Heinr. 128. 135. 137.
 - Joh. 139.
 - Berchta 679.
 - Anna, Frau 795.
 - Hans, Chorherr zu Solothurn 865.
 Bickinger, Pet. 854.
 v. Bickingen, Dietr. 123.
 - Kath. 783.
 Bickinger, Joh. 339. 808.
 v. Bidrich, s. Büdrich.
 Biel, Stadt 8. 29. 30. 61. 63. 71. 104. 119. 158. 169. 195. 211.
 217. 232. 238. 347. 277. 294. 355. 358. 359. 365. 380. 403.
 418. 419. 442. 446. 460. 493. S. 176.
 v. Biel, (Biello) Jac., Ritter 8. 28.
 - Richard, Ritter 8.
 - Eberhard 25. 26.
 - Herm., Ritter 28. 34. 71.
 - Clementa ux. 28.
 - Hartmann 28. Ritter 71.
 - Richard 28. 34. 101. 122.
 - Hermann 28. 62. Ritter 71. 73.
 - Aymo 28.
 - Jacob, Ritter 627. 763.
 - Ludw., Ritter 34. 869.
 - Walth 34.
 - Nicolaus 31. 46.
 - Otto, Ritter 35. 71.
 - Reinhold 46.
 - Joh., Cath. u. Anna 71.
 - Ulrich, Ritter 71. 73. Meyer zu Biel 91. 105.
 - Hymer 71. 73. Ritter 175.
 - Nicol., Mönch zu Erlach 71.
 - Johann, Ritter 171.
 - Anna u. Cath. 171.
 - Johann 792.
 - Sophie 886.
 Bieler, Cath. 203.
 de Bienna, (Biel?) Rich., Ritter 8.
 Bielerien 253.
 v. Bielerion, Joh. 113.
 - Ita, vereh. v. Büren 113.
 - Joh. 651.
 - Anna 919.
 v. Biertart, Petermann, Jkr. 895.
 Biglon, Biglen 145.
 v. Biglon, Heinr. 161.
 Biglonthal 22.
 Billen, Cunzi 368. 389.
 v. Billigen, Nicoletta n. Jacata, Nonnen zu Fraubrunnen 709.
 - Beatriz, Fr. 837.
 Bimpliz, s. Bümpliz.
 Binder, Cuni 466. S. 183.
 Bind-den Escl (Bern) Agnes, Nonne 407. 408.
 Bipschal (Bipschol) 126. 302. 355. S. 177.
 v. Bipschal, Tschyron (sic) 360.
 in der Birchi 41. 42.
 Birnvogt, Pet. (Bern) 475.
 Bisagor, Heini 366.
 Bischof, (Bern) Cuozz 287. n. Hans 523.
 Bisio, (Bys, zu Soloth.) Conr. 327.
 v. Bitiechingen, (sic) Marg., Frau 675.
 Bittenwil, Batwil 42.
 v. Bittenwil, Bittenwil) Rud. 42.
 Bitterer, Joh. 197.
 v. Blakenburg, Rich. 81. 116. 132.
 - Frau 226.
 - Nonne zu Fraubrunnen. S. 182.
 Blaspung, Ruffi (Biel) 446.
 v. Blatten, Jenni 262. 333.

- v. Blatten, Symon 366.
 Blauenstein 773.
 v. Blauenstein, Cuzmann, Jkr. 87.
 - Rutschman, Jkr. 87.
 Blez, Joh. (Zug) 537. 557. 580.
 Bleicher, Hans (Bern) 410.
 Blindmann, Joh. 217. S. 173.
 - Claus (Bern) 286. 288. 304. 343. 345.
 Blöwer, Pet. 413.
 - Ruedi 479.
 Bluli, Berchtold 197.
 Blunno, Pet. 152.
 Bluonzi, Ulr. 9. s. auch Brunzo.
 de Borzegga, s. v. Buchegg.
 Bockli, Rud., Aht zu Friesib. 600.
 Bodenweg, Pet. 68.
 Bolen, Ulr. 919.
 Bollingen 159. 330. 415. 542.
 v. Bollingen, Conr. 57. 67.
 - Pet. 67. S. 181.
 - Ulr. 67. S. 181.
 - Anna, 67 Nonne zu Fraubrunnen, S. 181.
 - Heintz, 111. 124. 132.
 - Nicol. S. 181.
 - Jacob 111.
 - J. 298.
 - Jacob 368. 369. 370.
 - Hfo 345. 371.
 - Verena 491. S. 183.
 - Marg. 491.
 - Mathias 663.
 - Jac., Jkr. 663.
 - Marg., Nonne zu Fraubrunnen 663.
 - Rud. 698.
 - Nicolaus, Priester 749.
 - Pet., ein Berfasser 749.
 - Ita, Nonne zu Fraubrunnen 829.
 - Heintz, 866.
 - Anna u. Ulr. 874.
 - Elsa 767.
 Bollorun, Ulr. 217.
 Bonn, Pet. 118.
 de Boncard, (sic) Joh., Castellon zu Schlossberg 301.
 Boner, Bertha, Nonne zu Fraubrunnen 661.
 - Werner 611. 661. 789.
 - Jacob 611.
 - Ann 679.
 - Judeta 695.
 - Conr. 806.
 - Mechthild 910.
 Bonere, Wern. 70.
 Bono, archidme. Bonieras. 37.
 Borgono, Ant. 325.
 Le Borne, Bornen, Bosh 358. 367. 393. 397.
 Barre, Hans 382.
 Beshet, Heintz, 178.
 v. Bottenstein, Ulr., Ritt. 859. S. 172.
 Bourgognion, Ant. 512.
 Bowdis, (illegible?) Elbas, Nonne zu Fraubrunnen 202.
 Bosone, Wern u. Pet. 28.
 v. Branburg, Heintz. 981.
 v. Branburg, Anna 647.
 Brandis 445.
 v. Brandis, Thüring, nob. Ritt. 82. 819.
 - Katharina 819.
 - Wolfhard, Freih. 366. 379. 819.
 - Heintz. 618.
 - Adelh. 804.
 v. Brecholzhausen, Burk. et Minna 100.
 - Rud. (Burgdorf) 100.
 Bredat, Jehan 512.
 Bredels 122. s. Predels.
 v. Bredels, Walth. 222.
 Frediger, Pet. 418.
 v. Bremgarten, Burk. nob. 1. 2.
 - Ulr., Ritter 42.
 - Anna, verm. v. Jegistorf 42.
 - Heintz., Domberr zu Solothurn 139.
 Bremgarten, Joh. (Biel) 268. 291.
 Bremgartner, Jac. 287. 362. 368.
 v. Brezkofen, Frau 124.
 Bridit, Henzu 415.
 Briego, Pet. 166.
 Briggler, s. Brüggler.
 Brinzo, s. Brunz.
 v. Brittenach, Stephan (Biel) 87. 104.
 - Joh. 104. 122.
 v. Brittenwald, Conr. 684.
 Brittenwald 4.
 Bröbrot, Hansli 418. 690.
 de Bröch, Hans, ein Priester 347.
 Brodkarb, Walth. 403. 318.
 Brögli, Ulr. 133.
 Brosin, Heintz 250. 360.
 Bröwe, (Brevur) Ulr., i. Ord. Brad. 190.
 Bruder, Cuoni 474.
 v. d. Brugge, Wern. 135.
 Brugger, Heintz. 21. 57.
 - Tegenhard 57. 81. s. auch Brüggler.
 - Minna 57.
 - Anna 81.
 Zur Brugger, Heintz. 131.
 Brugger, Heintz 599.
 Brugger, Jenni 649.
 Brüggler, (Bruger) Tegenhard 57.
 - Minna ux. 57.
 - Ludwig 374. 381. 428. 429.
 - Pet. 408. 422. 423.
 - Sulpician 472.
 Brün, Heintz 223.
 Brunnern 33. 546.
 Bruno, Joh. (Zofingen) 797.
 v. Brunnin, Conr. 85.
 Brunzo, (Brunz, Brinzo, Bluonzi) Ulr., Ritt. 562. S. 178.
 - Ulrich, alias, Ritt. 793. S. 178.
 - Conrad u. Ulrich S. 171.
 - Marg., gen. v. Hasle, fil. Ulr., Aht. zu Fraubr. S. 178.
 - Anna, gen. v. Hasle, fil. Ulr., Nonne daselbst S. 178.
 Brunzer 717.
 v. Bubenberg, Pet. 40. 611.
 - Joh. 2. 65. 67. 102. 129. 150. 153. 159. 212—215.
 217. 585.

- v. Bubenberg, Joh., jgr., Ritter, Schulth. zu Bern 153. 157. 161.
165. 167. 168. 180. 190. 234. 235. 247. 625. 832.
- Ulrich 214. 215. Schulth. 250—252. 407. 408.
- Otto 250. Schulth. 274—276. 281. 287. 289. 295—
298. 407. 408.
- Cuozmann 250.
- Adrian, Ritter 472. 473.
- Heinr., Ritter u. Schulth. 407. 408. 410. 417. 422.
778. 817.
- Margar. 545.
- Adelb. 586.
- Henna 618.
- Parian 686.
- Marg., Nonne 686.
- Utr., Ritter 687.
- Cono, Ritter 687.
- Elisabeth 776. 821.
- Bertha, Nonne an Fraubrunnen 883.
- Marquard, ein test. Hr. 914.
- Marg., Frau 865.

Hocelin, Hans 265.

v. Buch, Joh. 296. 297. 313.

Buchegg, Schloss 11.

v. Buchegg, Graf Heinr., Schulth. zu Solothurn 118. 119. 133.

141. 142. 157. 791. S. 178.
- Graf Hug 168. 210. 705. S. 178.
- Gräfin Elisabeth, verm. v. Klingen 181.
- Johanna ux. Burk. Senn 132. not. 1. 167. 628. S. 172.
- Gräfin Judeta, Aebissin zu Fraubrunnen 147. 150.
153. 170. 179. 183. 196. 207. 778. S. 178.
- Graf Mathias, Erzbischof zu Mainz 817. S. 178.
- Heinr. (zu Burgdorf) et ux. Marg. 296. 682.
- Elisabeth, Senn, verehl. v. Berchburg 299.
- . . . verehl. v. Jegistorf 19.
- Hartm. 925.
- Clewi od. Claus 293. 311. 317.
- Elisabeth, ux. 311. 317.
- Pet. 314.
- Marg. 799.
- Graf Cuono 670.
- Gräfin Adelh. 720.
- Graf Berchold, Bischof zu Straßburg S. 178.

v. Buchholz, Werner 251.

- Clara, Nonne 707.

Büchin, Loy (Ludw.) 30-9. 419.

Büchli, Heinr. 647.

Buchscho (sic) Perold 241.

Buchsee, Gotteshaus 25. 42. 62. 94. 164. 273. 301. 312. 350. 360.
467. 470. 476. 499. 510. 514. 519. 521. 556. 773.

v. Buchsee, Hermann, Jkr. 386—390.

- Anton 433. 495.
- Elisabeth 188. 834.
- Clara 677.
- Cath. 880.

Bucher, Pet. 137.

v. Bückheim, Hans, Propst zu Rheinfelden 704.

Bücker, Adelh. 876.

v. Bäderich, Bercht., Ritter 29.

- Symon 29.
- Heinr. 29. 87.
- Peter 87.

Bulina, Cath. 758.

v. d. Bulla, Symon 78.

Bumann, Pet. 418.

Bümpfiz, Bimfiz 37. 80.

v. Bümpliz, Thüring 80. S. 181.

- Minna u. Anna 80. Nonnen zu Fraubrunnen S. 181.
- Conr., Albr. u. Heinr. 80.
- Minna, Nonne zu Fraubrunnen 617.
- Anna, 209. 576.
- Nicolaus u. Mechtild 90.
- Heinr. 742.
- Elisabeth. 894.
- Anna, Nonne zu Fraubrunnen 742.
- Gred., Nonne 894.
- Utr. u. Agnes 806.
- Conr. 923.
- Elisabeth, Nonne zu Fraubrunnen 919.

Buoch, Adelh. 707.

Buoch 11.

v. Buoch, Utr. 251. 272.

- Hans 320.
- Clara 618.
- Minna, Nonne zu Tedingen 648.
- Burk., Cath. u. Gred. 751.
- Utr. et ux. Anna Fischer 906.

Buocher, Rud. u. Heinr. 620. S. 172.

Buocher, Pet. 287.

- Hansli 376.
- Rud. 652.

Buotinger, Hansli 447.

Buozwile 40.

Burchardus, Chocherr zu Interlaken 9.

- vicar. zu Burgdorf 9.

Burchardus, Abt zu Lützel 52. 60.

- Chocherr zu Soloth. 49.
- Prior zu Frienisberg 60.

Burcke, Joh. 218.

Bären, Baron, Burri 10. 11. 12. 15. 18. 112. b. 148. 270. 421. 471.

v. Bären, Ita 113.

- Anna, Nonne zu Fraubrunnen 208.
- Joh. (Bern) 215. 272. 313. 320. 358.
- Just 466.
- Hans 481.
- Pet. (Bern) 502.
- . . . Hilte 618.
- Nicola ux. 618.
- Bertha 573.
- Nicolaus 573.
- Werner 687.
- Hansli 799. 905.
- Anna, N. 778. 865. S. 182.
- Ita 778. S. 172.
- Conr. u. Mechtild 816.
- Otto 611.
- Elm, Frau 650.

Bärer, Bärer, Joh., ein L. Ord. Brud. 276. 407. 408.

ab der Burg 244. 245.

Burgdorf 1. 2. 9. 10. 18. 58. 113. 115. 121. 124. 143. 154. 185.

246. 248. 267. 309. 345. 383. 386. 387. 395. 398. 399.
400. 401. 410. 558.
- Franciscaner-Klosters 267. 387.

Burgdorf, Schloss 4.

v. Burgdorf, Burtorf, C., Ritter 5.

- Meister Pet., Chorherr zu Amsoltingen 121. S. 180.
- Meister Volmar u. Mechthild 121. S. 180.
- Marg. 121.
- Marg., Priorin zu Fraubrunnen 91. 98. 99. S. 180.
- Bertha, Nonne zu Fraubrunnen 630.
- Elli, Nonne zu Fraubrunnen 663.
- Ruoschlin 94.
- Rud. (Bern) 102. Ruof 116.
- Conr., gen. Pfister 130.
- Conr. 925. S. 172.

Burger, Jac. 233.

- Hansli 269. 290.
- Anna 290.
- Hans 254.
- Wera. 318.
- Hans u. Clara 407. 408.
- Anna 678.

v. Burgstein, Anastasia, Aechtisin zu Fraubrunnen 273. 296. 297.

- 300. 312. 310. 340. 342. 350. 840. S. 179.
- Conr., Ritter 289. 296. 297. 313. 710. 826.
- Pet. 374. 381. 826.
- Jordan, Ritter 154. 220. 246. 248.
- Verena ux. geb. v. Meason 246. 248. 251.
- Amalia 580.
- Cuozmann, Jkr. 662.
- Hartmann 840. S. 179.
- Kraft S. 179.
- Agnes ux. Wolff's Mönich 810. S. 179.
- Petermann 710.
- Cath. 685. 826.
- Conrad s. Ritt. 826.
- Wüb., Jkr. 780.
- Cath., geb. v. Hornmoos 835.
- . . . verchl. v. Hannwil 840.

Burgkeli, Wernli 335.

Bürglen 247. 343.

Zu dem Burgthor, Burkh., Convent. zu Solcm 54.

v. Burioli, Wern. 122.

Burkhard, Bischof zu Constanz 736.

- der Schaffner 360.
- v. Solothurn, Beicht. zu Fraubrunnen 648. 701.

Burren, zum B-Hof 508.

Bürtor, Bürthor, zu Solothurn 39.

Bäschen, Anna, Nonne zu Fraubrunnen 285. 313.

- Marg. 594.
- Ulr. u. Greda 649.

Buschli, (?) Joh. 268.

v. Buschol, Elias, Bertha o. Adelh., N. zu Fraulr. 150. S. 182.

- Adelh., deren Mutter 150.
- Conr. 825. 892.
- Clara, Nonne 847.
- Elisabeth, Nonne zu Fraubrunnen 688.

v. Butikon, Heir. 255.

v. Butikon, (Butikon, Battenkon) Conr., Ritter 151.

- Hans Thüring, Ritter 446.
- Judeta, Nonne zu Fraubrunnen 596.
- Hans, Ritter S. 172.
- Sophia 645.
- Harim., Ritter 661.

v. Butikon, Walb., Ritter 791.

- Ulr., Ritter 771.
- Hans 868.
- Anna, Frau 620.

Butinger, Hansli 436.

- Bendicht 478. 498.
- Jaggi 403. 418.
- Ulmann 478.

Bütschelbach, Ulr. 225.

- Barthol. 345.

Büttenberg 104.

Büttencul, Niggli 375.

Butzer, Burkh. 201.

- Ulr. 261.
- Colet. 328.

Buweli, (Bawli, Buwili) Bereht. 34. 42. 57. 66. 67. 111. S. 181.

- Adelh. ux. 111. S. 181.
- Henr. 111. 124. 130. 167. S. 181.
- Joh. 111. S. 181.
- Agnes, verhehlte Mäuser 111. S. 181.
- Adelh. ux. Henr. de Venningen 111.
- Ita u. Anna, Nonnen 111. 126. 772. S. 181.
- Rud. 130. S. 181.
- Adelh. 130. 284.
- Vincenz (Ezzo) 228. 622.
- Peter 259. 313. 320. 748.
- Adelh., Nonne zu Fraubrunnen 298. S. 181.
- Peter et ux. Elia. 618.
- Berchtold 637. 717. 854.
- Marg. ux. 717.
- Adelh., Nonne zu Fraubrunnen 567. 717.
- Ellina, (Bawli) Nonne zu Fraubrunnen S. 182.

Buwmann, Colier. 498.

v. Buzberg, Pet. 869.

v. Bysson, (sic) Cath. 611.

Bykinger, Wern. 196.

Bya, (Solothurn) Conr. 327.

Cabel, Peterm. 482.

Calvin, Nic. 380.

Camerarius, Joh. 1.

Capelle in foresta, s. Frauen-Capelle.

Carboglat, Peterm. 382.

Carpentarius, Jac. 76. 240. 241.

Cerdo, Mich. u. Adelh. 123. 141.

Cezzenwil, s. Zazwil.

Chaluna 2.

Chambette, Peterm. 392. 393.

de Channe, Conr. 411.

du Chano, Perrod. 382.

Charbillod, Cherpillod, Perrod. 301. 337.

Chardon, Perrod. 375. 392. 393. 397.

- Simonin 337.

Chatellain, Rudin 480. 484. 493. 504.

Chavans (Chavannes) 302. 393.

de Chavannes, Cuno 218.

- Nico 435.

v. Chavornay, Joh., Propst zu Hettisvil 243.

Chaynola 482.

Cheslitz, Cünzi 382.

Chemintan 5.

- Cherpillod, a. Chabilliod.
 Cherryens 217.
 Chersaz, s. Kersatz.
 Chiffelle, Chefelle, (Tachfelli,) Jonet 392.
 v. Chramburg, s. Kramburg.
 Christian, Abt zu Frienisberg, später Beicht. zu Fraubrunnen 669.
 - v. Friburg, Prior daselbst 160.
 - Kirchherr an Bütterkinden 697.
 Chuon, Joh. zu Walthus 160.
 Chuono, can. Solod. 128.
 - commendat. in Thunkstetten 76.
 - Vicar zu Tessen 182.
 Chunoselfingen, s. Conolfingen.
 Chuonrad, Schulmeister zu Solothurn 155.
 v. Cimerberg, a. Zimmerberg.
 Clara, Priorin zu Fraubrunnen 612.
 Clare, Colet 392. 393.
 - Ant. 411.
 - Thurin. 512.
 Clauser, Steph. 559.
 Clauser, Adam S. 175.
 Clemens IV., Papst 13.
 Clementia, Aebtinia zu Frauenbrunnen, s. v. Schwertschwendt.
 Clewe, Hans 508.
 Clos, Jac. (Bera) 422.
 - Hans, 478.
 Cobet, Clewi 478.
 Colet, Lungi 304 u. Heinz 350. 360. 361. 370.
 Coliant, H. 69.
 v. Colenbül, Agnes, Subpriorin zu Fraubrunnen S. 181.
 - Agatha 904.
 v. Colombier, Jaquette, Nonne zu Fraubrunnen 458. S. 183.
 Colombet, Hansli 419.
 Compagnet, Campouet, - - Edelkn. 163.
 - Joh., gen. v. Courtlari, Jkr. 247. 294.
 - Peterm. 375.
 - Georg, gen. v. Courtlari 350. 360. 392. 393.
 Cone, Abt zu Frienisberg 44. 45. 52. 58. 60. 72. 73. 77. 886.
 - Curat. de Rappherwile 35.
 Conolfingen 282.
 Conrad, Abt zu Frienisberg 85. 97. 101. 105. 107. 114.
 - Abt zu Lüz 377. 381.
 - Propst zu St. Johann in Constanz 54.
 - Propst zu Interlaken 127.
 - Curat. in Tessen 141.
 - Nic., Schulth. zu Solothurn 504.
 - Nic. (Bern) 555.
 Constanz, Stadt und Bisthum 54. 140. 501. 736.
 Coppet, Jenni 245.
 v. Coppingen, Ulr. 143.
 - Mechtild 777.
 - Anna 860.
 - Rud. 919.
 Coppingen, Conr., Leihbruder zu Fraubrunnen 227.
 Couquardt, Joh. 392. 393.
 de Corbiere, (Gorbers) Alvis, Frau 590.
 - Perretto 596.
 - Jaquette, Fr. 710.
 - Wilh., Jkr. 747.
 de Corporat, (?) Anna 815.
 de Corgemont, Imer dict. Susantmar, armiger. 175.
 de Corgemont, Tschanpirri, (Jean Pierre) Edelkn. 360.
 - Anna ux. 360.
 Courlet, Perro 414.
 v. Courtlari, (Curtalrin, Cortalri) Symon, Ritter 62. 93.
 - Richard, Ritter 29.
 - Pet. 73. 87. 119. 122. 163. Ritter S. 182.
 - Juliana ux. geb. v. Rüediswil 163. 198. S. 182.
 - Beretta, geb. v. Tavanoe 93.
 - Marg., vern. v. Rüediswil 163. S. 182.
 - Agnes, Nonne zu Fraubrunnen 667.
 - Steph., Mönch zu Frienisberg 766.
 - Johanna, Nonne zu Fraubrunnen 647.
 de Crissie, Henri 411. 414.
 de Crochial, s. v. Krauchthal.
 Crollier, (Crottier?) Nic. et Agnes 188. 238.
 de Crüenenberg, s. v. Grünenberg.
 Cuemar, Joh. 435.
 Cornin, Perro 471.
 Cuenis, (Cuonia) Henzinus 263. 264. 271.
 Cuert, Nico et Ulr. 435.
 Cuertel, (Cuertel?) Jaquemin 392. 393.
 Campunet, Campagnet, s. Compagnet.
 Cuoni, Hänsli 479.
 Cuomunt, Cuono 308.
 v. Curbach, Eliasb. 688.
 Curial, Heinr. 240.
 Curlet, Perro et Jaquemin 411.
 - Peterm. 435.
 - Benedict 482. 490. 498. (Gurlet)
 v. Curtalrin, s. Courtlari.
 Cutzhet, Pet. 104.
 Daltex, Ulr. u. Jacqui 380.
 Daniel, Weibisch zu Constanz 890.
 Dantes, Henzin 512.
 v. Deluperg, Heinr., Ritter 6.
 de Loye, (viell. de Loys) Peterm. S. 175.
 Bergöw, s. v. Aergöw.
 Dick, Nic. (Bern) 543.
 Diemut, Aebtinia zu Fraubrunnen, s. v. Halten.
 Diessbach 167. 168. 634.
 v. Diessbach, Nic. 161.
 - Joh. 251. 289.
 - Loy od. Lindw. 395. 472. 473-475. 508.
 - Nicl., Ritter, Schulth. zu Bern 423. 445.
 - Wilh., Ritter, Schulth. zu Bern 468. 473. 481. 494. 533.
 - Christopb 533.
 - Hans 533.
 - Anna, verehl. Hünenberg 540. S. 183.
 - Anneli, Nonne zu Fraubrunnen 558. S. 183.
 v. Diessen, s. v. Tessen.
 v. Diessenhofen, Ulr., Schulth. zu Burgdorf 14. 21.
 v. Dietschen, Rud. (Constanz) 858.
 Dieterswil 232.
 Dietzelwilt 4.
 Dietrich, Kirchherr 51.
 Dietrich, Mathin 288.
 - Hans 345. 371.
 v. Diesshove, s. v. Diessenhofen.
 Dittlinger, Heinr. (Bern) 445.

- Dives, s. Reich od. Rich.
vom Dorn, Herm. 436.
Dornegg 206.
Dornswinnen (sic) 231.
Drisgruber, Doroth., Nonne zu Fraubrunnen 632.
Drouw, (sic) Clementa 286.
Dusanna, s. Twann.
Dubleminot, Jac. (Biel) 8.
Du Four, Jano 232.
Dunshan 63.
Du Paquet, Haguenet 232.
Dürbeins, Willimin 382.
Dürichin (Darrach?) Anna, Frau (Solothurn) 671.
Durasin, Christina, eine ausgelief. Nonne zu Fraubrunnen 560.
v. Durrach, Hugo, 39. 45. 68. 103. 152. 166. 171.
- Heincr., Convers. zu S. Urban 44. 45.
- Conr., Schulth. zu Solothurn 151. 166.
- Joh., Schulth. zu Solothurn 224.
- Anna, verm. v. Falkenstein 284. 577.
- Hemmann, Schulth. zu Solothurn 284. 290. 293. 308.
- 311. 317. 331. 334. 353.
- Rud. u. Marg. 668.
- Conrad 587. 721.
- Johanna, Nonne zu Fraubrunnen 756. 797.
- Hug u. Enzli 769.
- Heincr., Domherr 578.
- Johann 602.
- Anna 671. 786.
- Anna, geb. v. Aergöwe 816.
- Marg. 838.
- Elsb., Nonne 871.
- Jac. 911.
- Hug 925.
Durre, Hans 779.
Dürrenberg, Heincr. u. Mecht. 707.
Dürroberg, Berg bei Twann 205.
v. Dürren, (? viell. Buren) Heincr. (Bern) 406.
Duss, Ulr. 479.
Ebenhalt 78.
Eberhart, Ruedi 416. 623. Uli 534.
v. Ebersberg, Friedr., Leutpriester zu Bern 228.
Eby, (s. a. Aebi) Joh. 241. 258.
Eggart, Ulr. 252.
Effelingen, Edlingen 11. 44. 45. 136. 166. 232. 253. 56. 270.
303. 313. 374. 414. 452.
Eggenberg, s. Engelberg.
v. Egerdon, (s. auch v. Agerten) Pet., Jkr. 40. 67. 115. 129.
165. 180.
- Ulr. 72.
- Agnes ux. Petri 165.
- Ulrich 165.
Egert, Ulr. 256. 257.
v. Eggenwil, Heincr. 220. 230.
Eggl, Wilt 385.
Egno, can. eccl. Heron 1.
Egistorf, s. Jegistorf.
in der Em, Rud. 79.
v. d. Eich, Ulr. 51.
ze Eich, Thoma e zu Solothurn 103.
Zer Eich, Christ. 230.
Eichholz 19. 333.
Eincken, Adelh. 604.
Einsiedeln 727.
v. Eisschalmat, s. Escholzmat.
Elsässer, Clewi 416. 421.
Embrach 9.
Emme, Riv. 49. 473. 474.
v. Endispurg, auch Englisberg, Nic., Ritter 567.
- Agnes, 624.
- Conr. 624. 645.
- Wilhelm 645.
- Wilhelma, Nonne 852.
Engelberg, Englenberg bei Twann 158. 191.
v. Engelberg, Englsberg, Engsburg, die, 226. 316. 320. 328.
- Heinsi 232. 243. 258. 260. 261. 263. 273. 302.
- Ulr. 232.
- Lienh. 370.
- Hans 690.
- Elsb., Priorin zu Tedlingen 690.
- . . . Fran 235. 327.
- Berchta 825.
Engelmann, Heinemann 432.
Eenenkon 78.
v. Enslor, Pet. 247.
Entrosten 145.
Enzela, Enzilion, Burk. 36. 39.
Eppo, Hansli 293. 331. 333.
- Conr. 331.
v. Epikowen, Andr. u. Rud. 144.
v. Eptingen, Bero 614. S. 172.
Erb, Heini 385.
- Meleh. 424.
Erbe, Hans 269.
de Ergöwe, s. v. Aergöwe.
Ergingen, Ersingen 173. 253.
v. Ergisingen, Joh. 113.
- Chenzin, minist. de 114.
- Hess, Jkr. 154. 610. 740.
- Berchtold, Jkr. 383. 385. 851.
- Johanna ux. 621. 821.
- Sisa 686.
- Adelh. 598.
- Marg., Frau 926.
- Elsb. 811.
- Agnes 914.
- Anastas 880.
v. Eriswil, Eroswil, Erolawil, Joh. 5. 10. 11. 14. 22. 720.
- Heincr. 5. 10. 14. 15. 18. 22. 79. 100. 113. 121. 123.
131. 140. 143. Ritt. 144. 152. 156. 166. 170. 181. 887.
- Lucia, Nonne zu Fraubrunnen 848.
- Ulr. 76. 792.
- Gisha, Nonne zu Fraubrunnen 869.
- Adelh. 870.
- Hemma ux. Thom. v. Scharnachthal 79.
- Anna, verm. mit Ritt. Jac. Rich 176.
- Ludwig, Leutpriester zu Burgdorf 181. 185.
- Rud. 185.
- Agnes, Frau 861.
Erlach, 34. 92. 140. not. 217. 451. 476. 499. 501. 514. 556.
v. Erösch, Adelh. Aelbtissin zu Fraubrunnen 42. S. 179.
- Ulrich, Kastlan. Ritt. 57. 72. S. 181.

- v. Erlach, Greda, fl., Nonne zu Fraubrunnen 72. S. 181.
- Rudolf 72. Ritter 147. 318. S. 181.
 - Burkhart 72. 173. S. 181.
 - Werner 72. S. 181.
 - Cuso 72. S. 181.
 - Anna 72. 125.
 - Ottilia, Nonne zu Fraubrunnen 125.
 - Meechild, Nonne zu Fraubrunnen 147. 181.
 - Conr. 202.
 - Clara 235.
 - Joh., (de Erlasco) Mönch 97.
 - Burkhart 289. 318. 360. 368. 765.
 - Walther 289. 295. 352.
 - Ulrich 318. 383. 612.
 - Anna, geb. v. Spiegelberg 612.
 - Rud., fl. Rud. milit. 765.
 - Burkh. jgr. 765.
 - Elisabeth, geb. v. Heidegg 765.
 - Johanna 318.
 - Udalheid od. Adelheid, Aebtissin zu Fraubr. 318. 357. 360. 404. 410. 415. 814.
 - Johann 318. 356. 368. 371. 372. 378. 383. 394. 402.
 - Ottilia, Nonne zu Fraubrunnen 318. 573. S. 181.
 - Anna, Nonne zu Fraubrunnen 318. S. 181.
 - Werner, Chorherr zu Solothurn 333. 765.
 - Marg., geb. Reich 333.
 - Hemman, teut. Ord. Bruder 333. 428. 765.
 - Rud. 333. 346. 376. 389. 394. 396. 428. 440. 452. 453. 472. 473. 475. 491. 496. 497. 502. 505. 506. 511. 527.
 - Anna, ux. 428.
 - Meechild 576.
 - Ulrich 333. 356. 372. 378. 381. 383. 385. 392. 393. 394. 395. 397. 400. 402. 408. 410. 417. 765.
 - Elsa 333. 428.
 - Petermann 333. 815.
 - Vadelet, v. Udelheit.
 - Anton, Ritter 386. 413. 838.
 - Ulrich 369. 402. 405. 408. 415. 423.
 - Ulrich, Ritter 656.
 - Peter 400. 415. 423.
 - Johanna, Nonne 407. 418. Aebtissin 814. S. 180.
 - Nicolaus 434.
 - Burkhart 523. 619. 765.
 - Marg. ux. geb. Reich 619.
 - Thiebold 513.
 - Haas, Schulth. zu Bern 531.
 - Marg. 582.
 - Ruof 600.
 - Haas u. Marg. 612.
 - Clara, Frau 689. 765.
 - Elisabeth, geb. Reich S. 182.
 - Rud. S. 182.
 - Ulr. u. Marg. S. 182.
 - Anna 680.
 - Meechild 696.
 - Adelheid 736.
 - Werner 745.
 - Conno, teut. Hr. 791.
 - Haas, Kirchherr zu Lindnach 792.
 - Marg., verm. v. Wd. dann Nonne 792.
 - Just., Ennelt u. Marg. 765.

- v. Erlach, Clara, Nonne zu Fraubrunnen S. 152.
- Walther, Jkr. 838.
 - Elsb. ux. 838.
 - Agnes, Nonne 838. 915. 917.
 - Conrad, Ritter et ux. Cath. 866.
 - Marg., Novize 872.
 - Elsa 876.
 - Ruof, Ritter 879.
 - Rud., alt., v. Sohn 879.
 - Ulr., Ritter 879.
 - Lucia, geb. v. Krauchthal 879.
 - Ulr., Vater der Aebtissin Adelheid 814. S. 179.
 - Anna ux. geb. v. Oltingen 814. S. 179.
 - Marg., Nonne 814.
 - Agnes, Meist. zu Rügau 814.
 - Anna, verm. v. d. Flue 814.
 - Haas u. Burkhart 811.
 - Elisabeth. 812.
 - Eberhard, fl. Ulr. mil. S. 181.
 - Rud. S. 181.
- de Erlasco, s. v. Erlach.
- Eroswil, s. Eriawil.
- Ersingen, s. Ergingen.
- v. Esche, (Eschi, Esch) Elisabeth, N. zu Frbr. 110. 671. 793. S. 1-1.
- Nic. 130. 153. 161. 190. 577. 822.
 - Burkh. 743. S. 172.
 - Anna 885.
 - Minna 793. S. 172.
- Eschenmoos 203.
- v. Escheuz, Joh. et fam. 140. 203.
- Escher, Volmann u. Clara 621.
- Eschi, Hansli 336.
- Eschlon
- Eschlen 22. 282. 329.
- Eschlon
- Eschnau, Kloster 786.
- v. Escholzmetz, Walth. (Bern) 82.
- zem Esch, Hemmann 333.
- Roslingen 70. 183. 531.
- v. Esslingen, Wern. 70.
- Esslinger, Adrian 528.
- Ettermann, (Soloth.) Pet. 310.
- Ettingen 149. 379.
- v. Ettingen, Joh. u. Nic. 149.
- v. Ettingen, Anna, Frau 920.
- Etzikofen 251.
- v. Etzikofen, Hans 732. 893.
- Heintz. 899.
- v. Ey, Ey (Bern) Pct. 345. 793.
- Conz. 795.
- v. Ezeken, Cath. 573.
- Marg. 580.
- Ezenhoven 68. 151. 152.
- v. Ezenhoven, Ulr. 68.
- Ezelhoven 144. 235.
- Faber, Burkh. 76.
- Conr. 88.
 - Henr., fr. conv. zu Fraubr. 101.
- Faisnel, Rolin 439.
- v. Falkenstein, Ulr. Abt zu Erlach 92.

- v. Falkenstein, Hug 284. 577.
 - Anna, geb. v. Durrach 284. 577.
 - Elisabeth 717.
- v. Falschen, (Yelschen) Heinr. 220.
 - Anna, Frau 786.
- v. Fameré } s. Vaumarens.
 v. Fameret }
- Farnsperg 890.
- v. Fassen, (sic) Jac., Edelk. 232.
- Fassnacht, Uli 522.
 - Benigna 752.
 - Hansli 447.
- v. Fay, Joh., Kirchherr zu Neuenst. 302.
- Fechingen, s. Vechingen.
- Fesali, { Jac. 204. 205. 262.
 Festlin, }
- Felml, Ammann zu Alchenbue 531.
- la Fenne, Burquin 375.
- v. Feurigen, (Veuringen) Utr. u. Alis. 634.
 - Hans, ein Barfüsser 802.
 - Berchtold 739.
 - Anna, Nonne zu Fraubr. 783.
 - Adelheid, Nonne 806.
- Ferenberg 102. 234. 257. 324. 342. 385. 410. 449.
- v. Ferenberg, Pet. u. Clewi 385.
 - Wernli 449. 673.
- Feslin, (sic) Heinzi et ux. Lossana 306.
- Fils, Jehan 380.
- Fingerli, Burk. 135.
- Fintentrübel, Hans (Bern) 420.
- Fischer, (Bern) Conr. 37.
 - Nicol. 42.
 - Bertschli (Neuenst.) 254. 258.
 - Clewi 438.
- Fischli, Panteli 602.
 - Peterm. 705.
- v. Fischlande, Hemmann, Ritt. 237.
- Flücko, Rud. 128.
- v. Flumenthal, Heinr. 407. 408.
- Zur Fluo, Hans, Jkr. 636.
- v. d. Fluo, Johanna u. Marg., Nonne zu Fraubrunnen 778.
- Fontana, ein Weinberg bei Ligera 182.
- de Fonte, Heinr. 124.
- Forel, Christian 218.
 - Burk. 240. 241.
- Formachen u. Fornachen, Cuono 392. 393. 397.
- de Forne, Joh. 178.
- du Fornel, (Fournel) Louis 375. 382. 392. 395. 397.
- Forsin, Pet. 232.
- Four, Nic. 137.
- Fournels 493.
- Franchwile, Rebhut bei Twann 243. 448.
- Fränklin, (Frengklin) Hans 409. 422. 423. 428—430. 655. S. 182.
 - Greda ux. geb. Lerwer 409. S. 182.
- Frauen-Cappel 18. 24. 127. 140. 450. 451. 688. 839.
- Freiburg, Stadt 3. 16. 367. 871.
 - Johanniter Haus daselbst 367.
- v. Freiburg, Conr., Graf zu Freib. u. Neuenburg 347.
 - Joh., Mönch zu St. Urban 41. 45.
 - Christian, monach. zu Friensb. 175.
 - Agost, Nonne zu Fraubr. 642.
- v. Freiburg, Ita 786.
- Freiburger, Sim. (Bern) 340.
 - Jori 502.
- Freiburger, Gyllan 359
 - Marg., Nonne 857.
- Freidinger, Hans 859.
- Freitag, (Fritag) Perro 265. 266. 271.
- Frencher, Heinzi 288.
 - Pet. 738.
- Freso, s. Frioso.
- Friesenberg 257.
- Frihinghus, (sic) Joh. 346.
- Frick, Thüring, Doct. 502.
- Fridericus, scriba comit. de Niburg 1. 2.
- v. Fridingen, Rud., Comthur zu Kösau 511.
- Fridinger, Freidinger, Hans 859.
- v. Friesenberg { s. Frioso v. Friesenberg, Nic. (Bern) 58. 82. 116. 132.
 Frioso }
- Vrieso, Ritt., gen. d. ruch Vrieso 102. 704. S. 181.
 - Conr., domicell. 102. 324. 912.
 - Helwig od. Hedwig 102. 324. 821. S. 181.
 - Johannes S. 181.
 - Cunzi od. Coar. S. 181.
 - Rud. 118.
 - Nicol., Kirchherr 166.
 - Heinr. 246. 248.
 - Elisabeth 644.
 - Ulrich 574.
 - Rud., Ritter 614.
 - Anna, N. zu Frbr. 620.
 - Bertha 621. 658.
 - Cath. 849.
 - Hans, Kirchh. zu Jegistorf 855.
 - Ita 890.
- Frienisperg, Gotte-hans 1. 5. 6. 7 b. 23. 34. 41. 42. 44. 45. 52. 58.
 59. b. 60. 72. 73. 75. 80. 84. 85. 88. 97. 101. 105.
 107. 114. 125. 128. 134. 135. 145. 146. 162. 163.
 166. 173. 191. 199. 210. 222. 242. 255. 266. 267.
 278. 284. 285. 314. 395. 406. 422. 423. 450. 451.
 470. 471. 476. 499. 509. 510. 514. 517. 519. 520.
 521. 525. 556. 600. 614. 617. 645. 696. 697. 711.
 731. 739. 745. 776. 780. 794. 796. 799. 805. 813.
 860. 885. 886. 899.
- Frig, Mecht., Nonne zu Fraubrunnen 778.
- Frimatingen 448.
- Frisching, Pet., Leutpr. zu Grossried 305. 704.
 - Greda 305.
 - Ruof 351.
 - Anna, geb. v. Wattenwil ux. 351.
 - Hans 502.
 - Conr. et ux. Cath. 586.
- Fritag, s. Freitag
- v. Froburg, Hans, Ritter 688.
- v. Frouburg, (?) Utr., Abt zu Friensberg 711.
- v. Frutigen, Pet., Convent. zu Friensberg 60. 85. 114. 115. 117.
 143. 146. 159. 160. 163. 234. 879.
 - Mechtild 698.
 - Adelh. 766.
 - Marg. 702.
 - Conr. 770.
 - Ita 759.

- Fry u. Frye, Heintr. 326.
 - Jörg 537. 550.
 - Wölfg. 543.
 - Cünzli 329.
 v. Fulensee, Ulr. 75. 150. 153.
 - Joh. 634.
 Funifex, (Seiler) Joh. (Sol.) 39.
 Funtensal, Weinberg b. Biel 217.
 Auf der Furen, Nadi 700.
 Furi, Pet. (Bern) 347.
 Furi, Wernli 326.
 Füris, Wesin 492.
 Füssli, Hans, ein Priester 627.
 Gächlenwil { 237. 299. 310. 322. 354.
 Gächwil }
 Gaiget, (sic) Colier 419. 482.
 - Jaq. 419.
 Gaigola, Rüedi u. Steph. 484.
 - Johan 489.
 S. Gallen, Abtei 276.
 v. Gampelen { Cuono 36.
 Gampelen }
 Gangharin, Uoli 312. 316. 319. 328. 361.
 Ganser, Rüedi 646.
 Gartner, Garter, Ulr. 281. 282. 285.
 v. Gasel, Pet. (Bern) 408.
 - Hans 475.
 In der Gassen, Cath. 124.
 - Johann 130.
 - Conr. 204. 205. 871.
 - Ellina u. Cath. 204.
 - Joh., frat. conv. dictus de Twann 204.
 - Burkh. 764.
 - Adelh. 825. 856.
 Zer Gassen, kuoni 164.
 - Hugl 244. 245.
 Gatschet, Hans 347.
 Gavere, Heintr. 242.
 Gauwassis, Gawessi, Jaggi 359. 403.
 Gayno, Steph. 363.
 in der Gassa, s. in der Gassen.
 de Gebstrass, Pantaleon, Ritter 118.
 - Joh. 151.
 Geburo, Pet.
 Geilungen, 835.
 v. Geilungen, Minna 633.
 Geiser, Heintr. 181. 204. S. 183.
 Geldenmatt 42.
 Gennhart, Hans, Caplan 354.
 Gengmann, Heintr. (Biel) 8. 41.
 Gentzer, (Jentzer) Joh. 541.
 v. Gepenstein, Berthold, Comth. 27.
 Gerber, Mich. der, 172.
 Gerhard, Joh. 88.
 Gerlacus, presb. frat. teut. 37.
 Germons, Sym. 642.
 Gerung, Hemma, 664.
 Gerwer, Ulr. 544.
 - Mich. 784.
 - Mich. et Adelh. 837.
 v. Gettsau, Clewi 391.
 v. Geyach, Heintr. 855.
 Geyniez, Dietr. et ux. 98.
 Gieffelin, Joh., Ritter (Tschiffel?) 232.
 Gieln, Rüedi 278.
 Gieser, Pet. (Bern) 395. 410.
 Giger, Hans (Bern) 502.
 Gölgenberg 347.
 Girod, Bärli 435.
 Gisenstein 124.
 v. Gisenstein, Pet. 24. 57. 58. 72. 81. 97. 116. 132. 5. 181.
 - Joh. 24.
 - Greda ux. Petri 97. S. 181.
 - Agnes, Nonne zu Fraubr. 97. 180. 591. S. 181.
 - Ulrich 97. 129. 150. 161. 165. 167. 180. 190. 214.
 - 219. 289. 298. 313. 320. 330.
 - Nic. 124. 274. 289. 345. 370.
 - Hermann 146.
 - Otto 165. 180. 696.
 - Jacob 165.
 - Wernli 167. 168.
 - Anna, geb. v. Oya 180.
 - Clevl 330.
 - Hans 395. 812.
 - Barb., vorehl. mit Thom. v. Speichingen 415.
 - Hemman, Belcht zu Fraubr. 757.
 - Elisabeth, Frau 781.
 - Cath., Frau 812.
 - Marg., Frau 812.
 - Mathias 812.
 v. Glarus, Ulr. (Bern) 223.
 Glaser, Heintr. 801.
 - Ludmann 833.
 Gles, Adelh. 664.
 Glesy, Joh. 632.
 Glückli, Rud. 402. 408.
 Gneist, Heini u. Cath.
 Gneso, Hugen 265.
 Gobet, Hugonet 447.
 Gochheit, Gouchet, bei Twann 249. 328. S. 176.
 Gogensperg, Ulr. 755.
 Goltz, Bend. 522.
 Goldbach 18. 58.
 v. Goldbach, (Golsch) Lätold u. Rud. 695.
 - Conr. 620.
 in der Golde, Nic. 185.
 Goliart, Joh. 198.
 - Pet. 211.
 Goltzli, Burkh. 68. 625. 711. 854.
 - Mechthild ux. 841. 854.
 - Burkh. 854.
 v. Gomorchingen . . . 235.
 v. Gorbars, (ohne Zweifel Corbière) Alwis, Frau 590.
 Gossi, (Gösi) Wern. 118. 128.
 - Conr. u. Mecht. 837.
 v. Gösingen, (Gösken) Heintr. 612.
 - Guta, Frau 828.
 Gotschek, Tachen (Jean) 268. 291.
 Gottstattli, Gutesch. 46. 64. 69. 91. 104. 140. 202. 247. 298. 450.
 451. 471. 476. 509. 510. 514. 556. 796.
 Gouffe, Pet. 403. 418.

- Gouffe, Pet., jgr. (Biel) 418. 416. 456.
 - Adam u. Umberto 456.
 v. Goumoëns, Cath., Frau 739.
 v. Gowenstein, Peterm., Edelkn. 269.
 Gözi, Joh. (Soloth.) 88.
 am Graben, (Burgdorf), Pet. 256. 267. u. Cath. 267.
 - Ulr. 913.
 Graber, Joh. (Burgdorf) 49.
 - Burkth. 784 S. 172.
 Gral, Rud. 336. 754.
 Grafenried 5. 14. 23. 60. 82. 143. 173. 225. 270. 305. 537. 704. 781.
 v. Grafenried, Pet. 289. 313. 320.
 Gräffli, Joh., Ritter 237.
 Grafhaus, Imer 402.
 Grand, Nikeli 337.
 Grandperrot, Cuni 375. 392. 393.
 v. Grandson, (? v. Gransen) Hartm. 740.
 Grandwil, Alis, Frau 686.
 Grauge, (Gringe) Jenn 414. 439.
 Grans, (Sol.) Joh., Schulth. zu Soloth. 184. 197.
 - H. 68.
 - Chuono 141.
 - Ulrich 587. S. 171.
 - Heiner, Jkr. 775. 790.
 - Cnami, s. Bruder 790.
 - Jordana, verehlt. v. Altorf 790.
 - Agnes, Frau 618.
 v. Gransen, (viell. v. Grandson) Hartm. 740.
 Grandval, Kloster 46. 122. 226. 247. 266.
 v. Grasburg, Jac. 161. 231. 788.
 - Gerhard, Jkr. 49. 57. 67. 72. 81. 231.
 - Joh. u. Clara 801.
 - Pet., ein t. Herr 904.
 Grawil, Ober 383.
 - Conr. (Sol.) 412.
 Grawn Reide, s. Grafenried.
 v. Greiera, Pet. 345.
 - (? v. Grögger) Nic. 130.
 v. Grendfeld, Choonr., Dornh. zu Soloth. 185.
 Greppi, Pet. 403.
 v. Grimmenstein, Pet. 211. 220.
 - Marg. ux. 220.
 - Joh., Edelkn. 212. 215.
 - Petermann, Jkr. 824.
 Griach, Hans (Sol.) et ux. 409.
 Grob, Reini (Sol.) 424.
 Gros-Jenn, Joh. et Ita (Neuenst.) 92. 332.
 - Perrod 92.
 Gross, Rud. 755.
 Gruber, Joh., teut. Ord. Brud. 120. 217. 276.
 - Pet. 379.
 - Heintzmann 346. 381.
 - Hans 402.
 - Greda 581.
 de Grögiz, (Greiera, Gruyère?) Nic. 130.
 v. Grünenberg, Conr. nob. 18.
 - H. der alt. 19.
 - Ulr. nob. 19. 46.
 - Ita, Aebt. z. Frbr. 72. 116. 119. 121. 125. 891. S. 178.
 - Walther, Ritter 157. 861.
 - Beatrix, Aebt. zu Frbr. 267. 369. 711. S. 178.

- v. Grünenberg, Annm 602. 850
 - Marq., Jkr. et ux. Agnes 636. S. 172
 - Susanna, Frau 597.
 - Heiner, Ritter, 588. 619. 649.
 - Hans, Jkr. 588. 688.
 - Jac., Convent. zu Einsiedeln 795.
 - Ulr. u. Joh., teut. Ord. Ritt. 636.
 - Elisabeth, Frau 659.
 - Clementa, Frau 665.
 - Margard et ux. Marg. 768.
 - Haas 768.
 - Clara, Nonne 830.
 - Amalia, Nonne zu Fraubr. 925. S. 182.
 - Berchtold, Ritter 686. 780.
 - Werner, Ritt. 743.
 - Arnold, Jkr. 780.
 - Jost, Jkr. 786.
 - Margaretha 880.
 - Rudolf, Ritter 884.
 - Jordana 924.
 Gruoser, Nichol. 261. 265.
 Grütch, Rud., Leutpr. zu Bern 374.
 v. Gryers, s. v. Greiera.
 Güder, Lorenz (Bern) 546—548. 550. 555. 557. 560. 562. 564.
 S. 175.
 Gugger, Nicolin 479.
 - Rud. (Twann) 319.
 Gugla | Peter, Kirchh. 155.
 Gugler | Ant. (Bern) 340. 374. 381.
 Gugler, die 259.
 Guggenell, Frau 740.
 Guilleme, Jehan 414. 439. 529.
 Goldinhuoba 42.
 Gumelingen, Gümelingen 4.
 v. Guumens, s. v. Goumoëns.
 Gännenkon 137.
 Gunpost, Ulr., Weibel zu Sol. 290.
 Günther v. Strassburg, Leutpriester zu Bern 229. 231.
 Guotwer, Rud. 421.
 Gurcelen, s. Gurzellen.
 Gurlet, Jao. 419.
 - Eud. 503 n. Tachann 522. 543.
 v. Gurtelin | s. v. Courtlari.
 v. Gurtelin |
 Gurzellen 39.
 Guschet, Pet. u. Ness, Nonne zu Fraubr. S. 182.
 Guss, Hans (Biel) 39.
 Gysla, Pet. 118.
 Gyger, Heiner. 278. 288.
 - Honsli 331.
 - Clewi (Purgdorf) 472.
 Habber, Pet. 67.
 Habermann, Gred. 750.
 de Habspore | Rud., Graf 12.
 v. Habsburg | Eberh., Graf 16. 20. 22.
 - Anno, Gräfin, geb. v. Kiburg 17. 18.
 v. Habstet | Pet. 97.
 v. Habstetten | Elisabeth 572.
 - Hans 678.
 - (Halsint?) Amalia, Nonne zu Fraubr. 668.

- v. Habstetten, Johanna, Frau 688.
 Habstetten, 97.
 Harbenberg, Wölfi (Sol.) 331.
 Hafner, Wern. 196.
 Hafner, Pet. (Biel) 446. S. 176.
 im Hag, Pet. (Bern) 395. 402. 475. 537. 554.
 Hagbari, Gebrüd. 124.
 da Hagenowe { Joh., Mönch zu Frienisb. 173. 785.
 { Elisabeth. 929.
 Hager, Umann 458.
 Halbherr, Henz 884.
 Haller, Heinr. (Biel) 88.
 - Ulr., Edelkn. 325. 397. 411.
 Halmer, Pet. 313.
 - Cunzmann 408.
 v. Hatten, die 624.
 - (de Hatten) Joh. 5. Ritt. 7.
 - Conr., Ritter 74.
 - Pet., Jkr. 112. b. 151.
 - Heinr. 126. 208. 209.
 - Chuoni 182. 209. 693.
 - Urri 358.
 - Diemut, Aebt. zu Fraubr. 85. 87. 101. 124. 619. 797.
 - 798. 909. S. 172. S. 178.
 - Rud. 742.
 - Elisabeth, ux. Petri 151. 742.
 - Heinr. et ux. Elsinas 208.
 - Joh. 218. 797. 798. S. 172.
 - Jaggi 304.
 - Niggli 333.
 - Verena, Prior. zu Fraubr. 853. S. 180.
 Haller, Ulrich 251. 276.
 - Barb., versch. Tuber 468.
 v. Hallwyl, Marg. 616.
 - Verena, Frau 708.
 - Hans, Ritter 718.
 - Walther, Ritter 801.
 - Hans, Jkr. 808.
 Hanes, Niggli 421.
 Hans, Abt zu Frienisb., dann Beicht. zu Fraubr. 813.
 da Harbe, (sic) Conr., domicell. 35.
 Harber, Cuno 345.
 Harispurg 413.
 Has, Jac., Kirchh. zu Hindelb. 386.
 - Hansli 403.
 de Hasle { H. 9.
 v. Hasle {
 - Ulr., dict. Brunze, Ritt. (s. a. Bruns) 108.
 - Marg., El., Aebt. zu Fraubr. 108. 159. 181. 162. 166.
 - 206. 210. 212. 434. 575. S. 178. 179.
 - Anna, El., 159. S. 181. Nonne zu Fraubr. 772.
 - Frau 123.
 - Eberh. 243.
 - Bened. 390.
 - Agnes 669.
 - Ruodi 925.
 Hasler, Erhard 386.
 - Oswald 343. 386. 389.
 - Conr. 739.
 v. Haslstatt, s. Halstetten.
 v. Hauenstein, Nico, Mönch zu Frienisb. 60.
 Haymo, Abt zu Hohent. 649.
 Heberling, Heinr. 871.
 Hechler, Joh. 336.
 - Pet. 395. 402. 408.
 - Ita 575.
 - Conr. 624. 819. et ux. Mechthild 819.
 - Heini u. Hesso 848.
 v. Bedingen, Pantaleon, Ritter 871.
 v. Hegendorf, Wern., Ritt. 629. S. 172.
 - Werner, s. Brud. 629.
 - Mechthild 673.
 Hegibach 181.
 v. Heidegg, Heinr., Ritter 668.
 - Elisabeth, ux. Rud. v. Erlach 765.
 - Marg., Frau 856.
 Heidelberg 876.
 v. Heimberg, Heinr. u. Conr. 161.
 Heimolswil 253.
 v. Heimolswil, Conr. 170.
 Heinriche, Bened. 437.
 Heinrichus, Bischof zu Constanz 59.
 - Abt zu Frienisb. 191.
 - Propst zu Zolingen 30. 31.
 - Cant. zu S. Urban 44. 45.
 - curat. in Bümpliz 37.
 - pleb. in Bern 140.
 - pleb. in Siglis 115.
 - pleb. in Etingen 149.
 - rect. eccl. in Bürglen 343.
 Heinz, Hansli 479.
 Heizer, Marg. 676.
 Hettler, Rud. (Bern) 472. 473.
 Helower, Claus 333.
 v. Hehlingen, Nic. 102.
 Helwerd, Pet., Abt zu Frienisb. 438. 697. 960.
 - Barb., Nonne 860.
 v. Helfenstein, Pet. 102.
 - Otto, Jkr. 219.
 - Catharin, verm. mit Wihl. v. Tüdingen 219.
 - Paul 219.
 - Werner 736.
 Hemerli, Wernh. 478.
 Henclin, (sic) Rud. 435.
 Hennekin, Joh. de Rambelaz, Castl. zu Schlossberg 375.
 v. Herklingen, Joh. 161.
 Herdi, Pet. 303.
 - Elia 610.
 Heriswand, (Herrenschwand?) Pet. (Bern) 502.
 Herli, Heinr. (Biel) 446.
 Hermann, Mönch zu Frienisb. 97.
 - Kirchh. zu Neuenstadt 218.
 Hermannswil 221.
 v. Herolsweide, s. Eriswil.
 Herrenschwand, (s. auch Heriswand) Else 642.
 v. Hersbach, (Horsbach) Ulr. 234.
 Hettler, Pet. (Biel) 277.
 - Ulr. et ux. Bela 620.
 - Heinr. et ux. Hema 620.
 Herseher, Rud. 421.
 v. Herzenwille, Chonon. 142.
 Hertenstein, Nic. (Bern) 538.

- Hertings, Cuono 413.
 Herto, Jenni u. Cuoni 301. 302.
 Herangenbuchsee 459. 510. 561.
 v. Herzwil, Burkard 24. 127.
 - Beschins ux. geb. v. Lene 24. 127.
 - Conrad 24.
 Heiswil 196. 243. 329.
 v. Heiswile, Heir. (Bern) 58.
 - Ruof 231. 236.
 Hess. (Herze) Heir. 68.
 - Burkin 479.
 Hessel, Cuono 296. 297. 302. 319. 364.
 - Pet. 346. 371.
 - Ital II. v. Lindnach 352. 371. 374. 381. 396. 402.
 - Ludwig 423. 428.
 - Casp. 472. 502. 773.
 - Dorothe, geb. v. Erlach 773.
 Hezze, s. Hess.
 Hicke, Sifrid, not. 390.
 de Hiegestorf, s. v. Jegimort.
 Hindelbank 386. 413. 605.
 v. Hindelbank, Thuring (Burgdorf) 348. 675.
 - Elsa ux. 675.
 - Nicol. 614.
 - Chuoni 693.
 - Bertha 925.
 Hinderlappen, s. Interlaken.
 Hirtzi, Benedict 539. 548.
 Hitzkirch 511.
 v. Hochberg, Anna, Markgr. 587.
 - Ludw., Graf 681.
 Im Hof, Heini 479.
 v. Hofen, Anna, Frau 718.
 Hofer, E. 376.
 - Hans 287.
 - Uli 466.
 Hofenholz 270.
 Höfli, ein Reliqui 1. 177.
 Hofmann, Johann 172.
 - Cath., Aebt. zu Fraubr. 456. 457. 458. 466. 477. 494.
 - 504. 507. 533. 729. S. 174. 180.
 - Ant. (Bern) 466. 511. 729. S. 180. u. 183.
 - Hartm. 469. 516. 729. S. 180.
 - Bened. 516.
 - Berchtold 667.
 - N. N. (Bern) 809.
 - N. N. Elix verehlt. v. Balm 809.
 Hofmeister, Rud., Edelh. 327. 335. 358. 359. 365., Schulth. zu Bern 371. 372. 374. 378., Ritter 386. 394. 395. 400. 402. 408.
 v. Hohenberg, s. v. Hochberg.
 Holis, Heinz 316. 319.
 - Hemmann u. Lienh. 370.
 - Jaki 447.
 v. Holz, Conr. 225. 229. 251.
 Holzach, Bertha 829.
 Holachein, Pet. 418.
 Holzhuohs 19.
 Holzmühle, 190. 492.
 v. Holzmühle, Frano 19.
 Honbrugg-Wald 42.
 Hönstetten 124. 130. 221. 339. 383.
 v. Hönstetten, Anna 647. 693.
 v. Honzen, (sic) Uir. Ritter 5.
 Hopt, Adelh. u. Nic. 722.
 Horehenwil 183.
 Hornblass, Job. 822. Domh. zu Soloth. 872.
 Hörsch, Hörscher, Nic. u. Pet. 212.
 - Conr. 539.
 Horsbach, s. v. Herabach.
 Horwer, Meaz 330.
 Hospes, Nic. 187.
 Höstetten, s. Hönstetten.
 Höwesso, Conr. 115.
 Hogo, Uir. 167.
 de Hocenstorf, s. Uzistorf.
 Huber, Barth. (Bern) 415. 448.
 - Rudi 472. 473. 475. 502.
 - Mathias 475. 502.
 Hubler, Pet. 329.
 - Andreas 502.
 Hubschi, Dietr. 475.
 - Lienh. 502.
 Hug, Kirchherr zur weissen Kirche 85. 89. 90. 96. 99. 106. 108.
 110. 112. 119. 171. 174. 175.
 - Leutpr. zu Neuenst. 169.
 - Leutpr. zu Krauchthal 173.
 - Uli 322.
 Hugemann, Uir. 24.
 Hugenet, Heir. 501.
 Hugerin, Joh. 411.
 Hugia, Jost u. Cuono (Biel) 418. 446.
 Hugh, Hans 326. S. 183.
 Hugnetus, Perrin et Kath. 192.
 - Jaqueminus 192.
 v. Hülflingen, Marg. 680.
 - Johanna, verm. v. Sumiswald 680.
 Hullehalter, Pet. 120.
 Hünenberg, Gall. 540. S. 182.
 - Anna ux. geb. v. Diesbach, gewes. Nonne 510. S. 183.
 v. Hundwil, Ausrasia, geb. v. Spiez 808.
 Hunn { Heir., (Burgdorf) 156. 816. S. 172.
 Hunno {
 v. Hunnwil, . . . geb. v. Bargistein 840.
 Huntperg, Jost 391.
 Huoter, Willi 269.
 - Agnes, N. zu Frbr. 279. 280. 281. 282. 287. 293. S. 182.
 Hüschmann, Dietr., Jhr. 837.
 v. Hupprechtlingen, Conr. 76.
 Huri, Pet. H. 512.
 v. Hurnberg, Pet. 289. 296–298. 313. 402.
 - Hans 313.
 - Immer 346.
 v. Huser, Anna 700.
 Huser, Hinsi 435.
 v. Husern, Rud. 102.
 Husern, Hof 450.
 Hüsler, Marg. (Zolingen) 753.
 Hütlingen 329.
 Hutti, Hans u. Marg. 309.
 Hutzel, Jenni 268.
 S. Hymerli, s. S. Immer.

- v. Mberg, Ihereth, Joh. 74. 100. 117. 121.
 - Ita, Frau 893. 924. S. 172.
 Jacob, Leutpr. zu Diessbach 634.
 v. Jagdberg, Jaber, Thomas 702.
 Jaquet, Bened. 485.
 Jacquette, Nonne zu Fraubr. 201.
 Janet, Rud. 852.
 Jansi, Hans 528. 531.
 Jeneho, Ulr. 346.
 Jeger, Nigli 418.
 Jegistorf 19. 58. 68. 255. 282. 336. 341. 382. 386. 396.
 v. Jegistorf, C. nob. 1. 2.
 - W. 1.
 - Heinar. 19. R. nob. 23. 33.
 - N. N. ux. geb. v. Buchegg 19.
 - Hugo, domicell. 33. 41. 42. S. 181.
 - C., sein Bruder, 33.
 - Anna ux. Hug v. Bremgarten 42.
 - Pet. 588.
 - Elisabeth. 608.
 - Diemut 768.
 - Marg. 777.
 - Alia, Frau 803.
 - Heinar, Ritt. 649.
 - Anna, Frau 791.
 - Claus S. 183.
 Jetkven 111.
 v. Jethal, Mechild 566. S. 171.
 Jfwil 19. 33.
 v. Jfwil, Hugo 94.
 - Bertha, Nonne zu Frbr. 670.
 - Heinar. 690.
 - Ita 710.
 v. Jglawil, N. N. 135.
 - Erhard 269.
 - Elli, Nonne zu Frbr. 739.
 - Mina 867.
 - Pet., Leutpr. zu Jegistorf 882.
 v. Illens { Heinar, Prior zu Montricher 162. 649.
 v. Illingen {
 - Marg. 659.
 - N. 726.
 St. Immer 99. 141. 193. 286. 382. 439.
 Immer, Jovin 363.
 Imhof, Heinar. (Burgdorf) 309.
 Inderlappen, a. Interlaken.
 Ingold, Ulr. 36.
 - Heinar. 39. 781. 857.
 v. Ingwil, Heinar. 21.
 - Bertha 886.
 Institor, Rich. (Biel) 122.
 Insula med. lac. a. St. Peter's Insel.
 Insula monast. 41. 42. 451.
 Interlaken 4. 9. 53. 54. 58. 75. 78. 127. 225. 229. 329. 336. 418.
 451. 464. 465. 476. 510. 514. 517. 556.
 - Frauenkloster 75. 329. 391. 450. 451.
 Johannes, XXII., papa 120.
 - XXIII., papa 349. 357.
 - Bischof zu Basel 177.
 - Abt zu Solz 133. 341.
 - Abt zu Friesenberg 78. 80. 84. 162. 166.
 Johannes, Prior daselbst 41. 191.
 - Grosskeller zu S. Urban 20.
 - Decan zu Künz 9.
 - Propst zu Wangen 183.
 St. Johann 171.
 St. Johann zu Constanz 54.
 St. Johanniter-Haus zu Freiburg 504.
 Jolicon, Perrould 480. 486.
 Jonet, Jehan 375.
 Jordan, B. zu Biel 91.
 - Abt zu Fricinib. 899.
 Jordana, Aebt. zu Fraubr., a. v. Pont.
 Jordi, Cuonin 306.
 Jordin, Jehan 439.
 Joser, Gilian 402.
 Jost, Zinmeister zu Fraubr. 350.
 de Ipscho, Berchold (Biel) 8.
 v. Ireney . . . 361.
 - Pet., Schulh. zu Burgdorf 385. 410.
 - Bened. (Bern) 426.
 Irmi, Irma, Pet. 504. 512.
 - Joh., Leutpr. 343.
 - Adeli. 359.
 Iseli, Clewi 496.
 - Michael 528. 531.
 Isenhut, Rud. 72. 132. 190. 619.
 - Ita ux. 190.
 Isenli, Ruedi 253. 256.
 Isenschmid, Hans 527. 528.
 Ita, Aebt. zu Fraubr. 78. 119., a. v. Grüneberg.
 Iren, Pet. 388.
 Ittingen 124. 330.
 Juebers { Gilian et ux. Cath., gew. N. zu Frbr. 539. 548. 555.
 Jucker {
 - Pet. 904.
 Judeta, Aebt. zu Fraubr. 147., a. v. Buchegg.
 Judina, (Jud.) Mecht. 279. 280-282. 292. 296. 297. 315.
 Judo, (Jud.) Pet. S. 173.
 Julianus, physicus 37.
 Juncienboden, 410. 449.
 Jungen, Wern. 118.
 Jangher, Cuonx 340. 352. 388.
 Jär, Ruedi 398. 399. 401. 402. 527.
 - Anna, Priorin zu Fraubr. 698. S. 180.
 Jurten, Hans 474.
 Justinger, Conr. 362.
 Kalcholen, Kalchhof bei Ligerz 366.
 v. Kalchofen, zum K., Joh. 179. 187. 218. 598. 601.
 Kapellen 173.
 Kapf, Weinb. b. Twann 204. 205. 278. 285. 319. 522. S. 176. 177.
 v. Kapf, Burk. u. Ellina 188.
 - Joh. 174.
 Karrer, Werner 66.
 Käser, Hans 504. 507. 511. 516. 689.
 - Pet. 529. 534. 544. 550. S. 175.
 Katharina, Aebt. zu Fraubr. 180.
 v. Kaufdorf, Ulr. n. Marg. 276. 407. 408.
 Kaufmann, Nic. 128. 135. 139. 305.
 - Rud. 688.
 Kaverin, Heinar. 249.

- Kawer, Ulf. 336.
 v. Kazingen, Joh. 153.
 Keisser, Hans (Sol.) 550.
 Keller, Const. 518.
 - Ludw., ein Predic. u. Kung. Luchina eine Nonne 740.
 v. Kelpenbach, Gilian, ein Johannit. 599.
 Kernenried (?) 531.
 Kenniet, Conr. u. Heir. 740.
 Kerket, Jenni 244.
 Kerro, Kerre, Werner 11. 15. R. 66. 67. 74. 117.
 - Cuono 94. R. 113. 117. 698. S. 172.
 - Werner, Edelkn. 166. 638.
 - Rud., Jhr. 638. 884.
 - Mechthild 688.
 - Bertha, Frau 753. S. 172.
 - Heir., Jhr. 783.
 - Clementa, Nonne 792.
 - Werner 915. S. 172.
 Kerkried 84. 388. 389.
 Kersata 21. 172.
 v. Kerasz, Mechthild u. Bertha 75.
 - Adelb., Nonne 894.
 Keslin, Hans (Bern) 354.
 Keseli, Thon. 84.
 Kesaler, Hans (Burgdorf) 385. 492.
 - Gertrud ux. 571.
 - Heinzmann 449.
 v. Kiburg, Haus u. Herrschaft 345. 395. S. 172.
 - Graf Hartm. 1. 2. 653. 896.
 - Graf Hartm. 1. 2. 10—12. 18. 56. 112. b. 252. 275. 809. 810.
 - Gräfin Elisab. 18. 74. 76. 83. 755.
 - Gräfin Anna, Gem. Graf Eberh. v. Habsburg 17. 18.
 - Graf Berthold 275. 809.
 - Graf Ego 275. 310. 809.
 - Gräfin Anna, Gem. Graf Hartm. 275. 716. 889.
 - Gräfin Anastasia 321.
 - Graf H. et ux. Johanna 809.
 - Verena 810.
 - Graf Eberh. 121. 138. 154. 196. 206. 672.
 v. Kien, Phil., Ritt., Schulth. zu Bern 161. 166. 167. 212. 225.
 - Joh. 220.
 - Hans, Jhr. 824.
 v. Kienthal die 371.
 - Joh. 287. 313.
 - Anna, Nonne zu Fraubr. 313. 332. 601. 687. 740.
 - Elsa 581.
 - Hans 687. 689.
 - Conr. 740.
 - Hans u. Marg. 689.
 - Kilberg, s. Kirchberg.
 v. Kiechberg, Kirchberg, (Sol.) Berthold u. Elisab. 78.
 Kiechliel 223.
 v. Kiechon
 zer Kiehon { Cuono 128. 135.
 - Joh. 128. 135.
 - Jac. 135.
 - Mechthild, Frau 605.
 - Marg., Frau 701.
 - Anna, geb. v. Sumirwald 722.
 - Anna, Frau 627.
 zer Kiehon, Hartm. Jhr. 643. R. 874.
 - Suse, Nonne zu Fraubr. 647.
 - Verena, verm. v. Hornos 364. 671.
 Kiechhover, Heir. 173.
 Kindler, Eberh. 455. 460. 531. 538—540. 542. 554.
 - Marg. ux. geb. v. Widisburg 542—544.
 Kirchberg, 70. 126. 274. 303. 310. 394. 400. 492.
 Kien, Kison 58. 78.
 Kistler, Pet. Venner 423. 428.
 Klaus, Tanfanne) Schulth. zu Kirchberg u. Heir. 185.
 Klewi, Berthold u. Gertrud 101.
 - Heir. 101.
 v. Klingen, Elisab., geb. Gräfin v. Buchegg 181. 822.
 Kios, Pet. 437.
 Kluckli, (Kluekli, Kluehli, Klueh) Nic. 39 et ux. Bertha 88. 103. 105. 118. 128. 134. 155. 137—139. 151. 155. 171. 224. 706. S. 181.
 - Cath., Anna u. Marg., Nonnen zu Fraubr. 88. 118. 128. 134. 135. 139. 171. 221. 242. 706. S. 181.
 - Mechthild 807.
 - Clara 706. S. 181.
 Knecht, Math. 547.
 Knoller, Hensli 352.
 Kooto, Ruof 418. 435. 439. 446.
 - Tachan 418. od. Hans 446.
 Knoten, Heir. 343.
 Knoll, Pet. 342.
 Kobet, Heir. 171.
 v. Kobers, (Corbiere) Jaquette 710.
 Kobolt, Pet. 403.
 Kocher, Bend. u. Hensli 447.
 Koler, Jac. 469.
 Koller, Farkh. 225.
 Kollenberger, Bend. 469.
 Königsfelden 450. 451. 499. 509. 510. 514. 517. 556.
 König 9. 16. 24. 127. 219. 231. 333. 346. 423. 470. 476. 499. 507. 510. 511. 514. 517. 519. 521. 556.
 v. König (als Ort?) Heir. 863.
 Konollingen 282.
 v. Koppingen, s. v. Coppingen.
 Kottenkon 135.
 v. Kramburg, C. nob. 2. 14.
 - Henr., Ritter 33. 57. 58. 66. 67. 124.
 - Joh. domicell. 124. 130. 159. Freib. 161. 166. 180. Ritter 212.
 - Heir., Kirchh. in Rüderswil 130. 132.
 - Heir., Domberr. zu Strass. 159. 167. an Sol. 174. 184. 185. 214. S. 182.
 - Anna, Nonne zu Fraubr. 164. 174.
 - Beatriz, Nonne zu Fraubr. 164. 174. 179. 185. 191. 743. 791. S. 182.
 - Joh., Freih. 214. 215.
 - Pet., Ritter 712.
 - Bertha, Frau 653. 743. S. 172.
 - Anna, Nonne zu Fraubr. 653. 668. S. 182.
 - Conrad 598.
 - Elisab., verm. v. Wadiswil 743. 919. S. 182.
 v. Krschwil 87. 253. 278.
 Krschthal 173.
 v. Krschthal, Gerhard 37. 111. 829. S. 184.
 - Joh. 78. 113. 236. 287.

- v. Krauchthal, Pet. 81. 94. 97. 102. 111. 116. 150. 214.
 - Pet. 116. 129. 180. 214. 225. 231. 236. 295. 296.
 297. 320. 321. 345., Schulth. 346. 351. 353. 356.
 362. 368. 369. 371. 626.
 - Heinar u. Adelh. 129.
 - Gerhard (viell. der obige) 278. 282. 287. 295. 296
 -299. 303. 305. 320. 325.
 - Peterm. 318. 329. 331. 340. 344. 353.
 - N. N. 159. 161.
 - Juliana, N. z. Frbr. 615.
 - Hans, Bitt. 714.
 - Anna, Frau 667. 918.
 - Johanna, N. z. Frbr. 768.
 - Marg. 768.
 - Adelh., N. zu Frbr. 777.
 - Sisa 637.
 - Peterm. 645.
 - Lucia, verm. v. Erlach 879.
 - Pet. 787. 899.
 - Anna ux. 899.
 - Cath., verm. v. Schöpfen 787.
 - Geps 801.
 - Conrad, Priester 853.
 - Johann 920.
 Krauchthaler, Hansli 420.
 Krasner, Bened. (Bern) 475.
 - Burkh. 829.
 Krämer, Heinar. 920. s. a. Kremer.
 Krampf, Elsa 668.
 - Hansli 904. 913.
 Krümlingen, Hof 438., s. a. Krewilingen,
 Krawer, Jenni 363.
 Kraser, Cuoni 785.
 Krecgligen 4.
 Krebs, Hans (Nida) 478.
 Krenenberg 390.
 v. Kreingen, Joh. 72. 102.
 - Wern. 88.
 Kremer, Pet. (Biel, s. a. Krämer) 63.
 Krewilingen 18. 154.
 v. Krieche, Joh., Rüter 156.
 - Cath. u. 156.
 - Joh. 346.
 Kriechstetten, Kriegstetten 379. 390. 536. 546. 549. 661. 664.
 v. Kriegstetten, Anna 706.
 Kroichli, (sic) Pet. 391.
 in der Krosen, Krosen, Lienh. 447.
 Krumbo, Bened. 422. 423.
 Kündig, Mechtild 738.
 Küng, Clara 403.
 - Rudi u. Cath. 848.
 Kuml, Lienh. 558.
 Kunz, s. Künz.
 Kunz, Burkh. 686.
 Kupferschmid, Heinar. (Bargd.) 309.
 v. Kur, Nic. 710.
 Kursesner, (Sol.) Conr. 407. 408.
 - Marg., Nonne zu Fraub. 276. 407. 408. 622. & 182.
 - Hans 407. 408.
 - Joh., t. Ord. Brud. 407. 408.
 - Greta n. Ness 407. 408.

- Kursesner, Conr. 743.
 - Haus, ein teut. Herr 743.
 Kurtzo, Henli 287.
 Kutenkoven 152.
 Kuttler, Uir. 351.
 - Hans (Bern) 423. 428. 443. 445.
 - Casp. 557.
 Kyeh, Burchinas 87.
 Kyenier, Dietr. u. Mecht. 89.
 Lachina, Kungold, eine ausgelief. Nonne 562.
 Laidez, Jehan 480.
 Lamber, Cuno 392. 393. 411.
 Lambert, Amiet. 201. 337.
 Lamblingen 34.
 v. Lamblingen, Eberh., Edelkn. 158, s. a. v. Raprechtswil.
 - Hans 158.
 - Agnes ux. Eberh. 158.
 - Hans fil. Eb. 159.
 - Rud. u. Elisab. 158.
 - Alfr. u. Elisab. 158.
 - Hugl 174.
 - Pet. 919.
 Lämliker, Bened. 403.
 Lampart, Joh. (Sol.) 184.
 - Symon, Jkr. 925.
 - Cath. 925.
 - Anna 788.
 Lamparter, Gylan, Jkr. 853.
 v. Landenberg, Cath. 749.
 Landeron, 218. 314. 904. S. 177.
 Landeswil, Landevil 284. 577.
 Landolf, Cuoni 466. 544.
 Landolosvile 20. 22.
 Landsbut 138. 372-374. 436. 438. 445. 472. 475. 557.
 - Petrus adv. in, armig. 138. 143. 166.
 v. Langaten, Gula, Nonne 861.
 - Ita, Nonne 872.
 Languter, Conr. 760.
 - Uir. 853.
 v. Langenstein, Hugo, Comth. zu Sumiswald 27.
 Langnau, 82. S. 172.
 v. Langnau, Langnowa, Lutold 156.
 - Heinar u. Berchta 185.
 - Cath., verheh. v. Rumsern, 185.
 - Berchta 185.
 - Hans 269.
 - Ita, Nonne 772.
 Lango, Rod. 124.
 Langolf, Cuoni, 534.
 Langwat 140.
 Lantiser, Jaq. 293.
 de Lapide, s. v. Stein.
 Lauber, Amiet. 325.
 Laupen 171.
 v. Laupen, Uir. (Bern) 422. 423.
 Lausanne, Bischof 16. 501.
 Leberli, Wilh. 23. 197. 739.
 - Marg., geb. Sarrasin 197.
 - Petermann 575.
 - Conr. 135. 137. 665.

- Loberli, Heinr. 603.
 - Elisabeth 761.
 - Anna, N. zu Fraubr. 763.
 Lech, Ulr. u. Adelh. 792.
 Legeant, Heinr. 382.
 Lemann, Ulr. 252.
 - Clewi 400.
 - Hansli u. Marg. 759.
 - Joh. 862.
 Lemann, Conno 219.
 - Hans, ein Priester 322.
 Lempp, Agnes, Nonne zu Fraubr. 874.
 Lempo, Nic. 161.
 v. Lene, Burk. 24.
 - Beschina, verm. v. Herzwil 24.
 - Joh. und Hono 24.
 - (v. Leo? wahrsch. v. Len) Lucordis, Nonne 612.
 - Adelh., N. zu Fraubr. 573.
 - Gottfried, Ritter 641.
 - Agnes, Nonne, Nonne 652.
 - Sophie 688. 694.
 - Heinr., Jkr. 699, Ritt. 854.
 - Werner, Ritt. 740.
 - Wilh., Ritt. 861.
 Lenen, Hansli 437.
 Leng, Greta 368.
 - Nic. u. Anna 569.
 v. Lenkhart, Cath., N. zu Frbr. 927.
 v. Lengsingen, (Lovingen) Beatr., Nonne zu Fraubr. 662.
 - Johanna, Frau 607.
 - Bertschi, Jkr. 830.
 - Linsi u. Christina 830.
 Leuschenrüt 56.
 Leuzburg 409.
 Leiber, (Lerower, Lerwer, Lörwer) Heinr. 310.
 - Pet. 351.
 - Anna ux. geb. v. Wattenwil 351.
 - Hemmann 409. S. 182.
 - Dorothea, N. zu Frbr. S. 182.
 - Greta, verehel. Franklin 409.
 - Elias, Ennel u. Dorothea 409.
 - Greda 591.
 - Heinr., Adelh. u. Dorothea 655.
 Lerch, Cuozz 338.
 Leroy, Junod. 201.
 Lero, Ohonius 56.
 Lerower, s. Lerber.
 Lesqueruel, Hugonin 392. 393. 397.
 - Joh. 411. 512.
 Liherse 135.
 Libra, Joh. 392. 393. 397.
 - Ant. 411.
 v. Liebegg, Sophia 810.
 - Ulr. 830.
 - Elsb. 830.
 Lieblos, Hansli 390.
 v. Liel, Frens, Frau 740.
 am Lien, Rudi u. Greda 745.
 Lienhart, Nic. 563. 565.
 Ligerz, 141. 170. 182. 208. 268. 291. 355. 363. 380. 419. 435.
 480. 493. 498. 503. 512. S. 177.
 v. Ligerz, Joh. dmic. 126.
 - Joh. armig. 126. 141.
 - Burkhard 203. 208. 209.
 - Ulr. 2. 244. nob. 268. 278. 288. 291.
 - Joh., Jkr. 245.
 - Bernh., (?) Freih. 333.
 - Ulr. 360.
 - Ruedi 380.
 - Franz 512.
 - Hans, Jkr. 638.
 - Ottilia, Frau 786.
 Ligriz, s. Ligerz.
 Limpach, 22. 116. 131. 132. 270. 290. 441. 445. 563.
 - Heinr. 834.
 Linder, Joh. 475.
 zer Linden, Conr. 221.
 - Pet. 303.
 - Ruf, Leutpr. 310.
 v. Lindnach, Joh. 72. 102. 116. 737. 899.
 - Nic. 132. 899.
 - Heinr. 72. 78.
 - Mechtild 899.
 - Cath., geb. v. Bennewil 899.
 - Burk. 899.
 - Rud., Domb. zu Sol. 811.
 - Marg., Meist. zu Rüeggen 927.
 Lindon 274.
 de Lingno, s. v. Holz.
 Liren, Burk., celler. in Fricenis. 60.
 Lirese, s. Ligerz.
 List, Conr. 128. 135.
 Lissach, 18. 113. 185. 394.
 v. Lissen, de Liso, Otto 97.
 - Nic., ein Priester 657.
 Lissert, Marg., Nonne, dann Abt. zu Fraubr. 418. 876. S. 180.
 - Hans 5. 180.
 - Hansli 426.
 - Hans 416. 690.
 - Adelh. 690.
 - Bened., ein Mönch 876.
 v. Lobsingen, Pet., Jkr. 34. 40.
 - Ulr., Jkr. 50. 87. 119., Ritt. 122. 805.
 - Ulr., Abt. zu Fricenis. 125. 128. 129. 146. 163. 881.
 - Jacata, Frau 903.
 Lobsinger, Hans 322.
 - Nidli 692.
 im Loch, Heini 376.
 Loehardet, Cunyer 375.
 Lochell, Cuoni 466.
 Locher, Heinr. 219.
 - Christ. 478. 466.
 Locus Dei, s. Gottstatt.
 de Loes, Joh. 286.
 de Loyez, { de Loys, Imer 414.
 - Peterm. 512. S. 175.
 Lofetz, Wall. 238.
 Lombach, Anna 420.
 - Jac. 423. 457.
 Lon 137.
 v. Lopsingen, s. v. Lobsingen.

- de Lopavile, Rud. 238.
 Losni, Burk. 130.
 Lotwöl 160.
 Loucher, Locherra, Anna, Nonne zu Fraubr. 92. 107. S. 181.
 - Rud. et Mecht. 107. S. 181.
 Löubli, Josl. 502.
 Lösckewile 221.
 Lotze, Jac., Meyer zu Twann S. 176.
 Loupen, s. Laupen.
 Louppi, Joh. 278. 319.
 Louxingen 135.
 v. Löwenberg, Joh., Super. zu Friesisp. 114.
 - Joh. 81. 123. 156.
 - Joh. jgr. 100. 339. 342.
 - Joh. 123. 131. 309. 313. 322. 323.
 Löwenberg, Cuono 224.
 Löwiet, Huginus 204.
 Lowo, Nic. 39.
 - Pet. 446.
 Löxingen 137.
 v. Löxingen, Berchtold 137.
 Loy, Rüdi 493. 498. 503.
 de Loyez, s. de Loes.
 de Luceria, Burk. cler. 54.
 Lucerna 275. 499. 844.
 Lucifer, Joh. (Burg. zu Biel) 141.
 Ludelle, Cuoni 466.
 Ludovicus de S. Ursicino, Chorb. zu Marbach 266.
 Ludwig, Abt zu Friesisp. 422. 423.
 - Statth. zu Künz 423.
 - Heintr., ein Predicant 542. 554.
 - Marg. ux. geb. v. Wiblisburg, eine Nonne 551.
 Lufenstein, Hans 800.
 Lammagin, Simonin 382.
 Lumbor, Roling 347.
 v. Luobisingen, s. v. Lobsingen.
 v. Luog, Hans 706.
 - Hans u. Ita 606.
 - Greda 797.
 - Agnes, Nonne zu Frbr. 619.
 Luomolawile 39.
 Lupus, Jac. 8.
 Lusberg bei Biel 359.
 Luschodere, Perrod 201.
 Luslingen {
 Lüsslingen } 103. 576.
 de Lussin, Tschan 382.
 Lüstorf, Lienh. 420.
 Lütenwil, Conr. 339.
 - Hans 385.
 Lützel, 52. 60. 377. 381. 520. 525.
 v. Lützel, Conr., Abt zu Friesisp. 600.
 Lützelburg, Abt 501.
 Lützelhüh 143.
 Luzler, Rich. 290.
 Machabrey, Joh. domicell. 392.
 v. Madrez, Gerh. u. Marg. 211.
 - Eclina, fl. 211.
 v. Magenber, Ulr., Ritt. 14.
 Maglingen 158. S. 167. 177.
 Molegorge, Jac. 507. S. 174.
 Mailair, Jenni 380.
 Maillard, Mich. 493. 504.
 - Nicli 119.
 Mainz 916.
 Maler, Hensli 825.
 v. Malrain, Bernh., Ritt. 418. 627.
 - Reinh., Jkr. 627.
 der Man, Joh. 19.
 Mannenberg 330.
 Mannenberg, Heintr. u. Agatha 867.
 - Heintr. (Burg.) 221. 453.
 Manesso, Ulr. 104.
 Mans, Uoli u. Joh. 202.
 Mannlib, Pet. 403.
 Marcher, Pet. 742.
 Margaretha, Achb. zu Fraubr., s. v. Hasle.
 St. Margaretha 276.
 Markwart, Hans 322. 323.
 - Hema 842.
 Marschall, Pet. 640.
 - Wilh., Ritt. 640.
 - Anna, fl. 640.
 Marschall v. Delaperg, Walt., Jkr. 844.
 - Benedicta 844.
 - Bernh., Jkr. 844.
 Martin, Ferro et Alexia 347.
 - Ferro et ux. Coleta 347.
 - Jena u. A. 118.
 Marx, Joh. (Sol.) 184. 185. 197.
 - Marx. 184. 185.
 - Lüpand 45. 68. 103. 293.
 Mathias, Kirchh. zu Griesenried 143.
 Matstetten 56. 83. 129.
 v. Matstetten, Herm., Ritt. 5. 10. 11. 14. 15. 18. 20. 606.
 - Ulr., Ritt. 884.
 - Anna ux. Herm. 20. 607.
 - Pet. 20. 56. 74. 100. noh. 113. 117.
 - Mathias 20. Jkr. 782. 801.
 - Burk. 40. 115. (Bürg.) 185.
 - Pet. jgr. 117. 154. Ritt. 166. 181. 206. 221. 823.
 - Ulr. 146. 687. 823.
 - Ulr., sacer. 159. 160.
 - Joh. 166.
 - Petermann, Edelkn. 256.
 - Conr. 648. 795. S. 172.
 - Hemmann, Jkr. 626.
 - Adelheid 645. 823.
 - Sibilla, Frau 764.
 - Elisabeth, Frau 812.
 Matstetter, Hans (Bern) 388.
 - Benedict 555.
 auf der Matten, Elisabeth (Hasle) 607.
 v. Matten, Matton, Heintr. 75.
 - Phil., Domh. zu Werde im Argau 160. S. 182.
 - Heintr., s. Walthus 160. S. 182.
 Matter, Vinc. od. Enz. (Bern) 340. 372. 378.
 - Hans 400.
 - Heintr. 465. 472. 473.
 - Heintr., Ritter 844.
 - Cath., Nonne 844.

- Maulbronn 876.
 May, Barthol. (Bern) 502.
 Mauser, Nazarell, Joh., Meyer zu Biel, Edelkn. 169. 171.
 Masler, Jorriun, Ritt., Meyer zu Biel 277. (s. a. Wasler.)
 v. Mechas, (sic) Joh., Edelkn. 218.
 Meder, Claus 279. 312.
 - Hensli 569.
 v. Meissberg, Rud. et ux. Berisina 91.
 Meller, Heizi 111. 312. 328. 350. 360.
 v. Mellings, Lütold, cler. 54.
 - Joh. 787.
 Menen, (sic) Hans 502.
 Menge, Hugeni 199.
 Mertz, Jenni 273.
 Messen 391. 601.
 v. Messen, Messon, P. 19
 Mathias 36. 68. 88. Neb. 103. 251.
 - Jac. 36. 68. 88. Nob. 103. 118. 137. 139. 251.
 - Joh. 36. 68.
 - Yerena, verm. mit Jord. v. Burgistein 24f. 249.
 - Mechtild 620.
 - Mathias, Jkr. 229.
 Messer, Uli 458. Durs 551. 552.
 Mettenberg, Heinar. 300.
 v. Metton, P. 104.
 Meuer, Jaki 183.
 Meyer zu Biel, Cnuo v. Nidau 73.
 Meyer, Joh. der 135.
 - Hens u. Bend. 466.
 - Wermli 403.
 - Joh. 356.
 - Clewi 360. 369.
 - Beline 369.
 - Ruof 614.
 - Conrad v. Coppingen u. Ruof, Söhne desselben 614.
 - v. Bären, Jenni 669.
 Mezger, Heinsi 312.
 Meygen, Jaqui 435.
 Michel, Pet. 360.
 - Uolmann 385.
 - Berchtold 432.
 - Leutpr. zu Hindelbank 605.
 Miescher, Rud. 220.
 Miltenberg, Hans et Ita 868.
 Minder, Elle 845.
 Minder, Elsa 405.
 - Benedict 534. 544. 550. 563.
 Mingrer, Mingerer, s. Minder.
 Minister, (Ammann) Walth. 39.
 - de Balmegg, Wern. 41. 42.
 de Mistleron, Cuono 14.
 de la Moliere, s. v. Mulleren.
 de Molin, Burk. 240.
 v. Molichen, (sic) Pet. 675.
 v. Molnheim, Rud. u. Hog 173.
 Monal, Nic. 258.
 Monetarius, s. Münzer.
 de Montanie, Aimo 7.
 v. Montnach, Marg., Frau 754.
 v. Montfort, Rud., Bischof zu Constant 110.
 Morel, Jehan 419. 435. 490. 483. 494. 493. 498. 503.
 Morellen, Peterm. 382.
 Moren, Jac. 512.
 v. Mördlen, Anna 674.
 Mornet, 92.
 v. Möringen, Ulr., armig. 200. 653. S. 182.
 - Burk., Ritt. 35.
 v. Möringen, Joh. u. Parisa 200, letztere Konne zu Fraubr. 177.
 S. 179 u. 182.
 - Adelb. 879.
 - Johanna, Aebt. zu Fraubr. 273. 676. S. 179 u. 182.
 - Aymo, Propst zu Wangen 366. 493. S. 182.
 - Marg. 366. S. 182.
 - Agnes, Frau 862. 902. S. 172.
 - Clementa, Frau 905.
 - Burk., Jkr. 926.
 - Juliana 926.
 - Joh. et ux. Ita 924.
 - Anna, vereh. v. Steinbrunn 928.
 - Heilwig 579.
 - Ulr., Ritt. 641. S. 179.
 - Gertrud, N. z. Frbr. 628.
 - Anastasia 816.
 - Ita, Frau 848.
 - Johanna 670.
 - Werner, Jkr. 768.
 - Marg., N. z. Frbr. 794.
 - Reinold, Jkr. 822.
 - Anna ux. 822. 859.
 - Agnes, verm. v. Rümlingen 676. S. 179 u. 182.
 Mörsberg 124. 145. 221. 329.
 v. Mörsberg, Heinar. u. Pet. 124.
 - . . . Ritter 764.
 v. Mörsburg, Ludw., Abt zu Frienisg. 794.
 Morta, Nic. dict. 175.
 Mortal, Mortaul, Joh. 232. 258. 325. 337.
 Mösching, Ant. 706.
 Mösckin, Hans 277.
 Mösckwil 156.
 Moser, Jenni 244. 245.
 - Jaki 263.
 - Uli 478.
 - Benedict 550.
 Murch, Pet. 350.
 v. Mühlhausen, Heinar., pleb. zu Bern 150.
 - Hans, Beicht. zu Franbr. 605.
 Muhlidorf 19. 276. 407. 408.
 Mühlheim bei Messen 391. 441. 445.
 v. Mülheim, Gertrud 654.
 v. Muleren, Muoleron, s. v. Mullern.
 Müli, Mülli, Jac., Domb. zu Soloth. 762.
 - Heinar. 627.
 v. Müli, H. 70.
 zur Müli, Anna, Nonne zu Fraubr. 581. 5. 182.
 - Ruof u. Hansli 581.
 Mülbach, Rud. 191. S. 183.
 - Pet. 479.
 v. Mülinen, Mülinon, Heinar. 220.
 - Hans Alb., Comthur 511.
 - Walth. et ux. Anna 601.
 - Burk. et ux. Hema 686.
 v. Mülis, Burkhard 218.

- Mülseier, Nicl. 318.
 de Mullenhausen, s. v. Mühlhausen.
 Mullenburg 37.
 Müller, Jordan 161.
 - Hansl. 362. 425. 639.
 - Heinz 361.
 - Hans 919.
 - Pet. et ux. Beli 211.
 Mully, s. Müli.
 v. Mullera, (Muleron, Mucleron) Johann 276. 289. 298. 313. 315.
 320. 380. (Hans) 395. 419. 423.
 - . . . 381.
 - Urban 419. 422. 435. 465. 468. 472. 473.
 - Ruof 161.
 - Nicol. 228.
 - Cath. 923.
 - Berchtold 620.
 Mulner, Pet. 57.
 - Johann 70.
 - Jac., Mag. Capl. zu Grafenried 781.
 Mülner, Mechtild 874.
 v. Mülheim, s. Mühlheim.
 Multer, Bened. 478.
 Multo od. Multa, Ulr. 88. 103.
 Münchli, Joh. 721.
 Münick, Wölfl, Jhr. 840.
 - Agnes ux. geb. v. Burgistein 840.
 Munis, Jaggi 278. 288. 316.
 Münsingen, 299.
 v. Münsingen, Nic., Ritt. u. Schulth. zu Bern 24. 66. 920.
 - Joh., Jhr. 42. 66. 116. 165. Hinsi 167.
 - Hans, Ritt. 886.
 - Otto, Abt. zu Frienis. 266. 278. 285. 684.
 - Ita, Frau 880.
 - Hilprand, Domherr 889.
 - Bercht. u. Elisabeth. 566. 586. 589.
 - Agnes 611.
 - Elisabeth., Nonne 850.
 - Henna, Frau 589. 617.
 - Conrad 816.
 - Pet., Abt. zu Frienisb. 805.
 - Elsbeth, Frau 589.
 - Pet., Ritt. 701.
 - Marg., Nonne zu Fraubr. 646.
 Muntele 69.
 Münzer, (Monctarius) Wern. 57. 81.
 - Cono, Schulth. zu Bern 65. 150.
 - Laurens, Schulth. zu Bern 67. 72. 75. 81. 102. 111. 116.
 124. 150. 159. 167. 180.
 - Joh. 68. 72. 121. 132.
 - Adelth., geb. Ruweli 111.
 - Werner, Joh. Brud. 124. 161.
 - Ruof, ein Priest. 322. 323.
 - Joh. 636.
 - Agnes ux. 599. 628.
 - Ita 686. 716.
 - Vivian 739.
 - Rud. 636.
 - Marg. Frau 866.
 Münzmeister, Diet. der. 213 et ux. Mecht. 213.
 - Anna 213.
 Muoler, Heirr. 784.
 Muoss / Burkh. 70.
 Mus / Pet. 310.
 - Conr. 665.
 Murarius, Joh. 203.
 de Mureto, Ulr. frat. prwdie. 33.
 Muri 351. 366.
 v. Muri, (Nure) Ulr. 224.
 - Joh. 687.
 Mursel, Conr. 118. 137. 166. 171 ux. Adelth. 742.
 v. Murzenden, (Murzendon) Ulr. 235.
 - Clara, geb. am Ort 235. 329.
 - Marg. 858.
 - Cooni 692.
 Maslin, Schulth. zu Thun gen. 9.
 v. Mutenach, s. v. Montensch.
 v. Muzberg, Rich. 912.
 Muzer, Joh. 912.
 v. Muzwil, Conr., Ritt. 725 et ux. Cath. 725.
 - Cath., verehl. v. Spiegelberg 725. 896.
 - Adelth., Nonne zu Fraubr. 751.
 - Siska 756.
 - Heirr., Ritt. 6. 822. 682.
 Nef, Heini 253.
 - Hemann ux. 352.
 - Liechard 352.
 Nenslingen (Lenzlingen) 180.
 v. Neuenburg, Graf Rud. 46. 47. 148. 395. 639. 737. 791.
 - Adelheid, Frau 748.
 - Marg., Aebtissin 858. S. 178.
 - frat. Conr. de Aurora dict. de 60. 77.
 - Rich., Canon. 50.
 - Joh., Propst zu Neuenb. 50.
 Neuenstadt 108. 169. 175. 177-179. 188. 189. 193. 194. 198. 201.
 207. 222. 226. 240. 254. 261. 263. 265. 266. 271. 286.
 302. 306. 325. 337. 355. 367. 375. 382. 392. 393. 397.
 411. 414. 439. 501. 512. 529. S. 174. 177.
 v. Nenemstein, Joh., Meyer zu Biel 122.
 - Verena, Frau 662.
 Neukomm, Rud. 57. 81.
 Neunhaupt, Burkh. et ux. Mecht. 649. S. 172.
 Nibelungus, dom. (sir) Ritt. 6.
 Nicolaus, Abt. zu Truch 82.
 - Abt. zu Erlach 140.
 - Propst zu Interlaken 329.
 - Canon. dieselbst 67.
 - Leutpriest. zu Köniz 75.
 - Kirchh. zu Kapellen 173.
 - Beichtiger zu Fraubr. 566.
 Niden 148. 319. 313. 352. 478. 498.
 v. Nidau. (Nidowa) Heirr., Ritt. 8. 647.
 - Ulr., Ritt. 8.
 - Conno 34.
 - Meier zu Biel 73. 93. 104. Ritt. 119. 122. 189.
 - Ita 189.
 - Joh. 189.
 - Cathar. ux. Eberh. v. Tessen 73.
 - Ulr. 598.
 - Adelth., Frau 642.

v. Midao, Graf Rud. 794.
 - Ulr., Kirchh. zu Twann 158. 163. 164.
 v. Nidegg, Ulr. 132.
 Niedergerollingen 21.
 Niederinduneh 111.
 Niederthal 57.
 Niederwiesbach 428.
 Niederwil 153.
 Nierecht, Ruof 259.
 - Nikeli 301.
 Niereis, Johan 481.
 Niesse, Pet. (Bern) 272.
 - Conr. 859.
 Noll, Ant. 562.
 Nöttinger, Rud. 475.
 Nova villa, s. Neuenstadt.
 de Novo castro, s. v. Neuenburg.
 v. Nowen, Ita, Frau 637.
 Nögel 105. 125.
 Nankon 162.
 v. Nürnberg, Morg., gen. v. Hasle 607.
 - Hans, Leicht. v. Fraubr. 848.
 Nutz, Joh. 124.
 - Heint. 139.
 v. Nyenwa, Sym. 333.
 im Oberbach, Walt. 608.
 Oberbuchstein 326.
 Oberruburg 49. 322. 323. 469.
 v. Oberruburg, Rud. 5. 123.
 - Ludw. 20.
 - Ita 728.
 der Obere Knobel 157.
 v. Obere Knobel, Wern. 157.
 Obergerollingen 21.
 Oberholz, Hemmann 435. 493.
 Oberwil 94. 113. 146.
 Oberbach 173. 406.
 Oberthal 57. 81.
 v. Oberthal, Conr. u. Rad. 57. 81.
 Oberwil 409. 416. 421.
 v. Oberwil, Bertha, Nonne zu Fraubr. S. 182.
 Obi, Oby, Inc. (Sol.) 290. 308. 311. 317. 331.
 Ochiner, Chuono 201.
 Ochsenbeiz, Hans u. Greda 384. 412.
 - Elias, verchl. v. Altru 384.
 - Hans u. Verena 384.
 zem Ofen, Symon 57. 65.
 - Heint. 129. 144. 151. 152.
 - Conr. 141. 917.
 - Werner u. Ulr. 149.
 - Peter 284.
 - Claus 479.
 - Nicol., ein Mönch 775.
 - Joh. 739. S. 172.
 - Cath. 739. S. 172.
 - Heint. 739. S. 172.
 Ofner, Heint. 227.
 Ökingen 7.
 v. Otten, Gertr., Frau 665.
 v. Ottingen, Hartm., Ritt. u. Clara 122.

v. Ottingen, Joh. 122.
 - Gertra u. Hartmann 122.
 - Rud. 151. 156.
 - Effaliss 156.
 - Hans 577. 795.
 - Isabella, Frau 618.
 - Otto 597.
 - Marg., N. zu Frbr. 727.
 - Rud., Ritt. 671.
 v. Oenz {
 de Onza { Ulr., Ritt. 1. 2. 11. 14. 750.
 - Heint., Ritt. 1. 10. 11.
 - Leo 2., Ritt. 784.
 - Anna, geb. v. Rheinfelden 2.
 - Rudolf 2.
 - Conrad 2. 778.
 - Mechthild 585.
 - Judent, N. zu Frbr. 728.
 Ormann, Walth. 692.
 Ornebas, Ulr. 23.
 Orols (Oron) 199.
 v. Oron, Elisabeth, Nonne zu Fraubr. 783. S. 182.
 - Eleonore, Nonne zu Fraubr. 709.
 - Marg., Frau 612.
 - Agnes 636.
 - Hans, Jkr. 919.
 - Wilh., Ritt. 883. 930.
 am Ort, Hiltport 808.
 - Elisabeth. n. Cuoni 842.
 - Joh. 919.
 - Joh. 154. 756.
 - Anna u. Clara 154.
 - Chuono n. Pastaleon 154.
 - Heint. 206.
 - Clara 235. 690.
 - Anna, Nonne zu Fraubr. 722.
 Oesch 612.
 v. Oesch, . . . n. c. des Predic. Heint. Schnebli 563. S. 183.
 Ostermündingen 4. 124. 130. 159. 415.
 v. Ostermündingen, Nic. 287. 300.
 - Heint. 289. 295. 296. 297. 313. 330.
 Oestreich, Herrschaft 82. 283.
 Oetehingen, s. Ökingen.
 Othiner, s. Ochiner.
 Oetlin, Heint. n. seine Frau 663.
 - Anna, Prior. zu Frbr. 663. S. 180.
 Otteiden, Heinzm. 358. 367. 481.
 Otis, Hinsi 416.
 v. Oya, Conr., Ritt. 180.
 - Anna, ux. Otton v. Gisenstein 180.
 Oyer, Burklin 272.
 Otzenberg 329.
 Palesenn, Steph., Jkr. 871.
 de Pallicens, Paluens, Willometus 261. 266. 271. 301.
 de Palmis, s. v. Balm.
 Pastaleon, Nic. 112.
 - Kirchh. zu Tessen 273.
 Parpium (?) 95.
 de Parril, Joh. Heint., Edelkn. 414.
 de la Parie, (richt. Port) Colet 325.

- v. Passonay, Marg., Frau 612. 8. 172.
 Pastor, Hans (Bern) 560.
 de Paternico, s. v. Payerne.
 Pauen, Heint. 316. 328.
 Pave, Pouen, Pave, Colet 262. 278. 312. 316. 319. 328.
 v. Payerne, Tornicus od. Torinchus et ux. Ita 3.
 Perinus, fil. Hugneti (Neuenst.) 355.
 Perria, Hensmann 529.
 Peter, Abt zu Friburg 501.
 - Abt zu Trub. 410.
 - Propst zu Interikon 58. 78.
 - Kirchh. zu Biel 239.
 - pleb. in Friburg 3.
 - mag. canon. Solod. 9.
 - Kirchherr zu Port 51. 93.
 - Conventbrud. zu Fraubr. 257.
 - Vogt des Grafen zu Kiburg zu Landshut 138. 143.
 - Schreiber zu Soloth. 185.
 St. Peters-Insel 260. 261.
 - Abtei im Schwarzwald 549.
 Petit, Clare 392. 393.
 Petit-Jean, Joh. et ux. Pyneta 109.
 Pfaff, Hans, Ritt. et ux. Frens 683.
 Pfaffli, Hans 823.
 Pfanner, Joh. (Burgdorf) 309. 322, Jkr. 323.
 Pfawer, Conr. 173.
 Pfefferhart, H., mag. canon. in Weid. 53. 54.
 Pfiffer, Hans 557.
 Pfister, Jac. 217.
 Pfirtes, (sic, viell. Pfister) Claus et ux. 268. 285. 291.
 Pfister, Rud., Schulth. zu Burgdorf 56. 74.
 - (Pistor) Jac. 122. 232. 235.
 - Couradus, dict. de Burgdorf 190. 752.
 - Joh., Edelkn. 169. 239. 300. 313. 320. 327.
 - Heint., Jkr. 208. 252. 235.
 - Peter 238. 320. 345. 371. 374.
 - Petermann 39.
 - Ludw., Kirchh. zu Heimelswil 253.
 - Ulr., Edelkn. 256. 711. 770.
 - Hansli 269. 345. 801.
 - Rud. u. Ulrich 782.
 - Anna, Frau 854.
 - Marg., Nonne zu Fraubr. 313. 708. 723. 8. 182.
 - Claus (Biel) 343 (s. auch Pfirtes.)
 Pickard, Hans (Biel) 446.
 de Fiderich, (Hinderich) Bercht., Ritt. 29.
 - Sym. et Heint. 29.
 Pilot, Hugonet 114.
 Pillot, Perrod. 411.
 Pimili, Joh. 78.
 Pintcheret, Rebgut bei Twann 288.
 Pirius, (Pirus) Heint., Edelkn. Meyer zu Biel 196.
 Pirri, Piro, Rudi (Biel) 403.
 Piacator, s. Fischer.
 Pistor, s. Pfister.
 Pittid, Joh. Edelkn. 218.
 Pittihyan, s. Petit-Jean.
 Planer, Pet., sacerd. 128.
 Plantets, Rebgelände bei Twann 163. 5. 177.
 Player, (sic) Pet., Domh. zu Soloth. 920.
 Pleidiere, Rich. 271. 325. 337.
 Pleidiere, Ant. 325.
 Plidi, Luperand 88.
 Pocher, Jonet 337.
 Pudeile } 178. 201. 411.
 Podela }
 de Podela, (Podeli) Jac. 175. et soror Rosanna 175.
 - Heint. 222.
 - Chonotius dict. Thulis 240. 241.
 - Ulr. (de Puodolle) 411.
 Polian, Jehan 375. 392. 393. 397. 411. 414.
 de Pömpia, s. v. Bämpia.
 v. Pont, Jordana 40, Aebt. zu Frib. 58. 59. 65-67. 692. 5. 178.
 - Alwin 602.
 - Jeacelin, Ritt. 809.
 - Ulr., Chork. 810.
 - Elisab. 874.
 Pontingen, s. Bantingen.
 Pontior, s. Brüggler.
 de Popula, Bernh. et ux. Helwidis 95.
 - Rolinus dict. Bevo et ux. Ita 196.
 - Joh. et Petr. et Nicol., filii 106.
 - Joh. fil. Petri 106.
 Port 51. 93. 104.
 v. Port, Otili 286. 288.
 - Albr., Ritt. 774.
 - Heint. 816.
 - Anna, Frau 859.
 de la Porte, Colet 373.
 v. der Port, Gerhard 218.
 Pouchet, Nicco 245.
 de Puodolle, (sic) s. Podela.
 v. Franberg, Bramberg, Jac., Schulth. zu Lucera 505.
 v. Praroman, Elia, N. zu Frib. 894.
 Preco, Heint. 144. 149.
 Predela 363.
 Presteret, (Precret) Heint. 239. 249.
 - Joh. 239.
 Prestrez, Joh. 392.
 Publes 265. 271.
 de Puble, Jac. 193.
 de Pudely, s. Podela.
 Puororum, (zer Kinden?) Reinerus, Ritt. 6.
 Puodola, s. Podela.
 Pücher, Ulr. 215.
 - Anna ux. Ulr. v. Buoch 906.
 - Anna, Nonne zu Franbr. 272. 907. 8. 182.
 Puso, Nicol. 231.
 Quenried, Jehan 483.
 Quersa, Hugo 261.
 Quittelste, Joh. 301. 306.
 Raffen, Jenni 277.
 Rnickle, Clewi u. Perro 435.
 Raidea, Hansli 483. 486. 493.
 Racle, Tachan 498. 503.
 de Rambelaz, Joh. Hennequin, Castl. zu Schlossberg 373.
 Ramseren 66. 124. 212. 215. 220. 515. 539.
 de Ramsera, Joh. 185.
 - Cath., geb. v. Langnau 185. 621.
 v. Ramsey, Joh. 686.

- v. Ramstein, Guts 824.
 Rander, Rud. 135.
 Rapperswile { 233.
 Rapperswil {
 Rappo, Joh. 144.
 v. Raprechtswil, Wern., Edelkn. 158 (seine Söhne schreiben sich v. Lamigen.)
 v. Raron, Augustin 599.
 - Heiner, Ritt. 652.
 - Peterm., Jkr. 743.
 - Marg. 685.
 Rassena, Ressene, Chuno 175. 178. 188. 199. 201. 266.
 - Marg. 266.
 Ratbhausen 440. 455. 505. 506.
 Ratolfingen 420. 704.
 Reben, Gutsname 98.
 Reber, Heiner. (Burgdorf) 364.
 - Pet. (Bern) 876.
 Rebstock, Rud. S. 176.
 Redet, Jaquemin 375. 382 (auch Raides).
 Regnault, Joh. 512.
 Rehatter, Hansli u. Pet. 646.
 Reich, v. Reich, Rich, Richo, Ulr., Schulth. zu Soloth. 102. 118. 128. 135. 137. 139. 151. 155. 166. 637.
 - Joh. domicell. 88. 118. 137.
 - Jac., Edelkn. 123.
 - Jac., Ritt. 154. 166. 809.
 - Ulr., Domb. zu Soloth. 155. 809. Propst 905.
 - Anon ex Jac., Ritt., geb. v. Erolswil 175.
 - Just., Ritt. 333. 423. 128.
 - Anon ex geb. Senn 333. 423. 428. 686.
 - Joh., Domb. zu Sol. 570.
 - Ulr., Ritt. 650.
 - Rud., Ritt. 667.
 - Ursula 809.
 - Catharina et fil. Adelh. 820.
 - Ment. (sic) verehl. v. Ried 820.
 - Bruno, Jkr. 874.
 v. Reichenbueh, Pet. 821.
 - Adelh. 914.
 Reiden 76.
 de Reidere, Rud. diet. Unruh 82.
 Reimberger, Thom. 474.
 Reinardus, can. zu Embrach 9.
 Reinhold, Pet. (Biel) 34. 62. 73.
 Reinvier, Reinvier, Joh. 189. 218.
 Reinold, Christ., Kirchh. zu Bätterkinden 310. 322. 323.
 Reiser, Pet. 183.
 Remaignon, Jenni 493.
 v. Reimann, (Reimanne) Wera. villie diet. I. 2.
 - Ch., sein Sohn 2.
 - Joh. 123.
 - Marg. 693.
 Remgo, Jac. 72.
 Reolet, Peterm. 325.
 Ressene, a. Rassene.
 Ressency, Cuoni 226.
 v. Resti, Heiner., Jkr. 215.
 - Marg., geb. v. Scharnachthal 215.
 Rey, Ant. 373.
 v. Reymersal, a. v. Römersal.
 v. Rheinach, (Rinach) Heiner. 157.
 - Mechthild 572.
 - Werner 680.
 - Clementa 680.
 - . . . geb. v. Sumiswald 722.
 - Ulr., Jkr. 722.
 - Gottfried, Ritt. et ux. Marg. 903.
 - Adelh., Elsb. u. Anna 869.
 - Nonne zu Fraubr. 776.
 Rheinau 579.
 v. Rheinfelden, Anna, verehl. v. Oenz 2.
 - Werner 37.
 - Agnes, N. z. Frbr. 586.
 Riben, Pet. (Bern) 502.
 Ribodel, Joh. 901.
 Rich, a. Reich.
 - Heimo (Bern) 24.
 Richardus, Abt zu Gottstätt 140.
 v. Riebenbach, a. Reichenbach.
 Riehenholz, das, bei Grafenried 225.
 Rieherswil 142.
 Rihondet, Peterm. 195.
 Riehinger, Hansli 329.
 v. Richo, a. Reich.
 Richli, Ulr. 269.
 Richterswil 587.
 v. Rickers, (sic?) Heinz, Jkr. 719.
 v. Ried, Berchtold 780, a. a. v. Ried.
 Ried 6. 18. 42. 140. 274. 321. 705. 927.
 im Ried, Heini 348. 884.
 v. Ried, Riede, Ried, Joh., Ritt. 65.
 - Elisabeth. 65.
 - H. 65.
 - Joh. 65. 165.
 - Arnold u. Albr. 65.
 - Cath., Nonne zu Fraubr. 240. 241. 731. 745.
 - Ulr., Decan zu Muri 366.
 - Rnodi 385.
 - Berchtold, ein Priester 580.
 - Peter 626.
 - Mathias, Priester 665.
 - Mechthild 626.
 - Joh. et ux. Marg. 745.
 Riede, Lorenz 231.
 Rieder, Heiner., (Burgdorf) 115. 181.
 - Heiner, u. Joh. (Bern) 235.
 - Conr., teut. Ord. Leupr. zu Bern 235.
 - Pet. (Bern) 296. 297. 298. 313.
 - Anon 672.
 - Mechthild 796.
 Riegau, a. Rügau.
 Riegower, Ulr. 881.
 v. Rietanu, a. Reimann.
 Rietwil, Conr. 445.
 v. Rietwil, Bertha 614.
 v. Riggisberg, Berchtold 688.
 - Jac. 704.
 - Pet. 612.
 - Elisabeth, N. z. Frbr. 604.
 zu Rin, Oswald, Jkr. 797.
 v. Rinach, a. Rheinach.

- Hinggeli, Bingli, Hänsli 666.
 Joh. u. Heinr. 68.
 - Cath. 876.
 Hinggenberg, Pet. 235. 263. 311. 316. 317. 335. S. 183.
 v. Hinggenberg, Hans, Ritt. 611.
 - (?) Hug, Ritt. 871.
 Ringgo, Ruof (Bern) 340.
 Ringgolt, Ulf. 132.
 v. Ringgoltingen, Thüring, Sebult. 422. 423. 428. 438. 445. 852.
 - Johanna 527.
 - Heizmann, gen. Zigerli 315. 320, u. a. Zigerli 345. 377.
 - Rud. 372-374. 378. 381. 392. 402. 410.
 Ringkon, Roschmann 479.
 Ringolt, Sefrid 274. 295. 313. 320. 345, u. a. Sefrid.
 de Rips, u. de Rive.
 Rippelberg, Clewi u. Anna 326.
 Rich, Jost 619.
 - Marg. ux. Burk. v. Erlach 619.
 Riser, Hans (Burgdorf) 9. 30. 496. S. 135.
 - Conr. (Burgdorf) 434.
 Rist | Bertha 124. 785. 920, Nonne zu Fraubr. S. 181.
 Rista | Eliab. 124. 771. 785, Nonne zu Fraubr. S. 181.
 - Walt. (Bern) 66. 81. 124. 130. 150. 161. S. 181.
 - Bertha ux. 124.
 - Adelh., verehl. v. Böschol 130. 150.
 - Ita 150.
 - Adelh., N. zu Fraubr. S. 181.
 Ritschart, Pet. u. Hedwig 153.
 de Rive, Rips, Jue. 69. 86.
 - Ulf. 240. 261. 265.
 - Jean Ulf. 375. 393. 397. 414.
 - Walliemin 337. 375.
 - Petermann 411.
 Robin, Jenni 241 (Joh.) 380. 387.
 - Cuonimann 387.
 la Rochetta, Weinb. b. Neuenst. 240.
 Rodenruti 318.
 Roder, Hans (Burgdorf) 385.
 - Heini 342.
 v. Rodmont, Nic. 211.
 - Immer u. s. Frau 644.
 - Jehan 391.
 - Hermann 340.
 Rodolfus, (v. Montfort) elect. et conf. eccl. Const. 140.
 v. Roduns, Hans, Jkr. 749.
 Roggli, Andr. 502.
 - Pet. (Bern) 523.
 Roli | Joh. 187. 191. 201. S. 173.
 Rolier | Mathis u. Adelheid 602.
 v. Rolke, Glodo 832.
 Roman, Judenia (Sol.) 765.
 v. Römerstal, Imr, Edelkn. 403.
 v. Ror, (sic) Anna, Frau 681.
 Rorberg 698.
 Rormoos 172.
 v. Rormoos, Conr., Domh. zu Soloth. 139.
 - Marg., Achbissin zu Fraubr. 220. 221. 223. 230. 233. 925. S. 179.
 - . . . Ritt. 143.
 - Marian., Domh. zu Sol. 143. 215. 748.
 v. Rormoos, Joh., domicell. 152. 156. 166. 215. S. 172.
 - Pet., Ritt. et ux. Johanna 623. 635. 636. S. 172.
 - Rud. 645.
 - Nicolaus 221.
 - Ulrich 237.
 - Joh. 597.
 - . . . verehl. v. Rogsau 597.
 - Hans, Jkr. et ux. Ita 835.
 - Nicolaus, kirchh. zu Geilingen 835. 842.
 - Catharina, verehl. v. Burgistein 835.
 - Johanna, Nonne zu Fraubr. 785.
 - Agnes, Nonne 785.
 - Peter, Jkr. 221. 364. 671.
 - Verena, ux. geb. v. Kichen 364. 671.
 - Arnold, Domherr 676.
 - Anna, Nonne zu Cappellen 748.
 Rorswil, Hof 272. 415. 906.
 - Hugo 272.
 Rosuz, Jue. 51.
 Röscher, Hensli 479.
 Roschet, Heinr. 187.
 v. Rosenstein, Eliab. 687.
 Ross, Hans 410.
 Roedel, Joh. 411.
 Rot, Anna, Nonne 407. 408. 685. S. 181.
 - Catharina, Nonne 844.
 de Rota, can. eccl. Beron. 1.
 v. Röttenbach, Heinr. 183.
 Rotenbühl, Bened. (Bern) 475.
 v. Rotenburg, Anna 572.
 - Jost 792.
 - Eliab. 892.
 - Cath. 780. S. 172.
 - Arnold, Ritt. 912.
 Rot, Hensli u. Ita 769.
 Roto, Heinr. 312.
 v. Rotwil, Bercht. (s. a. B. v. Babenberg.)
 - Nicol., sein Sohn (Bern) 130. 159. 212. 231. 782.
 - Agnes ux. Nic. 231. 782.
 - Nicol. 782.
 - Berchtold u. Adelh., parent. Nic. 231.
 Ronsein, Joh. 392. 393.
 Rubel, Nic. 161.
 Rubingen 58. 127. 274.
 v. Rubiswil, Rubiswiler, Ulf. 1 u. Andr. 2.
 v. Rudenz, Johs. S. 182.
 - Marg. ux. geb. v. Erlach S. 182.
 - Joh. u. Wern. S. 182.
 Rüderswil | 74. 130. 574.
 Rudi wil |
 v. Rudiawil, (Ruodiswil) Hymr, Ritter 198.
 - Marg. ux. Ortolf's vom Stein 198.
 - Juliana ux. Pet. v. Courtlari 198.
 - Anna 198.
 - Rud., Ritt. 163. 778. S. 178. u. 182.
 - Marg., geb. v. Courtlari 163. 840. S. 182.
 - Anna, Nonne zu Fraubr. 163. S. 182.
 - Agnes, Frau 610. 616.
 - Marg. 656. 830.
 - Hermann, Ritt. 923. S. 172.
 - Hans, Ritter 919.

- v. Rätiswil, Clementa, Frau 718.
 - Alia, Frau 859.
 - Paris. 859.
- Rüdo, Ulr. 76.
- R. (adolf) scultet. de Burgdorf 1.
 - Abt zu S. Urban 44. 45. 52. 60. 693.
 - Abt zu Frienisb. 255. 395.
 - Abt zu Truch 5.
 - curat. in Rüggisberg 162.
 - Kirchh. zu Ried 42. 927.
 - - zu Limpach 132.
 - Caplan zu Fraubr. 42.
 - Pfarrvicar zu Obernburg 49.
 - scult. in Kirchb. 70.
 - Decan zu Langnau 736.
- Rüdi, Pet. 367.
 - Tachan 478.
- Rüdingen, (Raetlingen) 18. 70. 78. 150. 154. 185. 230. 270. 303.
 270. 303. 313. 348. 376. 400. 414. 452. 496. 531.
- Rüdingenwald 157. 524. 527.
- Rüggisberg 162. 619.
- Ruegau 309. 451. 514. 517. 717. 927.
- v. Ruegau, geb. v. Hormous 597.
 - Pet. 693.
- Rütschi, Jacob 551. 552.
 - Christian Durin ux. gewes. Nonne 560. 565.
- Rügelsberg, s. Rüeggisberg.
- v. Rü, (sic, viell. v. Röll) Marg., Frau 636.
- Rumdingen 290.
- v. Rümelingen, (Rumilingen) Cuno, Ritter 58. 81.
 - Joh. 65. 78.
 - . . . 235.
 - Heinr., Conth. 94.
 - Pet. 94. 102. 130.
 - Berchtold, Schulth. zu Bern 130. 161. 162. 165.
 - Gilian 472. 473. 475.
 - . . . S. 179.
 - Agnes, ux. geb. v. Möringen 676. S. 179.
 - Erhard, Jkr. 676. S. 179.
 - Heinrich 681.
 - Perian 681.
 - Berchtold, Jkr. 865.
 - Adelh., Nonne 894.
 - Ursula 827.
 - Adelh., Frau 894.
 - Pontion, Erzpriest. 927.
- Ruoeh, Marg., Nonne zu Fraubr. 794.
- Ruodiswil, s. Rudiswil.
- Ruodgerus, scriba comit. de Kib. 2.
- Ruudi, Pet. (Nidau) 306.
- Ruodiger, curat. in Mollenberg 37.
- Ruober, Werner 119.
- Ruof, Ruofi, Uli 437. 447.
- Ruof, Pet. 350. 360.
 - Niel 478.
- Rupp, Cath., Nonne zu Fraubr. 581.
- Rüschin, Ulr. u. Adelh. 407. 409.
 de Ruschoten, Rud. u. Joh. 100.
- Rüschol, (?) Rud. 56.
- Rüschols 141.
- Rüsin, Anna, Nonne zu Fraubr. 743.
- v. Rüssegg, Adelh., warsch. geb. v. Signau 145.
 - Ulr. 115. S. 180.
- v. Rüll, C. nob. 1. 2. 5.
 - Werner 2. 5.
 - B., canon. Bas. 5.
 - Berchtold, Propst zu Sol. 9. 14. 21. 43. 49. 52-55. 58.
 - Werner 9. 14. Ritt. 37. 617. S. 171.
 - Dietr. 14. 51. 56.
 - Bercht. nob. 18.
 - Heinr. 37.
 - Agnes 576.
 - Conr., Ritt. 602. S. 171.
 - Adelh. 707.
 - Cath., N. zu Frbr. 773
 - Ita, N. zu Frbr. 780.
 - Anna, Frau 797. 809.
 - Johann 911.
 - Heinr., Priester 890.
 - Chuno 917.
- v. Rütlingen, (Ort?) Anna, Nonne zu Fraubr. 651.
 - Heinr., der Murer, ihr Vater 651.
- v. Rutola, (sic) Mechthild 852.
- v. Rutschelen, Marg. 674.
- Ryser, s. Biser.
- Rücheron, Imer 357.
- Sachs, Conr., v. Tettingen, Edelkn., 269, s. auch v. Teisl.
 - Heinr. v. T., Edelkn. 183.
- Sackli, Jenni 316.
- Sägenscr, s. Segenscr.
- Salem, Abtei, 53. 54.
- v. Sales, Ulr. 218.
- Sallier, Cuono 222.
- Salense monasterium 133. 136.
- Salsmann, Rud. 19.
 - Pet. 49.
 - Joh. u. Mina 100.
 - Joh. 337.
 - Ulr. et Joh. 689.
- Sänger, s. Singer.
- Sangli, Hans 333.
 - Ulr. (Sol.) 369.
- de Santyl, (?) Chuont, curat. 239.
- de Saplo, (?) Bertha 636.
- Sarbach, am Bieler-See 27. 28. 46. 47. 107. 108. 110. 189. 367.
- v. Sarbach . . . Abt zu Gottstatt 46. 47.
 - Rolinus 46. 47. 85. 86. 98. 99. 107.
 - Nicol. 46. 47. 69. 85. 99. 110.
 - Albr. u. Willameis 63.
 - Mechthild 69. 110.
 - Pet. 69. 86. 98 et Bertha ux. 99. 110.
 - Ita 85.
 - Joh. 86. 99.
 - Jac. 92.
 - Henriette 92.
 - Bernhard 98.
 - Joh. diet. Yolin (sic) 108.
 - Otto u. Ulr. 110.
 - Ent 320.
- Saron, Saren, Walib. 252. 253.
- Sargen, Heinsi 478.

- Sarnagels, Pet. 917.
 Sarnet, Conr. 130.
 Sarrasin, Sarrascl. Jac. cleric. 49.
 - Joh. (Sol.) 183.
 - Nic. 197.
 - Jae. u. Schwest. 197.
 - Pantaleon, Domh. zu Sol. 361. 357. 634.
 Soretta, Serretta, Burk. od. Bourquin 261. 263. 306.
 - Peterm. 325. 337. 367. 375.
 Schaber, Conr. 221. 252. 253. 258. 784.
 - Clara 253. 784.
 - Heirr. Kirchh. zu Bietenlon 253.
 - Rod. 223.
 Schachtelun, (Chastelain) Perro et Joneta 187.
 v. Schaffhausen, Joh. 251. 660.
 - Cath., N. u. Frbr. 637.
 - Anna, N. u. Frbr. 785.
 Bertha 793.
 Schaffis, (Schaffus, Schavannes, Chavaune) 188. 226. 286.
 Schaler, Heirr. 185.
 - Heirr. u. Cath. 686.
 Schäli, Pet. 860.
 Schaller, Adelh., Frau 765.
 - Lienh. (Bern) 502.
 Schalluna, Hof 133. 136. 474.
 v. Schaluna, Hans 230.
 - Alb. 621.
 Schaubloche, Joh. 239.
 Schauftraton 258.
 Schärer, Uli 534.
 - Heint 420.
 v. Scharnachthal, Thom. 79. 701.
 - Hema, geh. v. Erolawil 97.
 - Joh. 79.
 - Conr. 212.
 - Marg., vereh. v. Resti 215.
 - Franz 374. 381 395.
 - Casp. 408. 410.
 - Nic., Ritt. 423.
 - Hans Rüd. 475.
 - Conr., Anna u. Marg. 795.
 Schauland, a. Schowland.
 Schawotier 96.
 v. Scharstenstein, Joh. 72. 78. 81. 94. 102. 116. 132.
 Schavannes, a. Schaffis.
 v. Schavannes, (Schavens, Chavaune).
 - Jaki 171.
 - Jordinus 188. 226.
 - Humbert u. Pet. 239.
 - Jacquet u. Nicola 239.
 v. Schavornay, a. Chavornay.
 Schedelin, Ruodi 479.
 Scheich, Georg (Lucern) 505.
 Scheide, Dietr. u. Mechild 108.
 Scheidegger, Burki 474.
 Scheideand, (viell. Schowland) Ulr., Mönch 843.
 v. Scheit, (?) Hans (Bern) 406.
 Schengke, { Joh. 235—240. 255. 278. 281. 282. 285. 299.
 Schenkou, Schenken, Annalige, Nonne 187. 738. S. 182.
 v. Schenkou, Schenken, Annalige, Nonne 187. 738. S. 182.
 - Marg., Nonne 187. S. 182.
 - Marg., Frau 738.
 - Clara, N. zu Frbr. 883.
 - Hans, Mönch zu S. Urban 831.
 - Mathis 847.
 - Heirr., Jkr. 878.
 - Marquard, Jkr. 899.
 - Elisabeth. ux. et filia 899.
 Scheren, Gilian 484.
 Scherer, Werner 154.
 - Chnon. 171. 183.
 - Berchold 255. 703.
 - Joh. 219.
 - Steph. 446.
 - Tschampirri 446.
 - Ruof 910.
 Schernels 355.
 Schiffmann, Hüsli (Thun) 660.
 Schiltknecht, Pet., Leutpr. 386.
 Schilling, Nic., Schulmeister zu Biel 294. 370.
 - Diebolt 682.
 Schilt, Heinzm. (Bern) 422.
 Schindler, Hans (Bern) 502.
 - Ruof (Bern) 408.
 Schirris, Jenni u. Agnes 574.
 Scheif, Heini 397.
 Schlettstadter, Hans 897.
 Schleuer, (Sleuer) Hans 616.
 Schlieren (Slieren) 165.
 Schlossberg, estr. 108—110. 175. 232. 266. 301. 325. 327. 392.
 397. 411. 414. 512.
 v. Schlossberg, Imer, Ritter 119. 169. 200. 207. 871. S. 174., a.
 auch v. Biel.
 - Clewi, Edelkn. 286.
 - Adelh., N. zu Fr. 733.
 Schlosser, Jost. 432.
 - Hans (Bern) 475.
 Schmid, Hansli (Burgdorf) 338.
 - Bened. 449.
 - Uli 904.
 Schmuidingen 74. 102. 165. 219. 324.
 Schmit, Burk. 909.
 Schnecko, (Schnegg) Joh. u. Itina (Biel) 104.
 - Hemmann (Burgdorf) 432.
 Schnell, Hans (Thun) 775.
 - Conr., Uobherr 851.
 Schneller, Marg., Frau 637.
 Schneider, Ulr. (Biel) 507.
 - Ruodi u. Agatha 339. 383. 386. 390. 605.
 - Hemmann (Burgdorf) 309.
 - Simonin 363.
 - Clewi 335.
 - Jegel 369.
 - Jaggi 376.
 - Elsi, N. zu Fraubr. 383.
 - Conr. 392. 393. 397.
 - Pet. 405.
 - Hans (Burgdorf) 424. 618.
 Schneuli, Schneuli Joh. 149.
 - Heirr., Pred. et ux. . . . von Üsch, eine Nonne 563.
 Schnotwil 114.
 Schob, Heinz 543.

- Schibli, Joh. 215.
 Scholi, Heirr. 409.
 v. Schollenberg 680.
 - Marg. 622.
 v. Schöneck, Gula, N. zu Frbr. 672.
 Schönenberg bei Büren 36.
 Schönenholz 58.
 Schönerlon, Joh. (Burgdorf) 56. 100. 113. 123.
 - Marg. 796.
 Schöni, Cuzi 388. 389. 402. S. 183 u. 913.
 - Hans 422.
 - Anton 402. 410. 472. 473. 475.
 - Hansli u. Elan 734.
 - Pet. 913.
 Schöthal 58. 781.
 Schöpfer, Pet. (Bern) 374. 395. 408.
 - Pet., alt. 422. 123. 445.
 v. Schoren, Pet. 219.
 v. Schowland, (Schoveland, Seuboland). Anna, Aebt. zu Fraubr.
 278. 279. 280. 282. 285. 313. 320. 321. 328. 330.
 - Gerhard 132. 162. 762. 828. 891.
 - Marg. ux. 618. 762. 822. S. 179
 - Adelb., Nonne zu Fraubr. 765.
 - Cath. 828. S. 179.
 v. Schowemburg, Otto, t. Oed. Leutpr. 262
 Schröter, Jac. 123.
 - Nic. 123. 131.
 - Heirr. 231.
 - Hansli 300.
 - Neli u. Adelb. 728.
 - Elisabeth, N. zu Frbr. 780. 920.
 Schuhmacher, Heirr. 328.
 Schuler, Hans 622.
 Schuli, Hans (Sol.) 409.
 Schulthess, Hans (Sol.) 694.
 - (scultus) Rud. et Bertha 70.
 - Utr., vierpleb. in Kirchberg 70.
 - (scultet.) Heirr. (Burgdorf) 20.
 Schulthess v. Sursee, Dietr. 364.
 Schürer, Hansli 286.
 Schunon, villa 202.
 v. Schuonen, (sic) Heirr. u. Anna 894
 Schnopet, Jac. 226.
 v. Schüpfen, Wern. 237.
 - Ruof 321.
 - Utr. 583.
 - Mechthild 585.
 - Conrad, Jkr. 603.
 - Pet. 606.
 - Rud. B. 617. 786. 911.
 - Dietmut 623.
 - Marg., N. zu Frbr. 630.
 - Anselm, Frau 631.
 - Marg., Frau 664.
 - Erhard, Jkr. 773.
 - Anastasin 677.
 - Hans, Ritt. 784.
 - Utr., Ritt. 784.
 - Cath., Frau 787. 858.
 - Bercht., Ritt. 863.
 v. Schüpfen, Heirr., ein Priest. 874.
 - Rud. S. 172.
 - Hans, Jkr. 772.
 Schürcho, Heirr. (Burgdorf) 364.
 Schürmeister, Hans 628.
 v. Schürpfen, (sic) Hemmann 704.
 Schütz, Hans (Bern) 420. 422.
 Schütze, Joh. u. Utr. 131.
 Schwab, Pet. 228. 371.
 - Jenni 333.
 - Cuoni 350. 360.
 - Hans (Sol.) 602.
 Schwabhafer, Pet. 315.
 v. Schwanden, Burk. nob. 14. 58. 77.
 - Burk., Conth. zu Buchsen 773.
 - Bened. 502.
 Schwander, Pet. 145. 333.
 - Conr. 333.
 Schwarz, Schwarz. Rud. 66. 128.
 - Bened. (Biel) 446.
 v. Schwarzenburg, Cuoni 716.
 Schwarzenegg, Swarnegga) 14.
 v. Schwarzwendi, (Schwarzwege, Schwarzwege, Schwer-
 schwendi) Clementia, Nonne 89. 90. 95. 96.
 108. Aebt. zu Fraubr. 105. 107. 109. 116.
 118. 128. 130. 133—135. 161. 612. S. 178.
 - Rud. 814.
 - Joh. 747. S. 172 u. 179.
 - Conr. 747. S. 172 u. 179.
 - Heirr. 747. S. 172. u. 179.
 Schwebli, Pet. 294. 313. 322. 323. 331. 351.
 - Joh. 306.
 - Hansli (Sol.) 350. 360.
 v. Schweinsberg / Dieth. danc. 152. 610
 v. Schwissberg /
 - Eliasb., Frau 883.
 v. Schwertschwendi, s. Schwarzwendi.
 v. Schwesberg, s. Schweinsberg.
 Schwinkhard, Nic. (Bern) 502.
 Schwizer, Elan 828.
 Scolasticus, Joh., magist. et ux. Ita 103.
 Serberg 390. 424.
 v. Seeburg, Mechthild 183.
 v. Seedorf, Marg. 407. 408.
 - Mechthild 609.
 - Joh. 923.
 - Nea 685.
 - Hans, ein teut. Hr. 839.
 - Heirr. 33. 58 b. 132. 335. 339.
 - Mechthild 33. 58 b.
 - Pet. 225. 228. 235. 251. 274. 276. 649.
 - Cuno 228. 235. 251. 274.
 - Anna 274. 689.
 - Marg. 235. 329.
 - Clara 235.
 - Agnes 235. 329.
 - Cuono, Schulth. zu Bern 272. 289.
 Seftit (sic) 296. 297.
 v. Seltingen, Jac. 212. 243.
 - Ludw., Schulth. zu Bern 296. 297. 313. 315. 320.
 329. 336. 340. 345.

- v. Seftingen, Agnes 745.
 Segenser, Johanna, geb. v. Ringgoldingen 527.
 - (Cunzmann 395).
 Seiler, Heinr. 124.
 - Clewi 417.
 - Elisabeth ux. Gerh. v. Sutz 417.
 - Felix (Bern) u. Agta, sein Weib, eine ausgetaufene Nonne 547. 553.
 - Joh. 693.
 - Rud., Beicht. zu Fraubr. 703.
 - Agnes 729.
 - Anna 740. 745.
 Seleron, Anna 228.
 Sels, Benedict, Abt zu 341.
 Selsach, (sic) Pet. 502.
 Semann, Ludw. (Burgdorf) 432. 434. 449. 458.
 - Ulr. 664.
 Semerauz, Hensli 480. 493.
 Sencon 14.
 Senn, (v. Senn, Senno), Burkhard rect. eccl. in Limp. 22.
 - Conr. u. Joh., Ritt. 22.
 - Pet., Ritt. 22.
 - Hermann, Ritt. 113.
 - Burk., Ritt. 116. 132. u. not. 1. 683. 696.
 - Conr. 168. 232, Ritt. 237. 299. 638. 710.
 - Burk., Freih. 168, Ritt. 237, Herr zu Buchegg 299. 354.
 - Johanna, ux. geb. v. Buchegg 132. 167. 168. 628.
 - Franz, teut. Ord. Brud. 333.
 - Anna, verehl. mit B. Jost Rich 333. 346. 423. 428. 505. 511.
 - Morg. 250.
 - Hensl. N. zu Fraubr. 567.
 - Hartm., Ritt. 678.
 - Ant., Jkr. 589.
 - Burk., der alte, 597.
 - Burk., der junge, 597.
 - Cath., verehl. v. Bahlegg 696. 821.
 - Johanna 831.
 - Hans, Jkr. 749.
 - Ulr., Jkr. 887.
 Senser, Werner 255.
 - Ludw., Karthaus. zu Torberg 616.
 - Dorothe, seine Schwester 616.
 Sergin, Parisa, Nounu zu Fraubr. 717.
 Seriant, (Seryana) Pet. 239.
 - Pet., Stadtschreiber zu Biel 403. 435. 442.
 - Joh. 439. 493.
 - Hensli 365.
 Serreta } Burk. od. Bourquin 261. 283. 306.
 Serretion }
 v. Sevil, Conr. (Bern) 63.
 v. Seyman (sic) . . . Frau 796.
 - Petermann, Jkr., Kirchh. 796.
 - . . . verehl. v. Möringen 796.
 Sezze, Alb. 62.
 Shercho, Gottfr. 6.
 v. Sibenthal, Ruof 315.
 de Sifris, Franc. 5.
 Sigelli . . . 56. 68.
 Siglin, Ita 607.
 v. Signon, Ulr. 72, nob. 82, Ritt. 145. 149. 609.
 - Adelh., verehl. v. Rüsgg 145. 752.
 v. Signau, Geps, wahrsch. ihre Schwest. 145, Priorin 784. S. 180.
 - Marg., Aebt. zu Frbr. 242. 246. 248. 645. 927. S. 179.
 - Berchtold 579.
 - Heintr., Jkr. 581. 722.
 - Marg. 595.
 - Clementia 642. 717.
 - Elisabeth 912.
 - Adelh., Aebt. zu Rechnau 786.
 - Ulr., Domh. zu Strassburg 788.
 - Anna 809. 850.
 - Rubel, (?) Jkr. 738.
 - Mechthild, Nonne zu Fraubr. 782.
 - Peterm., Jkr. 901.
 Sigrist, Anna 714.
 Simon, Pet. (Bern) 289. 428. 468. 472. 473. 475.
 - Cuenzi 348.
 - Clewi 435.
 - (Simontz) Heintr., Weibel zu Bern 287.
 Sinant, (Synant) Peterm. 359.
 - Pet. u. Hensli 403.
 Sindere, Peterm. not. 258.
 Singer, (Sänger) Christina 478. 480. 486. 491. 686, Nonne zu Fraubr. S. 175 u. 183.
 - Ulr. 667.
 - Peter 673.
 Sinneringen 130.
 v. Sinneringen, (Siringen) Rad. 161. 681. 688.
 Sitzler, Cunzi 262.
 Steif, Perrod. 375.
 Sliereu, s. Schliereu.
 de Slosenberg, s. v. Schlossberg.
 Soldan, Heintr. (Bern) 57.
 Solothurn 23. 38. 39. 68. 78. 118. 128. 134. 139. 275. 290. 373.
 379. 412. 491. 497. 515. 536. 545. 549. 561. 564.
 - St. Ursus Stift daselbst 9. 14. 21. 43. 49. 54. 55. 139. 384. 760.
 v. Solothurn, Burk., ein Mönch 85.
 - Adelh. 835.
 - Cath., Nonne 787.
 de Somoltwahl, s. Sumiswald.
 v. Sonerlon, Joh. 747.
 - Christina 791.
 de Sornetan, Joh., Mönch zu Gottstatt 246.
 de Suomoswalt, s. Sumiswald.
 Specier, Joh. 646.
 - Hans, Abt zu Gottstatt 688.
 - Anna, seine Schwester 688.
 - Conr. 793.
 - Albr. 764.
 - Marg., 852, Nonne 871.
 - Peterschu, Nonne 876.
 v. Spiechingen, Heintr., Stadtschreiber zu Bern 372.
 - Thomas, Stadtschreiber zu Bern 410. 415. 417.
 - Barth., geb. v. Gisenstein 415.
 - Peter 421.
 - Heintr., magist. 745.
 - Marg., N. z. Frbr. 745.
 Spender, Jontha 790.
 Spengler, Joh. (Soloth.) 39.
 - Heintr. 771.
 - Binkeli 923.

- zem Spor, Ulr. (Bern) 229.
 Spettingen, (sic) Thom. (Bern) 502.
 v. Spiez, Ulr. 622.
 - Bertha 654.
 - Elisabeth, N. zu Frbr. 648.
 - Nina, Nonne 800.
 v. Spiegelberg, Imer, Edelkn. 290. 308. 353. 612. 872. S. 180.
 - Marg., N. zu Fraubr. 290, Priorin 872. S. 180.
 - Kängold, 308, Priorin S. 180. (s. a. Kängold.)
 - Clara, Nonne 353, Priorin S. 180.
 - Hemmann, Schulth. zu Sol. 384. 612.
 - Hans, Leutp. zu Messen 604.
 - Elisabeth, geb. v. Bärenfels 612.
 - Kängold, Priorin an Fraubr. 612. S. 180.
 - Elsb., geb. v. Strassberg 612.
 - Imer, Comth. zu Sumiswald 612.
 - Jac. u. Hans Rud. 612.
 - Agnes u. Elisabeth 612.
 - Anna, verehlt. v. Erlach 612.
 - Rud., Domherr 612.
 - Elisabeth, Ehefrau des Schwack (sic) 612.
 - Cath., geb. v. Muzwil 725.
 - Marg. 808.
 - Anastasia, verehlt. v. Hundwil 808.
 - Clara, Frau 872.
 - Petermann 872.
 - Jac. 872.
 - Heumann, Propst zu Olleberg 872.
 Spiegler, Joh., Kirchh. zu Münsingen 299.
 Spiess, Hensli (Sol.) 350. 360.
 Spiler, Spillee, Conr. u. s. Sohne (Sol.) 293.
 - Hemmann u. Cuozmann 293.
 - Clewi 293.
 - Pet. 313.
 - Joh. 197.
 - Ruof 612.
 - Joh. 617.
 Spilmann, Ant. 335. 350. 360. 472. 473. 475.
 - Gilian 410. 478. 480.
 - Johann 780.
 Spilmann, Pyri 319.
 Spilweg, Burki 479.
 v. Spins, Nic., Kirehb. zu Walperswil 286.
 - Cath. 662.
 - Hartm., Jkr. 662.
 Spir, Heinr. 613. S. 172.
 Spin, Mechuid 668.
 Spittler, Joh. 302.
 - Hans, Meyer zu Twann 447.
 Spitz, Wern., Priester 253.
 Sporrer, C. (Burgdorf) 10.
 - Ulr. 20. 22. 42. 783.
 - Bened. 468. 472. 473. 475.
 - Mechuid, N. zu Fraubr. 722. 902.
 Spörler, Anna (Strassb.) 774.
 Sprengen, Heinr. 13.
 Spross, Hans (Bern) 475.
 - Claus u. ux. Marg. 339.
 Stahl, Mich. 551. 552.
 Staller, Ulr. 137. 138.
 - Claus 403.
 Stampf, Chüenzi 257.
 Stampfli, Joh. 209.
 Stancharchina, Marg., Nonne zu Fraubr. 193. S. 182.
 Stanhart, Niel. u. a. 675.
 zer Staphon, Weib. bei Twann 34.
 Stark, Joh. 606.
 - Pet. 445.
 Staulinger . . . (Burgdorf) 424.
 Stäuzin, Wilh. (Bern) 67.
 Stefyls, (sic) Gerhard, Ritt. 737.
 zem Steg 140.
 - Joh. u. Conr. 113.
 - Conr. 687.
 Stephansburg, (Steffsburg) villa 9. 37. 43. 49. 53—55. 58.
 Steiger, Just., Schulth. zu Burgdorf 449. 475.
 vom Stein, (von dem Stein, de Lapide) Heinr. 1.
 - Rud. 166. 713.
 v. Stein, Ulr., Ritt. 18.
 - Ortolf 173. 198.
 - Marg., seine Frau 198.
 - Ulr., gen. Wegner, Edelkn. 151. 183.
 - Hartm. 321. 416. 423. 580.
 - Cusp. 475. 502.
 - Heinr., Ritt. 256. 388. 389.
 - Hans 369. 394.
 - Peterm. 437. (zum Sinin) 447.
 - Jörg 465.
 - Heinr. 599.
 - Hensmann, Jke. 672.
 - Egen od. Egolf, Jkr. 309. 340. 346. 350. 351. 372. 818.
 - 838. 907.
 - Adelh. 650.
 - Hartm., Ritt. 881.
 - Oesterlin, Frau 864.
 - Clementa 912.
 Steinberg, Pet. (Bern) 502.
 v. Steinbrunnen, Paul, Edelkn. (Bern) 286. 288. 304.
 - Engels, Nonne zu Fraubr. 648.
 - Paul 626.
 - Adelheid 748.
 - Anne, geb. v. Möriswil 928.
 Steiner, Franz 405.
 - Hans u. Heiman. 426.
 Steinnung, (sic, viell. Steinmann) Joh. 161.
 Steler, Marg., N. zu Frbr. 872.
 Stelli, Joh. (Bern) 228. 235.
 Stelli, Burk. et ux. Bertha 740.
 Stemequin, (? viell. Henequin) Jaq. 488.
 Sterchi, Ruof 657.
 Stettlen 282. 296. 97. 315.
 Stettler, Wern., Kirchh. zu Winoingen 235. 281. 282.
 - Claus 287.
 v. Hertenberg, Nic. u. Heinr. 76.
 v. Sterzenbach, Nic. 844. S. 172.
 Stöblin, Heimmann 342.
 Stöckli, Ruodi 365.
 - Jac. 418.
 - Lienh. 442. 416.
 Störchi, Uli 348.
 Störder, (Storer) Werner (Burgdorf) 15. 22. 113. 131. 143. 152.
 - 166. 181.

- Storder, Burk. 131.
 - Oswald 221.
 Storden 79.
 Sträler, Rud. (Bern) 472. 473. 475.
 v. Strassberg, Trutmann, Br. i. Ord. 75.
 - Anna, Frau 612.
 - Elisabeth, verchl. v. Spiegelberg 613.
 v. Strassburg, Häsli et Neas 922.
 Streler, a. Sträler.
 v. Stretlingen, Alis, Nonne zu Fraubr. 145. 651. S. 190 u. 181.
 - . . . 688.
 - Marg., Frau 731.
 - Rud. 892.
 - Ulr., Priester 882.
 - . . . Frau 914.
 Strub, Pet. (Bern) 472. 473.
 - Jori 502.
 Studer, Pet. 524. 527. 557. S. 175.
 Stülchi, Claus 421.
 Stunggi, Heinz 316. 819.
 Subinger, Heir. 320. 371. 374.
 - Pet. 385. 402. 410. 422.
 - Hensli 421.
 Sudermann, Heir., ein Kaufmann aus Köln 681.
 Sulalin, Claus 385.
 - Werni 269.
 Sulzmann, Pet. 226. 350.
 Sumiswald 27. 234. 476. 510. 556. 612.
 v. Sumiswald, Joh. 1. 19. Ritt. 36. 74.
 - Mathias 11. 19. Ritt. 56. 77. 645. S. 172.
 - Mechtild u. Math. 77. 636. S. 172.
 - Joh. fil. 77. 114. Ritter 157. 186. 257. 804. 898.
 - S. 179 u. 181.
 - C., Ritt. 113. 114. Conr. 143. 157. 166. 181. 238.
 - 879. S. 179.
 - Adelb. ux. 157. 789. 842. S. 179.
 - Clara, fil., Nonne 238. Aebt. zu Fraubr. 250. 252—
 - 256. 263. 264. 266. 647. S. 179.
 - Sophia 114. S. 181.
 - Juliana 114. 608. 801. S. 179. 181.
 - Burk. 257. 743.
 - Elisabeth, Frau 670.
 - Johannes 680.
 - Hans, Jkr. 584. 604. 872.
 - Anna, verchl. v. Kilchen 722.
 - . . . verchl. v. Rinsch 722.
 - Hema, Nonne zu Fraubr. 683.
 - Cour., Jkr. 872.
 - Catharina 872.
 - Marg. 743.
 - Anna, N. zu Fraubr. 787.
 v. Sunchingen, Joh. not. Const. 140.
 Sunnentag, Thom. 677.
 Suppe, Joh. u. Itina, geb. Bischof 119.
 Suren, Heir. 252.
 Suri, Claus 341. 368.
 Süss, Ueli 368.
 Suter, Heir. u. Jeuni 185.
 - Bertachi 413. 415. 420. S. 183.
 - Heizi 5. 183.
 v. Sutz, Ulr. 161.
 v. Sutz, Gerh. et ux. Elisabeth. 417. S. 181.
 - Else, uneh. Tochter des Gerh. 417, Nonna zu Fraubr.
 - 857. S. 182.
 de Swandon, a. v. Schwanden.
 Symon, pleb. S. Steph. in Constanz 53. 54.
 - Conversbrud. zu Fraubr. 82.
 - (Simon) Lois 490. 487. 463.
 - Frau 487.
 Tabussat, Clewin 419.
 - Hans 493. 498.
 Taffner, Gertrud u. Agnes 822.
 Tal (Thal) 124. 274. 300. 426.
 de Tal, Burk. 124.
 Taler, Anna, Nonne zu Frbr. 344. 245. 747. 925. S. 182.
 - Heir. u. Elisabeth. 747. S. 182.
 Tangher, Ruof 221.
 ner Tannen, Claus 479.
 Tanner, Pet. 350. 360.
 - Marg. 654.
 Tardillet, Perrod. 365.
 v. Tasfelden, Reinhard 87.
 - Anna, N. zu Frbr. 890.
 de Tavecan /
 de Tavano i v. Tawan, Hesso, Ritt. 18. 112 b.
 - Walth, Ritt. 93.
 - "oh., sein Sohn 93.
 - Bercht, verchl. v. Courtlari 93.
 - Walther 93.
 - Joh. armig. 189.
 - Elli, Frau 842.
 Tedlingen, Tedlingen 127. 217. 294. 365. 442. 446. 450. 451. 510.
 - 514. 517. 568.
 v. Tedlingen, a. v. Teitingen.
 Iegna, Cuono 392. 393.
 Tegenscher, Hensli 409.
 Tegersche 58.
 v. Teiswil, Heir. 83.
 Teitingen, a. a. Tedlingen.
 v. Teitingen, (Tedlingen, Teitingen) Conr., Ritt. 112 b. 206. 650.
 - Cath. ux. Conr. 206.
 - Heir. Sachse 183.
 - Heir., Comthur 219.
 - Anna, Aebt. zu Fraubr. 237. 226. 572. S. 179.
 - Conr. Sachs, Edelkn. 269.
 - Joh. 295—298.
 - Marg., Nonne 574.
 - Cath. 613.
 - Marg., Frau 920.
 - Hesso, Jkr. 212. 215.
 - Hesso, Ritt. u. ux. Agnes 74.
 - Anastasin, Nonne zu Interlaken 724.
 - Agnes, Schwester zu Schönbühl 724.
 - Ita, Frau 631.
 - Burkard 642.
 Tellenbach, Heiri 423.
 Tellwil (Kirchsp. Oberwil) 416. 421.
 v. Telsberg, (Telsberg) Burk. (Sol.) 171.
 - Claus 171.
 les Templiers 240.
 Tenchant, Cuono 99.

- Teschenmacher, Jos., Priester 466. 736.
 - Joh., Sigrist zu Bern 738.
 Tessen 141. 182. 273. 361.
 v. Tessen, (Tesson) Burkh., Prior zu Tierenbach 175. 702. S. 182.
 - Adelh., Nonne 175. 733. S. 182.
 - Burkh. nob. 34. 35. 61. 62. 73. Ritt. 710. S. 181.
 - Beatrix ux. 34. 35. 61. 62. 64. 598. 635.
 - Ellina 61. 62. 73. Nonne zu Fraubr. S. 181.
 - Joh. 34. 35. 61. 62. 73. 87. 122. 126. 870. S. 181.
 - Cath. 73. 655.
 - Eberh. 34. 35. 61. 62. 73. 87. 122. 126. 627. S. 181.
 - Burkh. 34. 35. 61. 62.
 - Claus 331. 337. 350. Jkr. 865. S. 180.
 - Jeanette, ux. geb. v. Triberg 350. 865. S. 180.
 - Margaretha, Prior. zu Fraubr. 856. S. 180.
 - Gertrud, Frau 627.
 - Beterscha, Frau 801.
 - Jacob 865.
 v. Tetigen { s. v. Teitigen.
 v. Teitigen }
 v. Teuffelen, Hermann 273.
 - Ita, ux. 273.
 - Claus 273.
 de Thafenna, Thafenna, s. Tawanne, Twann.
 Theobald, Aht zu Luzel 520.
 - Leutp. zu Bern 181. 190.
 v. Thierstein, Grafen 60.
 - Graf Rud. 6. 680.
 - - Rud., s. Sohn G. 26.
 - - Symon G. 26.
 - - Berchtold G.
 - . . . 25.
 - . . . Fran 727.
 Thietmar, Hesso, Ritt. 792.
 - Hesso, Jkr. 792.
 v. Thiez, Eberh. 119.
 Thomas, Weibschof zu Const. 736.
 - Adelh. 112 b.
 von Thor, (Tor) Uir. (Sol.) 290.
 von Thor, (von T., de Tore) Alb. 1. 2.
 - Uir. 19. 36. 58. 70. 74. 83. (Thorberg) 653. S. 172.
 - Mechthild 652.
 - Elisab., Nonne zu Fraubr. 787.
 - Hans, Decan zu Const. 564. 716.
 - Albr., Ritt. 759. S. 172. (Thorberg.)
 - Johanna, Nonne zu Fraubr. 655. S. 182.
 Thorberg, Gottsch. 391. 450. 451. 467. 470. 476. 499. 509. 514.
 519. 521. 556.
 v. Thorberg (zuwelen auch blos v. Thor.)
 - Joh., Decan zu Const. 143. 168. 912. s. v. Thor.
 - Albr., Ritt. (v. Thor) 157.
 - Berchtold, Ritt. 157. 166. 173. S. 182.
 - Berchtold, s. Sohn 173.
 - Uir., Jkr. 600. 778. S. 171.
 - Agnes, Frau 610.
 - Adelh. u. Elsh., Nonnen zu Fraubr. 572.
 Thormann, (Tormann) Uir. 81. 102. 116. 132.
 - . . . 381.
 - Simeon 128. 468.
 - Burkh. 395. 402. 410.
 - Hans 502.
 Thubiner, Joh., Priester 346.
 v. Thüdingen, Wilt. 219.
 - Cath., ux. grb. v. Helfenstein 219.
 - Hans, Kirchh. zu Freib. 671.
 Thüne, Pet. 214.
 Thun 477.
 v. Thun, Joh., teut. Ord., Leutp. zu Bern 374.
 - Marg. 739.
 - Uir., Aht zu Frienisb. 776.
 - Mechthild, Nonne zu Fraubr. 665.
 Thunstetten 76. 250. 312.
 v. Thunstetten, (Tunstetten) Burkh. 49. 94.
 Thüring, Cuono u. Ursula 270. 296. 297. 315.
 - Uir. 161.
 Tällier, Lud. 502.
 Tillmann, Nic. 475.
 Tiribon, Jaq. 439.
 Tisli, Uolmann 434.
 - Claus 479.
 Tittlinger, Vinc. 502.
 Tolde, Hans 479.
 de Tor, de Tore, s. v. Thor u. Thorberg.
 Tormachon, Cuono 411.
 la Touche, Perrad. 375. 392. 393.
 Trachselwald 234. 469.
 v. Trachselwald, Conr. 768.
 - Anna 899.
 - Leonr. 866.
 - Bertha u. Marg. 629.
 Tragbottle, der Münzer 223.
 Trechala, Joh. u. Pek. 73.
 Trechael, Conr. 197.
 v. Trefels, (Treffels) Rolet 614.
 v. Trefels, }
 - Cath., N. zu Frbr. 787.
 - Uir., Ritt. u. Jonatha ux. 806.
 - Alis, Nonne zu Fraubr. 872.
 v. Tremlingen, Heinr. u. Jac. 217.
 v. Tresfeld, (Treleis) Rolet 614, s. Trefels.
 v. Tribel, Fröwi 625.
 v. Triberg, Jonatha ux. Claus v. Tessen 865.
 Tribolat (sic) Perro'd et Losanna (Nemest.) 241.
 Tribolat, H. 69.
 Triel, Jost. 295.
 v. Trimbach, Agnes, 814.
 Trimstein, Joh. et ux. Bertha (Bern) 236.
 v. Trimstein, Berchtold (Burgdorf) 206.
 Trophanz, Cuono 375.
 Trotscha, Thurgono 265.
 Trub 5. 82. 366. 410. 450. 451. 510. 514. 517. 556.
 Truoho, Rud. 111.
 Truchessa, Marg., Frau 857.
 - Joh. 857.
 Trüller, Hans 385.
 Truchart, Truchart . . . 178.
 - Alb. 199.
 Truchsel 28.
 Truchler, Jac. et ux. Bansa 86.
 - Greda u. Alb. 201.
 Trutmanns (Troismarius) presb. 37.

Tschachtlan, Bened. 423. 426. 428. 429. 430. 432—434. 444. 445.

449. 452. 453. 456—458. 468. 469.

- Claus 345.

- (Chatelain) Ruodi 480. 503.

Tschadowe, Joh. (Biel) 360. 365. 475.

Tschaffans (Chavanne) 239. 249. 504.

v. Tschaffans, Otto 112.

Tschaffin S. 177.

Tschalunen 356. 374. 378. 537.

Tschariet, Heinr. (Biel) 446.

Tschatelain, (Tschachtlan, Chatelain) Ruodi 490. 503.

Tschegeten, Henzmann (Biel) 446.

Tscheggi, Jaggi 294.

Tschiffeli, (? a. a. Gieffelin) Joh., Ritt. 232.

- Jonet 392.

Tschirrin, Jenni (Biel) 294.

Tscholi, Hanso 480.

Tschuligo, Perro 478.

Tuber, Pet. (Bern) 448. 468.

- Barb. 468.

- Marg. 448. 463. 468. N. 837. S. 183.

Tubel, a. Tuffel.

Tuschcherer, Hans 323. 339.

- Hensmann 439.

v. Tüdingen, a. v. Thüdingen.

Tuffel, Tuffello, Tuffello, Jehann 375. 382. 411.

- (Tuffi) Perrod 325. 337.

Tula, Chuenicus 175.

de Tula, Hugo et Mechuld 191. 316.

- Cuenzin, G. (s. a. de Podeila) 191. 240. 249. 258. 316.

- Demuot 191.

- Cnono 20. 232.

Turenden, Joh. 687.

Turnden 344.

Turnder, Joh. 132.

Turner, Hug 165.

- Uli 496.

Tuscher, Uli 550.

Tuschers 436. S. 176.

la Tutsche, Jaqui 435.

- (Tutschen, Tüsche) Coliez 481. 484. 498.

Tutwil, Heinr. 755.

Twann 29. 34. 61. 62. 64. 73. 76. 87. 158. 163. 164. 171. 198.

205. 226. 232. 243. 250. 253. 262. 273. 278. 288. 304.

312. 314. 316. 328. 343. 350. 355. 357. 360. 370. 447.

478. 479. 504. 537. S. 176.

v. Twann, (Tavanne) Joh., frat. convers. 175. 204.

Twingwald, Twingswald 373. 378.

Uebelhart, Ruodi 316. 320.

- Logy od. Ludw. (Sol.) 350. 360. 371.

- Pet. Rüdi 588.

Uebelholz, Nic. (Bern) 395.

v. Ueberlingen, Heinr. cler. 54.

v. Uebirstorf, (sic) Ita 753.

Ullingen 200.

v. Ullingen, Joh. 204.

- Agnes 662.

- Elna 914.

v. Ullingen, (sic) Agnes 92.

de Ulms 2.

Ulrich, Abt zu Friesenberg 5.

- Abt zu Salem 53. 54.

- Abt zu S. Urban 68. 77.

- Abt zu Friesenb., a. v. Lohsingen.

- Subprior zu S. Urban 44. 45. 49. 54.

- Custos daselbst 44. 45.

- Decan zu Lüsselbuh 143.

- Decan zu Nuri 354.

- Kirchherr zu Haaderswil 74.

- zu Lotwil 160.

- zu Twann 226.

- zu Nidau 343.

- curat. zu Vechingen 42.

- zu Wolon 42.

- des Joh. Ord. 357.

- der Ammann zu Usistorf 644.

Umendorn, Imer 421.

Unnütz, Rud. dict. 82.

Unzi, Pet. 78.

S. Urban 20. 44. 45. 49. 52. 60. 68. 77. 202. 437. 510. 693.

Urchimon, Heinr. 211.

de Ure, Joh. frat. ord. teut. 124.

Urri, Joh. 439.

Urs, Abt zu Friesenberg 520.

S. Ursus, Stift zu Sol. 333, a. a. Soloth.

Urstach 453.

Urtina, Urinen, Bu. 140. 289. 473—475.

Urinen, Urinen 228. 362. 368.

v. Urzikhen, Marg. et ux. Marg. 730.

- Heinr. 730.

- Anna, Nonne zu Fraubr. 730

de Usse, Joh. 156.

v. Utingen, Conr. a. Heinr. 150.

- Rista, ihre Mutter 150.

Utinger, Nic. 299. 298. 313.

- Mich. (Bern) 468. 472. 473. 475. 498. 503.

de Uzena, Joh. dict., not. Const. 140.

Uzenstorf, Usistorf 112 b. 154. 196. 321. 374. 474.

v. Usistorf, Werner 23.

- Uli 138.

v. Usingen, Orloff, Ritt. 46. 47. 816.

- Pet. 510. 381.

- Elisabeth, Frau 823.

de Waillans, Valiant, Vaillant, Heinr. 265, Castlan auf Schiö-

berg 266, domicell. 271.

Valenscheiz (sic) 218.

v. Valkenstein, a. v. Folkenstein.

de Valle Mercurii, a. v. Vauxmarcus.

de Valluis, (sic) Gerh., Graf 737.

Valmaringen 294.

de Val (Vauxmarcus) 193.

de Vameru / a. v. Vauxmarcus.

de Vamerur }

Varno 58.

Varnier, Vaillamet 529.

Vannecht, a. Fassnacht.

de Vaulant, a. Vaillans.

v. Vauxmarcus, Otto 141. 204. Ritt. 205. 733.

- Jacob 236. 767. Ritt.

- Peterm. Jhr. 273. 278. 288. 304. 312. 314. 316.

319. 767.

- v. Vauxmerca, Lienhard 288. 314. 767.
 - Ludwig 288. 314. 328. 350. 360. 839.
 - Adelb. ux. 839.
 - Marg. ux. Jac. v. V., Ritt. 767. 832. S. 182.
 - Elae, verm. v. Bollinger 767.
 - Hemmann, St. Johanniter-Ordens 767.
 - Ottili 767.
 - Hartm., Domherr zu Solothurn 767.
 - Verena, Nonne zu Fraubr. 313. 767. S. 182.
 - Marg., Nonne zu Fraubr. 301.
 - Hans, Domherr 575.
 - . . . verm. v. Schöpfen 733.
 - . . . verm. v. Hormoon 733.
 Vault, Name eines Weinbergs zu Neuenst. 241.
 Vechingen 42. 124. 130. 329. 420.
 Veitli, (Feutli) Jac. 164.
 Veller, Bercht. u. Joh. 75.
 Velgin, Agnes, Frau 740.
 Venkknecht, Bened. 522.
 Verko, Cuoz 303.
 de Vermicella . . . prepos. monast. de Inaula 41.
 Verrenberg, s. Ferrenberg.
 Vertibereh (sic) 74.
 Vesche, Alb. dict. 188.
 Vesseli, s. Fessli.
 Vethafen 124.
 v. Vifers, Vivers, Hans 374.
 - Burkh., Ritt. 680.
 Vilmaringen 58. 78.
 v. Vilmaringen, Ulr., Ritt. 11.
 Villig, Heinr. 87.
 v. Villingen, (Willingen) Marg. 623.
 Vincentius, Abt zu Friesiab. 406.
 S. Vincenz-Stift zu Bern 464. 465.
 v. Vinels, Cath. 119.
 Vinsternow, Casp. et ux. et filia (Bern) 433.
 v. Virru, P. 218.
 Vischer, s. Fischer.
 Viserv (sic) . . . 381.
 Visturi, Joh (Biel) 51.
 Viure 69.
 Viure, Nic. 69.
 Vivianus, qdm. monet. in Solod. 20.
 Vluhs, Christ. u. Heinr. 135.
 Vogel, Pet. 421.
 - Conr. 452.
 Vögeli, Hans 326. 492.
 Vogelsang 19. 42.
 Vogler, Cuoni 360. 370.
 Vogt, Bureli v. Waagen et ux. Mecht. 183.
 - Elbeth 699.
 Volmar, der Sigrist, ein Priester 155.
 Volmarus, vizepleb. in Burgdorf 2.
 Vorster, Pet., magist. in Burgdorf 768.
 - Elae, fil. ux. Buri's Ackermanns 766.
 v. Vrestolst, (sic) Nic. et ux. Bertha 757.
 Vrido, Conr. 130.
 v. Vriesenberg, s. Friesenberg.
 Vricso, Ritt. 23.
 - Nic. 72. 78. 81. 101.
 Vricso, Joh., Jhr. 74.
 Vrimätigen 58.
 v. Wabern, Pet. 251. 298. 295-297. (wo Walern ein Druckfehler ist) 374. 408.
 - Peter, Ritt. 422. 465.
 - Petermann 428. 439. 440. 445. 447.
 v. Wadiwil, (Wenniville) Conr. nob. 14.
 - Elisabeth, Frau 653. S. 172.
 - . . . Ritt. 743. S. 182.
 - Elisabeth, geb. v. Kramberg 743. S. 182.
 Wagner, Heinr. (Burgdorf) 338.
 - Rud. 449.
 - Hans (Sol.) 412.
 - Mich. 557.
 - Barb., geb. v. Egerdon 557.
 - Heinr. 587. S. 171.
 v. Wähingen, (Vechingen) Heinr. 283.
 de Walodorf, Ulr. 114.
 Waldacher, Rudi et ux. Bela 759.
 v. Waldenburg, Cunzmann (Sol.) 184.
 - Henmann 184.
 - Adelh. 912.
 Waldi, Ruof 128. 135.
 Waldner, Elisabeth, Frau 861.
 v. Waldwil, (?) Graf 922.
 Walgeringen, s. Walkringen.
 Walla, Ulr. 36.
 Walk, Claus 785.
 Walkringen 236.
 v. Wallis, (Heimath) Heinr., Beichtvater zu Bern 778.
 Walperswil, Walprechtswil 296. 363.
 v. Walried, Hems 926.
 v. Walrier, (?) Prior zu Fraubr. 780.
 v. Walsperg, Walzberg, Johanna, Frau 651. S. 172.
 Walter, frat. guard. in Bern 10.
 v. Walterswil, Hugo 18.
 - Rud. 112 b.
 Walthus, das Gut gen. 160.
 v. Walthus, Heinr., Brud. des Phil. v. Matten 160. S. 182.
 - Adelh. 160, Nonne zu Fraubr. S. 182.
 - Hemmann, domic. 247.
 Wammescher, f. Pet. 469.
 Wamscher, f. Barb., Nonne zu Fraubr. 537. 543.
 Wanchdorf, Wanchorf 4. 58. 124. 221.
 Wanner, Burki 413.
 - Hans (Bern) 445.
 Wangen 5. 183.
 Warckun, Warakun, Warschgün, Nic. dict. 85. 86. 110.
 - Jacob 112.
 v. Waris, Rud. 112 h.
 v. Wartenstein, Bertha 664.
 an dem Wasen, Dietr. 39.
 v. Wasserstet, Kung, Frau 689.
 Wattenwil, 214. 344. 351.
 v. Wattenwil, Eingello, Nonne zu Fraubr. 214.
 - Anna 351 (s. Frischung u. Lerber.)
 - . . . 381.
 - Nicolaus 351. 422.
 - Marg. ux. 351.

- v. Wattenwil, . . . 504.
 - Jacob 468. 561.
 - Hans, ein Mönch 778.
- Watrin, Steph. (Biel) 319.
- v. Waulsorg, (sic, Wiblisburg) Marg., Nonne zu Fraubr. ux. des
 Predic. H. Ludwig 529. S. 183.
- Wazler, u. nicht Mazler) Jorrian, Ritt., Meyer zu Biel 277.
- Weber, Hans 832.
- Weibel, Clementa 774.
- v. Weingarten, Pet. 468. 475.
 - Hans 531. 543. 544.
- v. Weissenburg, Joh., Barfuss. zu Bern 75.
 - Hans, Ritt. 819.
- Weckerli, Colier 380. 411.
- Weckli, Cuoni 291. 333.
- Wegger, Hensli 420.
 - Hans, Conrad 904.
- Wenbach, Christine 149.
- Wendschas, Pet. 161. 374. 381.
- Wendschassene in Bern 67.
- Wengi 112. 371.
- v. Wengi, die 19.
 - . . . Sulth. zu Sol. 564.
 - Jacob (Sol.) 327. 333. 347.
 - Bened. u. Nicol. 779.
 - Agnes, N. zu Frbr. 779.
- de Wenniswil, s. Wadiswil.
- v. Werdt, Pet. 537.
- v. Werdenberg, Graf H. 12.
- Wernerus, Prior zu S. Urban 44. 45.
 - Grosskeller daselbst 44. 45.
 - Leutpr. zu Burgdorf 121.
 - Vicar zu Soloth. 49.
- v. Wessenberg, Berchtold 923. 925.
- v. Westerholz, Heinz (Biel) 359.
- Wetsel, Hermann 290.
 - Heinz. 904.
- v. Wiblisburg, Marg., Nonne, dann Weib des Predic. Ludwig 554.
 S. 193.
- v. Wichelawil, Heinz. u. Anna 21.
- Wichtrach 58. 78.
- v. Wichtrach, Peterm. 220.
 - Joh. 351.
 - Peter 764.
- Widmer, Uli 257.
- Widing, Pat. 410.
 - Uli. 417.
- Wiid, Hema 836.
- Wil, Wile, Wyl, Herrschaft 423. 440. 455. 505. 506. 511. S. 192.
- Wil, Wile 333. 523.
- v. Wil, Uli. 652.
 - Marg. geb. v. Erlach 792.
- im Wil, Ruof (Bern) 371. 374. 381.
 - Conr. 912.
- Wiler zu Ried 270.
- de Wilere { Joh., Ritt. 8.
 v. Wiler { Rud. 728.
 Wiler { Ruof 420.
- Wilhelm, monach. in Insula 41.
 - Leutpr. zu Seeberg 424.
- Willermus, Bischof zu Lausanne 6.
- Willero, Hugo 175.
- Willi, Ital 385.
- Willimi, Pet. 437.
- v. Willingen, Marg. 623.
 - Jaqueta, Nonne zu Fraubr. 763. S. 182.
 - Gerh., Ritt. 737.
- v. Willissu, Anna 882.
 - Ita 803.
 - Hema, Nonne 924.
- v. Willstein, (?) Hermann, Jhr. 771.
- Winchelmans, Bened. 466.
- Winchler, Heinz. 153.
- v. Winels, s. v. Vinels.
- Wingola 91. 446.
- v. Wingola, Rud. u. Pet. 91.
- Wingrebs 174. 191. 316. 320. 327. 350. 360. 447. S. 176.
- v. Wingrebs, Joh. 182.
 - Uli 316. 320.
- Winingen 234. 269. 281. 311. 317. 342. 383. 453. 671.
- v. Winingen, Berchtold 100. 707.
 - Joh. 206. 221. 230. 320. 721.
 - Marg. 716.
 - Elisabeth. 660.
 - Elsin, N. zu Frbr. 770.
- Winingen, Claus 313.
- Winistorf, Walth. 706.
- in dem Winkel, Pet. 88. 135.
- Winter, Heinz. (Bern) 57.
- v. Winterberg, Rud., Ritt. 163.
 - Frau Marg. 749.
- v. Wippenen, Marg. 843.
 - Agnes, N. zu Frbr. 882.
 - Wilh., Ritt. 893.
- Wipprecht, Ruof 289.
- Wirbel, (sic) Umbr. 112.
 - Joh. et Anna, Lib. 112.
- Wirt, Georg der 190.
 - Heinz der (Ligers) 333.
 - Ruedi, sein Sohn, Meyer daselbst 333.
- Wiscolb, Hein. 31. 333.
- Wissach 117.
- Wisseli, Jac. 218.
 - Joh. 169.
- zum Wissenbus, Heinz. und Agnes 925.
- v. Wissenwegen, Peterm. 428. S. 183.
 - Elas nx. geb. v. Erlach 428. S. 183.
 - Marg. 423. 425. 427-430. 440. 455. 505. 506.
 511. S. 183.
- Wissan, Joh. 340.
 - Lienh. (Bern) 472. 473. 502.
- Wisso, Uderschie 187.
- v. Wisawil, Anna, Frau 607.
 - Werner, Ritt. 618. 680.
 - Hans, Jhr. 646.
 - Anna, N. zu Frbr. 722.
 - Rud., Jhr. 706.
 - Bruno, Jhr. 884.
- Wittenbach, Berchia 301.
 - Clewi (Biel) 446. 447.
- Wittun, Jac. 207.
- Witzig, Wützig, Tschan 498.

- Witziger, Lienh. 437.
 - Symon 490. 493.
 Wolf, Conr. 66. 190.
 - Ulr. 231.
 Wolfgang, Beicht. zu Fraubr. 597.
 v. Wolfswil, Heinr., Rtt. 143.
 v. Wolhusen, Walth. 118. 137. (Sol.) 151.
 - Rechuld 578. S. 171.
 - Werner 752.
 - Walth., Jkr. 778.
 Wolschleger, Rud., gen. Zenger 255.
 Wolon, 42.
 v. Wolon, Joh. 289. 298. 297.
 Worb 351. 476.
 Wortlaufen, Worlouffen 130. 221.
 Worwe, s. Worb.
 Wulfo, Wäl, Conr. 81. 116. 153.
 - Nic. 212.
 in dem Wyte 100. 101.
 Wyler, Casp. (Bern) 502. 504. 511. 513. 523. 524.
 - Bernh. 502.
 Y. Yemerli, s. S. Imer.
 de Yllens, s. Illens.
 Ymmo, Rud. 150.
 Yolin, Joh. 108.
 Yrmon, Nicl. 233.
 Ysenli, Ruel (Burgdorf) 230.
 - Conr. 230.
 Yseli, s. Iselli.
 Ytingen, s. Ittingen.
 Zagel, Name eines Weinbergs 105. 261. 288.
 Zaggemann, Heinr. 347.
 v. Zaublet, Ulr. 739.
 Zavans bei Neumst. 249, s. a. Schavans.
 Zaxwil 58.
 Zegelli, Zeggli, Heinr. 126. 141. 170.
 - Adelb. ux. 141. 170.
 - Otto, subduc. 141.
 - Berchius 203.
 Zehereen, Ulr. 626.
 de Zeisencem, (sic) Hugo 136.
 Zerkinden, Nic. 468. 472. 473. 475. 492. 502. 504.
 - Pet. 475. 495.
 Zernes bei Ligerz 244.
 Zchanfratun, s. Zschanfratun.
 Ziegler, Hans 333.
 - Nic. 609.
 - Conr. u. Bertha 665.
 Zigerli, Heinsm., s. v. Ringgoldingen.
 - Joh. 346. 371.
 - Heinz (Twann) 350. 360.
 - Hansli 447.
 - Joey 478.
 - Jaggi, Jac. 480. 482—484. 486. 490. 493. 498. 503. 512.
 - Lienhard 480. 487. 490. 493. 498.
 Zigmann, Jac. 135.
 v. Zihbach, Ruof 875.
 v. Zimkofen, { Hartm., Edelk. 239. 286.
 v. Zimkon, {
 v. Zimmerberg, Bertha, Nonne 900.
 Zimmermann, Rud. 111.
 - Heini (Bern) 423.
 - Jac. 206. 359.
 - Ruof 773.
 v. Zimmerwald, Joh. (Bern) 228.
 Zink, Cünzi 885.
 Zinko, Ulr. 145. 299.
 Zipper . . . 381.
 - Anna u. Agnes 433.
 Ziltistorf, C'iewi 734.
 Zittliathal, Hensli u. Rudi 388.
 Zofingen 30. 31.
 - Gottesh. dsaelbst 450. 499. 510. 514.
 v. Zofingen, Walth. 620.
 Zollikofer, Hans (Bern) 395.
 - Rud. 502.
 Zolner, Uli u. Christ. 326.
 Zschanfratun 71. 232.
 Zschanons 169.
 Zschavannes 207, s. a. Chavanne, Schavans.
 de Zschavans, Cono u. Elisa 177.
 Zscherpellun, Jac. et Joh. 182.
 Zschirri, Hans (Biel) 277.
 Zuber, Ifo 346.
 - Rud. 667.
 - Conr. 669.
 - Marg. 697.
 Zugg, Wernli 388.
 Zuggenried 290. 341. 396. 433. 457. 477. 838. 913.
 Zullingen 385. 410.
 v. Zullingen, Heini 385.
 Zuozwil, 83. 124. 150. 154. 255. 353.
 v. Zuozwil, Pet. u. Heinr. 94.
 v. Zurdno, Conr., Erzpriest. 742.
 Zurkinden, s. Zerkinden.
 Zwatri, (sic) Steph. (Biel) 291.
 Zweiger, Rud. 170.



Register

zu den Regesten des Cystertienser Frauenklosters Feldbach.

- Adan, Bercht. 99. 114.
 - Heintr. 99. 114.
 - Elisab. 99.
 Agnes, Königin von Ungarn. 79.
 Ahe. 67.
 v. Ahe, Lochmowerch. 67.
 Aicha. 5.
 Aichrain. 143.
 de Aikö, Walter, miles. 4.
 - Eberh. 4.
 Ainwiler, Burgin Huber gen. 102.
 de Ainwiler, Otto. 49.
 Albert, Abt in der Reichenau. 10. 17. 19. 22. 25. 26. 28. 34.
 35. 37. 38. 42. 43. 47.
 Albertus, pincerna. 25.
 - magister. 5.
 Alamannien. 40.
 Allenspach. 5. 87. s. auch Alnuspach.
 Almenstorf. 138.
 de Alonspach, Burk. 23.
 Altenhausen. 187.
 Altenklingen, Schloss. 2.
 v. der Altenklingen, Ulr. 28. 38.
 - Walter. 113.
 Altenowe. 2.
 Altkon. 112.
 Altorf, Hof. 24.
 Alnuspach. 3. s. auch Allenspach.
 Amman, Hns. 143.
 Amnenhusen. 178.
 v. Amnenhusen, Hainr. 43.
 Amnenhusen Got. 81. 86. 89. 90.
 Angassen, Ulr. 80.
 Anhorn, Eberh. 17.
 - Heintr. 43.
 Anna, Äbtissin zu Feldbach. 165. 174.
 de Annwiler, Cuer. 26.
 Annunsun, Benz. 54.
 Anvis, Dieth. 85.
 Apoteker, Werner. 37.
 Ario. 121.
 de Arisingen, H. 5.
 B. episc. Const. 2.
 B. Abt der Reichenau. 5.
 B. de St. Monte, s. v. Heiligenberg.
 Baden. 66.
 Badier, Rnd. 66.
 Baden, Heintr. 91.
 v. Badewegen. 109.
 v. Badewegen, C. 5. 35.
 - Alb. 25. 35.
 Bankelsheim. 149.
 Bankholzen. 46.
 de Bankilshoven. 6.
 Basel. 11.
 Batlisheim. 41.
 Beckenwiler. 30.
 Beggelhuler Joh. gen. 58.
 Beter, Mich. 161.
 Benz, Berth. 61.
 Benzen, Gebr. 83.
 de Berge, Ulr. 9.
 Beringerus, vicepleb. 2. 4.
 Bernang. 19. 62. 63. 73-75. 86. 145. 161. 173.
 Berngerus, pleb. 9.
 Bernhardus, thesaurarius. 30.
 v. Bernhusen, Adelh. 69.
 Bertha, Äbtissin zu Feldb. 9.
 Berthold, Abt zu St. Gallen. 11. 23. 24.
 - Propst zu St. Gallen. 49.
 - Decan zu Constanz. 13.
 - Thesaurarius. 32.
 - minister de Steine. 4. 17.
 - secolar. 21.
 - cellerarius in Überl. 40.
 Bertingen. 92.
 Betelaer, Cunr. diet. 2.
 de Bicheluse. 34.
 de Bicheluse, Eberh. 38.
 de Bilstain, Hainr. 27. 35.
 Binder, Notar. 128.
 Binzen, Ulr. Heren. 54.
 Blarer, Gebr. 103.
 - Heintr. 159.
 Bleikau. 122.
 Blössi, an der. 129. 151.
 de Blumenberch, Cunr. can. 31.
 v. Blumenstain, Walt. 58.
 Blurer, Hs. 117.
 de Bodmen, C. 18.
 Bockli, Verena. 153.
 Böni, Henni. 152.
 Bollingen. 99. 134. 147.
 v. Bollhusen, Burk. 47. 54. 59.
 Boner, Joh. der. 84.
 Boner, Adelh. geb. Merstetterin. 84.
 Bonet, Joh. 83.
 de Bongarten, Bertold. 2.
 Bonlanden. 2.

- de Bräusperg, Hartm. 23.
 Brantenwiese. 184.
 Bratin Erla, Hof. 128.
 Bronze, Utr. der. 53.
 Breitenloh. 26. 43.
 v. Breitenloh, Heinr. 55.
 Brugge. 2.
 Bruggen, Burkli gen. Hirland. 118.
 Brunnen bim, Heinr. 77.
 Bubicon. 40.
 de Bucelungen, Heinr. 62.
 Buch, (Wald). 27.
 Bühel. der. 135.
 Bühof. 134.
 Bändi, ussir der, Heinr. 1.
 Buoch. 125.
 de Burc, Berth. 37.
 Bureardus, vicepleb. 2.
 - magister. 9.
 - Propst in der Reichenau. 27.
 - frater Berchtoldi thesaurarii. 32.
 - Advoc. 58.
 - Kirchherr zu St. Oswald. 79.
 Burch. 6.
 Bureler, Joh. der. 43.
 Bureiler. H. 5.
 - Cunr. diet. 35.
 Bureger, Conrad. 35.
 de Buregen, Eberh. 45.
 de Buschingen, H. 32.
 de Baalingen, Heinr. 20. 35. 43. 44. 46. 48. 52.
 Baunong. 165. 177.
 de Battelspach, Alb. 128.
 Bauwanger, Elisabeth. 127.
 C. episc. Const. 3.
 C. solar. 23.
 Cappel, HeK. 144.
 v. Cappel. 175.
 - Thom. 174. 176.
 de Capella, H. 30.
 de Castello, Alb. 33. 48. 63.
 - Conr. 33. 44. 65.
 - Margr. 41.
 - Walter. 62.
 - Dieteg. 63.
 v. Caeten, Herdeggen. 63.
 - Walter. 63.
 Catharina, Äbtissin zu Feldb. 71.
 de Cella, Utr. 30.
 Clara, Äbtissin zu Feldbach. 146.
 Conrad, Abt in der Reichenau. 31.
 - zu Schaffhausen. 7.
 - zu Stein. 121.
 - Propst zu Konstanz. 13.
 - Marschall des Bischofs zu Const. 9.
 - Decan zu Gundelfingen. 37.
 - pleb. in Merspurg. 2. 41.
 - Pfaff. 160.
 Constanz, Stadt. 1—4. 7—9. 12. 13. 16. 17. 30. 32. 33. 40. 44.
 46. 48. 51. 53. 56. 57. 60. 63—69. 72. 77. 78. 91. 103.
 106. 107. 117. 128. 133. 134. 140. 150. 156. 159. 172.
 179. 190.
 Constanz, Bisth. 4. 7. 13. 18. 27. 29—33. 36. 46. 48. 51. 54.
 55. 62. 134.
 Cunsin, Adelh. 111.
 - Elsiue. 111.
 de Cris, Walt. 40.
 Dapifer, Heinr. 26. s. auch Truchsess.
 Diessenhofen. 26. 53.
 Diethelm, Abt in der Reichenau. 54.
 v. Dinkmut, Heinr. 54.
 Dolier, Henni. 135.
 Dugguvasen, Hilub. 43.
 Eberhard, Bischof zu Constanz. 4. 8. 9. 13. 16. 18. 22. 25. 27. 28.
 - Abt in der Reich. 73—75. 85. 87. 89. 90. 92. 93.
 - Abt zu Salem. 17. 30.
 - der Werchmeister. 55.
 Eglossacher, Wingert. 95.
 Egelse, Gut. 143.
 Eicholz, das. 106.
 de Einwile, Otto. 45.
 Elisabeth, Äbtissin zu Feldbach. 136. 140.
 Emmishofen. 106. 184.
 Englerin, Verena. 146.
 Erchingen, zum Langen. 58.
 de Ermtungen, Rudolfus. 15.
 Ermtungen (Ermtungen). 2. 27. 43. 107. 139. 150. 154. 151. 192.
 Escha. 186.
 Eschenz. 61.
 Eschingen. 11.
 de Eschinze, Rudeger. 25.
 Esilbuge, an. 17.
 Ferr. 157.
 - Heini. 155.
 Forster, Claus. 119.
 - Heinz & Adelh. 120.
 Frauenfeld. 58. 62. 72. 127. 156. 158. 191—198.
 Fridericus, Capell. Const. 46.
 Fridingen. 34.
 v. Fridingen, Advoc. Rud. 34.
 - Heinr. 76.
 - Ursul. 76.
 Frie, Heinr. der. 27.
 Friedrich, Abt in der Reichenau. 136. 141. 150. 163.
 Frimannine, Adelh. 70.
 de Frutwiler, Utr. 25.
 v. Fürstenberg, Graf Joh. 136.
 v. Gachnang, Walt. 58.
 Gäslen, Gut. 176.
 Gaisenhofen. 149. 153.
 St. Gallen. Abtei. 11. 13. 14. 16. 18. 24. 26. 38. 45. 49. 57. 86.
 98. 100. 139. 177.
 - Stadt. 23. 21. 49. 59. 60. 71.
 de Gebmainsstein, Gerung. 20.
 Geigenholer, Heini. 169.
 Gelasius, abb. monast. Schottorum. 44.
 Gensingen. 2. 50. 85. 148.

- St. Georg in Stein. 54.
 Gerlikoven. 22.
 v. Gerlikoven, Rud. 22.
 - Hilb. 25.
 - Lutold. 25.
 de Gerlinchon, Heir. 5.
 Gerlinkon. 23. 25. 34. 58. 72. 154.
 Gerhard, Bischof zu Const. 62.
 Glarus. 191.
 de Glatte, Heir. 49.
 Gochmannin, Walb. Äbtissin zu Feldb. 125.
 Goldast, Heir. 46. 65.
 - F. C. 48.
 - Clara und Agnes. 101.
 - Elisabeth. Äbtissin zu Feldbach. 140.
 de St. Gothardo Barc., dict. 2.
 Gottlichen. 9.
 Gratianus. Uir. 30.
 Grenseler, by dem. 17.
 v. Griesenberg, Alb. 24.
 v. Griffenberg, Wolf Walter. 188.
 Gryss Haini. 129. 151.
 - Gretha. 151.
 de Grütingen, Dietb. 45.
 Gundelvingen. 37.
 Guntersacker. 93. 97.
HA. Propst zu Const. 36.
 H. vicepleb. in Wyl. 23.
 H. Notarius zu Kreuzlingen. 36.
 Harusserin, Elsb. 129.
 v. Hagenbach od. Hagenbuch, Berth. 43. 50.
 Hagenbuchhof. 62.
 Hagelstein, Nic. 55.
 de Haigelsbach, Burk. 26.
 de Haithenowe Arnold, can. 2.
 de Harde, Otto. 2. und an dem Harde. Otto. 35.
 Harde, Othen an dem. 43.
 Harrison od. Harrosson. 26. 34.
 Hartmannsmühle. 51.
 Haslerli. 101.
 Heer, Conrad. 133.
 Hegbach, Joh. 96.
 v. Heidelberg, Cunr. 26.
 - Dietegen. 26.
 Heidenheim. 175.
 Heidenheimer, Barth. 170. 174. 179.
 v. Heiligenberg, B. 33.
 Heinrich, Bischof zu Constanz. 46. 48. 51. 52. 55.
 - Comthur zu Tobel. 28.
 - Propst zu St. Stephan in Const. 21. 22. 25. 27. 28. 30—33.
 - Capitular zu Feldbach. 40.
 - Camerarius. 5.
 - Bl. procurat. 15.
 de Helfortswiler, Burc. 23.
 Hemmenhofen. 70.
 v. Hemmenhofen, Frau Auns. 54.
 Hemmesbofen. 30.
 Henki, in der. 130.
 Hennesin, Wittwe 40.
 Heufen, Burgin. 110.
 Herdern. 28. 47. 59. 70. 185.
 Herwig, Jac. 43. 50.
 Hermann, magister. 5.
 v. Hermentstorf, Burc. 116.
 - Heir. 116.
 Hermolshofen. 38.
 Hermothusen. (?) 28.
 v. Hermschtein, Heir. 40.
 Hertzen. 112.
 v. Heublenowe, Dietb. 2.
 - Burc. 2.
 v. Hewen, Burc. 30. 32. 33. 37.
 - Rud. jun. 32.
 - Uir. 53.
 Hitzinger, Bernh. 131.
 Hinterhönstetten. 175.
 Hirtingen. 5.
 Hochli, Joh. 165.
 v. Höbldorf, Alb. 64.
 Hönstetten u. Nieder. 35. 176.
 Höri, in der. 46.
 Horstetten. 170.
 Hohenberg. 13. 15. 16.
 v. Hohenberg, Frau Richenz. 28.
 Hohenbodinen. 75.
 de Hohenvels, Adelb. geh. de Bernhusen. 69.
 - Burc. 69.
 - Cath. 69.
 - Ursul. 69. 90.
 Hohenzinnen Elisabeth. Äbtissin zu Feldbach. 136.
 Hollo, quidam. 17.
 Homburg. 193.
 Houberech. 31. 33.
 Houburg. 170. 175.
 v. Homburg. 118. 147.
 - Ha. jgr. 125.
 Honrsin. 66.
 Horn. 5. 38. 126.
 v. Hornstein, Cour. 160.
 Horwen. 59. 70.
 de Hove, Cunr. dict. 17. 26.
 - Walt. 27.
 - Heir. 27.
 Hube, die wilde. 16.
 - Gerbold ab der. 46.
 - Uir. ab der. 67.
 - Haas ab der. 67.
 Huber, Burgin. 102.
 - Cunr. 151.
 - Gchr. 160.
 - Jac. 163.
 de Hüneberg. 34.
 - Cunr. 37.
 Hünrebusen. 2. 31. 40.
 Hugo ab Horne. 5.
 Hunt, der, Werner. 57. 59. 60. 71.
 - Bertha. 57.
 Huse, ab dem, Wilb. 58.
 Hutinwiler. 6.
 Jacob, Vicepleb. in Homberg. 31.
 de Iberch. Rud. 27. 42.

- Hlikuser, Dorothea. 150. 154.
 Innocenz IV. Papst. 3.
 Jöhler, Ulric. dict. 28.
 St. Johann, Comthurei zu Babikon. 40.
 St. Johann, Capelle zu St. Gallen. 59.
 Johannes, minister. 59.
 Johann Jacob, Leutpriester zu Oberzell. 97.
 Isaac, Canon. zu Basel. 11.
 Ittingen. 6. 185.
 Judita, Abtissin zu Feldbach. 17.
 Kaiser, Heinr. 150.
 - Sophia. 150.
 v. Kaiserstuhl, Arnold. 4.
 Kulchrain oder Kulkarren, Kloster. 67. 76. 117.
 Keller 157.
 - Heinr. 147.
 Kesselrain, Irming. 60.
 de Kilchaim, Walt. Canon. 11. 31.
 Klingen, Schloss. 2. 13.
 v. Klingen. 11. 13.
 - Walter. 2. 4. 9. 145. „
 - Ulf. 2. 4. 6. 9. 13. 16. 20. 29. 54.
 - Ulf. Walter. 4. 9.
 - Herm. 2.
 - Agnes. 2.
 v. Klingensu, Walt. 4.
 - Ulf. 4.
 - Herm. 4.
 - Agnes. 4.
 - Verena. 4.
 Klingenberg, Herrsch. 180. 187. 193.
 v. Klingenberg. 170.
 - Ulf. 2. 9. 11—13. 15. 17. 18. 27. 28. 29. 31. 33. 52.
 - Heinr. 4. 9. 11—16. 20. 28. 31—33.
 - Rud. 6.
 - Willibirdig. 31.
 - Albert. 31. 48.
 - Conrad. 31. 48. 52. 62. 63.
 - Margr. 31.
 - Clara. 31.
 - Cath. 31.
 - Abilinus. 33.
 - Albrecht. 73—75. 145.
 - Margr. v. Hornberg. 74. 75.
 - Casp. 145.
 Knappli, Claus. 125.
 Knobel, Heinr. 82.
 Knöllin, Klosterfrau. 119.
 - Margr. 128.
 Kraft Cunr gen. Cunias Löwen. 98.
 de Kraftesperch, Kraft. 18.
 Krenzlingen, Stift. 36.
 Kuchmeister, Walt. gen. 5.
 - Rud. 49.
 Köcheß, H. dict. 30.
 Künali, Margr. 107.
 v. Kyburg, Graf Hartm. der älter.
 - Berth. Schenk. 12.
 - Herm. 15.
 Landenberg, B. 52.
 Landertswil. 133. 188. 192.
 Landoltwiler. 107.
 Langen, xcm. villa. 58.
 de Langenstein, Arnold. 5.
 - Hugo. 5.
 de Lanonwur, Conrad. 44.
 Lanz, an Liebenvels, Hans. 178.
 Leo, Heinr. dict. 23.
 Lestli, Urf. 49.
 - oder Lesting, Walt. dict. 23. 45.
 Lestli, die. 136.
 Liebenvels. 178.
 de Liebenvels. 4. 52.
 - Herm. 58.
 - Herm. Marscale. 58.
 - Rud. 83. 84. 88. 102. 105.
 de Liebholz, Herm. 46.
 de Liechtenstaike, Heinr. 40.
 de Lindenberg, Rud. 49.
 Lintgerjegen. 43.
 Löh, Rebgut. 60.
 v. Löh, Ulf. 50.
 Lochnowe. 67.
 Löw, Ulf. der. 55.
 - Cunin. 98.
 - Hans. 98.
 de Louban, Joh. 37.
 de Lowenberc, Ulf. pincerna dict. 29.
 - 29.
 de Lowenegge, Heinr. 40.
 - Burc. 40.
 de Lucilostetten, Berch. 35.
 Lüptingen. 64.
 Lütold, der Keller. 55.
 Luggingen. 57.
 Lugen, auf. 156.
 Luniprechtswiler. 2.
 de Lunken, Cunr. 27.
 Luogen. 51.
 v. Mäniwanc, Bercht. 6.
 - Cunr. 54.
 Magdensu. 91. 171.
 Maggenow. 66.
 St. Magnus. 11.
 Maiger, Heinr. 67.
 Mali, Osw. 130.
 Mammern, Herrsch. 187.
 Manegold, Decan zu St. Gallen. 11.
 Marchollingen. 142.
 Marchtellingen. 109.
 St. Margarethencapelle zu Const. 13.
 Mariazell, Kloster. 117.
 Marner, Gaudenz der. 72.
 v. Marpach, Alb. 4.
 - Lütold. 4.
 - Conrad. 26.
 - Ulf. 43.
 Marquart, Decan in der Reichenau. 15.
 Marstetterin, Ness die. 135.

Matwiler. 36.
 Mayenowe, deutsch. Haus dasselbst. 27. s. Meinau.
 de Mozingen, Rud. 28. 29.
 Mechingen. 56.
 v. Meckingen, Gepe. 71.
 - Kuneg. 71.
 - Anna. 115.
 Meersburg. 41. 69.
 Meier, Hans. 127.
 Meinen, deutsch. Haus. 27. 42.
 v. Meinevanch, s. Mönivane.
 Melnhove. 58.
 de Menishoven, Cunr. 41.
 de Merstetten, Heir. 2.
 Mesener, Berth. 39.
 Messelwangen. 106.
 Mettau. 87.
 Mettendorf od. Methindorf. 12. 18.
 Meyer, Pet. der, v. Lintgeringen. 43.
 de Michelase, Eberh. 9. (wahrscheinlich Bichelase.)
 de Milchain, Walt. 33.
 de Mittelo, Rud. 32.
 Motelin, Hans. 187.
 Morderregass in Konstanz. 1.
 do Mose, Cunr. 2.
 - Uir. 23.
 Müller, Burc. 167.
 - Rud. 181.
 Münsterlingen 40.
 de Münsterlingen, Joh. 43.
 - Mechild. 68.
 - Agnes. 68.
 Münzerin, die. 142.
 Mulhain. 15. 33. 55.
 de Mulheim, Joh. 4. 27—29.
 - Gerbold 5. 15. 17. 28.
 - Wilh. 11. 12. 14. 16.
 Murer, Uir. 40.
 Muron. 26.
 Nenwilen. 77.
 Nicolaas, Mönch zu Salem. 17.
 Niederbünstetten. 138. 140. 174. 176.
 Niederwilen. 77.
 Niewgasse. 1.
 Nothangel, Hans. 114. 142.
 - Elisabeth. u. a. 114.
 Nussitz, der, Gut. 131.
 de Nuveron, Burc. 2.
 - Herm. 2.
 Obereholz. 22. 58.
 Oberbünstetten. 52. 88. 103—105. 136. 144. 174.
 Oberbussinanc. 45. 165. 177. 190.
 Obersell, s. Oberzell. 5.
 Oberwilen. 77.
 Oberzell. 97.
 Obirhof. 15. 33.
 Oggenswil. 179.
 Ögiswiler. 30. 33.
 Ökerschwil. 170.

Öningen. 6. 77.
 Oesterreich. 79.
 Oestriloh. 132.
 Oggarswiler. 13. 16.
 Omen, Hainr. 45.
 - Cunr. 45.
 v. Öningen, Cunr. 54.
 St. Oswald. 11. 79.
 Otto, Bischof zu Constanz. 134.
 Ow, in der. 85.
 Owe. 73. 74.
 Payrerin, Marg. 125. 143.
 St. Peter zu Honberch. 31.
 Petrus, rect. scol. in Wile. 25.
 Pfaffli, Burc. 168.
 Pfefferhart, C. magister, diet. 30.
 - Joh. gen. Zorn. 107.
 Pfm. 5. 143.
 de Pontie. 2. 3.
 Rudolf, Abt zu St. Gallen. 18.
 Radolfzell. 18. 87. 98. 108. 109. 111. 114. 115. 142. 160. 172.
 v. Radolfzell, Joh. Jak. 94.
 de Rättershoven, Rud. 18.
 Raine, an. 10.
 Ramishun. 30.
 v. Ramistain od. Ramenstein Rumo. 25. 37.
 - Uir. cust. 37.
 de Randegg, H. 6.
 - Heir. u. Hans. 147.
 v. Randenburg, Anna, Aebtinis zu Feldbach. 165. 174.
 Rankelsholen. 65.
 de Rast, Alb. 28.
 - Friedr. 70.
 Reckenwil, (Reckenwiler, Rechenwillar, Rechenwiler,) 2. 11.
 13. 14. 16. 32. 33. 170. 179. 195.
 de Regenberg, Lutold. 24. 31.
 Reichenau, Abtei. 5. 10. 15. 17—19. 22. 25—28. 31. 33—35.
 37. 38. 42. 43. 47. 51. 55. 58. 73—75. 85. 87. 89.
 90. 92. 93. 97. 105. 107. 136. 139. 141. 145. 150.
 163. 183. 194.
 Rich, Rud. 162.
 Riehenbach. 68.
 Richlingen. (Richelingen.) 6. 21.
 Rieden. 147.
 de Riedern, Rud. 27—29.
 Riethalden. 163.
 Rineggen, C. diet. 35.
 Rockenberg. 190.
 Rockwylerin, Clara, Aebtinis zu Feldbach. 146.
 de Roschach, Egloff. 37. 38.
 - Rud. 31. 38.
 de Rosenberg, Egloff. 45.
 - Rud. 45.
 v. Rosenegg, Heirr. 2. 4. 6. 138.
 - Herm. 15.
 - Werner. 26.
 - Joh. 103. 104. 138.
 Rottenacker. 120.
 Rudiger v. Ahe. 67.
 Rudolf, Bischof zu Constanz. 30—33.

- Rudolf, pleb. in Schaffhausen. 21
 - Magister. 11.
 - Scolari. 21.
 Rückenmann, quidam. 52.
 Rüdger, Hs. 158.
 Rüti. 32. 36. 106.
 Rufus, Burk. 10.
 - Mechildi. 10.
 Ruhejoheler, Rad. dict. 32.
 Rum, Decan zu St. Gallen. 26. 38.
 de Rotelsingen, Gerunge. 6.
 - Walther. 6.

 Sals. 26. 27.
 v. Sals, Heintr. 43.
 Salastein. 93.
 Salem, Abtei. 17. 30. 59. 60. 69.
 Salmaswiler, Abtei. 65. 101. 106. 146. 154.
 Sandegge. 26. 34. 37. 38. 42. 43.
 Saugen. 192.
 Salome, Aebtissin zu Feldbach. 22.
 v. Salumstein, Ulr. 5.
 - Conr. 27. 34. 37. 43.
 - Conr. Schenk. 25. 26. 27.
 - Albert Schenk. 25. 30.
 - Burc. Canon. 26. 34. 37. 38.
 - Jac. Montprat. 192.
 Schaffhausen, Stadt. 5. 7. 21. 128.
 - Abtei. 7.
 Schaitingen. 50. 91. 101.
 Schenk, Alb. 25.
 - Dith. 93.
 Schiller, Vogt zu Gaiserhofen. 149.
 v. Schinon, Heintr. 50. 55. 77.
 de Schinon, Wern. 4. 28.
 Schirmer, Gebr. 122.
 Schlatt. 147.
 Schmid, Joh. 92.
 - Conr. 156.
 Schnapperr, Joh. der, 50.
 Schneewis, Rad. 106.
 - Adelb. v. Wiffingen. 106.
 v. Schönuu, Victor. 181.
 de Schönenberg, Joh. 26.
 de Schönower, Conr. 9.
 Schottorum, monast. 44. 53.
 de Schowenberg, Heintr. 28.
 Schraienstal. 100. 123. 127.
 Schraimtal. 30.
 Schugindorf. 41.
 de Schugindorf. 41.
 Schulmeister, Joh. u. Elisabeth. 100.
 Schweitzer, Claus. 189.
 Scopilloch, Schloss. 19.
 Scophio. 5.
 Seclant. 148.
 Seiler, Wilh. 194.
 Shragental. 2.
 Stabert, Capitular v. Münsterlingen. 40.
 Stuhart. 78.
 Steith. 23.

 Sperle, Hugo u. Jacob. 64.
 de Spiegelberg, Eberh. nob. 2.
 Spintenhofer, Ursula. 104.
 - Joh. 107.
 Spiri, Landr. 193.
 Spiser, Heintr. 88. 103.
 - Goschm. 88.
 - Elisabeth. 88. 103.
 Spool, Hugo, Herm., Thom. u. Andr. 56.
 Stadthaverregas in Constanz. 1.
 de Staine, Lintold. 6.
 de Stainegge, Dieth. nob. 2. 4. 47. 62. 78.
 - Maria, geb. v. Klingenberg. 47.
 - Heintr. 68.
 Stainbus. 104. 105. 122. 136. 138. 140.
 im Stainbus, Ulr. 103. 136. 138. 140.
 - Nic. 103. 122.
 v. Stainzeller, Heintr. 50.
 de Staphenegge, Eberh. 30.
 Stein, Stadt. 2. 4. 17. 54. 61. 81. 121. 184.
 - Abtei. 20. 121.
 Stekborn. 2. 17. 19. 25. 27. 43. 50. 55. 67. 81. 85. 86. 89—93.
 95. 97. 100. 110. 119. 120. 124. 127. 129. 130. 132.
 135. 137. 141. 143. 148. 151. 156. 157. 162—164. 167.
 169. 171. 174. 182. 183. 186. 189. 191.
 de Stekborn, Hilthold. 5. 9. 11. 13—15. 43.
 - Eberh. 9. 17. 30. 43.
 - Nic. 30.
 St. Stephan in Constanz. 21. 22. 25. 27. 28. 30—33. 48.
 Stiergut. 110.
 Störmettel. 181.
 v. Stoffeln, Berth. 80.
 - Conrad. 96.
 Stoulin. 125.
 de Strass, Joh. 58.
 - Cath. 58.
 - Lüt. 95.
 Studengast, Berschius. 44. 52.
 v. Sulzberg, Burc. 5.
 - Conr. 31.
 Sundratwile. 48.
 de Sunglingen. 128.
 Sennencalp, Heintr. dict. 17.
 - Friedr. dict. 37.
 v. Sunthusen, Heintr. 150. 154.
 - Sophie, geb. Jilkuser. 150.
 Suter, Heint. 110.
 v. Swaghove, von dem, Conr. 55.
 de Swaindorf, Heintr. 29.
 Swars, Heintr. 134.
 - Joh. 134.
 Swertli, Conrad. 48.

 Tanicon, Kloster. 60.
 Tal, Weingarten. 85.
 Tegenhart. 187.
 Tegermos od. Teyermos. 13. 28. 29. 43. 82.
 Teggelbach, an dem. 43.
 v. Tengen, Heinrich. 81. 86.
 - Hensli. 111.
 Teikoven. 122.

v. Tetlikoven, Ulr. Vogt. 122.
de Tettingen, Wernb. 5.
de Thetlikoven, Cunr. 2. 28. 32. 33. 33.

- Rud. 33.

Thös, Ulr. vom. 58.
Thor, Casp. zum 82.
Thozclær, Alb. dict. 32. 39.
Thurgau. 113.
Thusheim. 23.
Tiergart. 171.
Tinehain. 38.
Tobel, Comthurei. 28. 40. 177. 190.
Töss, Kloster. 112.
v. Toggenburg, Wilh. 32.

Trät. 43.
v. Triboltingen, Heinar. 5.
Trieb. 43.
Trömlil. 172.

Truchsess, Heinar. v. Diessenhofen. 26.
Trunger, Rud. 126.
Tschudi, Landv. 191.
de Tüßin, Cai. 12.
v. Tuggewas, Hilth. 27.
Tunetun, Hof. 24.
Twyel. 145.

Ueberlingen. 69.
Uldinger, Conrad. 86.
Ulrich, Abt zu St. Gallen. 177.
- Pfaff. 160.
Ulricus, pleb. 9.
- Vicepleb. 2.
- Walter pleb. 6.
- Doctor scholarum. 11.

Ungarn. 79.
Unilingen. 12.
Unterhonsstetten. 176.
Unwiler ((Unwiler). 13. 20. 26—29. 31. 32. 55. 152. 194.
v. Ura, Gebr. 81.
Urula, (v. Hobenvela) Aebtissin in Feldbach. 90.
Usawange, der. 5.
Uzenang. 153. 155. 157.
Uzann. 125.

de Walkenstein, Bert. 18. 38.
Veltpach, Schloss. 2.
de Veltpach, Cuno, miles. 2. 5. 17. 25. 26. 27.
- Conr. 43.

de Veringen, Manegold. 37.
Verre, Hainr. 58.
Vochenzen, Joh. 87.
- Verena. 87. 108. 109.
- Clara. 108.

Voudres, C. 109.
Vorster, Wal. 41.
Vridingen. 25.
de Vridringen, Cunr. advocatus. 25.
- Heinar. 28.

Vrige, quidam. 17.

Wäber, Bure. 148.
Waldi, quidam. 78.
Walburga, Aebtissin zu Feldbach. 125.
Wald. 192.
Walde sh, Walt. dict. 41.
Walke, Decan zu Constanx. 27. 33.
Walslingen. 83. 84.
Walter, Decan zu Constanx. 30.
- prebendarius. 11.
- ussir sehl. 5.

Wangen. 131.
Wart. 185.
v. Wassenberg, Cunr. 64.
Weckerli, Heinar. 43.
Weidi. 27.
v. Wellenberg, Conr. 81. 86.
Weinmann, Heinar. der. 65.
de Wengen, Burkh. 28.
v. Werbenwag, Alb. u. Marg. 64.
v. Werdenberg, Heinar. 62.
Werner, adv. cur. const. 62.
Wernherus, pleb. 6.
Wetsindol. 192.
Widemar, Ulr. der. 55.
Widmershof. 55.
Wiger. 10. 17. 120. 151. 168. 171.
de Wildenrain, Jac. 26.
Wildehube. 27.
Wiler. 126.
Wilhelm, Abt von St. Gallen. 45. 49.
- Abt zu Salmsawyl. 101.

Willen. 126.
Wintäwer. 121.
de Winterstetten, Ulr. Schenk. 30.
Winterthur. 112.
de Winterthur, Herm. dict. 11.
Winvelde, der. 47.
Wirt, Alb. 133.
Wis, die alte. 153. 155.
an Wise, Heinar. 54.
Witenege. 79.
Wolfkellen, Gut. 167.
v. Wunnenberg, H. 5.
de Wuppenrove, Rüdiger. 9.
- Burk. 9.
Wyl. 23. 44. 46. 52. 165.

de Wberc, Rud. 42.
v. Ymansee, Hainr. 43.

Zusenloch. 9. 28. 29. 178.
v. Zenzach, Burkh. 51.
Zolligen. 9.
v. Zuckenrieth, Burk. dict. Leo. u. Elisab. 25.
Zürich. 180.
Zwiger, um den, (Loc. h. Feldbach.) 30.



Register

zu den Regesten des Cystertienser Frauenklosters Tünicon.

- Adelheid**, Aebtiassin zu Tünikon 33. 34.
Adorf 66. 67. 71. 72 80. 86. 90. 95. 99. 105. 107. 114. 126—
 129. 140. 142. 151.
Ailgöw 23.
v. Ainwiler, Bure. 2.
Albert, Abt in der Reichenau 8. 9. 12. 14.
 — Propst zu St. Gallen.
Albrecht, Abt zu St. Johann im Thurthale 104
Ammann, Rud. 137.
 — Hs. 139.
Anna, Aebtiassin zu Tünicon 151
Aster, Rud. der, 81.
de Attelcowen, H. 11.
Awangen 131.
Bader, Hs. der, 74.
de Badweggen, C. 9
 — H. 12.
 — Alb. 12.
v. Baldegg 37.
 — Herm. der alte 38. 44.
 — Hartm. 38. 54. 55.
de Berrevelt, Herm. 6. 7.
Barrinen, Elsb. 106.
Bartschi, Hansoli 125.
Basel 1.
de Baste, Algoras 12.
Benz 58.
 — Bani 141.
 — der von Frauenfeld 141. 158.
Berehold, Abt zu St. Gallen 2. 4. 5. 7.
 — Abt zu Tünikon 1.
Bertold, der Pfister zu Tünicon 21. 24. 35. 45.
Bettren 121.
Biehelsee 16. 17. 21. 60. 61. 91.
de Biehelsee 3. 37. 38. 40. 44. 90.
 — Eberh. 1. 2. 4. 5. 6. 9. 11. 12. 13. 21. 22. 29. 31.
 — Bure. 17.
 — Hiltib. 29. 31. 36. 39.
 — Walt. 36. 39. 47. 49. 54. 55. 57. 59. 61. 62.
 — Eglin 36. 39.
Bidenbach, Eberh. 27.
Bilehern 133.
de Biletein, H. 9.
Birron, Burg 85.
Bischoffzell 1.
Biembul 55.
Bivin, Anna 91.
Blasi, Conrad 35.
Blasin, Anna 26. 35.
Blarers, Gut zu Ellikon 52.
v. Blumenberg, Rud. 72.
Böni, Hs. 130.
v. Bonstetten, Joh. 72. 88.
Boumgarter, der 75.
 — Elisabeth 73.
Brehter, Nic. 32.
Brün, Eberh. der, 72.
Brunen, des, Hof 19. 20.
Bubikon 32.
Bueh 15. 22. 45. 63. 74. 118.
Buchrain 15. 94.
de Buchs, Heiner. 10.
Bulcrin, Adelheid die, 76.
de Bunishoven, Uir. 15.
 — Walt. 5. 8.
 — Heiner. 6.
Burcart, Abt zu Cappel 33.
de Burgilon, Arnoldus 1. 2.
de Bürglen (od. Burgelon), Eberh. 17. 19. 20. 42.
Burvelden 27. 112.
Burzilus, H. 9.
de Bussanne, Albr. 2. 77.
 — Berth. 1.
C., Aebtiassin zu Mugenowe 16.
C., Propst zu St. Johann 23.
C., Bruder, der Schaffner, 32.
Cappel, Abtei 11. 13. 33. 65. 100.
Catharina, Aebtiassin zu Tünicon 40. 50. 56. 58.
de Celle 11.
Chizaberg 17.
Chrilleberg 43.
de Chrilleberg, Graf Walter 43.
Clara (v. Lindenberg), Aebtiassin zu Tünicon 70. 79.
Clemens IV., Papsi 8. 9.
de Cloton, Berth. 9.
Cobistal 22.
Constantz, Bietham 1. 2. 3. 46. 56.
 — Stadt 23. 51. 71. 72. 90. 95.
de Crinkingen 13.
Cuno, Abt zu St. Gallen 95. 99. 101. 102.
de Curio, C. 5.
Diethelm, Abt in der Reichenau 26
Dobenna, H. dict. 27.
 — Valtina 27.
Dorothea, Aebtiassin zu Tünicon 127. 142. 147.

- E.** Leutpriester zu Bichelase 17.
 Eberhard, Bischof zu Constanz 2.
 Eberhart, Hofstatt von Loumais zu Wil. 64.
 v. Ebersperg, Pet. 72.
 Ebisowe 25.
 v. Egbueningen, Joh. 39.
 - Bertold 39.
 Eggertstürl 116.
 Egtingut 144.
 Eilgo, Eilgów, Ailko etc. 1. 56. 63. 71. 74. 94. 97. 117. 119.
 142. 145.
 de Eilgo, Walter 1. 2.
 - Eberh. 17.
 de Einwiler, Burc. 5. 11.
 - Conr. 5. 11.
 Elgg 103. 117—119. 122. 133. 136. 137. 143.
 Elisabeth (Rüthingerin), Aebtissin zu Tánikon. 96.
 Ellikon. 52. 98.
 Embruch, Stift 1.
 de Enna, Utr. 60.
 Engelhard, Vogt zu Kyburg 158.
 de Eppenberc, Conr. 13.
 de Eppenstain 37. 50.
 - Eberh. 38.
 - Anna u. Joh. 81.
 Erchingen. 14.
 Eriken. 125.
 Eschelinkon. 29.
 de Eschenze, Hugo 5.
 - Alb. 10.
 de Eschingen, Rod. 1.
 v. Eschliikon, Conrad der frye. 45.
 Eschliikon, Herm. 25.
 Etinchusen u. Eitenhusen, s. Oetenhusen.
 Ewig, Hs. 135.

 de S. Fide, Walter 11.
 Fischingen, Stift. 97. 152. 155.
 Franciscus, Abt von St. Gallen 154. 157.
 Frauenfeld. 54. 66. 70. 77. 121. 124. 129. 134. 136. 137. 139.
 141. 151. 152. 158.
 v. Frauenvelt, Joh. 54. 77.
 Freising, Bisthum. 56.
 Friedrich, Propst in der Reichenau 8.
 Frige, Conr. der. 45. 68.
 Fuchs, Hs. 152.

 v. Gänchoag, Walt. 26. 29. 54. 55.
 - Anna 98. 101.
 - Heinr., Conr. u. Adelb. 101.
 v. Gal, Joh. 35.
 St. Gallen, Abtei, 1. 2. 4. 5. 7. 11. 15. 16. 17. 22. 27. 31. 37.
 38. 41. 44. 54. 57. 59. 60. 73. 78. 95. 99. 101. 102.
 105. 108. 132. 149. 154. 157.
 St. Gallen, Stadt. 33. 34. 62. 68. 105.
 Gassun, Rud. dict. in der. 27.
 de Geisberg, Conr. 5.
 Georg, Abt zu St. Gallen 73. 78.
 Gerlicon oder Gerlincon 130.
 de Gerlicon, Gerlincon, Gerlinconen, Lutold 9. 14.
 - H. 9. 14.
 de Gerlicon, Gerlincon, Gerlinconen, Hiltib. u. Mechtild 14.
 St. Germans, Alar zu Tánikon 24. 45.
 de Gerzberg, Heir. u. Conr. 6.
 Gesill, Conr. 21.
 Giel, Conr. der. 2.
 - H. der. 17.
 de Glotun, C. 11.
 Glure, Conr. 10.
 Greiffensee 67. 75. 82. 90. 91.
 Greut 152.
 de Griesseeberg, Heir. 1. 2. 11.
 - Conr. 11.
 de Grimmenstein 15.
 Gütthinchusen 10.
 Gundelschwile 73. 101.
 Gundelshusen oder Gundolzhusen 27. 108. 110. 115. 133. 135.
 145—146. 150. 151. 154. 156.
 Gurrus, Heir. gen. Spurius 131.

H. Hatterswiler 14.
 Hafuron (Heferen) 52.
 Hagenbach, Schloss 9. 141.
 Hagenbuch 56. 106. 113. 124. 136. 158.
 Hagental 66. 116.
 Hagentalres 19. 20.
 Hagagg, der obere 87.
 v. Haitenove, Burc., Ritt. 2. 3.
 Hatterschen 82.
 Hattlingen 33.
 - Conr. der Vogt v. 39.
 Harzer, die. 67. 80. 90. 95. 105.
 - Heinr., Rud. u. Utr. 71.
 Haseler, mans. 15.
 Haslerhuber 7.
 Hasle, Gut. 73.
 Haslach 101.
 v. Hege, Hug 134.
 Heinrich, Bischof zu Constanz 2.
 - Abt zu St. Gallen 22. 27. 31. 105. 108.
 - Abt zu Cappel. 100.
 - Propst zu Oeningen. 18.
 - Custos in der Reichensu. 8.
 - Leutpriester zu Meli. 32.
 - Priester in Tübel. 3.
 - adv. oob. 10.
 - der Keller an Nunform u. Gertrude seine Tochter 18.
 - fl. Wernheri 3.
 de Heinrichsburg, Rud. 11.
 Heitershoven 3. 7.
 Heithova oder Heitkova, Conr. 3.
 - Heinr. 3.
 Helfentawile 74.
 v. Herinstorf, Conr. 20.
 Hermann, Abt zu St. Gallen 57. 60.
 Hermannschlow 122.
 v. Hewen, die. 41.
 - Rud. 39.
 - Borc. 39.
 Hewnozh 16.
 Hillispach. 1. 33. 46. 133.
 Hiltibusen. 29. 31. 129.

- v. Hiltishusen, Wezil 21.
 v. Hinvil, Herdegen, 119. 143.
 Hiltbold, Abt zu St. Gallen 39.
 Hochtrauser, Heinr. 121. 124.
 v. Hohdorf, Dorothea, Aebtissin zu Tânicon 142.
 Honburg, Ha. 106.
 Hof, Heinr. in dem, 42.
 Hofmeister, Casp. 134; gen. Henger 136. 137.
 Hofstett, Joh. an der, 45.
 Hofstetten 22, obere 33.
 v. Hofstetten, Rud. 21.
 - Joh. 21.
 Hofstetter 19. 20.
 - Walter, der, 70.
 Hofuri, zu Eggens Tûrl 88.
 - ab 116.
 v. Hohen-Landenberg, Herm. 114.
 - Bakh. 151.
 - Sigm. 122.
 v. Holtinestain, Walt. 16.
 Hols, dir bor meier (possessio dicta) 1. 143.
 Horgenbach 137. 139.
 Hornmaierholz 1. 143.
 Huber, dict. 27.
 Hutatal, Hutatal u. Huthetal, 17. 22. 133.
 Hug, der Goldschm. 16.
 Hugenberg 15. 133.
 v. Hugenberg, B. 17.
 - Rud. 21.
 Huggenwiler, 87.
 Humbertschbuel oder Humbrechtbuel. 26. 33. 35.
 Huna, Alb. der, 16.
 v. Huncinkon, H. 16.
 Hungenwil 32. 33. 159.
 Hunsprat, Heinr. 138.

Jerusalem, Spitalorden von, 32.
 Jffwil. 155.
 Jltshusen. 131.
 v. Immendingen, Hainr. 39.
 Johann, Abt zu Kreuzlingen 117.
 - der Senger von Fransenfeld. 77.
 St. Johann, Propstei. 23.
 - Abtei im Thurthale. 104.
 Ita, Aebtissin zu Tânicon. 24.

Küssern. 151.
 Keller, Heinr. 64.
 Kellera, Anna. 120.
 Kelnhof, obere. 36. 37.
 - niedere. 132.
 de Kilcheim, Walt. 1.
 v. Klingen, Ulr. 52.
 v. Klingenberg, (Anr. 56.
 Klital. 119.
 v. Knüringen 155. 157.
 - Bernh. zu Sonnenberg. 140. 145.
 - Barbara zu Sonnenberg. 145. 151.
 Kopps (Hof) uff dem Kyenberg 69. 85.
 v. Krenkingen, Dieth. 29.
 Kreuzlingen, Abtei, 113. 159.

 Krieggut 33.
 v. Krillberg, Ha. Wegmann 144.
 Kugleren, der, Gutli, 86.
 Kyburg. 131.
 Kyenberg, Hof, 102. 104.

Lâmbach 65.
 Luncwaton 1.
 v. Landegg, C., der Schenk. 22.
 - Lutold. 22.
 - Conrad, der Schenk. 69.
 - Lutold, der Schenk. 85.
 - Marq., der Schenk. 85.
 v. Landenberg, Beringer. 29. 57. 59. 67. 117. 149.
 - Rud. 29. 115.
 - Egeloff 29.
 - Marg., geb. v. Blumeneegg. 29. 97.
 - Anna 29.
 - Ital Herm. 91. 97.
 - Suss (anna?) 114.
 - Rud. v. der Breitenland. 120.
 - Hugo. 123. 129.
 - v. Greiffensee, Herm. 71. 72. 76. 80. 102. 114. 115.
 - Beringer 67. 71. 72. 76. 107. 110.
 - Ulr. 67. 71. 72. 75. 91.
 - Herm. der Pfaff. 67. 71. 72. 90.
 - Rud. 107.
 - Hs. Rud. 110.
 Landsberg, der, 133.
 v. Landsberg 7.
 - Walt. 1. 2. 4-6. 11. 13. 42. 45.
 - Eberh. 4.
 - Joh. 29. 31. 39. 42. 45.
 Lechmann, Herm. der, 47.
 - Mechilde 47.
 Libolsberg 12.
 v. Liebenberg, Ulr. Giel, 72.
 v. Liebenvels, Herm. 29.
 Linde, Mstr. Ulr. der, 51.
 v. Lindenberg, Rud. 52. 57. 59.
 - Clara, Aebtissin zu Tânicon 70, 73. 81. 87.
 - Albr. 73. 77-78. 84. 87. 89.
 - Elisabeth. 73. 85. 87. 89. 92. 93. 98.
 - Cour. 6.
 v. Lindowe, Albr. 32.
 v. Litenhaid, Joh. 53.
 Lochowe 20.
 v. Lochowe, Villie. (Meyer) 20.
 - Meyer Heinr., Joh. n. Ulr. 42
 Lâhe, H. 16.
 v. Lönberg oder Lönberg, Heinr. 53.
 - Marg. 53. 96.
 - Ita 53.
 - Ulr. n. Walt. 5.
 de Loemais oder Lomais, Eberh. 5. 84.
 v. Löwenberg, Walt. 2.
 Lomas, Lomas, Lommais od. Lomms 19. 20. 42. 64. 83. 138.
 v. Lomas, Beringer 83.
 Loubon, Landgericht zu der, im Thurgau 77.
 v. Loumela, Eberh. 16.
 Lowe, H. dict. 15.

v. Ludolſwille, Cunr. 21.
Lûzelmarg, die, 110. 114.
de Lutheringen, villicus C. 9.

Magenove, (Magdeſau) Abtei 16.
Nanſgold, Decan zu St. Gallen 1.
de Marpach, Alb. 12.
Marquart, Decan in der Reichenau 8.
Martin, Abt ju der Reichenau 118.
Mazingen 151.
Mazinger, der, 21.
Meia, quidam, 97.
Meiſterhuſen 108. 125. 144. 145. 149. 151.
Meldelin, Utr. dict. 22.
Meli 32.

Meyerspurg 54. 55.
v. Moos, Joh. 86.
- Adelh. 86.
de Moriswanc, Joh. 6.
Mose 1. 49. 54. 57—60. 81. 82. 154.
de Mose, Dieth. 5.
- Werner 6.

Moser, Heur. 99.
Mühlegut zu Meiſterhuſen 151.
de Mülhain, Joh. 13.
- Gerbold 14.
Müller, Rud. 129. 156.
- Gebr. gen. Mennis 145.
v. Münchwil 37.
- Joh. 38. 57. 59. 60.
- Luna 77.
- Claus 141.

Münſterlingen 46.
Muggler, der, 74.
Mugglergut zu Buch 118.

St. Nicolaus in Bichelſee. 60.
Nicolaus, Miles, 10.
Niderkelhof 60.
Niderburon 6.
Niderwil 77. 78. 98.
Niederhofen 120. 151. 157.
Nievergelt, Rud. 147.
v. Nellenburg, Maug. 32.
Neogreut zu Gundelshuſen 154.
Nigge, Joh. und Margr. 63.
Nunſorm 18.

●berkelhof 36. 37. 60.
Oberhofſtetten 51.
v. Ochsenhart, Heur. 28.
Oeningen 17.
Oeſterreich, Lütold, Herzog 28. 139.
Oetenhuſen (Eitenhuſen) 15. 21. 36—41. 44. 47. 60. 61. 68. 70.
76. 86. 91. 110. 111. 121. 132. 133. 143. 153.
v. Oetenhuſen, Wilh. u. Mecht. 70.
Omin, H. dict. 22.
Ortwinus, rector 6.
de Oſſingen, Cunr. 10.
Otto, Bruder, Pfleger zu Thöſſ 94.
v. Overberc, H. 16.

v. Peyer, Bernh. zu Steinegg 141.
Pſaffenwies bei Tânicon 123.
Pohſeler, Burc. 10.
Pryol von Bubinkon 32.

Radolſſſcl 26.
v. Ramſchwag 37.
- Rud. 38.
v. Randegg, Haur. 46.
Raperswil 11. 106. 133.
v. Ravensburg 2.
v. Regensberg, Eberh. 32.
Regenſpurg, die alte, 90.
Reichenau, Abtei 8. 9. 12. 14. 26. 148.
de Ren, H. dict. 22.
de Ringge, Burc. 1.
v. Rinowe, Herm. 21.
Rietbrücke 110.
Rietmüll 98.
Riſtal, Gut, 68.
Rom, 12.
Romo, Abt zu St. Gallen 15.
v. Roſſſchach 2.
- Rud. 1. 17.
de Roſenberc, Egilolf 1. 22.
Rudolf, Vſtin, 49.
- (von Moſe) 49.
Radolſſſ, ſcult. 10.
Rüdlingerin, Eliſab., Archidiacon. 96.
Rüti, Abtei. 127.
de Rüti, A. 15.
v. Rüttelingen, Nic. 32.
Rüttmann, Ha. 139.
Rugebein 17.
Ruglen 22.
v. Ruhenſtain, Rud. 2.
Ryod 84.

Sal 94.
de Salanſtein, C. 9. 12.
Salzhub 116.
de Sancta Fide, Walt. 11.
Schaffuſer, Joh. der, 45.
- Cunr. 45.
Schain 65.
v. Schain, Joh. 72.
Schen 100.
de Schennis, H. 10.
Wernher, Belun, ejur uxur 34.
Wezelon, ſil. Berth. 3.
Wezelo 10.
de Wezikon, Utr. 3.
Wiger, ob Wald 114.
Wil 2. 5. 6. 9. 11. 48. 53. 57. 64. 77. 78. 102. 108. 112.
v. Wilperg, Rud. 2.
v. Willenſburg 37.
- Andr. 5. 38. 40. 41.
- od. Willberg, Joh. 60.
v. Winſelden, Friedr. 20.
de Winterberc, Rud. 10.
Winterthur 3. 10. 17. 26. 63. 65. 84. 87. 90. 98. 100. 106. 114.
116. 130. 134.

- Scheren, des, Gütli 141.
 Scherer, Joh. der 63.
 - Hensli 117.
 - Lorenz 130.
 - Ha., gen. Moriz. 119.
 Schererin, Elisab. 118.
 Schiltknecht 116.
 - Welu, 66. 86.
 - Ha. 88.
 v. Schinen, Ulr. 69.
 Schmid, Uli 112.
 Schnait, im, 122.
 Schnaitberg, Hof.
 Schnaithof, im Schnaitthal 109.
 Schnaitthal 122.
 Schnider, Cusi 108.
 v. Schönenberg, Rud. 2.
 Schrennen 97.
 Scholtzhaus, Marg. 65.
 Schwarzmurer, Felix. 131.
 Selmatton 70.
 Senn, der, 65.
 v. Seon, Joh. 72.
 Simon, pleb. zu St. Stephan 23.
 v. Smalnegge 2.
 Sösbach 131.
 Sonnenberg 107. 117. 140. 145. 151. 155.
 v. Sonnenberg, Joh. 20.
 - Elisab. 27.
 Spiegelberg 138.
 Spitz, Conventual 97.
 - Ulr. 97. 112.
 - Marg. 97.
 Stadelgasse in Wil 64.
 v. Stannach, Rud. 112.
 Steinegg 141.
 Steinher, Ha. 125.
 St. Stephan zu Constanz 23.
 v. Sternegge, Eberh. 17.
 Stetfret 15.
 Stetfurt 28. 33. 135. 140.
 de Stoffeln, Conr. 15.
 Strassburg 15.
 v. Strass, Joh. 28. 69.
 - Eberh. 88.
 Stucki, Man. 15.
 - Heintz. 13.
 Studengast, Rud. 39.
 - Walt. 39.
 v. Sturzenegg, Joh. 66.
 Stuxze, am, 27.
 v. Sulze, Ur. 52.
 Sandergrüt 52.
 de Sungingen, Rup. 6.
 Sutter, Walt. 94.
 v. Swandegge, Eppen 29.
 de Swarzinstei. Wern.
 de Swendorf, Joh. 12.
 Thalacker, der, zu Lomas 83.
 de Tannenvels, Rupr. 6.
 Tegerzhain 125.
 de Tettingen, W. 12.
 de Thennincon, H. 10. 11.
 - Eberh. 10.
 Thietricus, mag. zu Tobel 3.
 Thoss, Kloster 94.
 Thurgan 52. 77.
 Tobel, Stift 3.
 Toblergut 146.
 v. Tossagg, Joh. 72.
 v. Toggenburg, Graf Friedr. 19.
 - - Donat 63.
 - - Dieth. 83.
 de Tore, R. 11.
 Traber, C. dict. 27.
 Trabersehaten, der, 33.
 Trachsel, Haini, gen. Fugmann 132.
 de Trasdungen, Joh. 4.
 Trub, quidam, 65.
 Truchsess, Heintz. der, von Dissenheulen 39.
 Turbaton oder Turbatun 13. 116.
 Tuschen 136.
 de Tusnanc, Heintz. 5. 13.
 Tuttwil, 115.
 v. Tuttwil, Rud. der Grawe 45.
 Ulrich, Abt zu Rütli 127.
 Untergrüt 98.
 Untertuttwil 112.
 Userhof zu Welikon 65.
 Userhube, die, 6.
 de Volkenstein, Heintz. 1.
 Vederlin, Else 134.
 de Veltbach, Conr. 12.
 v. Velwon, Ulr. 25.
 de Vianhou, (Fischingen) Abbas 3. 10.
 Vogter, Ulr. 113.
 Volkikon 99.
 Vyschinen, (Fuchingen) Stift 97.
 v. Wagenburg, Ulr. Ritter 29. 30.
 - Cath. 29. 30.
 Waibel, Marg. u. Grethe 66.
 Wald, (Zürchergeb.) 52.
 v. Walewile, B. des Fryn 45.
 Walter, der Grawn 45.
 - Con. zu Bischofzell 1.
 v. Wart, Jac. 32.
 Wartmann, Bertachin 115.
 Weduwile 32.
 de Wellenberg, W. villicus 12.
 - H. 14.
 - Conr. 54.
 Welikon, Hof, 65.
 Welter, Anna. v. Blidegg, Abbtissin zu Tannikon 131.
 de Wengen, Burc. 3.
 v. Werdegge, Rudege 17.
 de Werdenstain, Hiltbr. 3.
 v. Werdeberg, Hug 32.
 Wernher, quidam 33. 34.

Wipfs, Hs. gen. Schuler 131.
 Wise, an der, 7.
 v. Wisendangen, Joh. u. Marg. 65.
 v. Witenwile, Benz 49. 58.
 - Hypolt 81. 82.
 - Bercht. 82.
 Wittenwil 108.
 v. Wolfurt, Conr., Eglm u. Ehsab. 69.
 de Wunninberg, Salzm. 11.

Wusenwil 154.
 Wylen 147.
 Xmmenberg, mons dict. 27.
 Yten, geb. v. Slat, Aebtissin zu Tunica 93.
 Zürcher, Conr. 152.
 Zürich 52. 72. 118. 136.
 Zumicon 75.
 Zurzach 9.



Register

zu den Regesten der Johanniter Comthurei Tobel, Cantons Thurgau.

Aargau 160.
 Achermann, Elsin 63.
 Adicon 25.
 Affeltraugen 5. 10. 14. 15. 19. 36. 43. 44. 47. 64. 98. 139.
 Albrecht, röm. König 1. 17.
 Albert, Erzbischof zu Magdeburg 41.
 - Bischof zu Constanx 75.
 Alemanien 10. 17. 28. 29. 41. 85. 86.
 Allen Winden 19.
 Almensperg 62. 146.
 Altaripa, monast. 1.
 Amedeus, Erzbischof zu Besançon 2.
 Amiron 99.
 Amman, Berth. der, 16.
 Anagnia 6. 7.
 de Andelse, Bercht. marchio 1.
 Anna, quaedam aus Hamburg 80.
 Applicon 96.
 Aquileja 1.
 - Patriarchat 41.
 Arnswilde 19.
 Ascalon, Bisthum 158.
 Assisi 8.
 Aster, Rud. der, 45.
 - Anna v. Eppenstein 45.
 Augsburg 101.
 St. Augustin, Priorat zu Constanx 47.
 Bach, in dem, Gut 43.
 Baden im Aargau 17. 160.
 Bachkingen 19.
 Bächlin, ze dem, 19.

Baldulf, Uli 109.
 Ballofin, Anna 144.
 Banwaragut 79.
 Basel, Bisthum 2. 85. 86.
 - Stadt 2. 4.
 Bayern, Herzogthum 3.
 Beck, Cuni 42.
 - Adelb. Wugerli 42.
 Bellenz 142.
 Bels, Friedr. 78.
 Bengelhof zu Oberherren 39. 53.
 Berchtold, Herzog v. Zähringen 2.
 Berachin, die, von Tegersheim, 82.
 Bertold, der Amman, 16.
 Besançon, Erzbisthum 2.
 Bettinen 83.
 Bettler, Cuns. der, 42.
 Bettwieson 139. 150.
 v. Bichelse, Hilpold, Walter u. Egilolf 24.
 Bidermann, die, 65.
 Binsegg 132.
 Binsegger, Hs., Schmid 133.
 Bischof, Leutprieister zu Wengi 72.
 Buchofszell 88.
 Bizensehwil 89.
 Blarer, Hs. 69.
 Blatter, Hs. 102.
 de Bochsperc, H. 10.
 Bol 19.
 Bologna, Bisthum 15.
 Bonifazius, Papst 71.
 - Bischof zu Bologna 15.

- v. Bonstetten, H. 11.
- Casp. 91.
- de Bossa, Sibert, comes 2.
- Boucherius, Pet. 1.
- Braitenacker 19.
- Braitenbach, Heir. 127.
- Braunsu, Bronaw od. Branow 19. 80. 92. 103.
- de Britigege, Nic. 1.
- Bromshuffen 19.
- Brun, Bertold u. Heir. 24.
- de Brunsberg, Conr. 41. 51.
- Bubicon 1. 113.
- Buch 5. 44. 46.
- Buchmann, Leutpriester zu Wengi 157.
- Buchs, Comthurei 127. 128.
- Buchstabin, Marg. 154.
- Buchwil 96.
- Bünd, Utr. in der, 64. 69.
- Hug in der, 69.
- Marg. 69.
- Elsb. u. Hans 69.
- Burgi, Conr. 40.
- Greth Jäckli 40.
- Rumenn od. Bawmann, Heir. 93. 96. 111.
- Buobencon 11. 12. a. Bubicon.
- Burgi 67.
- Margr. die, 67.
- Burstin, Marg. die, 67.
- Bussenane 30. 35. 37. 47. 55. 74. 93. 94. 96.
- v. Bussnanc 19. 31. 97.
- Friedr. 31. 62.
- Albr. 31. 57. 84.
- Conr. 62. 84. 89. 93. 94.
- Walt. 62. 78., Comthur zu Tobel 84. 86-89. 92. 94.
97. 99.
- Agnes, verheiratet v. Rosenegg 84.
- Verena, geb. v. Klingen 84.
- Butenhart 19.
- de Buttencon, Rodolfo 1.
- C., Bischof zu Constanz 5.
- de Cardona, Joh. 101.
- Carl VI., Kaiser 1. 41. 52.
- Catharina, Aebissin zu Magdenau 38.
- Cezicon 19.
- Clemens IV., Papst 8.
- Cöln, Erzbisthum 23.
- Conrad, Erzbischof zu Mainz 1.
- Constanz, Bisthum 5. 14. 15. 38. 54. 75. 81. 93. 97. 98. 105.
- 121. 122. 127. 145. 150. 151. 158.
- Stadt 37. 47. 64. 69. 75. 96-98. 117. 127.
- de Cornege, Borchard 1.
- de Crudefin, Joh. 1.
- Cuno, Abt zu St. Gallen. 70.
- Cur, Bisthum 6.
- Daniel, episc. Cellin. 121. 122.
- Daubusson, Pet. 101.
- de Deinberg, Joh. 9.
- Deutschland 114.
- Dietwile 19.
- Diesel, Hedin 38.
- Diling, Graf Herm., Schenk 3.
- Diglerin, Cath. 12.
- Eberhard, Abt in der Reichenau 42.
- Eberharz, Gut, 64.
- Ebinholz 5.
- Edeswile 19.
- Egerden 67.
- Egerder, Walt. 50.
- Egg 19.
- Esge, Joh. ab der, 16.
- Egtolf, Abt zu St. Gallen 83.
- Eichbrunn, der, 125.
- Einöde 5.
- Einödels 79.
- Ellendt, Hugo 53. 54.
- Joh. 53. 54.
- v. Enpitz, Gottfr. 44.
- Engel, Andr. 141.
- Engen 63.
- Ement Tobel 19.
- v. Eppenstain, Eberh. 26.
- Anna 45.
- Eppe 32. 45.
- Cath. 32.
- Joh. 45.
- Hainr. 56.
- Erikon 110. 112. 141. 147. 154.
- Echsenz 144.
- Easlinger, Joh. 117.
- Fastung, Hs. 73.
- Anna Wüst 73.
- Feldkirch 44. 94. 128. 137. 139.
- Fer, Heir. 99.
- Fischingen, Abtei 80.
- Flüegnegg 111.
- Franciscus, Abt von St. Gallen 146. 152.
- Frauenfeld 11. 16. 19. 38. 39. 50. 53. 67. 73. 100. 125. 135.
142. 161.
- v. Frauenfeld, Dominie 146.
- Joh. 39. 50.
- Jac. 50.
- Frauenlob, Pet. 88.
- Frechen, Ruti, Gut, 131.
- Freiburg im Breisgau 1. 137.
- v. Fridel, Uli 124.
- v. Fridingen, Rud. 26. 34. 36. 40., Comthur zu Tobel. 45.
- Friedrich I., Kaiser 1.
- König 1. 23.
- Graf von Zollern 2.
- Bischof zu Constanz 84.
- Abt in der Reichenau 73.
- Fusting, Walt. 56. 65.
- Marg. 56.
- Heir. 135.
- St. Gallen, Abtei 70. 72. 83. 92. 110. 146. 152.
- Gampen 5.
- Gast, B. dict. 9.
- Gehurst, im. 105.
- Gerikon, Hs. 92.

- Giel, Wernli 65.
 Gloterin, Gerine 22.
 - Grethe 22.
 v. Gloton, Cunr. 16.
 de Goldeling, Ulr. 9.
 Goldiner's Gut 36.
 Gotfrida, patriarcha Aquil. 1.
 Gothard, Abt zu St. Gallen 72.
 Grauenstein 57.
 Gregor VIII, Papat 6. 7.
 Gretenspergerin, Engel. 130.
 Griessenberg, Burg 56.
 v. Grizenberg, Heinr. 23.
 Grödelberg 146.
 Gütsadel 5.
 Guldiner, Claus 67.
 Gundershausen 96.
 Gönzenbach 11. 12.
 Gyslikon 99.

 v. Habsburg, Graf Rud. 2.
 Haige 9.
 Hainberg 90.
 Hainowe 12. 19.
 de Hainowe od. Hainowe, H. 9.
 - - - Ulr. 16.
 Hammer, Burch. 100.
 v. Hastein, Hs., Comthur zu Hennebach 148.
 Hausrugg 60.
 v. Heideberg, Conr. 88.
 Heidenacker 20.
 v. Hegi, Joh. 51.
 - Hag. 100.
 Heinrich, (VII., Sohn Fried. I.) röm. König 3. 4.
 - Herzog v. Oestreich 23.
 - Erzbischof zu Cöln 23.
 - Bischof zu Strasburg 2.
 - Bischof zu Constanz 93.
 v. Helmsdorf, Jac. 119.
 v. Hemberg, Fran Gueton 21.
 - Ulr. 21.
 Hennenbach 2.
 Hennenbach, Comthurei 148.
 de Hennenberg, Berth. 29.
 Herdern 42.
 Hermann, (v. Landenb.) Bischof zu Constanz 97. 98.
 Hertien 19. 40. 53. 54. 67. 104. 135.
 Herzog, Ulr. 108.
 Heitlinger, Josua 100.
 Hew, Heinr. 56.
 Hewen 56.
 v. Hewen, Rud. 23.
 - Clementia, geb. v. Toggenburg 63.
 Hillenberg, Gut. 62.
 Hittingen 48.
 v. Hömberg, Heinr. Comthur zu Tobel, 26—29.
 v. Hof, Hs. 69.
 v. Hofen, Hainr. 44.
 Hoff, zum, Bernh. 116.
 - zum, Grosshaus 116.
 Hofmann, Hartm. der. 25.
 - Gertr. 25.

 v. Hofstetten, Rud. 82.
 v. der Hohenklingen, Ulr. 87.
 Hofshusen, Hs. 89.
 v. Homberg, Wern. 23.
 Honberg 5. 99. 146.
 Honorius, Papat 13.
 Honrein 1.
 Hob 19.
 Huber, Eberh. 39.
 - Heini 139.
 Hünicover, Hainr. 124.
 Husers 89.
 Hugentobel, Holventobel od. Huwentobel 19. 60. 92.
 Hugo, Bischof zu Constanz 145. 150. 151. 158.
 Husere, Wilh. 1.
 Huscheer, Rudi, gen. Tellingler 83.

 Jackli, Greth. 40.
 Jerusalem, Spitalorden daselbst, 52.
 Imberg 63.
 St. Johann zu Freiburg 1.
 - zu Bussenang 55. 130.
 - im Thurthal 77. 120.
 v. St. Johann, Osw. 35.
 Johann XXII, Papat 75.
 - Bischof zu Strasburg 23.
 - Abt zu Fischingen 60.
 - Abt zu Stein 84.
 - Abt zu St. Johann im Thurthale 120.
 - Meister 47. 106.
 de Jonesswiler, Spiche 5.
 Janegg 19. 125.
 Janegger, Ulr. 90.
 Julianus, episc. Sabin. 103.
 Julius, Papat 75.
 Italien 41.

 Kathusiren od. Kathusern 16. 19. 28.
 de Kamerere, Cunr. 16.
 Keller, Hs. 99. 139.
 Kellerin, Anna 66.
 Kempten, 40.
 Kempter, Heinr. der. 40.
 Kern, Elsi 99.
 Kessler, die von Tägerchen 75.
 - Hs. 20.
 Kilchmeyer zu Wengi 91.
 Kleine, Rud. der. 35.
 Kleinhans v. Oppikon, 74.
 v. Klingen v. d. Hohenklingen, Ulr. 84.
 v. Klingenberg, Casp. 84.
 Klingenowe 1.
 v. Knöringen 118.
 - Bernh. 115. 118.
 - Barb. 118.
 Koch, die (von Affeltrangen) 43. 46.
 - Haini u. Hans 36.
 - Joh. 43. 44. 47.
 - Cath. 64.
 Koller, Heinr. 110.
 - Grethe, Hofammenin 110.
 Korusfels, Andr. Junker 124.

- Koterstoti 9.
 Kündig, Hs. 134.
 Kyburg, 32.
 v. Kyburg, Hartm. 23.

 v. Landegee, Rutold der Schenk 26
 v. Landenberg, Albr. 46.
 - Rud. 48, Comthur zu Tobel 49
 - von der Breitenlandenberg, Hs. 111
 - v. Greifensee 118
 Landoltswalt 5 31. 89
 Langenowe 5.
 v. Lanschberg, Job. 27.
 Lausanne, Bathum 1.
 Leimbach 78.
 Lewental, Probstei 60.
 Libin, Adelh. 80.
 Lichtenstein 34. 88.
 de Lichtenstager, H. 11.
 Liebermann, quidam 118.
 Liebsperg 100.
 Lindolf, Bischof zu Basel 2.
 de Linsingen, Graf Friedr. 2.
 Liutenspur 5.
 Lo 19.
 Lochnowerin, Margr. 22
 - Anna 77.
 Löchnow 19.
 Lönsberg 60.
 v. Lönberg, Walt. 16.
 - Ulr. 16. 43. 46. 60
 - Swigger 16.
 - Frick 60.
 v. Lowenberg, Ulr. u. Anna 41.
 Lombardi 142.
 Lommis 19. 125. 141. 150. 159
 v. Lowenberg, Walt. Meyer 21.
 - Ulr. u. Adelh. 21.
 Ludwig, Herzog von Bayern 3
 - Landgraf zu Thüringen 1.
 Luppensperg 19.
 Lükern, Kloster 86.

 Magedeburg, Erzbisthum 41
 Maggenau, Abtei 38.
 Mainz, Erzbisthum 1. 6.
 Mantou 41.
 v. Marchdorf, Herm. 2.
 Markwiler 5.
 Marquart, Patriarch von Aquileja 41.
 Martin V., Papst 75.
 de Masenmünster, Rud. 28.
 Mosinger 115. 120. 157.
 Mechlerapfunt zu Wengi 91
 Meerwiler 11 14
 Meier, Claus 161.
 Merwile od. Merwile 12. 19. 32. 56. 65. 105. 119. 122. 158
 Melchor, Bischof zu Ascalon 158.
 Meyerin, Anna, 92.
 Merzobon 21.
 Mitteln, Hof, 99.
 Morswanger, Heinr. der, 32.

 Molitor, Heinr. Turbis gen. 65.
 v. Montfort, Grafen 80.
 - Graf Hug 21. 76. 81. 82. 85. 86.
 - Graf Rud. 44.
 Muli um Riet 19.
 Mullerin, Agnes 92.
 Munchaffeltrangeu 79.
 v. Munchwil, Walt. 90.
 - Cunz 55

 Munster 40
 Muren, im, 78.
 Mulbunde 9.
 Munprat, Heinr. 125.
 - Heinr. v. Spiegelberg 116.
 - Jos. v. Spiegelberg 134.
 - S. v. Spiegelberg 136.
 - Hs. Heinr. v. Lommis 141. 150. 159.

 v. Nellenburg, Eberh. 23
 St. Nicolaus zu Bussnang 93. 97.
 - zu Niederbussnang 108. 127.
 Niederbussnang 108. 116. 117. 123. 124. 127. 133.
 Niederhof zu Haitnow 19. 89.
 Niederherthen 73.
 de Nuwenegg od. Nünegg, Albr. 127-129. 132.

 Oberhalb bei Merwile 65
 Oberherthen 39.
 Oberhof 19.
 Oberoppikon 74.
 Obrahusen 19. 51
 Obrahusen 12.
 Oesterreich 57.
 v. Oesterreich, Herzog Heinr. 23
 Oppikon 55. 74.
 Oster, Job. 74.
 Otto, Bischof zu Const. 105. 121. 122.
 Ow 67.

 Pavia 1.
 Payer, Heinr. 138
 Pirundersacker zu Bettwisen 150.
 Philipp VI., rom. König 2.
 Preitenbach, Heinr. 108

 R. episcop. Const. 14
 Ranz, Heini 83.
 Rannulus, Magist. 1.
 Rankwil 44.
 v. Rapperg, Arnold 85.
 Rapperswil 65.
 v. Raron, Peterm., Freih. zu Toggenburg, 88. 95. 97.
 Rebsam, Ulr. 58.
 Rebsmann, Cour. 104.
 Rebsmugut 61.
 v. Regensberg, Walt. 27.
 Reichenau, Abtei 42. 67. 68. 73
 Remensperg, Haini 92.
 Rengischwiler 107.
 Restibüeler, Hs. 139
 Riet 12.
 Ringelhof, der, 54.

Ruveliden 1.
 Rusc, Cunrat, der, 31.
 Riserin, Agnes 105.
 v. Hoggwile, Heinr. 69.
 Rom 71. 103.
 v. Rosenberg, Egelolf 16.
 Roseneegg 42.
 v. Roseneegg, Werner 42.
 - Agnes, geb. v. Bussenanc, 84.
 Rotenfluh 11.
 Rottwil 5. 81.
 Rotwil, Comthurei 137. 139. 143.
 de Rudersacker, Herwic 17.
 Rudolf, Herzog v. Sachsen, 23.
 - Pfalzgraf von Tuwigen und Graf von Württemberg, 3.
 Rüdinger, Hs. 140.
 Rütli 5. 43. 45.
 Rusach 93.
 Rüssingerin, die, 65.
 v. Sachsen, Rud., Herzog, 23. v.
 Savoyen 2.
 Schänis, Abtei, 88.
 Schaffhausen 19.
 Schaffhuser Gut, 131.
 Schenkli, Ant. 117.
 Schinholzer, Heini 99.
 de Schonowce, C. 9.
 Schwaben, Herzogthum 3.
 v. Schwalbach, Conr., Comthur zu Tobel, 137. 139. 142. 148.
 149. 150. 155. 156. 157. 159. 161.
 Schwarzenbach 92.
 v. Sehen, Joh. 50.
 Sintz, Bernh. 124.
 Sixtas, Papst 75. 103.
 Snewisse, Rud. 22.
 Sonnenberg 115. 118. 120.
 Speyer, Bisth. 2. 113. 114. 148. 149.
 v. Spiegelberg, Heinr. 27.
 - Walt., Joh. u. Guntr. 30.
 - Heinr. Munprat 116.
 - Jos. - 134.
 - S. - 136.
 Spinners Aecker 30.
 Stein, Abtei, 84.
 - Stadt, 84.
 v. Steinsch, Agnes 65.
 - Rud. 88.
 Steinher, Hs. 130.
 Stelzenhofer, Conrad 78.
 Sterenberg 19. 89.
 Sternberg 105.
 Stettfurt 5. 19. 118.
 v. Stettfurt, Heinr. 27.
 v. Strass, Eberh. 40.
 - Joh. 40. Hannes 16.
 v. Strassberg, Otto 23.
 Strassburg, Bisthum, 2. 23.
 - Stadt 89. 93.
 Strasser, 100.
 Stukki, Felix, Meister 22.
 - Pet. 32.

Stumpfli, der, 62.
 v. Sturseneegg, Steph. 46.
 - Hs. 95.
 v. Sulgen, Fried. 37.
 Sula 28.
 Summers, Gut, 55.
 v. Swandegge, Nic. 25.
 v. Swarsenstein, Wihl. 16.
 Sylvester, Papst 15.
 Tancicon 39. 53.
 Tain, Casp. zem, 67.
 Tanna 154.
 Teg 106.
 Tegernmoos, 37. 47. 115. 120.
 Tegerschen 19. 20. 36. 47. 58. 61. 76. 89. 106. 109.
 Tegersheim 82.
 Tellinger, Rudi Huseer gen., 83.
 v. Tettingen, Guntr. 16.
 v. Tettingen, Ulr. Comthur zu Tobel, 20. 57. 59. 61. 67. 69. 70.
 Tez, Hs. 124.
 Thomann, Geschw. 132.
 Thomas, Graf zu Savoyen 2.
 - Bischof zu Constanz 127.
 St. Theodor's Altar in Bussenanc 99.
 Thorborgart in Tobel 109.
 Thorhof in Tobel 112.
 Thüringen 1.
 Thurgau 11. 57. 87. 117. 152. 154. 158. 160.
 Thurlhal 77.
 Tinnbrunnen 12.
 Tobel 19. 20.
 Togggenburg, Freiherrschafft 88.
 v. Togggenburg, Graf Berthold 5.
 - Kraflo 5. 9. 14.
 - Rud. 5.
 - Friedr. 9. 14. 23. 33. 34.
 - Wihl. 9.
 - Dieth. 5. 9. 11. 12.
 - Willhelms, can. Basil. 10.
 - Eliasb. 11.
 Toleackerli 90.
 Tor 19.
 Tormann, Rudt. 20. 49.
 - Eline 49.
 Togat 60.
 Toas 96.
 v. Toas, Joh. 30.
 Toas, von dem, Hs. 30.
 - von dem, Hiltpolt 30.
 Toxe, von dem, Ulr. 16.
 - von dem, Rud. 16.
 Troffan, Heinr. 16.
 Tüferschwil 90.
 Tuffenbrunnen 11.
 Tuffenawisli 90.
 Turbis, Heinr., gen. Molitor, 65.
 Tutwil 126. 145.
 Tuwigen, Pfalzgrafschaft 3.
 Ueberlingen 114.
 Ulrich, Abt zu St. Gallen, 110.

Ulrich, Meister, (von Tegerschen) 89.

Urbanus IV., Papst 8.

Urental 19. 146.

Utinberch 9.

Utwiler 19.

v. Uzwile, Ulr. 88.

Welchilche (Feldkirch) 6. 86.

St. Verens zu Mazingen 157.

de Veringen, Graf Welfrad 2

Verro, Heir. der 16.

- Bert. der 16.

Vilingen 154.

Vogtwies zu Tegerschen 109.

Wadenawil, Comthurei 94. 97.

Walblingen 30. 133.

Waldikon 19.

Warenberg, Haini 90.

Wark, vor der, die Schuppis 116.

Wartbühl 22.

v. Wartensee, Frau Margr. 56.

v. Wechingen, Conr. oder Wechinger, Comthur zu Tobel, 101—
103. 106. 108. 109. 117. 123. 125. 127.

Weinfelden 78. 96. 124.

v. Weinfelden, Bercht. Vogt 96.

Weingarten 116.

v. Wellenberg, Rad 16. 49.

Wellhusen 40.

v. Wengen 28.

- Heir., Burch. u. Marg. 16.

- Berth. 16. 27.

- Joh. u. Jac. 27.

Wengener, Heir. 85.

Wengi 20. 58. 69. 72. 85. 91. 95. 107. 118. 143. 145. 157.

v. Wengi, Joh. Wenginer 58.

- Hs. 72. 120. 126.

Wengerro Grändi 27 od. Wengengrändi 28.

Wenzel, König 52. 57.

v. Werdenberg, Graf Hugo 1

- - Rud. 114. 137

Wexicon 19.

Werner, Abt in der Reichenau, 67.

Widmer, Heir., Ulr. u. Wälti 112.

Widmerin, Walh. 145.

Wier, zum, 108.

Wil 24. 31. 35. 43. 45. 46. 58. 59. 70. 72. 83. 86. 92. 95. 117.
127. 141. 152. 158.

Wilau, zum, 108.

Wildenrain 19.

v. Wildenrain, Heir. 34.

Wildern 33.

v. Wildern, Heir. 33.

Wilen 151.

Wiler 5.

Wilhelm, Claus, Mecht. u. Adelh. 50.

de Windegge, Diethelm 9.

Winicon 37. 43. 47. 106.

v. Winterstetten, Conr., gen. v. Ravensburg. 3.

Winterthur 100.

Wirz, Landv. 161.

Wise 5.

v. Wissenburg, Burch. 79.

de Woenstein, Hilpr. 9

Wolflag 19.

Wolpretholz 96.

Warrenberg 19.

Woyda, Marq. 1.

Wugerli, Adelh. 42.

Würtenberg 3.

Wust, Cuni u. Anna 73.

Warenberg, Heini 136.

Wyden 126. 133.

Yberg 46.

Ymmenberg 16.

v. Zähringen, Herzog Bercht. 2.

de Zechinkon, C. Eppo 9.

de Zeneswiler, Spiche 5.

Zexicon 33. 64. 82. 90.

v. Zollern, Grafen 84.

- Graf Fried. 2.

Zuber's Gut 48.

Zürich 23. 96. 117. 142.

Zuzwil 19. 60.

Register

zu den Regesten des Stifts Kreuzlingen, Kantons Thurgau.

Ach 102.
 Ackergang, Herm. 113.
 - Heinr. u. Conr. 120.
 Ackerthor in Constanz 439.
 Adalbero, Graf 1.
 Adalbertus, Graf 1.
 - Archicancellarius 1.
 St. Adelbert 49.
 Adelheid, conversa zu Const. 134.
 Adliken od. Ellighansen 317.
 Adolf, (v. Nassau) König 112.
 Adorf 382.
 Adrian IV, Papst 11.
 Aengeli, Rud. 112.
 Aescher, Rud. 423.
 Aichach 129.
 Aichen 317.
 de Aichlberg, C. 34.
 Aichmann, Ha., Hofmeister. 336.
 Ailingen 180.
 de Ailingen, Hartn. 83. 88.
 Ainwiler, Burk. 328.
 Al. custos zu Kreuzlingen 83.
 Alamanius, laus 103.
 Albertus, capell. 86.
 Albrecht II., König 319.
 Algoxus 38.
 Alenbach, auch Alensbach u. Alosbach 37. 317. 416.
 Altenbrugg 14.
 de Altenburron, Ortlolf 19.
 Alterswilen od. Alterswiler 87. 91. 133. 194. 212. 214. 232. 317.
 Altnau 134.
 v. Altnau, Pet. u. Geir. 137.
 Althof 16. 178.
 de Altrinchowen, Conr. 51.
 Altwegerin, quenedam 331.
 Amikon 357.
 Ammer, fluv. 119.
 Andelfingen 291.
 Anegastingen 286.
 Ankenzelle, die, 166.
 - Job. 159.
 de Annewillare, Heinr. 19.
 - Baldelreth 19. 62.
 - Berth., Heilwiga u. Judintha 3f
 Annewiler 45.
 Anserius, Erzbischof zu Besançon. 1
 Ansel 73.
 Anwilen 317.

Arbon 63. 71.
 de Arbon u. Arbous, Werner 25.
 - - Rud. 27.
 - - Herm. 35. 44.
 - - Machtild de Challendin 35. 44.
 - - Job. 84.
 Arnisberg 32.
 Arnold, Bischof zu Speier, 1.
 v. Arnberg, Wilh. 345
 Arzt, der, 167.
 Assisi 57.
 Au, die, auch Augia 49. 357.
 Augia, minor 90. 93.
 de Augia, St. Petri, Herm. 43.
 Augiensis, eccl. (prope Ravensburg) 35. 44.
 Augsburg, Joh., der, 167.
 Avignon 153. 174.
 Awangen 127. 317. 318. 332. 382. 398. 409. 415.
 v. Awangen, Heinr., Ulr., Walt. u. Wern. 127.
 Azzo, Bl. Marwardi 12.
 B., Abt zu Petersau (Angias Petri) 80.
 Bear, die, 206. 421.
 Bahenberg, Pet., Abt zu Kreuzlingen, 435.
 - Ha., Landgraf zu Constanz, 343.
 de Baden, H. Marchio 34.
 Baden 107. 108.
 de Badewege od. Badiwege, Conr. 38.
 - - Hugo 38. 49.
 Badolzhusen, Badolthusen, Baldirhusen od. Balthehusen 66. 236. 317.
 de Badolzhusen, Nic. villie., Gneta, Belta, Conr. u. Bertachin 238.
 Buchi 66. 317.
 Batminger, Andr., der, 150. Conr. u. Ulr. 151.
 - - Job., Canonic. zu Zolingen, 150.
 Baiern, Herzogthum 32.
 Baisndt, Abtei 187. 362.
 Bayer, Heinr. u. Anna 331.
 Baldes, Ulr. 62.
 Balingen 308.
 de Bappenheia, Heinr., marz. 34.
 Barther, Ha. 365.
 Basel, Bisthum 1. 290. 296. 340
 - Stadt 140. 240.
 Bauenhoven 9.
 Baumgarten 417.
 Bebinhausen, abbatia 89.
 Becchi, Ulr. u. Heinr. 205.
 Bechilarius, Conr. 51
 Bechishof 205.

- Beck, Joh. 371.
 Beheim, R. dict. 60. 69.
 Bela 317.
 Belta, Margr. 208. 238.
 Benedict XII., Papst 153. 262.
 Benken 395.
 Benninger, Joh., Abt zu Kreuzlingen, 240. 241.
 Benz 118.
 - Berth. 244.
 Benzengut zu Sanwalshofen 233.
 Berg (prope Hirschli) 35. 43. 44. 317.
 de Berge, Berth. comes 16.
 - Burch. comes 16.
 - Albr., ab dem, 115. 119.
 Berger, Eggenhard u. Joh. 128.
 - quidam 375.
 Berglehen, das, zu Langwylen, 231.
 Berthershusen 12.
 Beringer 47—49. 317.
 Beringer, Joh. 278.
 Berlingen 317.
 Bermatingen u. Bermuotingen 16. 18. 339.
 Bernane, im Rheintal 373.
 de Bernowe, Utr. 23.
 Bernsau³⁷⁵.
 Bernwardus, viceleb. in Wil, 97.
 Beroltawilen 192.
 Bertershusen 317.
 Berthold, Bischof zu Basel, 1.
 - Bischof zu Cur, 105.
 - Abt zu Kreuzlingen, 191—194. 198. 202. 203. 205—207. 213. 215—218. 221—228. 231. 232. 235. 239.
 - Propst zu Constanz, 12.
 - Capell. zu Kreuzlingen, 27.
 - Dekan zu Tübingen, 118.
 - - in Bollingen, 171.
 - pleb. de Arnaberg, 32.
 - Magister 51.
 - - zu Lutzstetten 132.
 - Weibel 138.
 - Adelb. 138.
 - quidam von Sanwalshofen 233.
 Besançon, Erzbisthum 1.
 Betershausen, Hof 375.
 de Betmaringen, Utr. 33.
 Betminger, Pet. 236.
 Bettmaringer, Andr. 285. 296.
 Beuren, Propstei 314.
 Bidermann, Cunr. 425. 435.
 Bilgrinus, Propst zu Constanz, 36.
 v. Bikelse, Rud. 130.
 Bilöfingen od. Bilowingen 159. 166. 167.
 Birbene 76.
 Birbinken od. Birwinken 317.
 Birschica, Heinr. 30.
 Bischoffzell 36. 64.
 Bizenholer, G. 362.
 Bizenhoven 74. 78. 145.
 v. Bizenhoven, Utr. u. Cath. 144.
 Binder, Cunr., Abt zu Kreuzlingen, 371.
 Blankeli, Conrad 129.
 Blanke, der, von Pfädingen, 119.
 Blarer, Egloff 229.
 - Cunr. u. Egli 276.
 - Utr. u. Agnes 295.
 - Barth., Bürgermeister zu Constanz, 439.
 - Utr., Reichsvogt zu Constanz, 361. 363.
 Blaser, Joh. 271.
 Bleninger, Joh. 439.
 Blez, Joh., Domdecan, 435.
 Bluot, Jac. 173.
 Bochsiler, Burch. dict. 51.
 de Bodeman, Burch. u. Utr. 16.
 de Bodemen, Rud. 62—64.
 - Voddihild, Utr. n. Mart. 64.
 - B. 83.
 Böchiler, C. 60. 64. 65.
 - H. 83.
 Bollc 86.
 de Bollc, Albertus 48.
 - Henr. dict. 86.
 Bollingen 1. 317.
 v. Bolshusen, Utr. gen. 197.
 Bollingen 171.
 Boltingen 119.
 Bopli, Hs. 342.
 Borenbach 277.
 Boroldos, Decan zu Petershausen, 62.
 Bottenove 95.
 Bottighofen 104. 111. 317.
 Brachenzell od. Brochenzell 90. 367.
 Braderis 69.
 Breisach 24.
 Breitenhard 281. 432.
 Brenner, H. dict. 63.
 St. Brictius-Kapelle zu Wurmlingen 404.
 Briner 102.
 Brivier, Rud. 164.
 Bruchli, Rud. 386.
 Brügger, Cunr. 294.
 Brunn 313.
 Brüoler, Herm. 131.
 de Bruion, Rud. 16.
 v. Brunegge, Hainr. 112.
 Brungerawiese 117.
 Bruno, Bischof zu Strassburg, 1.
 - - zu Cur, 16.
 Brunus, pleb. von Wiesenach, 51.
 Bubruti 107. 108.
 Buch od. Buoch 1. 36. 51. 317., auf dem, 324.
 Buchelinsbusin 37.
 Buchhorn 175. 181. 201. 209. 231. 251. 260. 287. 299. 326. 353.
 406. 417. 419.
 Bugen 274.
 Bühel, am, Rud. 204.
 - in Wengi, 429.
 Bündi, in der, Hug 112.
 - in der, Joh. 199.
 - von der, Friedr. 152.
 Burglen 84.
 v. Bürglen, Immer 185.
 Burgerfeld 199. 216. 217. 220. 247.

Bogg, Joh. 409.
 de Bunde, Hugo 31.
 Bouwilen 317.
 Buoh, Conr. u. Henr. 23.
 Buelerswies 198.
 Buowil 344.
 Buowiler, Jac. 198. auch Burwiler. Jac. 221.
 - Adelb. 198.
 Burs 270.
 de Burgove, H. marchio 34.
 Burkart, Abt zu Peterhausen, 220.
 - Decan zu Constanz, 44. 48.
 - pleb. zu Wäkingen, 49.
 Buron od. Buren 313. 317.
 de Buron, H. 65.
 Bursti, Heinr. 251. 260.
 - Margr., geb. Kröli, 260. 261.
 Bussco, nm. 193. 203.
 Bussone 257. 317.
 v. Bussone, Berth. 12. 62.
 - Adelb. 12.
 - Alb. 85.
 - Conr., Walt. u. Friedr. 257.
 Byser, Anna 254.

C., Bischof zu Constanz, 61.
C., Abt zu St. Gallen, 34.
C., Abt zu Kreuzlingen, 59.
C., Prior zu Kreuzlingen, 83. 152.
C., Camerarius zu Kreuzlingen, 59.
C., pleb. in Duscinoven, 73.
 Cabott, Conr. 343.
 Caishaim 35.
 Calist III., Papst 340.
 v. Calw, Grafen 171.
 Campidona 35.
 Capidenensis abbatis 16. 288.
 de Capella, Henr. dict. 74.
 Caspar, Abt zu Kreuzlingen, 386. 389. 398. 420.
 Castel, Schloss 375.
 Castell, Burc. Schenk 281.
 de Castello, Uir. 19. 25. 27. 67.
 - Hugo 19.
 - Joh. Schenk 36.
 - Alb. 36. 64.
 Catharina, Nonne zu Kälchrain, 166.
 Chevelmes 1.
 Chrilberg 51.
 Chubiogen 76.
 Chumberg 69.
 Clara, Nonne zu Kälchrain, 166.
 Claus, Heusi 380.
 Clemens VI., Papst 174.
 Colesin III., Papst 19.
 Cola, Erzbischof 153. 418.
 Conrad, Herzog 1.
 - H., Herzog von Schwaben, 81.
 - Bischof zu Constanz, 1. 19. 25—29. 31. 34. 41.
 - zu Worms, 9. 10. 13.
 - Abt in der Reichenau, 37. 38. 47. 49.

Schweizerische Regesten II 4.

Conrad, Abt zu Kreuzlingen, 116. 121. 122. 126. 303. 305. 306.
 371. 374. 378—381.
 Conrad, Abt zu Peterhausen, 141.
 - Propst zu St. Johann in Constanz, 133.
 - Marsc. zu Constanz, 27. 77.
 - Subprior, 52.
 - Csoon. St. Adalberti, 49.
 - Sacell. im Münster zu Constanz, 133.
 - der Ammann zu Constanz, 112.
 - der Pfister, 175.
 - von Hagenhoch 211.
 - Mecht. 211.
 Constanz, Bischof 1—3. 8—10. 12. 13. 15. 18. 19. 22. 25—29.
 31—36. 40—42. 44—46. 48. 51. 55—59. 61—68. 73.
 77. 82. 85. 87. 91. 92. 94. 98. 99. 102. 106. 107—111.
 117. 126. 132. 133. 140. 163. 166. 184. 222. 228. 229.
 240. 242. 257. 260. 284. 288—290. 296. 309. 328. 329.
 310. 351. 358. 366. 367. 372. 398. 425. 434. 440.
 Constanz, Stadt 10. 13. 43. 46. 48. 58. 64. 81. 84. 98—100. 104.
 110. 112. 117. 120—122. 128. 130. 150. 151. 155. 156.
 158. 168. 170. 172. 176. 185. 189. 190. 192. 193. 199.
 201—201. 206. 221. 223. 225. 227. 229. 230. 235. 238.
 243. 245. 246. 253. 254. 256. 260. 264—266. 268. 269.
 271. 272. 274. 277. 280. 282. 285. 292. 293. 294. 296.
 301. 315. 320. 324. 331. 335. 338. 343. 344. 350. 353.
 358. 361. 373. 374. 376. 377. 380. 391. 400. 403. 411.
 417. 419. 431. 439.
 Cuono officialis 64.
 de Cragiu, Joh. u. Ita 36.
 Crezinacker 70.
 Cor, Bischof 16. 59. 69. 105. 140. 289. 290. 304—307.
 - Stadt 105.
 de Curin, Albert u. Engilart 78.
 - Werner u. Engila 78.
 - Irmingart 78.
 - Burk. u. Conrad 111.
 - Cecilia, Rud. u. Peter 111.
 - Jura u. Joh. 111.

D.oman, Hs. 297.
 Damian, Joh. 435.
 Dancwart, Joh., alius Schaffhauser 425. 435.
 Deutcherherren 83.
 Dietegen 101.
 Diethalm, pleb. de Sentinhardt u. Steinhardt, 33. 49.
 Diethelm, Bischof zu Constanz, 18. 19. 22.
 Dithlarius, Walt. 44.
 de Dilingen, H. comes 32.
 Dingenhart 349.
 de Dirbelein, Joh. 32.
 Disinoven od. Diessehofen 73. 75. 291. 292. 302. 365.
 Donald, Abt zu Schotten, 225. 239.
 Dornach 180.
 Drusensthal 69.
 Dürrenmatt 317.
 Dürriegen 149.

E.berhard, Bisch. zu Const., 56. 58. 64—67. 73. 77. 82. 83. 87. 92.
 - Abt zu Rheinau, 329.
 - Propst zu St. Stephan, 44.
 - archidiae. Curien., 60.

- Eberhard, pleb. de Tetingen, 86.
 - carpentarius u. magister, 47.
 Ebernandus, cleric. const. 111.
 Ebernovo 129.
 Ebnoe od. Obenöde 61. 62.
 Edlikusen 373.
 Egelsee 246.
 Egenhof 231.
 Eggenwiler 90.
 Egidius de publico monte 153.
 Eginus 47. 51. 64.
 Egotshofen od. Egotshoven 1. 150. 151. 163. 169. 183. 269.
 273. 275. 280. 317. 324. 343. 364.
 de Egotsholen, C. 60.
 de Egra, Diethers 34.
 Ehingen 117. 172. 432.
 v. Eh'ogen, Hug 230.
 Ehinger, Gebr. 265.
 - Ulr. 377.
 - Anna 386.
 Eichholtern, Tubel 317.
 de Eigestegin, Wechdo 14.
 Eilingen 18.
 de Eilingen, Werner 20-23.
 - Cuno 22. 23.
 Elingen 22.
 Elisabeth, magistra zu Münsterlingen, 103.
 Ellighausen 317.
 Emmishofen 19. 317. 364.
 Emmisholter Thor zu Constanz 225.
 v. Empfingen, Eberh. 163.
 Engelfried, Bürger an Rotenberg, 123.
 - Wechtild 123.
 de Eugilhartswilare, Henr. 27.
 Engishofen 317.
 Engwylen o. Enkwilen 179. 296. 317.
 Entringen 250.
 v. Enzberg, Friedr. 313.
 Erginboltswilen od. Erchenboltswilare 18. 93.
 Erhard, (Link od. Lind) Abt in Kreuzlingen, 258-260. 266-270.
 272. 274. 277-279. 283. 284. 293. 296. 359.
 Ermatingen 317. 338.
 de Eschenza, Heinr. 23.
 de Eschlinikon, Burch. 51.
 Estegen 317.
 Eugenius III., Paps 5. 6. 7. 11.
 - IV., - 306. 309. 314.
 Everhardus, comes 9. 10. 13.
 Eychen 317.
 Für, Cns 375.
 Feldkirch 69. 140. 306.
 Feldsiechen zu Constanz 167. 185. 229.
 St. Felix u. Regula, Propstei in Zurich, 340.
 Felix, Cunr. 296.
 Feser, Nic. 385.
 Figulus, Henr. 33.
 Fischer, Coor. 372.
 Florent 309.
 Flurlingen 395.
 Folcnodius, Dec. Const. 12.
 Forstweise, die, 180.
 Frankfurt 321.
 Frauenfeld 73. 192. 297. 316. 318. 349. 350. 424.
 de Fricchingen, Cunr. 27.
 Friedrich I., röm. König, 9. 10. 13. 30.
 - III., röm. König, 321.
 - Erzhersog von Oesterreich, 272.
 - IV., Herzog in Schwaben, 16. 18.
 - Herzog I.
 - Pfalzgraf zu Tübingen, 9. 10. 30.
 - Abt in der Reichensa, 297.
 - Abt in Kreuzl. 428. 430-434.
 - Generalvicar 312.
 - Propst zu Kreuzlingen, 49.
 - - zu Niedern, 314.
 - pleb. de Hellewanch od. Hediwach 38. 49.
 - frater 266.
 - civis de Herrenberg, 96.
 Frig, Hs. 258.
 Frick, Georg 407.
 Frikkinger, Joh. der Alte u. Junge, 167.
 Frindowe 86.
 Fronhof, Jac. gen. im. 184.
 Fuossen, Eberh. 253.
 de Furt, Bert. 14.
 Gabras 196.
 Gallman, Hs. 421.
 St. Gallen, Abtei 9. 34. 101. 382. 391. 408. 434. 438.
 - Stadt 360. 472.
 de St. Gallo, Ulr. 19.
 Gartensacker, der, 182.
 de Garthe, Heinr. 49.
 Gasalt, Hs. 378.
 Gebhard, Bischof zu Constanz, 1.
 - Kammerer, 171.
 Geiger, Hs. u. Berth. 179.
 Geisberg 319. 381.
 Genna, Bisthum 1.
 Gerhard od. Gotthart, Abt zu St. Gallen, 434. 438.
 Gerold, Blochof zu Lausanne, 1.
 Geruog, Abt zu Kreuzlingen, 80. 83. 93-96. 103-106.
 Gerwartsbau 419.
 Gesellenweise 196.
 Gessler, Herm. der, 233. 244. 249.
 Giel, Rud. 428.
 Gillen, in der, 185.
 Giseonac 86.
 Gisingen, B. 83.
 Givaterli, Cunr. dict. 51.
 Glattburg, 424.
 de Glattburg, Lutold 62.
 Glogner, Christof 373. 403.
 Gnesper, Joh. 392.
 Goldt, Lazar. 419.
 Gotfridus, Pfalzgraf 1.
 Gottefridus, conc. 16.
 Gottheben 61. 67. 87. 240. 372.
 Gralshausen 176. 317.
 Gralsburon 16. 18.

Grebe, an der, zu Constanz 324.
 Gregor, IX., Papst 38.
 - XI., - 240.
 Gropinich, Heint. dict. 51.
 Gries, am, civis literatus von Constanz, 296.
 Grödl, Utr. 273.
 Grösch, Rudolf 384.
 v. Grüenberg, Conrad 375.
 Grüningen 418.
 Grüt, im, 229.
 Gundelbald 317.
 Günther u. Luka (von Hirschau) 323. 370.
 Güttinger, Utr. gen. der Schenke, 130.
 Gumendingen 86.
 Gunzenhaus 419.
 Gurras, Conrad 332. 358. 382. 392. 398.
 - Heint. 409. 435.
 Gutenzell 187.
 Güttingen 300. 351. 355.
 de Güttingen, Utr. 12. 88. 95.
 - Rud. 16.
 - Alb. 25.
 - Halwig, u. Hiltbold 88.
 - Rud. dict. Hamer 88.
H., Abt zu Augia minor, 93.
H., prep. de Bolle, 86.
H., Notarius de Kreuzlingen, 60. 88.
H., regnl. aula protonot., 32.
H., villicus de Morgancella, 93.
H., - de Hittenhausen, 59.
H., molendinator de Hittenhausen, 59.
H., incisor 83.
 Hababurg 303.
 v. Hababurg, Graf Rud. 20-23. 79.
 - Alb. 20. 21. 23.
 Hack, Hans, 345.
 Haferacker, die, 170.
 Hafen, Bert. 142. 156. 157.
 - Frau, 132.
 - Adelh. 142.
 Hafner, Hs. u. Berth. 155.
 Hagen, Conr. 129.
 Hagenbach 211. 297. 392. 393.
 - quidam 375.
 Hagenwil 391. 408.
 Hagern 212. 214.
 de Haginbach, Alb. 30.
 Hahberg 3.
 de Haidelberg, Utr. u. Berth. 91.
 - Rud. 62.
 - C. 101.
 Haigerloch 341.
 de Haigerloch od. Hagirloch, Hugo 30.
 de Haigotze, Eberh. 51.
 Haimenhofen 38. 317.
 Haimingen 317.
 Haingarten, am, Heint. 265.
 Haingartner, Hainz u. Margr. 264.
 Haingartshol 265.
 Haingartstag 264.

Halden, in der, 185.
 Hartmann, Graf 9. 10. 13.
 Harzer, Utr. der, 112. 131. jünger 167.
 - Utr. Jöheler gen. 120.
 de Hasinwile, Rud. 48. 62.
 Haussen 171. 206. 317. 421.
 Hautinger, Herm. 235.
 Hebi, Joh. u. Cuor. 183.
 Bediwanich 49.
 Hegebach 13.
 de Hegebach, Ruodeger 15.
 Heggenbach 187.
 de Hegi, Wezilo u. Werner 51.
 Hebingen 15.
 Heidelberger Gütlein 318.
 v. Heiligenberg, Graf Hugo 90.
 - Graf Alb. 244. 249.
 Heinrich III. 3.
 - IV. 1. 9.
 - V. 18. 19.
 - VII. 32. 34. 81.
 - Herzog 1.
 - Bischof zu Constanz, 35. 36. 40—42. 44—46. 48. 50.
 126. 130. 131. 186. 187. 195. 200. 222. 240. 327. 340. 348.
 - Abt zu Kreuzlingen, 12. 132. 136. 137. 139. 142. 143.
 147. 148. 150. 152. 158. 161.
 - Abt zu Petershausen, 62.
 - in der Reichenau, 71.
 - Propst zu Kreuzlingen, 2.
 - Propst zu St. Stephan in Constanz, 92. 111.
 - Prior zu Constanz, 128.
 - Canonic. zu Constanz, 51. 52.
 - in Frindove, 86.
 - Stadtschreiber zu Const. 112.
 - Notar 12.
 - Scult. zu Constanz, 44.
 - in Rotenburg, 129.
 - Minister Const. 48.
 - scriba zu Kreuzlingen, 121.
 - pleb. vom Wurmlienger, 114. 115. 125.
 - pleb. zu Wurmlienger, 124.
 - Sanger zu St. Johann in Constanz, 130.
 - scolar. 38. 47. 48. 51.
 - conversus 51.
 - celler. Const. 12.
 - fl. Luitfridi, 25.
 - fl. ministri, 25.
 v. Helfenstein, Grafen 187.
 Heller, Cath. 178.
 Hemmendorf 285.
 Hencolus, cano. 9.
 Henkbert 317.
 Hennenhal 129.
 de Hennenhal, Hsngus 12.
 Herdesin 62.
 Herder 317.
 Herdwongen 279.
 Hermann, Graf 1.
 - Bischof zu Constanz, 8—10. 12. 13. 15. 366. 367. 372.
 375.
 - Abt zu Kreuzlingen, 171. 176. 177. 179—183. 186. 189.

Hermann, Propst zu Kreuzlingen, 41
 - pleb. in Suehin, 25, 152
 - cell. zu Kreuzlingen, 19
 - quidam 30
 - Albrade uxor, 30
 - Adilhade filis, 30
 - Frid. nepos, 30
 Hermannsburg 201.
 v. Hermentorf Conr. 27, 112.
 Herrenberg 96.
 v. Herrenberg, Joh. 152, 158, 160, 162,
 - Friedr. 164.
 - Hug 191.
 Herrenberger, Hs. 372.
 Herthin, ab, Diethalm 32
 - ab, Werisodus 32
 Helewanch 38
 Hettingen 303, 317.
 Hevenhofen 317.
 de Hewe, Rud. 32
 Hilboldus 12
 - Canon. zu Const. 41, 128.
 Himmel, Hs. 203.
 Humelsorrigen 303.
 Hinderelde 70.
 Hirschau od. Hirsowe 118, 156, 310, 311, 312, 316—348, 366,
 370, 371, 401.
 Hirschlatt 14, 16, 18, 21, 23, 34, 35, 43, 39, 90, 180, 196, 419,
 420, 427.
 de Hirschowe, Heze 116.
 Hittenhausen 21, 33, 59.
 Honehusen 61, 62, 217, auch Hinnerhusen
 Hori, in der, 166.
 Hörpli, ius, 271.
 Horrer, Hs. 362.
 v. Höwdorf, Conr. 411.
 v. Hof, Hs. 201, 222—225.
 Hofen, Hof, 357.
 Holstetten 33.
 Hohenberg, Herrschaft, 272, 369.
 de Hohenberg od. Hohenburg, Burc. comes 30, 32.
 - Graf Altr. 120, 123.
 - Rod. 172.
 v. Hohenlandenber, Melch. 409.
 Holz, im, Joh. u. Hs. 212, Heir. 211.
 Homberg, am, 411.
 v. Homburg, Rud. 236.
 Honegg 317.
 Honorius, Papst 2, 3, 4, 5.
 Horgenacell od. Horinguncella 7, 16, 18, 34, 59, Horyncell 51, 406.
 de Horgenacell, H. et C. villici 93.
 Hormingen 345.
 v. Hormingen, Georg 348.
 v. Hornberg, Heir. Schenk 20
 Horigen 1.
 Hostarii 34.
 Hove, im, Ulr. 62.
 - ab, Conr. 85.
 - von, Walt, 112.
 Huber, Ulr. 179, 185.
 - Heir. 194.

Huber, Pet. gen. Tribi 204.
 - Conr. 210, 232.
 - Its 232.
 - Eigenleute von Kreuzl., 228.
 Hubert, Buchhof zu Genua, 1.
 Hurlt 62.
 Hürsingen 171.
 Hürwe, Cuni 336.
 Husingen 207.
 Hugenhansli, Eberli 380.
 Hugo, Pfalzgraf zu Tübingen, 14.
 - Bischof zu Constanz, 434, 436, 410.
 - Graf 9, 10, 13.
 - Propst zu St. Stephan, 25—27.
 - celler, 33.
 - quidam 12.
 - fil. Morwardi 12.
 - scolar, 33.
 - Gertr. uxor eius 33.
 de Hugenthalen, Conr. 19.
 - Alb. u. Heir. 87.
 Hungenwil 317.
 Hungenwiler 19, 73, 79.
 de Huninchon, Burch. 51.
 Hupia, Jost, 330.
 Hualistobel, Conr. 337.
 Hussow 171.
 Hawendobler, Greta 437.
 Jacob, Leutpriester zu Kreuzl. 152.
 Jerusalem 81.
 Jesingen 114, 115, 125.
 Jettenhausen 154, 201, 209, 287, 299.
 Mikhusen 197, 317.
 Mikhusers Gut zu Herdwangen 279.
 Indenmedern, pratum 60.
 Innocenz IV., Papst 27, 53—55, 57.
 - VIII., Papst 410.
 Inula Ulmae, praeposita 314.
 Inzkofen, Propstei 338.
 Jochilarius, sacer, 41.
 - Rud. 42, 59.
 - Otto 48, 59.
 Jochilus, Bert. 51.
 St. Jodocus 435.
 Jöheler, Ulr. gen. der Harzer. 130.
 Jörg, Hs. 339.
 St. Johana zu Const. 111, 180, 294, 296, 338.
 Johann XXIII., Papst 282—284.
 - Bischof zu Cur, 289, 304, 305.
 - (Beuniger) Abt zu Kreuzl., 240—243, 246, 247, 249—251.
 - (gen. v. Wald) Abt zu Kreuzlingen, 253—255.
 - Abt zu Petershausen, 284.
 - (v. Sulzberg) Abt zu Kreuzlingen, 309, 311—316, 318—
 320, 322—326, 332, 333, 335, 336.
 - Abt zu Kreuzlingen, 397—403, 405—407, 409, 412, 413,
 418, 419.
 - con. in Kreuzlingen, 166.
 - eod. de St. Gall, 111.
 Jöhler, Walt, diet. 64.
 St. Jos in Stadelhofen 403.

- St. Jost, zu Constanz 301.
 Irmindegen 83.
 Isni, Stadt, 439.
 Itenbrünnell 180.
 Ittingen, Stift, 65. 73. 314
- J**
 Jämbli, Burk. 167.
 Kaiserstuhl 203.
 de Kaiserstuhl, Rud. 51.
 Kalchrain, Kloster 166.
 Kalchwil 138.
 Karl IV., Kaiser 187.
 Karrer, Heinar. 192.
 Keblen 196. 260. 333. 331. 360. 399. 419. 422.
 Kelchwil 432.
 Klein 54. 149.
 Keller, Heinar. der, 185.
 - Margr. u. Ulr. 190.
 - Joh. 208. 296.
 - Mich. 435.
 Kellersgat zu Hansen 208.
 Keinhof 106. 107.
 - zu Wil 195.
 - zu Stadelhofen 276.
 Kelan 15. 16. 18.
 Kemmen 189.
 Keumeumühle 189.
 Kemun 317.
 Hesswiler, Heinar. 104.
 - Ulr. gen. 111.
 Kettenacker, Jac. 418.
 Kien, Joh. 265.
 de Kilchberg, Hartm. 14. 16.
 Otto 16.
 Kilchherr, Georg, Propst zu Constanz, 313. 314. 358.
 - Hemman 314.
 Kirchberg, Kloster 340.
 Kirchenholz, Weingart. 136.
 Kirchhelm 86.
 de Kirchhelm, 88.
 Kitz, Herm. 154.
 Kluenn 187.
 v. Klingen, Ulr. 92. 103. 130.
 v. Klingenberg, Ulr. 61. 139.
 - Alb. 128. 133.
 - Bn. 65. 73.
 Kloben, Walt. diet. 137.
 Koblen 317.
 Koch, Rud. 273.
 Koechin, Necht. 134.
 Königsack, Ulr. der alte, 231.
 Kostmann, Joh. 405.
 Kräger, Pet. 296.
 Krellenberg 317.
 Kremer, Jac. 209.
 Kressbach 400.
 - Anna Frik 400.
 v. Kreuzlingen, Eberh. 112.
 Kreuzlinger Schuppen 208.
 Krug, Ulr. 280.
 Küferbrunn zu Constanz 430.
- K**
 Kämmerthausen 317.
 Kamingen 317.
 Kurenbach, Elab. 233. 234.
 Kurnegg, Joh. 358.
 Kurzenrickebach 226. 247. 267. 295. 317. 361. 363.
 Kuzi, Joh. 296.
 v. Kyburg, Grafen 240. 392. 303. 423.
 - Graf Hartm. der Alt., 51. 65. 72. 73. 75. 79.
- L**
 La. Propst zu Bischofszell, 64.
 Lainbach #2. 83.
 v. Landenberg, Hugo 350.
 - Herm., Bischof zu Constanz, 366. 367.
 - Jac. zu Hoben-Landenberg, 390.
 Lanfridus, abh. Campidorenses. 16.
 Landgub, die, 432.
 de Langenstein, Arn. 47. 48.
 Langrickenbach 29. 42. 197. 226. 229. 317.
 Langswile 1.
 Langwylen 231. 317.
 de Lapide, Georg 340.
 Laufen 389. 397.
 Lamsane, Biethum, 1.
 Legau 218.
 Legimansberg 25. 26.
 de Legira, Arnold 51.
 Lemannus Jacus 16. 18.
 Leodium 153.
 St. Leonhard zu Basel 140. 240.
 Leopold, Herzog von Oesterreich, 135.
 Leprosenhau bei Kreuzlingen 411.
 de Lere, Ulr. 34.
 Leuenthal, Kloster, 90. 180. 237. 342. 367. 419.
 Leutenegger, Joh. u. Rud. 195.
 Liebich 362.
 v. Liebenfels, Ha. 433.
 v. Liebnau, Alb. 228.
 Liechtenberg 432.
 Liechtengut, daa, 366.
 de Limpach, Alb. u. Heinar. 14.
 Lind, Ulr. 29. 1. 296.
 - Ha. 293.
 - Erh., Abt zu Kreuzlingen, 296.
 Lindau, Altei, 187.
 Linda, Heinar. der, 112. 167.
 - Hug. Meister 167.
 Linden, unter den, Joh. u. Conr. 148.
 Elnk, Erh. Abt zu Krensl. 258. 259.
 Linzgau 7.
 Löli, Joh. 192.
 de Löwenberg, Ulr. u. Werner 97.
 Lohar, Ha., Burgermair. zu Isni, 439.
 Lomeis 97.
 Lon 317.
 Loot, Alb. 19.
 Lopach, Joh. 314.
 Lothinwilare od. Lottenwiler 18. 154. 173. 175. 176. 181.
 de Loubens, Heinar. 22.
 Lucius II., Papt 4. 3.
 Lübolawile, Lübowwile u. Lübiawil 130. 330. 317.
 Lüssen, ze den, 114.

- v. Lütlich, Heirr. 167.
 Lütmaricon 97.
 Lüsselstetten 132.
 Lugdunum 53. 54.
 Luna, Eberh. dict. 86.
 Lupoldus, Dacan zu Kreuzlingen, 121.
 Lustnau 171.
 Lutifridus 25 et Heirr. fl. ej. 23.
 Lutold, prep. Imbrise 62.
 Luzerner, Conr., Aht zu Kreuzl., 302.
- Mader, Utr. 306.
 Mähren 313.
 Manger, der, 167.
 Märstetten 357.
 de Mährdorf, Bruno 14.
 Maierowe 159.
 de Mainowe, Berth. 45.
 Mains 1. 2. 153. 118.
 Mammertshofen 281.
 Manmingen 18.
 de Manda, Utr. 51.
 Manegold, Aht zu Kreuzlingen, 2. 11.
 - Utr. 422.
 Mangolt, Joh. 169.
 Mangoltschuppos 169.
 de Manlah, C. 59.
 Mautbüren 317.
 Mannstock, Eberh. dict. 83.
 Mantua 340.
 Manz, Eberhard. 217.
 Marchdorf 82. 83. 233.
 de Marchdorf, Heirr. 16.
 St. Margaretha, Capelle zu Const., 141.
 Marhäll, Ernst 286.
 Marthal, nidern, 135.
 Markhoff, Joh. 371.
 Marquard, comes 9. 10. 13.
 - Aht zu Kreuzl., 17—19. 23.
 - Probst zu Ittingen, 65. 73.
 - 12.
 St. Martin in Sulgen 110.
 Martin V., Papst 288. 289. 290. 300.
 - Pfarrverweiser zu Hausen, 421.
 Martinus, Prior fratr. predicatorum, 52.
 Murs, (Reichlin v. Meldegg) Aht zu Kreuzlingen, 339—341. 343.
 - 350. 358.
 de Masonis Valle 296.
 Mathilde, Kaiserin, 1.
 - Erzhertogin, 347.
 Mattwilen 42. 88. 317.
 Maximilian, Kaiser, 439.
 de Maxingen, Rud. 51.
 Meckh 195.
 Mehretrau 205.
 Meier, Joh. 182. 274.
 - Rud. 242.
 - Heirr. 247.
 - Nic. 268. 294.
 - Conr. gen. Kuprion 270.
 - Wieland 274.
- Meier, Cuoni 361.
 - Utr. 430.
 Memmingen 218.
 Merch, Berth. dict. 32.
 Mersburg 222. 260.
 Meyenberger, Friedr. 420.
 Meyersgut in Kurzenbach 363.
 Meyersgut zu Rickenbach 254.
 Milve, Conr. 163.
 Milvenschuppos 163.
 Minderau 237.
 Minner, Jos. 328.
 Mitlan 317.
 Mitlove 97.
 Mörderli, Cuoni 112. 113. 120.
 Mörsperg, Schloss 65. 75.
 Motteli, Rud. 326.
 Mohr, Hans u. Rud. 413.
 Mohren zu Trüllikon 402.
 Mohrenhof zu Trüllikon 423.
 Molhard, Joh. Magist. 235. 210.
 Mollenberg 437.
 de Mollisheim, Utr. 33.
 Monachus, Dietr. sen. et Conr. 86.
 Monetarius, Udalr. 46.
 Mons Turicensis 314.
 de Monte Sancto, Heirr. 14.
 - Conr. Adv. 15.
 v. Montfort, Marg. u. Phil. 69.
 - Heirr. 239.
 - Wilh. 299.
 - Utr. 334. 339. 360. 399. 419. 422.
 Monteschwiltsensis praeposita 174.
 Moos 42.
 Mordians, subdiac. zu Kreuzlingen, 83.
 Mosbach, C. 366.
 Mose 16. 18. 73. 79.
 Mozenhaus 237.
 Mozinbrunne 73. 79.
 Mühlhausen 17. 96.
 Müller, Conr. der, 112., Cuoni 303.
 - Cuoni, des nidern, 112.
 Münsterlingen 1. 103. 104. 235. 236. 298. 317.
 Muntprat, Luitfrid 315.
 - Conr. 353. 374.
 Mureharth 51.
 Muren 42.
 Murer, Franz 260.
 Murg 409. 414. 415.
 Murgarius, Wern. 38. 51.
 Muris, Utr. 201. 209.
 Murkart 317. 349. 350.
 Murkhard, Hof, 316.
 Muschhard, Herm. 119.
 Mux, Conr. 260.
 Muxenbrunnen 317.
- Ngelshausen 353.
 Nagilius, W. 32.
 v. Nassau, Frau, Wittwe Graf Rud. v. Hohenberg. 172.
 Neckargau 30—32.

Neckerhalden 170. 432.
 v. Nellenburg, Gräfin Kunig. 357.
 Nemetschwiler 399.
 Neubruch, der. 367.
 v. Neuburg, Marg. u. Rud. 60.
 Neuenstadt am Neckar 135.
 Neugasse in Constanz 294.
 Neunwilen 207.
 Nicolaus, Villie. zu Badolzhusen, Greta, Beha, Conrad u. Bert-
 schin 238.
 de Nid, Fridr. 12.
 Nidermüll 317.
 Nidingen 317.
 de Nidrendorf 101.
 Niederburg 328.
 Niedermarthal 291. 390. 395.
 de Niuverer, Cuonr. 51.
 Nollenberg 257. 266.
 Not, Br. gen. 111.
 Nüfen 317.
 Nürnberg 187. 266.
 v. Nürnberg, C. Burggraf 32. 34.
 Nüwilen 317.
 Nuvinburg 69. 101. 140.
 Nuwiler, Burckh. u. Margr. 277.
 ●berbaumgarten 215.
 Oberhofen 42.
 Oberholz 274.
 Obermarthal 390. 395.
 Obermüll 317.
 Oberdorf, Cunr. 248.
 Oernove 129.
 Oberrieden 33.
 de Oberrieden, Ulr. 62.
 Oberschwaben 167. 251.
 Oberwinterthur 192.
 Ochsenfurt 317.
 de Oedelenhausen, Burc. adv. 62.
 de Oendingen, Adelb. 17.
 - M. uxor 17.
 Oeningen 314. 418.
 Oerlingen 291.
 Oerlinger Ried 302.
 v. Oesterreich, Herzöge 240.
 - Herzog Lüpold 135.
 - Erzhertzog Fried. 272.
 Ofen 319.
 Offenhusen 86.
 Ofershusen 91. 317.
 Obheim, Heinr. 188.
 Onwanges, Onewanch, Onewanho 2. 53. 73. 79. 98. 317.
 Orringen 2. 72. 317. 336.
 Orlingen 135. 390. 395.
 de Orringen, Hainr. u. Berth. 51.
 Orte, Cunr. an dem, 112, der alte.
 Orloff, Abt zu Kreuzlingen, 342. 359. 362. 363. 366. 369.
 - Grosskeller zu Constanz, 358.
 - magister 44.
 Oteto, can. 40.
 Otetistrang, Schenk 174.

Ottenberg, der, 180.
 - 317. 408.
 Otto, Bischof zu Constanz, 398.
 - presbiter zu Kreuzlingen, 19. 44.
 - quidam 12.
 Pfafendorf 18.
 de Palena, Joh. 306.
 Paradies bei Constanz 317. 335. 372.
 Pathemzingen 1.
 Paul II., Papst 376.
 de St. Paulo, Hago 47.
 Payer, Jac. 391. 408.
 Pecchili, Berth. diet. 51.
 Peregrinus, prep. zu St. Stephan, 44. 46. 48.
 Perusium 55.
 St. Peter zu Rancwil 105.
 - Schwistereonv. an der Rheinbrücke zu Constanz, 132.
 - zu Rancwil 304-306.
 Peter, Abt zu Kreuzlingen, 435. 436. 439.
 Petersau 80.
 v. Petersau, Herm. 43.
 Petershausen, Abtei 60. 62. 84. 141. 187. 220. 241. 328. 373.
 Pfäffingen 119. 125.
 v. Pfäffingen, Kuzeli 114.
 - Hainr. 114. 125.
 - Gertr. 125.
 - Lazi u. Adelb. 114.
 - Conr. 115. 119. 125.
 - Ludwig 115. 125.
 - Hailwig, Irmingard u. Wolframus 119.
 Pfaffenhofen 18. 84.
 Pfaffenberg 25. 26.
 Pfefferhard, Joh., Ulr. u. Conr. 130.
 - Dieth. gen. Vigil 230.
 Pfiz 317.
 Pfister, Cunr. 175.
 - Adelb. Wachingerin 181.
 Pfisterwerk, Heinr. 316.
 Pfugerschuppos 180.
 de Pfüllendorf, Rud. 16.
 de Pfäpplingen, Alb. 30.
 Philipp, röm. König, 24.
 - can. 1.
 de Phine Alb. 62.
 Pie, Ulr. 62.
 Qilla, Cuono 14.
 Piscator, Joh., gen. der Rotenburger, Abt zu Kreuzlingen, 399.
 Pius II., Papst 340. 351. 355.
 Platen, Henr. de lata, 25. 33.
 de Ponte, Heinr. 23.
 Porcellus, Conradus 46.
 Portan, Ulr. prope, 33. u. Williburgis 39.
 R., Decan zu Constanz, 111.
 de Radirai, Herm. 14.
 - Ginstigus 24.
 - Werner diet. Caltiner 50.
 - Berth. u. Bergern 50.
 Radolfzell 317.
 Raimund, Cardinal 426.

- de Raminstein, Walter 62.
 Hamspergerhof 424.
 de Ramsang, Uir. 101.
 Randal 89.
 Ranewalt (Rankwil) 39.
 v. Randegg, Joh. 155. 156. 166.
 - Ha. 354. 365. 368. 397. 399. 395.
 - Cas. 433.
 Rankwil 18. 53. 60. 69. 105. 304. 307. 317. 412.
 de Rankwil, Arcorea u. Ha. 60.
 de Raperswil, Heinr. 25. 44.
 v. Baron, Peterm. 841. 360.
 de Rasche od. Rast, Friedr. 38. 51.
 - Algos 51.
 - Herm. 167.
 Ravinsburg 35. 41. 83. 93. 173. 175. 176. 218. 251. 260. 296.
 330. 399. 406.
 de Ravinsburg, Dieto 14. 32.
 - H. Camer. u. F. Camer. 31.
 - Felix u. Conrad 267.
 - Anna, geb. Tettikofer, 267.
 v. Rechberg v. Bohrenreberg, Ha. 322.
 - Conr. Dompropst 322.
 Regenhard, quidam 12.
 Regenoldus, magist. 37.
 v. Regensberg, Lütold 350.
 de Reginsberg, Lütold sen. 51.
 - jun. 51.
 - Bertha u. Eberh. 51.
 Reginsberg, Uir. 51.
 Rehenovo 20.
 Reichenau, Abtel 37. 38. 47—49. 71. 297. 377. 381. 416.
 Reichen v. Meldegg, Mars, Abt zu Kreuzlingen, 339. 358.
 Remingheim 171.
 Res, Mari. 366.
 Renner, Burk. v. St. Gallen gen., 229.
 Retromacellus, Conr. 62.
 Reutlinger, Heinr. 147.
 Rhein 71. 317.
 Rheinau, Kloster 102. 135. 329.
 Rheingasse zu Constanz 245.
 Rheinthal 373.
 Richeli, Marc. 304.
 Richelsbach 85.
 Richlinbach 1.
 Richlinhus 10.
 Richlinhusin 47—50.
 de Richlinhusin, Burch. 50.
 - B. 83.
 Richlinhusen 71.
 Richlinhus 317.
 Rickenbach 53. 182. 242. 253. 255. 298. 317. 412.
 - Uir. gen. 111.
 de Rickenbach, Conr. 68.
 Riedern, Probstel 314.
 Riet 317.
 Rietbünde 70.
 Rieteschingen 317.
 Rietsen, Grethe 437.
 Rindermarkt in Constanz 190.
 Riezge 69.
 de Rivelden, Henr. 23.
 v. Rischach, Mch. 336.
 - Lux 433.
 Riser, Brig. 287. Job. 404.
 de Rithusen, Bert. 16.
 Rivinus, Abt zu Kreuzlingen, 61. 62. 64. 65. 67. 68. 70. 73. 78.
 - Prior zu Kreuzlingen, 33.
 - Sacerdos 47.
 - Walt. 81. 123.
 - quidam 123.
 Rode 135.
 Rodolfus (Manegoldi abbat is frater) 15.
 Rôre, Rod. diet. 51.
 Rösler, Rod. 275.
 Röslera Schuppis 324.
 v. Roggenwile, Juh. 112.
 - Uir. 202. 230. 287.
 - Oudin 287.
 - Manz 375.
 - Heinr. 375.
 Rom 240. 262. 300. 351. 376. 410.
 v. Rosenberg, Eglolf 148.
 Rosenberg v. Zuckenrieth, Rud. 257. 260.
 Rossasse zu Constanz 131.
 de Rossewar, Alb. 34.
 Roteliagut zu Hagenbuch 297.
 v. Rotenberg, Alb. 30. 32.
 Rotenburg, Stadt 12. 76. 110. 113—115. 120. 123. 129. 158. 160.
 161. 164. 165. 171. 191. 250. 283. 323. 347. 348. 354.
 372. 378. 379. 407. 429. 431. 432.
 Rotenburg, Kloster 401.
 v. Rotenburg, Gunther 379.
 - Alb. 30. 32. 76. 89.
 - Engelried 170.
 de Rotenlein, Berth. 35.
 Rothenstein 435.
 Roth, Conr., Elsb. u. Jac. Uir. 149.
 - Jac. u. Uir. 215.
 - Conrad 180.
 - Kloster 187.
 Rotmund, Heinr., gen. Wolf, 235.
 - Stedtm. zu Buchhorn, 109.
 Rudeger, fil. Marzworlt 12.
 Rudolf, Graf 1. 9. 10. 13.
 - Graf v. Halsburg, 20—23.
 - Bischof zu Constanz, 91. 91. 92. 93. 101. 102. 106. 109.
 - Decanus 80.
 - vicepleb. in Wanglingen, 30.
 - hospitalarius 10.
 Rueber, Jac. 335.
 Rüetlingen 129. 136. 147.
 Ruti 33. 143.
 v. Ruti, Conr. 143.
 de Rütin, Conr., Heinr., Bertha u. Guts 83.
 Rogger, Ha., gen. Guden, 271.
 Ruhe, Rud. der, 112.
 de Ruessberg, Henr. comes 16.
 S., pleb. zu St. Stephan, 111.
 St. Sabinus 55.
 Sachsen, des, Weingarten 137. 199.

- Sahro 83.
 Sala 317.
 Salem 33, 90.
 Salimanswiler kloster 187.
 de Salunstein, Ulr. 64.
 Salzii 83
 Sandbreite 259.
 de Sancto monte, Berth. comes 27.
 Sanwaldhausen 244.
 Sanwaldhofen 233, 234, 249.
 Sardinien 14.
 Saubach 1.
 Sattler, Ulr. der, 173, 175.
 - Gebr. 355.
 Saxer, Walter u. Ida 121, 122, 137, 138, auch Sachs.
 de Saxonia, Cunr. dict. 86.
 de Scaphusa, Herm. 62.
 - Walt. 137.
 Schaber, Elsa 342.
 Schachen 468.
 Schadenwiler 432.
 Schaffhausen 365.
 v. Schaffhausen, Heir. 168.
 Schaffhauser Weingarten 199.
 de Schalchisperch, H. 32.
 Schaller, Pet. 226.
 Scharnier, Br. u. H. 59.
 Schas, Conr. 415, 419, 439.
 Scheerer, Conr. 296.
 de Schellenberg, Marg. 60, 69, 70.
 - Ita u. Anna 60.
 Schenke, Ulr. der, gen. Guttinger, 139.
 Schiegg, Heir. 280.
 Schiller, Heir. 112.
 de Schinen, Hiltib. 25.
 Schirzenhausen 201.
 Schlattigen 75.
 Schmerlin, Hug 259.
 Schmid, Cunr. 268.
 Schneider, Heir. u. Joh. 176.
 - Ulr. 176, 207.
 Schnevis, Joh. 152, 172.
 - Heir., Fried. u. Arnold 172
 - Hug 229.
 Schnezbrücke in Constanz 430.
 Schnider, Rud. 273.
 Schiargg, Joh. 240, 241.
 - Hauglinus 241.
 Schönenbaumgarten 68.
 de Schönenberg, Joh. 101, 102, 106—108.
 - Ita 108.
 Schönenbuch 324.
 Schopppe, Ulr. dict. under, 64.
 - Heir. dict. under, 64
 Schorenwiese 222—225, 227, 317.
 Schorne, Rud. dict. 51.
 Schotten, kloster 235, 238.
 Schovingen, Höllein 428.
 Schreiber, Phil. der, 130.
 Schreibecker 199.
 Schultheis, Jac. 192.
 Schultheis, Claus 431.
 Schutter, Ha., Pfaff, Marg. s. Wills 308.
 de Schutzenried, Cunr. dictus de . . . amirburg 16.
 Schwaben, Herzogthum 16, 18, 249.
 Schwab. Bund 439.
 Schwaderloh 90, 326, 367.
 Schwanninger, Landr. 409.
 Schwarz, Meister Otto der, 165.
 Schwarzach, Friedr. 425.
 v. Schwarzenberg, Kunig., geb. Gräfin v. Nellenburg 357.
 Schwarzmurer, Felix 389.
 Schwarzeholz 299.
 de Sconenberg, Bert. Rud. u. Hugo 12.
 Sehsim 317.
 v. Sekkendorf, Conr. 231.
 Selvingen 130.
 Senn, Casp., Abt zu Kreuzlingen, 420.
 Senphi, Rud. gen. 111.
 Sentinhardt od. Steinhart 38, 49.
 Senzach 317.
 Sicilien 80.
 Sifridus, C. convers. 88.
 Sigauis 60.
 de Sigehardisbasin, Cunr. 34.
 Sigetshausen 133, 142, 194, 198, 210, 232, 246, 264, 317.
 Sigetshausen, Marg., Haingartner gen., 264, 265.
 Sigfrid, Abt zu Kreuzlingen, 37, 38, 43, 44, 46, 47—52, 350.
 Sigmund, Kaiser 309, 313.
 Signie 7.
 Sigrist, Heir. 318, 353.
 Simon, pleh. zu St. Stephan, 137.
 Siuridus, Camer. 33.
 de Sinslegg, Conr. 52.
 Snewise, Hug u. Ulr. 167.
 Snewise, Hugo 46.
 Sommeri 317.
 v. Somlathofen, Bert. u. Ha. 196.
 Sondersiechen zu Constanz 229.
 Spekker, Meister Heir. der, 167.
 Speyer, Bisthum 1.
 Spolet. Herzogthum 9, 10, 13, 14.
 Spool, Conr. 112.
 Spurius, Heir. 409, 435.
 Stadel 427.
 Stadelhofen zu Constanz 121, 122, 134, 169, 190, 205, 207, 213.
 217, 223, 252, 276, 277, 331, 383, 403, 430.
 da Stainmur, Conr. 51.
 Stairingen 155—157, 166, 167, 258.
 Starringen 317.
 Steffner, Jac. 245, 263.
 Steffnerweingarten 199.
 Steg, zum, loc. in Constanz, 431.
 Stein 76, 92, 94, 387.
 - am hohen, 192.
 - bei dem grossen, 221, 259.
 de Steinach, Will. dict. 99.
 Steinemann, Ulin u. Cunlin 393.
 Stekborn 27, 263.
 de Stenze, Heir. 62.
 St. Niephun zu Constanz 2, 25—27, 44, 62, 94, 111, 137, 168.
 185, 199, 200, 268, 300, 317, 373, 391, 403, 430.

- Stephanus, Metens. episc. 1.
 Stern, zum schwarzen, in Const. 430.
 Stetten 50.
 Steyern 135.
 Stigleder, Herm. 388. 389. 397.
 de Stovphin, Wern. 25.
 Strasburg, Bisthum 1.
 Strit, Berth., Abt zu Kreuzl. 192. 215.
 Strülli, Joh. 189.
 Strussengut zu Tetlikofen 231.
 de Surzaenigge, Joh. 101.
 de Stylingen, Ernest. 16.
 Suchlin 25.
 Suteben 76. 347. 348.
 Sulcher Thor zu Constanz 152. 164. 379.
 Sulgen 64. 66. 75. 101. 102. 106. 110. 184. 317.
 Sulgerin, Adelb. 130.
 Sulgen 2.
 Sulkis 26.
 Sulkis 25.
 v. Sultzberg, Joh., Abt zu Kreuzl. 309.
 de Sulze, Heinr. dict. Kizanus 86.
 Sulzer, Joh. 218.
 Sumbra 101.
 Sumbri 317.
 v. Sumbri, Baltabrecht 102.
 - Heinr. 118.
 Sumerau 195.
 Sumeri 148.
 de Sumeron, Barth. 111.
 de Sumirove, Chuono u. Alb. 14.
 Sonnenlag, Conr. u. Hs. 256.
 Suter, Hs. 338.
 Swerteli, Joh. 112.
 de Tägerwil, Rud. 130.
 Taubach, Conr. 425. 435. 439.
 de Tanne, Eberh. 14.
 de Tannenfels, Rup. 62.
 de Tegerfeld, Walth. 1.
 Tegermoos 150. 151. 169. 317. 374.
 Tegerwillen 317.
 Tegerwiller 38.
 v. Teggenhusen, Swigger 112.
 de Tegk, dux 86.
 de Tengen 106. 108.
 - Heinr. u. Conr. 108.
 Tetingen 86.
 Tetlikofen 231. 317. 363.
 v. Tetlikofen, Rud., gen. Zapf, 260. 300.
 Tetlikofer, Bertha 269.
 - Heinr. 351. 376.
 - Gebh. 351.
 de Tettingen, Conr. 19.
 - Burch. 64.
 Tettnang 143. 171.
 Thale, Rud. 51.
 Themian, Hs. 439.
 de Thengen, Fridr. 49.
 Theodorich, Abt zu Kreuzl., 25. 30. 33.
 Thetlikofen 77.
 v. Thierstein, Rud. Graf 23.
 Thomas, Bischof zu Constanz, 425.
 Thurgau 2. 63. 373. 409. 415.
 Thuriensis, mons 314.
 Thurn, Heinr. im, 246.
 - Hans 365.
 Tibishausen 133. 317.
 Tingenhard 51.
 Tobel, Comburei 317. 408.
 - auf dem, 275.
 Tobler, Joh., Bäcker, 193.
 Tolderli, Mart. 263.
 Töterli, Joh. 203.
 Trier 418.
 Trittenweg, Rud. 119.
 Truchsess zu Diessenhofen, Joh. 135.
 - Ha. 291. dict. Moller, 292.
 - Ursula v. Hohenfels, 291.
 - Pitterly, 291.
 - Heinr. 291. 292. 302. 365.
 - Utr. 292. 329.
 - Hs. Domherr 329.
 Trüllicon 72. 135. 278. 291. 302. 317. 329. 354. 365. 368. 385.
 387—390. 395. 397. 402. 413. 423. 483.
 Trütticon 291. 292. 329. 354. 389. 390. 395.
 Trullinghoven 1.
 Trunsweiler 80.
 de Tucvaso, Herm., Conr. u. Utr. 33.
 Tübingen, Pfalzgrafschaft 9. 10. 13. 14. 171. 429.
 Tünger, Joh. 423.
 Tumbe, Utr. de Neuenburg dict. 60.
 - Eberh. dict. 69.
 - Swigger dict. 69. 100. 140.
 - Friedr. u. Hugo 140.
 Tumphil, Bercht. 19.
 Tundorf 317.
 Tunnen, Conr. 97.
 Tursdorf 107. 108.
 Tascien, Markgrafschaft 14.
 Tutwile 51. 317. 424.
 Tuwingen 89. 118. 119.
 Uble, Utr. gen. 111.
 Udalricus, pleb. in insula Ulmae, 314.
 Ueberlingen 32. 112. 159. 279. 373.
 Uhwiesen 395.
 Ulm 18. 32. 314.
 Ulmer, Jac. 392.
 Ulrich, Bischof zu Const., 1—3. 8. 9.
 - Abt zu St. Gallen, 382. 391. 409.
 - Abt zu Petershausen 38.
 - Propst zu Bischofszell, 36.
 - Custos zu Constanz, 19.
 - thessaurar. zu Constanz, 46.
 - monctarius 48. 61.
 - Magister, 12.
 - presbyt. de Walee, 32.
 - quidam 12.
 Ulrichsstift in Kreuzlingen 394.
 Underschoffe, Burch. u. Marg. 130.
 Unterbaumgarten 215.

- Uolmer, Heinr. dict. 51.
 Uolricus, niger 51.
 Ursia, 33.
 Ursula, Nonne zu Tancou, 166.
- Wär, Burk.** 139.
 de Valkenstein, Egelolf 62.
 Veigant, Joh., Pfefferhard gen., 130.
 de Velpach, Chuno 47. 48.
 Velthaim 317.
 de Velthaim, Heinr. 51.
 St. Verena zu Kelen 333.
 de Veringen, Waltrudis com. 74.
 Verendorf, Hs. 379.
 Vester's Gut 279.
 Villingen 302. 421.
 Viterbi 6.
 Vis, Heinz 233.
 Vogeli, Heinr. 136.
 Vogelgut 139.
 Vogilli, R. 60.
 Vogler, Heinr. 252.
 Volkohus, pleb. in Giesnanc, 86.
 Volmar, scalt. in Ebernowe, 129.
 - - in Öbernowe, 129.¹
 Voldinus, pleb. 33.
 de Voredorf, Gotfr. 16.
 de Vridingen, Hainr. adv. 47—49. 71.
 - - Cunr. 47. 48.
- Wachingen** 49.
 Wachingerin, Adelh. 181.
 Wach- od. Wechsoltawiler 18. 151. 176. 333. 399.
 Wängi 317.
 Wärtbühl 317.
 Wald 317. 421.
 v. Wald, Joh. 156. 159. 166. 167. 177. 208.
 - Marg. 166. Belta 208.
 Waldenhofen, quidam 330.
 Waldhausen 18. 330.
 Waldmann, Hans 389.
 Waldrüti, Geholz, 437.
 de Waldee, Eberh. u. Bertolf 16.
 v. Walpurg, Trucha. Friedr. 14. 16.
 - E. 32.
 - C. 34.
 - Hs. 233.
- Walser** 32.
 Waltenwiler 345.
 Walter, Prior zu Kreuzlingen, 19.
 - Propst zu St. Stephan, 62.
 - - zu St. Johann, 111.
- Waltheusen** 18.
 Walwizer, Cunr. 435.
 de Warte, Berth. 16.
 - Arnold sen. 51.
 - Rud. 51.
- de Wasserstelze, Eberh. 23.
 Weber, Theod. 345.
 Wechinger, Cunr., Comth. zu Tobel, 408.
 Weisfelden 257. 281. 317. 391. 408.
- Weingarten, Kloster 187.
 Weissensau, Abtei 154.
 v. Weissensau, Joh. 154.
 Welf, Herzog v. Spoleto, 2. 10. 12—16. 18.
 Welf, Ortolf, Abt zu Kreuzlingen, 869.
 Wellhausen, Cunr. 324.
 St. Wendelsaltar zu Marstetten 357.
 Wengi 428.
 de Wengin, Henr. 33.
 v. Werdenberg 244.
 - Graf Albr. 249.
 Wenderthät, Uir. 280.
 Werner, Abt zu Mindermu, 237.
 - Decan zu Constantz, 36.
 - der Pfaff zu Jasingen, 114. 115.
 Wernherus, comes 9. 10.
 - Abt zu St. Gallen, 9. 10. 13.
 Werau, Hs. 383.
 Werobrun, Cunr. der Weber, 202.
 - Ita 202.
 Weselo, Graf 1.
 Wesicon, 317.
 de Wesicon od. Wecinchoven, Uir. 51.
 Wid, Burc. 317.
 Wil 97. 195. 382. 428.
 Wilan 136.
 Wildensbuch 354. 390. 395.
 de Wildenstein, Burch. 50.
 Wilen 66.
 Wiler 63. 64. 195. 197. 286. 317. 401.
 - Walter Hug gen., 226.
 Wilgersbuch 135.
 Wilham, Heim 431.
 Wilhelm, Graf 1.
 - Abt zu St. Gallen, 101.
 - Propst zu Ittingen, 314.
 Willare 7.
 Winikofershof 424.
 Winolfesheim 89.
 de Wintersteinen, C. 32. 34.
 - H. 32.
 - Uir. 439.
- Winterthur** 51. 336. 386. 392.
 Winzarin 83.
 Wisser, Engelb. 291.
 Wislant, Keimr. 146.
 Wisteswile 218.
 Wittungazun 38. 47. 48. 51.
 de Wittungazun, Rudiger dict. 41. 47.
 Wisenanch 51.
 Wöschhaus 189.
 Wolf, Heinr. Rotmund gen., 233.
 Wolfray 146.
 Wolmatingen 411.
 de Wolon, Cunr. 23.
 Worms, Bistum 2. 10. 13.
 Wrinelig 54.
 v. Wartenberg, Graf Eberh. 172.
 - - Uir. 172.
- Wärthof** 377.
 Wulfingen, Cunr. 153.

Wunnenhäusern 326.

Wurg, Conr. 260.

de Wurmeringen, Alb. dict. Randal. 89.

Wormlingen od. Wormlingen od. Wormingen [18](#). [23](#). [26](#). [30](#). [32](#).
[39](#). [40](#). 53. 67. 89. 92. 94. 118. 120. 124. 126. 161.
165. 186. 270. 274. 296. 317. 325. 341. 346. 401.
404. 405. 438.

v. Wormlingen od. Wormingen, Albert [19](#).

- Berth. [17](#). 92. 94.

- Dietr. [17](#). [30](#).

- Conr. [17](#). 92. 94., Rud. [17](#).

- Dietr. der Maerchelt 118.

Wurmingerberg 114. 115. 118. 124. 125. 136. 139. 152. 171.
172. 285. 286.

Wyl, Conr. 378. 379.

Zapl, Heintr. 355.

Zegh, im, 324.

Zerhube 60.

Zeuzach 192.

Zilschlatt od. Zilschlacht 264. 265. 317.

Zimmermann, Rudi 412.

Zofingen 150.

Zogenwiler 399.

de Zolre, Heintr. [16](#).

- Burch. [30](#).

- Alb. [30](#). [32](#).

Zürich 109. 236. 340. 389. 390. 395. 409. 419. 423.

Zürcherberg 314.

Zannicon auch Zannichovin 73. 79. 317.

Zarzach 260.

de Zarzach, Heintr. dict. 65.

Zatimannus, Frid. u. Burch. [30](#).

Zwerrenberg 285.



Orts- und Namens-Register

zu den Regesten des Stifts Disentis, Cantons Graubünden.

Abbasco 320.
 de Abrasca, Moscardus 42.
 S. Abundii monast. Cumia. 78. 79.
 Ada, Abt zu Disentis, 36.
 Adalbero, Abt zu Disentis, 5. 6. 7.
 Adalbert 1, Abt zu Disentis, s. Bridler.
 - II, - - - 329.
 Adalgot II, Abt zu Disentis und Bischof zu Cur, 40.
 Adelbert, com. in Rätia, 23. 24. 26.
 Adelheid, K. Otto's I Gem., 23. 24. 25.
 - Gem. Graf Wido's v. Lomello, 40.
 Agnellus, Abt zu Disentis, 20.
 Agnes, Gem. Kaiser Heir. III., 31. 34.
 Agogno, Fl. in Italien, 11.
 Agizono im Blegnothal 61.
 Albertus, Abt zu Disentis, s. de Novazano.
 - Abt zu S. Abundio zu Como, 78. 79.
 Alexander V., papa 164. 207.
 - VI., papa 239. 240.
 v. Alfort, (sic?) Joh., Convent. zu Disentis, 116.
 Alig, Mart., (v. Oberaxen) Landrichter, 284.
 v. Altenstadt, Heir. 116.
 Altorf (Uei) 160.
 de Altorf, Joh. 86.
 Altwins, Bischof zu Brixen, 33. 37.
 Amades, s. Ems.
 de Ambiasco, Ambr. 42.
 Amisiensis, agr. s. Ems.
 Ammann, Heir., Canzler zu Cur, 231.
 Amstein, Märklin (Unterwalden) 159.
 Andet 332.
 Andreas, Abt zu Disentis, s. de Valera.
 Anrich, Lucius, Abt zu Disentis, 308.
 Anselm, Jos., Abt zu Disentis, 291.
 - Haas, Ammann zu Disentis, 179.
 - Georg, Priester, 238.
 Aquiligne, patriarcha 36. 40.
 Ardicio od. Hardicio, Bischof zu Como. 40.
 Arpagaus, Jac., Podestat, 318.
 Arzthuser, Fridol., Landvogt zu Sargans, 227.
 v. Aspernaut, Eberh. 63.
 Atanes, Abt zu Disentis, 31.
 v. Atinghausen, Thür., Abt zu Dis., 101—107. 110—114. 116—121.
 - Johann, Land. zu Uri, 105. 110.
 Auchsana in Italien 11. 40.
 Aufdermaur, Ant. 285.
 Auskal, eine Sunwixer-Alp, 196. 197.
 Autschons, s. Auchsana.
 Avares seu Hunni 5.

Baden im Argau 301.
 Badstuber, Joh., Priester 144.
 de Baga, cancell. Disert. 57.
 v. Baiern, Otto, Pfalzgraf 40.
 Baliet, Jac. 318.
 de Barbarusis, Palmrolus 134.
 v. Bärenburg 59.
 Basel, Bisthum 40.
 v. Baselga, Uir. 85.
 Battaglia, Florin, Vogt zu Griffenstein, 259.
 Belgoi vallis, s. Blegnothal.
 Bellinzona 42. 229.
 v. Belmont, Coar. II, Bischof zu Cur, 63.
 - II (Heinr.) 59.
 - Joh. R. 104. 105.
 - Ulrich Walther 124.
 S. Benedict's Capelle zu Sumvix, s. Colleg. Devot.
 Benedictus VIII., papa 29.
 - IX., papa 78.
 Berchter, (Bercht) Jikli 196.
 - Joh., Landamm. 325.
 - Uir. 275. 284. 289.
 - Marg., vern. mit Mich. v. Mont, 289.
 - Pet. 303.
 de Berge, Joh. III., Abt zu Pfäfers, 222.
 de Bernaburch, s. Bärenburg.
 Beromünster 263.
 de Bigazon, Wälh. et Anast. 88.
 Bischof, Joh., pleban. in Disentis, 163.
 - Joh. Thom. 318.
 Blandra, s. Flandern.
 S. Blasii, Kirche zu Valendas, 232. 234.
 Blegnothal 99. 101. 134.
 v. Blumenthal, Christ. 318.
 - Joh. Uir. 330.
 Bobiense conebium 19.
 Bohemus, Petr., Bischof zu Cur. 123. 124—126.
 Bonelli, Coar. 313.
 Bonifacius VIII., papa 77.
 - IX., papa 111. 156.
 Borromaei, comites 186.
 - Carolus 310. 311.
 v. Brandis, Ortl., Bischof zu Cur, 201. 212. 227.
 - Heinr., Abt zu Einsiedeln, 119.
 de Braubi, (sic.) Andr. Wälh. 86.
 Breslau, Bisthum, 126.
 Breunia, vallis, 132. 134. 158.
 Bridler, Adalb. I., Abt zu Disentis, 325. 326.
 Brigels 41. 95. 138. 221. 228. 261. 262. 271. 283. 299. 304.

- Brixen, Bisthum, **29. 30. 31. 33. 37.**
 Brugger, (Brügger) Joh. VII., Abt zu Disentis, 249. 252. 253. 256.
 258. 261. 262. 265.
 Brulfquedas, Hof, 289.
 Brun, s. v. Räsäns.
 v. Brunnenrut, Sim. u. Pet., Convent. zu Disentis, 145.
 Bruno, Erzbischof zu Trier, **36.**
 - Bischof zu Speyer, **36.**
 Brunold, Hans (Oberaxen) 179.
 v. Buchel, Andr. 89.
 v. Buchhorn, Jac. 113.
 - Abt zu Disentis, 94. 95. 96. 116.
 Buchler, Leonh., Pfr. zu Valendas, 213.
 Bundi, Jac., Abt zu Disentis, 313.
 - Joh., Convent. 265.
 - Pläsch (Blasius) 275.
 Bündtner, Joh., Land. zu Uri, 285.
 - Heiner., Landr. 285.
 Bultringen, s. Pultingen.
 Burkhardus, dux Alem. **23.**
 - comes **24.**
 - Bischof zu Münster, **36.**
 - I., Abt zu Disentis, **41. 45. 46.**
 - II., Abt zu Disentis, s. v. Heuwen.
 v. Cabalzar, Mart. 291.
 Cadalbert, Mart., Convent. zu Disentis, 263.
 Cadonau, Jac. 318.
 Caduf, Vinc. 318.
 v. Caffisch, Balih., Vicar, 318.
 Calistus III., papa, 189. 193.
 Camajur, Jörg (Oberaxen) 275.
 Cambiri (Italien) **11. 40.**
 Candrian, Hans, Amm. zu Räsäns, 208.
 Cantelin (sic.) com. palat. **40.**
 v. Capaul | Joh., Vogt zu Georgenberg, 201. 220.-222.
 v. Capol |
 - Hans, Vogt zu Hanz, 241.
 - Hans u. Paul 241.
 - Hans Gaud. 330.
 - Johann jgr. 291. 349
 - Hercules 303.
 - . . . geb. v. Pultingen, 303.
 Caranmanna, H., Ritter, 59.
 Caratel, Minic. 93.
 Carl Martell **8. 9. 10.**
 Carolomannus **10.**
 Carl der Grosse **13. 15.**
 Carl der Dike **21.**
 Carl IV., Kaiser, **22. 123. 126.**
 de Carnisio, (al. Carnisio) Ant. 53. 54. 56. 57. 72.
 - Lanfranc 54.
 S. Carpothori Kloster bei Como, 77.
 Casati, Graf, Abgesandter von Mailand. 317.
 Caschider, Duf. 225.
 v. Castelberg, Christian, Abt zu Disentis, 309. 310. 311.
 - Schaa., Abt zu Dis., 314. 317. 319. 320. 321. 323.
 - Murmann, Abt zu Disentis, 332.
 - Otto 179.
 - Christian 306.
 - Conradin, Ritter, 325.
 v. Castelberg, Joh. Lud. 331.
 Castels, Gericht im Prättigau, 204.
 Castlum, Burg bei Sumvix, 57.
 Castris 174.
 de Castris, Egid. de Tavetsch dict., **75.**
 de Castro, Symon 101.
 Catharina, Joh. 318.
 Cavadüras, Jan. (Sumvix) 197.
 Cazin, Barth., 318.
 Cazis 204.
 Chorherren-Gericht zu Schiers 204.
 Clusar site sub. Sabione (Brizen) **30. 33.**
 Coilla **4.**
 Collegium Devotor. in Sumvix 61. 71. 86. 93. 94. 114. 115. 127.
 S. Columbanus **4.**
 - Kloster, **19.**
 - Kirche in Urseren 212. 224.
 Como **40. 49. 67.**
 Conrad I., röm. Kaiser, **22. 30. 33. 126.**
 - I., Abt zu Disentis, s. v. Lumarins.
 - II., Abt zu Disentis, s. Sigler.
 Constanz, Stadt, **43. 157. 168. 170. 184.**
 - Bisthum, **40. 117. 259.**
 Corsi, Hans, Ammann, 318.
 Corbiensis abbas **40.**
 Corners, Alp in Tavetsch, 226. 298.
 de Cornisio, Gambardon. 82.
 Cresciano, Crezano, in Tessin, 285.
 Crispalt 90.
 ad Crucem, (Crusch) Berg in Lugnez, 84.
 Curardo in der Lomhardie 101.
 Cur, Bisthum, **46. 51. 58. 59. 60. 64. 68. 73. 78. 79. 122. 134.**
 161. 188. 202. 219. 227. 237. 257. 300. 301. 312. 324.
 Cur, Stadt, **43. 227. 258. 259. 278. 289.**
 v. Cur, Joh. 116.
 Curiensis pagus **29. 30. 33. 87. 88.**
 de Curio, Jac. 82.
 Curwalden, Abtei, 214. 234. 237.
 Dägunda, fluv. (Agognio) **11. 40.**
 Daringa (sic.) s. Zähringen.
 Devotorum colleg., s. Colleg. Devot.
 Duff, Geschlecht zu Sumvix, 197.
 Dreyer, Jodoc., Convent. zu Disentis, 265.
 de Ecclesia, Ulr., 85, s. Baselga.
 Egidius, patr. Alexandrin., 91.
 v. Ehrenfels, C. 59.
 - Burk. u. Rod. 64.
 Eidgenossen 219. 251. 264. 301. 321.
 Eilf Gerichte, Bund, der, s. X Ger. B.
 Einsiedeln, Stift **28. 63. 117. 120. 240. 316.**
 Emedes | 23. 26. 51. 58. 179. 184. 204. 235. 241. 319
 Ems |
 Endiveld im Zurichgau **24.**
 Enica, vallis, s. Inthal.
 Engadin u. Engadiner 201. 320.
 Erchenbert, Abt zu Disentis, **27.**
 Erlundus episc. u. Werzburg. **36.**
 Enpus, dux **5.**
 S. Eusebius-Capelle zu Brigels **11.**

Faido 298.
 Falsera, s. Fellers.
 de Falsera, (v. Fellers) Conrad und dessen Kind. 103.
 - Andreas, Abt zu Disentia, 265. 266. 268-278. 281.
 de Falkenberg, Bolko dux. 126.
 Farisio, Mart. (v. Faido) 298.
 Farnese, Hieron., nunt. apost., 325.
 Federspiel, Heinr. 70.
 Feer, Heinr., Abt zu Beronmünster, 263.
 Feldsparg 184. 204.
 Fellers 70. 232. 281.
 v. Fellers, s. de Falsera.
 Feurer, Leonh., Abt zu Dis., 292. 295.
 v. Flandern, Graf Wido, 40.
 Flims 174. 184. 204. 284.
 Flimwald 141. 176.
 v. Florin, Paul, Landrichter, 313.
 - Joh., Landrichter, 307.
 - Joh. Sim., Landrichter, 318.
 S. Florin's Kirche zu Sept., 279.
 Flugli v. Aspermont, Joh. V., Bischof zu Cur, 315. 327. 329.
 v. Fontana, Burk., Ritter, 67.
 - Wilh., Ritter, 67.
 - Joh. Rud. 230.
 de Foppa, Ulf. a. Judenta 71.
 Formatin, vallis }
 Formazza } in Tesin 109.
 Franz, Hans 291.
 v. Frauenberg, (Fronberg, Frowenberg) die. 284.
 v. Frauenberg, H., Ritter, 59.
 - Friedr., Ritter, 59.
 Freyen von Laca, die, s. Lea.
 Frich, Fridol. (Brigels) 225.
 Frickberg, s. Friedberg.
 Fridericus, dux. 36.
 Friedberg, Friedelberg, Burg, 54. 56. 95.
 Friedrich I., König, 40.
 - II., K., 43.
 - III., K., 198. 199.
 Fries, Hans, Land. zu Uri, 224.
 Fulda, Abt. 40.
 de Fultriva (? viell. Pultringen) Rud. 71.
 Fürsteman, Schloss, 258.

Glablon, Heinr., Pfarrer zu Ems, 242.
 Guiff, Mich., Leutpriester zu S. Columban in Urschen, 212.
 S. Gallus 1.
 S. Galli, Stift und Kloster, 12. 20. 63. 128. 301.
 v. Geilhausen, Sfr., Bischof zu Cur, 78.
 S. Georgenberg, Herrsch., 208. 217. 231. 241. 251. 279. 283. 291.
 - Schloss, 220. 296.
 S. Georgenkirche zu Ruschein 279.
 Gerster, Ulf., Bürgermeister zu Cur, 287.
 Gierung, Thom. (Unterv.) 159.
 Gesaler, Heinr., Ritter, 142. 149.
 Glarus 108. 146. 147. 149.
 de Glarichen, Nic. 72.
 Godofredus, nob. (um 44.
 Gotschalcs, subadvocat. zu Dis. 71.
 Gottshaus Cur (Gottshaus Bund) 202. 277. 321.

Grandula (Lombardie) 101.
 Gregig, Hans 318.
 Gregorius IX., papa, 42. 30.
 v. Greuth, Egid., Freiherr, 330. 331.
 Griffenstein 259.
 de Grismura, (sic.) Joh. 92.
 Grimenstein, Joh., Pfarrer zu Disentia, 249.
 Grimoald, König von Italien, 5.
 - Abt zu St. Gallen, 19.
 v. Grünfelds, (Grusinvels) C., Ritt. 59.
 - Alb., Ritter, 67. 70.
 - Heinr., Ritter, 67. 70.
 Guolfredus, Abt zu Dis., s. v. Baros.
 Gugrum (Lombardie) 11.
 Gugum (Lombardie) 40.
 Gullielmus, ep. Puteol. 91.
 de Göttingen, Alb. 46.

v. Hasaburg, Graf Wern. u. Graf Ulf. 40.
 Hardicio, Bischof zu Como, 40.
 Hartmann II., Bischof zu Cur, s. v. Werdenberg-Sarg
 v. Hasenberg, Wilh. 126.
 Heinrich II., Kaiser, 29. 31.
 - III., König u. Kaiser, 31. 33. 36. 148.
 - IV., König, 33. 34. 36. 37.
 - V., Kaiser, 36. 37.
 - VII., König, 81.
 - Bischof zu Cur, s. v. Moutfort.
 - Propst zu S. Vittore.
 Heizenberg 184. 204.
 Helwer, Ulf. (v. Cur) Leutpriester zu Nüziders, 257.
 Henticus, Abt zu Disentia, s. v. Werdenberg
 - cancell. reg. Contr. 1. 22.
 Hennig, Andr. Georg 260.
 de Heriavels, s. v. Ehrenfels.
 Hermann, Bischof zu Constanz, 40.
 - Abt zu Disentia, 80. 82.
 - Abt zu Pfäfers, 110. 111.
 Herward, Bischof zu Brixen, 23.
 v. Heuwen, die Herren, 184.
 - Heinr., Bischof zu Cur, 188. 242. 245. 247. 253.
 258. 259.
 - Burk. II., Abt zu Disentia, 53.
 - Pet., Freiherr, 177. 227.
 - Hans, Freiherr, 184.
 Hildebaldus, Bischof zu Worms, 22.
 Hildegard, Carl's d. Grossen Gem., 13.
 Hiltinus, Bischof zu Trier, 40.
 Hofflich, Conr. Can. zu Constanz, 170.
 Hohen-Real, Heor. 46.
 Hohen-Trins, Veste, 143. 177.
 Honorius II., papa, 33.
 - IV., papa, 73. 128.
 Hopper, Joh., Dompropst zu Cur, 216.
 v. Hospental, Hans, 72.
 - Walih. u. Heinr. 75.
 Hug, Joh., Propst zu St. Johann in Constanz, 259.
 - Jsc., Ammann zu Davos, 227.
 Hugo, Bischof zu Brixen, 37.
 - oder Ogo, Abt zu Disentia, 18.
 Hanni seu Avares 5. 6. 7.

- Jacob I., Abt zu Disentis, s. v. Buchhorn.
 - II., Abt zu Disentis, s. v. Planesia.
 - IV., Abt zu Disentis, s. Bandi.
 Jäger, Ulf. (v. Mäienfeld) 176.
 Janick, Hans (Hans) 275.
 Jenins 204.
 Jgis 183, 227.
 Jlanz und Grub 146. 147. 149. 150. 174. 184. 191. 230. 231.
 251. 286. 291. 308.
 Im Hof, Ant. (Nidwalden) 285.
 Innocentius IV., papa, 53. 54. 56.
 - VI., papa, 122.
 - VII., papa, 157.
 - VIII., papa, 228. 232. 234. 235. 236. 237. 239.
 Innbrugg 266.
 Inthal 30. 31.
 v. Joehberg, Alex., Landrichter, 284. 291.
 - Hans, Landrichter, 291.
 Johannes IV., (Naso) Bischof zu Cur, 181. 181.
 - V., Bischof zu Cur, s. Flugl v. Aspermont.
 - Bischof zu Olmütz, 126.
 - I., Abt zu Disentis, s. v. Malderon.
 - II., Abt zu Disentis, s. v. Maladers.
 - III., Abt zu Disentis, s. Venner.
 - IV., Abt zu Disentis, s. Zonus.
 - V., Abt zu Disentis, s. Usenport.
 - VI., Abt zu Disentis, s. Schnag.
 - VII., Abt zu Disentis, s. Brugger.
 - III., Abt zu Pfäfers, s. de Bergen.
S. Johann im Thurthale, 69.
 S. Johann's Kirche zu Enns, 235.
 S. Jörgenberg, s. Georgenberg.
 Ismler, Alex., Domherr zu Cur, 259.
 Italien 21. 25. 82.
 Iler, Lucius, Bischof zu Cur, 302.
 - Donat, Domdecan zu Cur, 273.
 - Johann 204.
 Judlin, Joh., Pfarrer zu Valenda, 213.
 Julius II., papa, 257. 258. 264.
 v. Juvali, Conr., Ritter, 69.
 - Egilolf 59.
 Kachler, P. Mart., Superior von Elmsieled, 325.
 Kalbiert, s. Cadelbert.
 Karasamma, II., Ritter, 59.
 Käs, Pet., Landschreiber zu Uri, 221.
 Keller, Jac., Caplan zu Sumvit, 127.
 de Kilkon, Altmann, 75.
 v. Kirchberg, Bertha, Gem. Heir. v. Wildenberg, 83.
 Klusters, Gericht, 204.
 Kreyer, Jodor., Abt zu Disentis, 292—294.
 v. Kropfenstein, Alb., Vogt zu Jlanz, 142. 149. 150.
 - Florin 150.
 Kunigunde, Kaiser Heir. II. Gem., 29.
 Kuntel, Joh., (Constanz) 156.
 Kyewecker, Joh. 92.
 Laas, Grafschaft und Herrschaft, 181. 184.
 - die Freien v., 141. 174. 181. 181. 204. 208. 231. 251.
 284. 291.
 v. Ladur, Duff, Ammann der Freien zu Laas, 179.

- v. Ladur, Menisch, Ammann daselbst, 208. 231.
 - Joh. 214.
 v. Landenberg, österr. Vogt zu Glarus, 108.
 Langwies 204.
 Laventina, s. Livinen.
 v. Ledin, (sic, vermuthlich) Ladur, Duff, 179.
 Lenx 204.
 Leo X., papa, 272.
 S. Leodegars-Stift in Lucern 63. 240.
 Leonhardus Ungarus, Bischof zu Cur, 188.
 Ligmans, Alp, 211.
 v. Liegnz, Lud. o. Heir., Herzoge, 126.
 Lindau 321.
 Littrikoum 28.
 Livinen 211. 285. 290.
 Locher, P. Maur., Conv. zu Muri, 316.
 im Loh, Hans, Burguistr. zu Cur, 261.
 Lomhardie 43. 153.
 Longohardi 58.
 de Lumello et Sparawyr, Graf Wido, 11. 40. 41.
 Lothar 17. 38.
 Löwenberg, Veste, 141. 181.
 - Gericht, 184.
 v. Löwenstein, Hartwig 70.
 de Luceria, Joh., jud. ecel. Cur., 102.
 Lucern (S. Leod.-Stift) 63. 240.
 Lucius III., papa, 41. 153.
 - Bischof zu Cur, s. Iler.
 - Abt zu Disentis, s. Anrich.
 S. Lucius, Kloster, 207. 234. 237. 281.
 Lucmanier, der, 11. 25. 132. 133. 294. 305. 310.
 Lucumonius mons, s. Lucmanier.
 de Luderici, Bernh. 40.
 de Ludring, Alb. 42.
 Ludwig XII., König von Frankreich, 252.
 Lugnez 140. 141. 146. 147. 149. 174. 184. 204. 251. 284. 286.
 291. 308.
 de Lugozano, Berth. 135.
 Luitfrid, Herzog von Alemann., 8.
 Luito, comes, 23.
 v. Lumberins { Conr., Abt zu Disentis, 50. 51. 247.
 v. Lumerins {
 - Hans, Vogt in Lugnez, 142. 149. 150.
 - Heir. 150.
 - Rudin (od. Nuttin) 150.
 - Wilh. 208. 220.
 - Heir. 214.
 - Gaudenz 280. 288. 293. 294., Landrichter 296. 297.
 - Conr. 280. 291., Landrichter 296. 297.
 - Benedict 184. 204.
 - Heir. 184. 204.
 Madruinus, Cardinal, 311.
 Maffus, Vogt zu Palenz, 104.
 Mailand, Herzogthum, 140. 219. 255. 269.
 Mäienfeld 177. 204.
 Manz, Erzbischof, 27.
 v. Maladers, Joh. 113. 116., Abt zu Disentis, 130. 131.
 Malans 204.
 de Malderon, Joh., Abt zu Disentis, 52
 Mativallin im Blegnothal 101.

- v. Mäkelshofen, Joh., Can. Cur. 94.
 Mangoldus, comes. 26.
 Mangus, ein Hof, 244. 254.
 de Manzelt, (?) Joh., Burg. zu Luzern, 226.
 Marianus, s. v. Castelberg.
 S. Maria-Hospital auf dem Lucmanier 133. 294. 310.
 Marienberg, Stift im Vinsgau, 76. 300. 312. 315. 324. 328.
 Marquard, Abt zu Fulda, 40.
 v. Marmels, Nicol. II., Abt zu Disentis, 185.
 - Rud., Herr zu Obersaxen, 275.
 - Conradin 241.
 - Hans, Herr zu Räsuna, 278. 291.
 - Rud., Herr zu Haldenstein, 281.
 - Hans, Herr zu Räsuna, 291.
 - Hans Jörg 300.
 - Ulr. od. Durisch 308.
 - Rud. 323.
 Martinus IV., papa, 69.
 - V., papa, 169. 171. 172.
 - Abt zu Disentis, s. v. Sax.
 - Abt zu Disentis, s. Winkler.
 S. Martins-Kirche zu Nodels 192. 193.
 Martinout oder Martinot, Pet. 277. 293. 294. 296. 297.
 Marzschalk, Walth., Can. Cur., 69.
 Masox 248.
 Masoxerthal 122.
 de Maschieras, Marina 93.
 Maslinghovun im Zürichgau 24.
 v. Matsch, Egen. 140.
 Mauritius, pleb. in Sumvis, 71.
 Maximilian I., K., 243. 245. 251. 256. 258. 266.
 Mayer, Walth. u. Joh. (Unterwalden) 159.
 Medels 102. 129. 130. 192. 193. 253. 277. 299.
 Medesens, J. J. 288.
 Metchior, Abt zu Pfäfers, 246.
 Meis, Meils 51.
 Meiss, Heinr., Burgmstr. zu Zürich, 149.
 v. Meissen, Nic., Convent. zu Disentis, 113. 115.
 Metz, Sebast. (Fellers) 260.
 v. Meyenberg, Heinr. u. Joh. 156.
 Minicus, Caplan zu Sumvis, 87. 93.
 Mixox 248.
 Mixoxerthal 122.
 de Missen, s. Meissen.
 de Moesen, (sic.) Joh., Minister Dis. in Ursaria, 72.
 v. Mohr, Joseph, Bischof zu Cur, 324.
 v. Molina, Ant. 318.
 v. Molinbas, Joh. 92.
 Monach, Dominic. 361. 262.
 v. Mont, Burk. 80. 150. 179.
 - Heinr. 80.
 - Hans, gen. Palasch, 208.
 - Joh. 214.
 - Alb. 284.
 - Mieh., Burgerm. zu Cur, 289.
 - Marg., geb. Berchter, 289.
 - Lucius, Landrichter, 323.
 v. Montali, Symon 59.
 - Walth. 61. 59.
 - Heinr. 104. 105.
 - Symon 104. 105.
 v. Montalt, Christ. 318.
 Montania, Montonia, Joh., 275. 284. Landr. 291.
 v. Montfort, Heinr., Bischof zu Cur, 60. 62.
 - Ulr., Abt zu Disentis, 31. 32.
 v. Mons, Verena 226.
 Morazon, in der Lombardie 101.
 Münster, Bisthum, 36.
 Muntins, Munteco, d. i. das bünd. Oberland, 141.
 Nuri, Kloster, 316.
 Nalps, Alp, 303.
 Naras, archiep. 114.
 Nicolai, Paul, Abt zu Disentis, 295—298. 301. 302. 304.
 Nicolaus III., papa, 64—67.
 - V., papa, 188.
 - L., Abt zu Disentis, 75.
 - II., Abt zu Disentis, 185.
 - III., Abt zu Disentis, gen. Tyronus. 311.
 Nidberg 177.
 de Novenzano, Alb., Abt zu Disentis, 42. 43.
 Obere Bund { 161. 174. 184. 201. 204. 228. 241. 251. 278. 281.
 Obero Theil { 309. 317. 321.
 Obersaxen 174. 184. 204. 208. 251. 275. 283. 291. 308. 323.
 Odalricus od. Ulrich, Abt zu Disentis, 31. 32.
 Oesterreich, Herrschaft, 108. 140. 141. 321.
 v. Oestrich, Sigm., Herzog v. 201.
 - Leop., Erzhzog, 321.
 Ogo od. Hugo, Abt zu Disentis, 18. 19.
 Olivano im Blegnothal 101.
 Olmütz, Bisthum, 126.
 v. Oppels, Bolko, Herzog, 126.
 Oriola im Mailändischen 144.
 Ort, Joh. (v. Maierfeld) 176.
 Ortlieb, Bischof v. Cur, s. v. Brandis.
 - Bischof von Basel, 40.
 Ospental in Ursenzen 90.
 Ossola 109.
 Otker, Abt zu Disentis, 28.
 Otto I., König, 23. Kaiser 24. 25.
 - II., K. 26.
 - III., K. 27.
 Paulus, Bischof zu Cur, s. Ziegler.
 Pelacanus, Solvus, can. Parmensis. 81.
 de Pepolis, Andr. u. Thad. 134.
 Peregrinus, patr. Aquilej. 40.
 Petrus, Bohemus, Bischof zu Cur, 22.
 - episc. civitat. novae 91.
 - custos zu Disentis, 75.
 S. Peters-Kirche in Zürich 144.
 - Capelle in Rheinwald 74.
 Pfafficon, Pfaffinghovun (Zürich) 23. 24. 26.
 Pfäfers, Stift, 8. 18. 59. 60. 63. 76. 103. 110. 111. 118. 137.
 152. 161. 176. 177. 179. 222. 234. 237. 246. 300. 315.
 321. 328.
 Pfäter, Nie. 307.
 v. Pfiessel, Gotthrid, Ritter, 67.
 - Walth. 70.
 - Albr. 86.
 - Gotthfr. 92.

- v. Phiesel, Janai 179.
Pief, s. Pief in Lugnez 11.
Pipin, K. 11.
S. Pirmin-Stift, s. Pfavers
S. Placidus 2-5, 11-14. 16. 17. 32. 40. 51. 62.
de Planesia, Wilh., Abt zu Disentis, 84. 85. 89.
- Jacob, Abt zu Disentis, 113. 116. 122. 127. 129.
v. Planta, Thom., Bischof zu Cur, 300. 306.
- Hans, Vogt zu Zizers, 184.
- Joh., Herr zu Ruzina, 309.
- Pompejus 315.
- Conradin, v. Wildenberg, 328.
v. Plantair, (Planterra) Gaud. 112.
de Platea, Wilh. 92.
de Plazes, Utr. u. s. Frau Bertha, 86. 93.
Pleif in Lugnez 85.
v. Pontaningen, s. v. Pultingen.
Poppo, Bischof zu Bryen, 30.
Prattigauer, die, 320.
Pritzelau, Bischof zu Breslau, 126.
Pultingen, auch Bultringen, Schloss, 75.
v. Pultingen, Pontaningen, Pultinings, Wilh., Ritter, 37. 67.
- Hugo, Ritter, 67. 72. 73.
- Wilh. 72.
- Heiner, 92.
- Utr. 142. 149.
- Joh., Priester, 163.
- Pet. 145, Abt z. Dis. 153-163. 166-170. 173-182.
- Wilh. 187.
- Placidus 282.
Puntiner, s. Bündtner.
Reim pagus 26.
v. Ragus, Conr. u. s. 103.
v. Rapperswil, die, 28.
- Rud. 61.
v. Baron, Gualfred, Abt zu Disentis, 47. 48.
- Wilh., Bischof zu Sitten, 173.
v. Rascher, Pet., Bischof zu Cur, 312.
Rasiras, Bischof zu Stettin, 126.
Ruzina, Gem. o. Gericht, 184. 204. 208. 284. 291.
v. Ruzina, (Ruzuna.) H. 59.
- Brun. 134.
- Utr. Brun. 140. 142. 143. 146. 147. 149.
- Hans, s. Sohn, 142. 146. 147. 149. 150. 174.
- Heiner, s. Sohn, 142. 146. 147. 149. 174. 177. 179.
- Utr. Brun. 142. 146. 147. 149. 174. 177. 179.
- Georg 181.
- Hans Georg 308.
Real, Burg, 188.
v. Real, C. 59.
v. Rechberg, v. Hohen-Rechberg, Conr., Abt zu Einsiedeln, 240.
Regensberg 206.
Reichenau, Kloster, 63.
Reichenauer-Sprach 330. 331.
S. Remigius-Kirche zu Fellers 232.
v. Reinsau, Wern., Abt zu Pfavers, 179.
Rheimsau, Kloster, 20.
Rheinwald 74. 146. 147. 174. 184. 201.
v. Rühl, (Real) C. 59.
Richards, Kaiser Carl's des Diken Gem. 21.

- v. Richenstein, (Richinstein) Cono 59.
- Hud., Abt zu Disentis, 68. 70. 73.
Riedi, Hans (Obersaxen) 323.
v. Rietberg, Utr. u. Symoo 74.
Rigenza, matr. nob. 71.
v. Rugg, die Edlen, 185.
Ringgenberg, 275. 323.
v. Ringgenberg, Rud. 70.
- Christoph 174. 179.
Risch, Andr., Podest, 318.
Rischett, Jac. (Hans) 291.
Riviera, Landvogt zu 285.
Rom 15.
v. Roschach, M., Ritter, 89.
Rottmann, Pet., Can. Cur. 94.
Rudolf II., Abt zu Disentis, 135. 136.
v. Rubenberg, C., Ritter, 59.
v. Rungs, Mathias 296.
- Joch. 308.
de Runkal, Heiner, u. Bertha 71.
Rupert, König, 162. 167.
Rusca, die Grafen, 186.
Ruschein, Ruscinia 232. 250. 254. 279.
Ruvia 216. 327. 332.
v. Ryfara, Mart., Amm. zu Dis., 145.
v. Ryenberg, Burso 126.
Nabione od. Brixen 30. 33.
v. Sachsen, Herzog Heiner. 40.
de Sacco, s. v. Sax.
Safien 174. 184. 204.
Safraga, Alp, 275. 328.
Sagens, 70. 214. 251.
v. Sagens, Burk. 89.
Sail in Werra, Bercht. 139.
Salem, Abt zu 259.
de Salinas, Herm. u. dess. Kind, 103.
Saltair, Lucius 86.
- Utr. diert 96.
Saphoia, Raget 197. 208. 211. 227.
- Jukli 197.
Sargans 177. 259.
v. Sax, Nobles, Kastvogte zu Dis., 52.
- (de Sacco) Heiner. 43. 45.
- Albr., Heiner. u. Utr. nob. 59.
- v. Monast, Alb. 140. 141. 142. 143. 146. 147. 149. 150.
- Hans 146. 147. 174. 184. 191. 195.
- Donat 146. 147.
- Heiner., Graf, 191. 195. 208. 241.
- Martin 98. 100.
- Hans, Junker, 208. 218.
- Herrschaft, 204. 309.
Scandunense monast., s. Schänis.
Scapina, Alex., päpst. Nuntius, 314. 319. 322.
Scat 40.
Schalkett, Joh. Pet., Verwalt. zu Ruzina, 323.
Schams 174. 204.
Schandegg 204.
Schänis, Kloster, 63.
Schanovio, Jac. 298.
Schanzer, Arbogast, Prior zu Disentis, 260.

- v. Schauenstein und Ehrenfels 85.
v. Schauenstein, Burk. Ritter, 84.
- Gottfr., Ritter, 84.
- Casp. 318.
Sebenardi, Ant. 318.
Sehiers 204.
- Chorherr. Gericht das Hst, 204.
Schienense coenob. 19.
Schinner, Matth., Bischof zu Sitten, 264.
de Schirana, Joh. u. Berth. (v. Cur) 68.
Schlans, 41, 332.
Schlegel, Joh., Burgmstr. zu Cur, 230.
- Theod., zu Lucina, 281.
Schleuvia 89, 204.
Schmid, Hans, Ammann zu Ilanz, 291.
- Math., v. Feldkirch, 257.
- Jac., Hauptmann, 309.
- Casp. v. Grönegg, Landrichter, 318.
Sehnag, (Sehnak) Joh. VI. Abt zu Disentis, 203—206, 208, 210—213, 216—222, 224—231, 234, 235, 238, 240—247, 246.
- Bent, Priester, 242.
- Pet., Kirchh. zu Brigels, 221.
Schneider, Jodoc., Ammann zu Waltenspurg, 284.
v. Schorsch, Georg 318.
Schudler, Joh. (Unterwalden) 159.
Schüler, Heir. 156.
Schumacher, Christoph (Flims) 284.
Schupin, Geschlecht in Sumvis, 197.
Schultheiss v. Lentzburg, Ulr., Bischof zu Cur, 97, 108, 113, 113.
Schwabenkrieg 238, 250, 251.
Schwager, Ulr. (Zürich) 157.
Schwarz, Alb. 298.
v. Schweidnia, Bolko, Herzog. 126.
Schwiggli, Christ., pleb. z. Sargans, 259.
Schwiker, Propst zu Curwalden, 56.
Schwyz 90, 104, 105, 119, 120, 140, 265.
Sclauens, a. Schlans.
Seottus, Ranuttus, päpstl. Nuntius, 314.
Seckingen, Abtei, 63.
Seiler, Ludw., Schultheiss zu Lucern, 2, 6.
Seissen (sic.) Hans, Ammann zu Obersaxen, 208.
v. Sengen, Joh., Domecol, 94.
Sept (Seti) 279, 332.
Sforza, Joh. Paul 269.
- Maximilian, Herzog v. Mailand, 296.
Sifrid, Bischof zu Cur, a. v. Geilhausen.
Siggenas, a. Sagens.
S. Sigisbertus 1—5, 11, 13, 14, 17, 32, 40, 31, 62.
Sigler, Conr. II., Abt zu Disentis, 260, 265.
- Joh., Custos u. Prior zu Disentis, 260, 275.
Sigmund, Kön. und Kaiser, 180.
Sigrist, P. Sal., Conv. zu Muri, 316.
Sिंगenthal 217.
Sitten, Bisthum, 173, 261.
Sixtus IV., papa, 207, 214.
Sng, s. Schug.
Speyer 36, 301.
v. Steier, Odaaker, Markgraf, 40.
Stettin, Bisthum, 126.
Stöcklin, Joh., Ammann zu Feldkirch. 119.
v. Strada, Boldi. 282.
Sumvis 57, 61, 71, 111, 115, 196, 197, 232, 276, 295, 307.
v. Sumvis, Heir. 70.
de Supercastello, Minic. et Joh. 71.
Sygens, s. Sagens.
Sylvaplana im Oberland 96.
Symeone im Biegnothal 101.
de Tabernis, Joh. J. U. D. 229.
de Tale, Rudinus 69.
Tamin 174, 184, 204.
Tavannasische Composition 329, 330.
Tavetch 72, 228, 289, 298.
Tello, Abt zu Disentis und Bischof zu Cur, 12, 14.
Tenna 174, 184, 204, 208.
v. Than, Joh., Convent zu Disentis, 116.
v. Thierstein, Walraf 176.
Thuringus, Abt zu Disentis, a. v. Attinghausen.
Tvez, s. Tavetch.
v. Toggenburg, Graf Friedr. 142, 149.
de Tossheis, Ant. v. Pavin, Aspirant des Bieth. Cur, 188, 192.
Trient, Bisthum, 30, 33.
Trier 36, 40.
Trimmis 184, 227.
Trins, Trins 143, 174, 184, 204.
Trins, Veste, a. Hohentrins.
Trivult, Jac., Graf zu Musox, 248.
Truns 275, 289, 323.
Tschapina, Tschupin 184, 204.
Tschudi, P. Dom., Convent zu Muri, 325.
Turegum, s. Zurich.
de la Torre, (Turrini.) Arquivans et fratre, 77, 81, 82.
- - Musox 77.
de Torre, Aymo, canon. Sedun. 92.
de Torre (Graub.) et ux de Mont. 289.
de Turri, Thom. 45.
Turtengo, Ant. (Disentis) 293, 294.
Tusis 317.
v. Tzeggelheim, Heir. 126.
v. Überesast, Hartwig 150.
Übersaren, a. Übersaxen.
Udalricus, Patriarch v. Aquileja, 36.
Uldo, Bischof zu Cur, s. Waldo, 22.
Ulrich V., Bischof zu Cur, a. Scheltheiss.
- 1, Abt zu Disentis, a. v. Montfort, 32.
- Custos zu Disentis, 86, 113, 116.
Untervaz, 177, 184, 227.
Unterwalden 90, 104, 105, 119, 140, 285.
Urban V., papa, 128.
Uri 84, 90, 104, 105, 119, 140, 161, 164, 285.
Ursen 72, 90, 98, 175, 224, 326.
S. Ursinicus, Abt zu Disentis, dann Bischof zu Cur, 9, 11, 20.
Usenport, Joh. V. Abt zu Disentis, 184, 196, 187, 190, 191, 193, 195—199, 201.
Uto, comes in Ruvia, 22.
Valendas 139, 213, 215, 232, 238, 250, 251.
v. Valendas, Rud. 70.
- Ulr. 69.
- Rud. 150.
- Hans 291.
Valletza, eine Sumviser Alp, 196, 197.